Freistaat Bayern

Haushaltsplan 1979/1980

Einzelplan 06

für den Geschäftsbereich

des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen

Inhalt

		Seite
Vorwort		3
Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1979 und 1980		7
Kapitel **06 01**	Ministerium	8
Kapitel **06 02**	Sammelansätze für den Gesamtbereich des Epl. 06	16
Kapitel **06 04**	Oberfinanzdirektionen, Allgemeine Verwaltung	20
Kapitel **06 05**	Finanzämter	28
Kapitel **06 06**	Aus- und Fortbildungsstätten der Finanzverwaltung	40
Kapitel **06 07**	Vertreter der Interessen des Lastenausgleichsfonds	46
Kapitel **06 08**	Verteidigungslastenverwaltung	48
Kapitel **06 10**	Oberfinanzdirektionen, Bauverwaltung	54
Kapitel **06 11**	Finanzbauämter	62
Kapitel **06 13**	Finanzgerichte	72
Kapitel **06 14**	Beamtenfachhochschule	78
Kapitel **06 15**	Bezirksfinanzdirektionen	86
Kapitel **06 16**	Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen	94
Kapitel **06 17**	Staatsschuldenverwaltung	112
Kapitel **06 18**	Hauptmünzamt	118
Kapitel **06 19**	Landesenschädigungsamt	124
Kapitel **06 21**	Landesvermessungsamt	132
Kapitel **06 22**	Fortführungsvermessungsdienst	142
Abschluß		149
Übersicht	Verpflichtungsermächtigungen	150
Stellenplan		151
Anlage A	Nachweisung der Sondervermögen	190
Anlage S	Sonderausweis der staatlichen Hochbaumaßnahmen mit mehr als 250 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall für den Bereich des Epl. 06	191

Vorwort zum Einzelplan 06
Staatsministerium der Finanzen

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Das Staatsministerium der Finanzen hat im wesentlichen folgende Aufgaben:

1. Finanzpolitische Grundsatzfragen (Finanzverfassung, Finanzausgleich, Bundesgesetzgebung, volkswirtschaftliche Grundsatzfragen),

   überregionale Planung, staatliche Beteiligung im Energie- und Verkehrssektor
2. Staatshaushalt, Finanzplanung, Kassen- und Rechnungswesen
3. Recht des öffentlichen Dienstes und Personalverwaltung
4. Steuern und Kosten
5. Vermögensverwaltung, Liegenschaften, Finanzbauverwaltung, allgemeine Organisation, Datenverarbeitung
6. Wirtschaftsförderung, wirtschaftliche Betätigung des Staates, staatliche Kreditinstitute, staatliche Beteiligungen
7. Rechtsangelegenheiten des Staates, Wiedergutmachung (Rückerstattung, Entschädigung), Lastenausgleich (Leistungen), Nachlaß-, Vereins- und Stiftungsvermögen, Verteidigungslasten, Rechtsbereinigung
8. Vermessungswesen

Dem Staatsministerium der Finanzen sind für die Durchführung seiner Aufgaben folgende Behörden unmittelbar nachgeordnet:

Die Oberfinanzdirektionen München und Nürnberg (mit 83 Finanzämtern und 27 Außenstellen, 1 Landesfinanzschule, 13 Finanzbauämtern sowie 1 Finanzneubauamt und 3 Ämtern für Verteidigungslasten),

die Finanzgerichte München und Nürnberg,

die Bayerische Beamtenfachhochschule mit den Fachbereichen Allgemeine Innere Verwaltung, Polizei, Rechtspflege, Archiv- und Bibliothekswesen, Finanzwesen und Sozialverwaltung,

die Bezirksfinanzdirektionen München, Landshut, Augsburg, Regensburg, Ansbach und Würzburg (mit 7 Staatsoberkassen, 2 Landesbesoldungsstellen einschließlich des Rechenzentrums für die Staatsfinanzverwaltung und 5 Vermessungsabteilungen mit 79 Vermessungsämtern),

die Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen,

die Staatsschuldenverwaltung,

das Hauptmünzamt,

das Landesentschädigungsamt,

das Landesvermessungsamt.

B. Wesentliche organisatorische Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Durch Verordnung vom 19. Januar 1978 (GVBl S. 35) wurde das Flughafenneubauamt in das Finanzneubauamt München umgewandelt. Ihm wurden neue umfangreiche Baumaßnahmen des Bundes im Stadt- und Landkreis München übertragen.

Die Staatskassen sind nach Art. 79 Abs. 2 Bayerische Haushaltsordnung nach dem Grundsatz der Einheitskasse im Geschäftsbereich des Staatsministeriums der Finanzen zu errichten. Unter Beachtung dieses Grundsatzes wurden in den Jahren 1977 und 1978 kleinere Kassen aufgelöst und deren Aufgaben auf die Staatsoberkassen übertragen. Hierdurch wird eine wirtschaftlichere Erledigung der Kassenaufgaben gewährleistet.
Auch in den Jahren 1979 und 1980 soll die Aktion fortgesetzt werden. Gleichzeitig werden die Staatsoberkassen mit EDV-Anlagen der mittleren Datentechnik, die eine dezentrale Verarbeitung und Bildschirmauskunft ermöglichen, ausgestattet werden.

C. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

	1979 DM	1980 DM	1978 DM
Verwaltungseinnahmen und dgl.	181 876 100	185 510 700	165 353 600
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	242 796 900	246 429 500	212 759 900
Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	62 000	62 000	60 400
Gesamteinnahmen	424 735 000	432 002 200	378 173 900
Personalausgaben	961 642 700	1 009 938 000	925 859 700
Sächliche Verwaltungsausgaben	181 078 600	187 350 100	169 899 100
Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	247 698 300	247 743 200	247 535 700
Baumaßnahmen	68 317 000	77 421 900	60 610 000
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	12 666 000	8 573 100	8 989 900
Besondere Finanzierungsausgaben	871 000	902 900	681 800
Gesamtausgaben	1 472 273 600	1 531 929 200	1 413 576 200
Zuschuß	1 047 538 600	1 099 927 000	1 035 402 300

D. Personalsoll

	Stellen für 1979	Stellen für 1980	Stellen für 1978
Titel 422 01 Planmäßige Beamte (Richter)	20 024	20 635	19 264
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung	1 867	1 600	2 166
Titel 422 21 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	1 122	1 044	1 179
Titel 425 01 Angestellte	5 481	5 470	5 642
Titel 426 21 Arbeiter	847	846	846
Personalsoll A	29 341	29 595	29 097
Ferner:			
Titel 422 26 Referendare	80	80	80
Titel 425 11 Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte	17	17	17
Titel 426 01 Arbeiter	20	20	20
Titel 427 01 Nebenamtlich Tätige	16	16	16
Titel 427 51 Praktikanten, Volontäre	1	1	1
Angestellte und Arbeiter in Titelgruppen und Betriebsarbeiter			
Titel 425 73 Angestellte	2	2	2
Bauleitungsangestellte	514	514	557
Bauleitungsarbeiter	30	30	33
Betriebsarbeiter	599	610	578
Summe B	1 279	1 290	1 304

E. Gliederung der Ausgaben nach großen Gruppen (ohne Personalausgaben)

	1979 DM	1980 DM	1978 DM
I. Sächliche Verwaltungsausgaben			
1. Finanzämter	68 228 500	70 186 500	66 598 000
2. Baunebenkosten für die Durchführung nichtlandeseigener Baumaßnahmen	30 745 000	30 682 000	28 264 800
3. Betriebsausgaben der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen und des Hauptmünzamtes	4 660 500	4 679 000	3 594 000
4. Vermessung	17 840 300	18 476 400	16 610 100
5. Kosten der Datenverarbeitung	17 941 200	20 186 500	17 058 700
6. Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	41 663 100	43 139 700	37 773 500
Zusammen	181 078 600	187 350 100	169 899 100
II. Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen			
1. Entschädigungsleistungen und sonstige mit der Wiedergutmachung zusammenhängende Ausgaben	247 601 900	247 641 500	247 525 500
2. Sonstige Zuweisungen und Zuschüsse	96 400	101 700	10 200
Zusammen	247 698 300	247 743 200	247 535 700
III. Baumaßnahmen			
1. Hochbaumaßnahmen bis einschließlich 250 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall	3 474 000	4 173 900	3 020 000
2. Hochbaumaßnahmen mit mehr als 250 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall	64 843 000	73 248 000	57 590 000
Zusammen	68 317 000	77 421 900	60 610 000
IV. Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen			
1. Erwerb von Dienst- und Betriebsfahrzeugen	1 851 100	1 533 200	1 021 200
2. Erwerb von Einrichtungsgegenständen (außer für Vermessungsverwaltung und Datenverarbeitung)	2 897 600	2 628 500	2 564 800
3. Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Fachaufgaben der Vermessungsverwaltung	3 311 000	3 533 000	2 959 500
4. Erwerb von verwaltungseigenen Fernmeldeanlagen	1 786 000	731 300	2 340 900
5. Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen und dgl.	2 820 300	147 100	103 500
Zusammen	12 666 000	8 573 100	8 989 900
V. Summe der Verpflichtungsermächtigungen	30 500 000	53 825 000	37 540 000

Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Haushaltsmittel 1979 und 1980

Die veranschlagten Einnahmen und Ausgaben sind gemäß Art. 17 BayHO und VV Nr. 2 hierzu grundsätzlich einzeln erläutert. Die nachfolgenden allgemeinen Erläuterungen dienen insbesondere zur Vermeidung von Wiederholungen bei einer Vielzahl der in Betracht kommenden Titel:

1. Geringfügige Änderungen (Minderungen oder Erhöhungen) gegenüber dem Vorjahr sind aus Vereinfachungsgründen grundsätzlich nicht erläutert. Als geringfügig gelten dabei

   1.1 Änderungen bis einschließlich 3 000 DM,

   1.2 Änderungen unter 10 v.H. des Vorjahresansatzes, soweit der Änderungsbetrag 15 000 DM nicht überschreitet.

2. Bei den Titeln 421 0. (Bezüge des Ministers und Staatssekretärs), 422 0. (Bezüge der planmäßigen Beamten), 422 1. (Bezüge der Beamten zur Anstellung), 422 2. (Anwärterbezüge), 422 3. (Bezüge der abgeordneten Beamten), 425 0. Vergütungen der Angestellten) sowie 426 0. bis 426 2. (Löhne der Arbeiter) sind Betragsänderungen nicht erläutert, soweit sie ausschließlich auf allgemeinen Besoldungs- oder Tariferhöhungen und Stellenänderungen beruhen.

3. Bei Titel 451 0. (Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung) sind die Ausgaben nach dem voraussichtlichen Bedarf bei einem Tagessatz von 1 DM je Beschäftigten veranschlagt. Zuschüsse für Gemeinschaftsveranstaltungen sind nicht veranschlagt.

4. Im Stellenplan sind die Amtsbezeichnungen unter Berücksichtigung der Änderungen durch das 2. BesVNG und das Gesetz zur Änderung von Bezeichnungen der Richter und ehrenamtlichen Richter vom 22. Dezember 1975 (BGBl I S. 3176) sowie des Bayerischen Anpassungsgesetzes zum 2. BesVNG angegeben. Auf die Verordnung über die Beifügung von Zusätzen zu den Grundamtsbezeichnungen vom 1. August 1977 (GVBl S. 467), geändert durch Verordnung vom 15. März 1978 (GVBl S. 124), in Verbindung mit der Bekanntmachung des Staatsministeriums der Finanzen vom 31. August 1977 (StAnz Nr. 35), geändert durch Bekanntmachung vom 15. März 1978 (StAnz Nr. 13), über die Amtsbezeichnungen für Beamte des Freistaates Bayern wird hingewiesen.

   Die in den Haushalten 1977 und 1978 neu ausgebrachten Planstellen wurden nach sachgerechter Dienstpostenbewertung in den Haushalten 1979 und 1980 nachgeschlüsselt; hierbei wurden die durch das Bundesbesoldungsgesetz und die Rechtsverordnungen dazu festgelegten Obergrenzen eingehalten. Nach den gleichen Grundsätzen wurden die Zugänge bei den planmäßigen Beamten der Haushalte 1979 und 1980 geschlüsselt; durch das Haushaltsgesetz wird jedoch bestimmt, daß diese Stellenhebungen im Doppelhaushalt 1979/1980 für Beförderungen noch nicht in Anspruch genommen werden dürfen.

   Soweit umzuwandelnde Stellen besetzt sind, wurden gemäß Art. 21 BayHO entsprechende Umwandlungsvermerke (ku-Vermerke) aufgenommen bzw. beibehalten.

5. Die Hochbauausgaben sind im einzelnen in der Anlage S dargestellt und erläutert.

6. Soweit bei Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan keine Jahresbeträge angegeben sind (vgl. Art. 16 Satz 2 BayHO), dürfen entsprechende Verpflichtungen zu Lasten des jeweils folgenden Haushaltsjahres eingegangen werden.

7. Hinweise zu den Zweckbestimmungsseiten:
   Die Zweckbestimmungsseiten wurden wie bereits 1975/1976 zur Arbeitsvereinfachung und Druckkostenersparnis im ADV-Verfahren erstellt.

   Dabei wurden

   7.1 die Gruppierungsnummern der neu ausgebrachten Titel unterstrichen,

   7.2 bei wegfallenden Titeln in der Betragsspalte drei Sterne (***) ausgedruckt und

   7.3 bei den Hochbauausgaben der Anlage S im jeweiligen Kapitel eine fiktive Haushaltsstelle „710 00" verwendet; die Einzelaufschlüsselung auf die zutreffenden Titel (710 01 bis 748 69) ergibt sich aus der Anlage S.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		MINISTERIUM			
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			
111 01-0	011	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	200,0	200,0	A 150,0 B 237,4 C 279,5
111 21-6	011	PRUEFUNGSGEBUEHREN VGL. VERMERK ZU 459 01.	160,0	160,0	A 125,0 B 158,0 C 155,3
113 01-8	011	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	5,0	5,0	A 5,0 B 5,7 C 20,4
119 01-2	011	EINNAHMEN AUS VEROEFFENTLICHUNGEN	84,0	86,0	A 78,0 B 81,6 C 77,0
119 69-1	011	VERMISCHTE EINNAHMEN	120,0	120,0	A 71,6 B 145,7 C 133,0
124 01-5	011	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	138,5	138,5	A 138,5 B 5,2 C 4,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
241 01-3	011	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND	3,0	3,0	A 2,0 B 3,9 C 2,0
271 01-6	011	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	9,0	9,0	A 9,0 B 10,4 C 12,7
281 01-4	011	ERSTATTUNG VON PROZESSKOSTEN	-	-	A -
		GESAMTEINNAHMEN	719,5	721,5	A 579,1 B 648,2 C 684,6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
421 01-5	011	BEZUEGE DES MINISTERS UND DES STAATSSEKRETAERS	355,2	371,2	A 298,6 B 286,3 C 273,1
422 01-4	011	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	15.537,0	16.250,0	A 14.610,0 B 14.253,6 C 13.072,3
422 11-2	011	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	196,2	205,2	A 180,0 B 329,4 C 471,5
422 31-8	011	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	436,0	456,0	A 400,0 B 737,1 C 738,7

Erläuterungen

Zu 111 01
1979 gegenüber 1978:
Mehr 50 000 DM infolge erhöhten Gebühreneingangs für die Mitteilung von Besteuerungsgrundlagen.

Zu 111 21

	DM
1. Zulassungsgebühren zur Steuerberaterprüfung	35 000
2. Prüfungsgebühren für die Steuerberaterprüfung	125 000
Zusammen	160 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 35 000 DM nach der zu erwartenden Anzahl von Bewerbern und Prüfungsteilnehmern.

Zu 119 01
Einnahmen aus der Herausgabe des Amtsblattes des Staatsministeriums der Finanzen.

Zu 119 69

	DM
1. Entschädigung für die Tätigkeit der Staatsbeauftragten und deren Stellvertreter bei der Bayerischen Landesbank Girozentrale und der Bayerischen Landesanstalt für Aufbaufinanzierung	24 000
2. Entschädigung für die Tätigkeit der Treuhänder bei der Bayerischen Landesbank Girozentrale	7 200
3. Entschädigung für nebenamtliche und nebenberufliche Tätigkeiten bei der Bayerischen Landesstiftung	45 600
4. Nebentätigkeitsvergütungen	32 000
5. Sonstige vermischte Einnahmen	11 200
Zusammen	120 000

Zu 124 01

	DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.)	5 200
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl.	131 300
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	2 000
Zusammen	138 500

Zu 421 01
Amtsgehalt und Wohnungsentschädigung einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Davon
Dienstaufwandsentschädigungen 32 800 DM (1979), 34 300 DM (1980).

Zu 422 01
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Davon
Vergütungen für Nebentätigkeit 52 800 DM.

Zu 422 11
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 422 31
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM	
1	2	3	4	5	6	
425 01-1	011	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	4.788,0	5.016,0	A	4.560,0
					B	4.005,2
					C	3.998,2
425 51-0	011	UEBERSTUNDENVERGUETUNGEN FUER ANGESTELLTE	-	-	A	
426 21-6	011	LOEHNE DER ARBEITER	1.120,0	1.120,0	A	1.120,0
					B	956,9
451 01-8	011	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	92,0	92,0	A	92,0
					B	85,9
					C	88,8
453 01-6	011	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	55,0	55,0	A	50,0
					B	30,9
					C	76,2
459 01-0	011	PRUEFUNGSVERGUETUNGEN DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHMEN BEI 111 21. DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR.	110,0	110,0	A	80,0
					B	85,4
					C	80,5
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01-6	011	GESCHAEFTSBEDARF	250,0	260,0	A	206,0
					B	179,9
					C	167,9
512 01-5	011	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	135,0	140,0	A	130,0
					B	105,4
					C	89,9
513 01-4	011	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	520,0	520,0	A	455,0
					B	302,7
					C	329,3
514 01-3	011	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	90,0	94,0	A	85,0
					B	81,8
					C	77,7
515 01-2	011	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	100,0	105,0	A	87,0
					B	86,9
					C	86,9
516 01-1	011	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	10,0	11,0	A	8,0
					B	6,6
					C	7,2
517 01-0	011	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	1.400,0	1.480,0	A	779,0
					B	454,6
					C	459,3
518 01-9	011	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	5,0	5,0	A	15,2
					B	85,2
					C	84,8
518 11-7	011	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	166,0	166,0	A	39,0
					B	52,4
					C	39,9
519 01-8	011	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	150,0	150,0	A	55,0
					B	49,4
					C	44,9
527 01-8	011	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	260,0	260,0	A	240,0
					B	219,6
					C	203,9
527 11-6	011	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	20,0	20,0	A	15,0
					B	9,3
					C	14,5

Erläuterungen

Zu 425 01
Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 426 21
Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 453 01	DM
1. Trennungsgeld für 4 Bedienstete	30 000
2. Umzugskostenvergütung für den Umzug von 6 Bediensteten	25 000
Zusammen	55 000

Zu 459 01	DM
1. Ausgaben im Zusammenhang mit den Sitzungen des Zulassungsausschusses für Steuerberater	20 000
2. Ausgaben für die Durchführung der Steuerberaterprüfung und der Übergangsprüfung nach § 157 StBerG	90 000
Zusammen	110 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 30 000 DM infolge größerer Anzahl von Bewerbern und Prüfungsteilnehmern.

Zu 511 01
1979 gegenüber 1978:
Mehr 44 000 DM infolge erhöhten Papierverbrauchs für Druck- und Kopiergeräte.

Zu 513 01	DM
1. Postgebühren	100 000
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	410 000
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	-
4. Sonstiges	10 000
Zusammen	520 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 65 000 DM infolge Erhöhung der Postgebühren und mehr anfallender Fernmeldegebühren für die zentrale Fernmeldeanlage.

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung
a) Hauptanschlüsse 12 (12)
b) Nebenanschlüsse - (-)

Zu 514 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	45 000	47 000
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	37 000	38 000
3. Gebrauchsgegenstände	5 000	5 000
4. Sonstiges	3 000	4 000
Zusammen	90 000	94 000

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1979**	**Soll 1980**	**Soll 1978**	**am 1.3.1978**
Personenkraftwagen	8	8	8	8
Aktentransportwagen	2	2	2	2
Kleintraktor	1	1	1	1

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	**1979** DM	**1980** DM
Kosten wie vor	90 000	94 000
Personalausgaben	478 000	507 000
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	47 600	62 600
Zusammen	615 600	663 600

Zu 515 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	30 000	30 000
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	42 000	45 000
3. Unterhaltung	28 000	30 000
Zusammen	100 000	105 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 13 000 DM infolge weiterer Ausrüstung mit Diktiergeräten.

Zu 517 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Heizung	200 000	215 000
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	164 000	174 000
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	820 000	850 000
4. Steuern und Abgaben	10 000	10 000
5. Geräte	6 000	6 000
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	200 000	225 000
Zusammen	1 400 000	1 480 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 621 000 DM infolge Zentralisierung der Hausbewirtschaftung für das Areal Odeonsplatz/Ludwigstraße einschließlich des Neubaues der Staatsschuldenverwaltung an der Kardinal-Döpfner-Straße.

1980 gegenüber 1979:
Mehr 80 000 DM infolge steigender Hausbewirtschaftungskosten.

Zu 518 01
1979 gegenüber 1978:
Weniger 10 200 DM infolge Aufgabe von Mieträumen.

Zu 518 11
1979 gegenüber 1978:
Mehr 127 000 DM infolge Anmietung von Schreibautomaten zur Neuorganisation des Schreibdienstes und erhöhter Mietgebühren für Kopiergeräte.

Fortsetzung der Erläuterungen:
Siehe nächste Erläuterungsseite.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
529 01-6	011	ZUR VERFUEGUNG DES STAATSMINISTERS FUER AUSSERGEWOEHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FAELLEN	25,0	26,0	A 22,0 B 44,2 C 34,7
531 01-2	011	HERAUSGABE AMTLICHER BLAETTER	170,0	170,0	A 170,0 B 133,4 C 125,0
531 11-0	011	FACHVEROEFFENTLICHUNGEN	40,0	40,0	A 30,0 B 13,5
531 21-8	011	SONSTIGE VEROEFFENTLICHUNGEN	50,0	50,0	A 40,0 B 33,6
532 11-9	011	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	10,0	5,0	A 70,0
546 69-4	011	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	5,0	5,0	A 5,0 B 1,4 C 3,4
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-6	011	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	110,0	-	A -
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-3	011	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	50,0	62,6	A 59,0 B 54,3 C 28,8
812 01-2	011	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	31,0	35,6	A 122,5 B 14,5 C 59,7
812 19-2	011	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN	-	150,0	A -
		GESAMTAUSGABEN	26.286,4	27.430,6	A 24.023,3 B 22.700,8 C 20.658,4

Erläuterungen

Zu 519 01

Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	1979 DM	1980 DM
	150 000	150 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 95 000 DM infolge dringend durchzuführender Renovierungsarbeiten.

Zu 527 01
1979 gegenüber 1978:
Mehr 20 000 DM infolge Erhöhung der Reisekostenvergütungen.

Zu 527 11
1979 gegenüber 1978:
Mehr 5 000 DM infolge Erhöhung der Reisekostenvergütungen sowie mehr anfallender Reisen.

Zu 531 01
Herausgabe des Amtsblatts des Staatsministeriums der Finanzen.

Zu 531 11
1979 gegenüber 1978:
Mehr 10 000 DM infolge mehr anfallender Fachveröffentlichungen.

Zu 531 21
1979 gegenüber 1978:
Mehr 10 000 DM zur Erfüllung des gestiegenen Informationsbedürfnisses und der vom Bundesverfassungsgericht geforderten Informationspflicht.

Zu 532 11
1979 gegenüber 1978:
Weniger 60 000 DM nach Abschluß des Umzugs aus angemieteten in verwaltungseigene Diensträume.

Zu 546 69

	DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	300
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	2 400
3. Verlustentschädigungen	100
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	1 200
5. Sonstige vermischte Ausgaben	1 000
Zusammen	5 000

Zu 701 01

1979

	DM
1. Sicherungsmaßnahmen am Haupteingang des Ministeriums	50 000
2. Umbau der Schreibzimmer infolge Neuorganisation des Schreibdienstes	60 000
Zusammen	110 000

Zu 811 01

1979

2. Ersatzbeschaffungen

Es müssen ersetzt werden:

1 Pkw, 130 kW (177 PS), 4-türig, Baujahr 1976, Fahrleistung am 1.3.1978 89 000 km.
1 Pkw, 37 kW (50 PS), 2-türig, Baujahr 1969, Fahrleistung am 1.3.1978 58 000 km.

Als Ersatzbeschaffungen sind vorgesehen:	DM
1 Pkw, bis zu 130 kW (177 PS), 4-türig	37 500
1 Pkw, bis zu 40 kW (55 PS), 3-türig	12 500
Zusammen	50 000

1980

2. Ersatzbeschaffungen

Es müssen ersetzt werden:

1 Pkw, 147 kW (200 PS), 4-türig, Baujahr 1975, voraussichtliche Fahrleistung am 1.3.1979 220 000 km.
1 Pkw, 88 kW (120 PS), 4-türig, Baujahr 1975, voraussichtliche Fahrleistung am 1.3.1979 130 000 km.

Als Ersatzbeschaffungen sind vorgesehen:	DM
1 Pkw, bis zu 130 kW (177 PS), 4-türig	37 500
1 Pkw, bis zu 80 kW (109 PS), 4-türig	25 100
Zusammen	62 600

Zu 812 01

1979

	DM
1. Sterndiktat-Anlage	21 000
2. Mikrofilm-Lese- und Rückvergrößerungsgerät	10 000
Zusammen	31 000

1980

	DM
1. Ergänzung der Sterndiktat-Anlage	9 000
2. Papierwolf mit Ballenpresse	26 600
Zusammen	35 600

Zu 812 19

1980

	DM
Adaptierungsmaßnahmen für den nicht erneuerten Teil der Fernsprechanlage	150 000

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	707,5	709,5	A 568,1 B 633,8 C 669,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	12,0	12,0	A 11,0 B 14,3 C 14,7
		GESAMTEINNAHMEN	719,5	721,5	A 579,1 B 648,2 C 684,6
		PERSONALAUSGABEN	22.689,4	23.675,4	A 21.390,6 B 20.771,1 C 18.799,6
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	3.406,0	3.507,0	A 2.451,2 B 1.860,8 C 1.770,1
		BAUMASSNAHMEN	110,0	-	A - B C
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	81,0	248,2	A 181,5 B 68,9 C 88,6
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	81,0	248,2	A 181,5 B 68,9 C 88,6
		GESAMTAUSGABEN	26.286,4	27.430,6	A 24.023,3 B 22.700,8 C 20.658,4
		ZUSCHUSS	25.566,9	26.709,1	A 23.444,2 B 22.052,6 C 19.973,7

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		SAMMELANSAETZE FUER DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 06			
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 51-1	940	MEHRARBEITSVERGUETUNGEN FUER BEAMTE	50,0	50,0	A 50,0
422 69-1	940	KOSTEN DER NACHVERSICHERUNG DER OHNE RUHEGEHALT AUSGESCHIEDENEN BEAMTEN	2.100,0	2.100,0	A 2.100,0 B 1.429,1 C 1.383,4
425 51-8	940	UEBERSTUNDENVERGUETUNGEN FUER ANGESTELLTE	120,0	130,0	A 50,0
442 01-8	940	UNTERSTUETZUNGEN AUFGRUND DER UNTERSTUETZUNGS-GRUNDSAETZE	50,0	50,0	A 50,0 B 4,9 C 7,8
459 11-6	012	BELOHNUNGEN FUER VORSCHLAEGE ZUR VERBESSERUNG DER VERWALTUNG	6,0	6,0	A 6,0 B 5,3 C 3,7
461 01-4	981	ZUR VERSTAERKUNG DER PERSONALAUSGABEN DES EPL. VERSTAERKUNGSFAEHIG SIND DIE TITEL 421 01 BIS 426 69 OHNE DIE TITEL INNERHALB VON TG. NICHT GEMEINSAM BEWIRTSCHAFTETE PERS.AUSG. DUERFEN NUR IM RAHMEN ALLGEMEINER GEHALTS- UND TARIFERHOEH. VERSTAERKT WERDEN. RECHNUNGSMAESSIGER NACHWEIS BEI DEN EINSCHLAEGIGEN HAUSHALTSSTELLEN.	8.000,0	15.000,0	A 13.300,0
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
515 11-8	045	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER DEN SELBSTSCHUTZ DER STAATLICHEN BEHOERDEN VGL. VERMERK ZU 0324/515 11.	-	-	A -
525 01-8	016	AUS- UND FORTBILDUNG	625,0	640,0	A 625,0 B 420,2 C 41,0
526 01-7	017	GERICHTS- UND AEHNLICHE KOSTEN	5,0	5,0	A 5,0 B 2,3 C 2,3
526 11-5	017	KOSTEN FUER SACHVERSTAENDIGE	23,0	23,0	A 23,0 B 18,6 C 1,0
527 21-2	960	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER REISEN IN PERSONALVERTRETUNGSANGELEGENHEITEN UND IN VERTRETUNG DER INTERESSEN DER SCHWERBEHINDERTEN	80,0	80,0	A 80,0 B 66,5 C 73,6
529 02-3	960	ZUR VERFUEGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN FUER AUSSERGEWOEHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FAELLEN	11,0	11,0	A 9,0 B 8,9 C 5,7
532 01-9	017	LEISTUNGEN AUF GRUND VON GERICHTLICHEN ENTSCHEIDUNGEN ODER PROZESSVERGLEICHEN SOWIE AUF GRUND VON AUSSERGERICHTLICHEN VERGLEICHEN ODER ANERKENNTNISSEN IM ZUSAMMENHANG MIT DER AUSUEBUNG DER VERTRETUNG DES STAATES IN RECHTSANGELEGENHEITEN	100,0	100,0	A 100,0 B 61,7 C 3,8
534 01-7	016	NACHWUCHSWERBUNG	4,5	4,5	A 10,0 B 2,3

Erläuterungen

Zu 425 51
1979 gegenüber 1978:
Mehr 70 000 DM infolge Anpassung des ursprünglich geschätzten Betrages an den tatsächlichen Bedarf.

Zu 442 01
Unterstützung für Beamte, Angestellte und Arbeiter des Epl. 06.

Zu 461 01
Der Ansatz dient zur Verstärkung für allgemeine Personalkostenerhöhungen bei den in der Zweckbestimmungsspalte genannten Personalausgaben.

Zu 515 11
Bei Kap. 0324 Titel 515 11 sind für diesen Zweck global Mittel für alle Einzelpläne veranschlagt. Soweit für den gesamten Epl. 06 Ausgaben anfallen, werden sie bei dem vorgesehenen Leertitel verrechnet, der aus dem Ansatz bei Kap. 03 24 Titel 515 11 verstärkt werden kann.

Zu 526 01 und 532 01
Die beiden Titel dienen zur Auszahlung von Prozeßvertretungskosten und Hauptsacheleistungen sowie zur Auszahlung auf Grund von außergerichtlichen Vergleichen oder Anerkenntnissen, soweit diese nicht im Zusammenhang mit der Ausübung der Vertretung des Staates in Rechtsangelegenheiten durch das Bayerische Staatsministerium der Finanzen oder die Bezirksfinanzdirektion angefallen sind.

Zu 529 02
Die Verfügungsmittel sind insbesondere für folgende Zwecke bestimmt:
a) repräsentative Veranstaltungen nachgeordneter Dienststellen der Zentral- und Mittelinstanz, bei denen keine besonderen Repräsentationsmittel veranschlagt sind;
b) repräsentative Veranstaltungen des Staatsministeriums der Finanzen, soweit die Mittel bei Kap. 06 01 Titel 529 01 sich dafür nicht eignen oder nicht ausreichen.

Zu 534 01
1979 gegenüber 1978:
Weniger 5 500 DM infolge Einschränkung der Werbemaßnahmen.

06 02 SAMMELANSAETZE FUER DEN GESAMTBEREICH DES EPL. 06

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
548 01-1960		GLOBALE MEHRAUSGABEN FUER SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN OHNE AUSGABEN IN TITELGRUPPEN SOWIE OHNE AUSGABEN DER GRUPPE 529; AUSGABEN DER GRUPPEN 515 UND 531 DUERFEN NUR MIT EINWILLIGUNG DES STAATSMINISTERIUMS DER FINANZEN VERSTAERKT WERDEN. DIE AUSGABEN SIND BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN RECHNUNGSMAESSIG NACHZUWEISEN.	-	-	A 730,0
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-4960		KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN DIE AUSGABEN SIND BEI DEN TITELN 701 01 DER EINSCHLAEGIGEN KAPITEL RECHNUNGSMAESSIG NACHZUWEISEN.	470,0	570,0	A 270,0
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01-0960		GLOBALE MEHRAUSGABEN FUER INVESTITIONEN DER GRUPPE 812 OHNE AUSGABEN IN TITELGRUPPEN. DIE AUSGABEN SIND BEI DEN ZUTREFFENDEN HAUSHALTSSTELLEN RECHNUNGSMAESSIG NACHZUWEISEN.	-	-	A 450,0
		GESAMTAUSGABEN	11.644,5	18.769,5	A 17.858,0 B 2.020,1 C 1.522,7
		ABSCHLUSS			
		PERSONALAUSGABEN	10.326,0	17.336,0	A 15.556,0 B 1.439,4 C 1.395,0
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	848,5	863,5	A 1.582,0 B 580,7 C 127,6
		BAUMASSNAHMEN	470,0	570,0	A 270,0 B C
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	-	-	A 450,0 B C
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	-	-	A 450,0 B C
		GESAMTAUSGABEN ZUGLEICH ZUSCHUSS	11.644,5	18.769,5	A 17.858,0 B 2.020,1 C 1.522,7

Erläuterungen

Zu 701 01

1979	DM
1. Oberfinanzdirektion München;	
Verstärkung der Klimaanlage des Sophiensaales und Umbau der Bücherei	52 000
2. Fortbildungsheim in Berchtesgaden;	
Errichtung eines Geräteschuppens	35 000
3. Beamtenfachhochschule;	
Fachbereich Finanzwesen;	
a) Einbau einer Verkaufstheke in der Kantine	18 000
b) Anschluß des Lehrerwohnheims in Wartaweil an die Kanalisation	80 000
4. Bezirksfinanzdirektion Ansbach;	
Brandschutzmaßnahmen	200 000
5. Bezirksfinanzdirektion München;	
Türdurchbrüche im übernommenen Dienstgebäude Wagmüllerstraße 12	50 000
6. Bayerisches Hauptmünzamt;	
Erweiterung des Glanzprägeraumes sowie Umbau des Walzwerkes	35 000
Zusammen	470 000

1980	DM
1. Oberfinanzdirektion München;	
a) Verstärkung der Deckenaufhängung des Sophiensaales	50 000
b) Umbau des Besprechungsraumes der OFD-Baugruppe	20 000
2. Finanzgericht München;	
Bau einer Garage einschließlich Anbau für Mülltonnen und Geräte	40 000
3. Beamtenfachhochschule,	
Fachbereich Finanzwesen;	
Umbau von Behelfslehrsälen und von 4-Bett Zimmer in 1- und 2-Bett Zimmer	50 000
4. Bezirksfinanzdirektion München;	
a) Brandschutzmaßnahmen im Dienstgebäude Baudrexelstraße 5	230 000
b) Brandschutzmaßnahmen im Dienstgebäude Wagmüllerstraße 12	180 000
Zusammen	570 000

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		OBERFINANZDIREKTIONEN ALLGEMEINE VERWALTUNG			
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			
111 01-4	016	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	0,4	0,4	A 0,4 B 9,0 C 0,0
111 21-0	016	PRUEFUNGSGEBUEHREN VGL. VERMERK ZU 459 02.	283,5	288,5	A 150,0 B 277,6 C 235,4
112 01-3	016	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	0,1	0,1	A 0,5
113 01-2	016	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	6,0	6,0	A 7,0 B 3,0 C 16,9
119 01-6	016	EINNAHMEN AUS VEROEFFENTLICHUNGEN	0,1	0,1	A 0,1
119 69-5	016	VERMISCHTE EINNAHMEN	10,0	10,0	A 10,0 B 37,4 C 10,2
124 01-9	016	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	104,5	104,5	A 86,9 B 87,7 C 82,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
231 01-9	016	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN VOM BUND	112,0	116,0	A 112,0 B 104,7 C 107,7
241 01-7	016	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND	-	-	A -
271 01-0	016	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	13,5	13,5	A 14,5 B 11,5 C 14,4
281 01-8	016	ERSTATTUNG VON PROZESSKOSTEN	3,5	3,5	A 3,0 B 3,8 C 3,4
		GESAMTEINNAHMEN	533,6	542,6	A 384,4 B 534,9 C 471,1
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-8	016	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	18.931,0	19.800,0	A 18.750,0 B 17.368,3 C 16.551,4
422 11-6	016	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	-	-	A - B 113,0 C 243,6
422 31-2	016	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	735,0	735,0	A 735,0 B 224,6 C 217,9

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 04

Gemäß § 8 des Finanzverwaltungsgesetzes in der Fassung des Finanzanpassungsgesetzes vom 30. August 1971 (BGBl S. 1426) leiten die Oberfinanzdirektionen München und Nürnberg die Finanzverwaltung des Bundes und des Landes in ihren Bezirken. Es sind dazu als Landesabteilungen eingerichtet:

1. Die Besitz- und Verkehrsteuerabteilung. Sie leitet die Durchführung der Aufgaben, für deren Erledigung die Finanzämter zuständig sind, die Organisation, die Haushalts- und Personalangelegenheiten der Landesabteilungen und der nachgeordneten Behörden.
2. Die Landesvermögens- und Bauabteilung gemäß Verwaltungsanordnung vom 23. März 1955 (BayBSVFin II S. 322). Sie gliedert sich in Vermögensverwaltung, Bauaufgaben (siehe Kap. 06 10) und Verteidigungslasten (siehe Kap. 06 08). Die Vermögensverwaltung umfaßt die Verwaltung des den Aufgaben der Oberfinanzdirektionen und den nachgeordneten Behörden dienenden Verwaltungsvermögens und des der Bundeszollverwaltung überlassenen Landesvermögens.

Für die Aufgaben des Kassenwesens der Oberfinanzdirektionen sind Oberfinanzkassen eingerichtet. Ferner bestehen Vorprüfungsstellen, denen die Vorprüfung der Bundeseinnahmen und -ausgaben, die bei den Landeskassen anfallen, obliegt.

Zu 111 21

Gebühren für die Zulassungen und Prüfungen der Steuerbevollmächtigten.

1979 gegenüber 1978:
Mehr 133 500 DM infolge höherer Zahl von Bewerbern im Zulassungsverfahren und Prüfungsteilnehmern.

Zu 124 01

	DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.)	14 500
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl.	39 000
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	400
4. Sonstige Einnahmen	50 600
Zusammen	104 500

1979 gegenüber 1978:
Mehr 17 600 DM infolge Mieterhöhung und besserer Auslastung eines zu vermietenden Saales.

Zu 231 01

Beiträge des Bundes zu den Personalausgaben und für einzelne sächliche Verwaltungsausgaben der Oberfinanzpräsidenten.

Zu 422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

	1979	1980
Davon	DM	DM
Aufwandsentschädigungen	12 625	12 000
Vergütungen für Nebentätigkeit	19 000	19 000

	1979	1980
Aufwandsentschädigungen erhalten:	DM	DM
2 Oberfinanzpräsidenten je 350 DM mtl.	8 400	8 400
1 Oberfinanzpräsident 125 DM mtl.(bis 31.5.1979)	625	-
2 Finanzpräsidenten je 150 DM mtl.	3 600	3 600
Zusammen	12 625	12 000

Zu 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen

TITEL	RKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
425 01-5	016	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	6.560,0	6.560,0	A 6.560,0 B 5.643,1 C 5.502,4
425 11-3	016	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	-	-	A - C 27,6
425 15-9	016	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR.3 ABS.1 DBESTHG)	-	-	A - B 27,0
426 21-0	016	LOEHNE DER ARBEITER	1.460,0	1.527,0	A 1.460,0 B 1.338,8
451 01-2	016	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	105,0	105,0	A 105,0 B 92,4 C 98,1
453 01-0	016	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	113,0	113,0	A 108,0 B 30,2 C 67,0
459 01-4	016	PRUEFUNGSVERGUETUNGEN (ANWAERTER)	127,0	127,0	A 144,0 B 116,6 C 158,4
459 02-3	016	PRUEFUNGSVERGUETUNGEN (STEUERBEVOLLMAECHTIGTE) DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 111 21. DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR.	157,5	161,0	A 108,5 B 111,3 C 89,3
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01-0	016	GESCHAEFTSBEDARF	200,0	200,0	A 210,0 B 167,0 C 171,2
512 01-9	016	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	150,0	154,0	A 132,0 B 135,9 C 130,7
513 01-8	016	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	530,0	545,0	A 470,0 B 459,0 C 424,6
514 01-7	016	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	112,0	115,0	A 100,0 B 109,2 C 86,5
515 01-6	016	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	145,0	155,0	A 131,0 B 125,9 C 130,7
516 01-5	016	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	4,9	5,1	A 4,9 B 4,1 C 3,2
517 01-4	016	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	540,0	550,0	A 540,0 B 454,5 C 437,6
518 01-3	016	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	13,0	13,0	A 13,0 B 10,9 C 10,9
518 11-1	016	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	31,0	31,0	A 40,8 B 25,4 C 24,7
519 01-2	016	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	440,0	450,0	A 400,0 B 342,6 C 346,4

Erläuterungen

Zu 425 01
Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 426 21
Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 453 01

	DM
1. Trennungsgeld in besonderen Fällen für 19 Bedienstete	62 000
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 15 Bediensteten	51 000
Zusammen	113 000

Zu 459 01
Vergütungen für die Prüfungen der Anwärter der Steuerverwaltung.

1979 gegenüber 1978:
Weniger 17 000 DM infolge Rückgangs der Zahl der Prüfungsteilnehmer.

Zu 459 02
Vergütungen für die Zulassung und Prüfungen der Steuerbevollmächtigten

1979 gegenüber 1978:
Mehr 49 000 DM infolge Zunahme der Zahl der Prüfungsteilnehmer.

Zu 512 01
1979 gegenüber 1978:
Mehr 18 000 DM infolge Beschaffung neu herausgegebener Kommentare und Karteien und umfangreicherer Ergänzungslieferungen.

Zu 513 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Postgebühren	113 000	113 000
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	409 000	424 000
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	7 400	7 400
4. Sonstiges	600	600
Zusammen	530 000	545 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 60 000 DM infolge Erhöhung der Postgebühren und der Wartungskosten für Fernmeldeanlagen.

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:

a) Hauptanschlüsse 2
b) Nebenanschlüsse -

Zu 514 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	71 000	72 000
2. Unterhaltung und Instandsetzung	34 000	35 000
3. Gebrauchsgegenstände	2 500	3 500
4. Sonstiges	4 500	4 500
Zusammen	112 000	115 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 12 000 DM infolge erhöhter Kosten für Betriebsstoffe und Reparaturen.

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1979**	**Soll 1980**	**Soll 1978**	**'am 1.3.1978**
Personenkraftwagen	12	12	12	12
Lastkraftwagen und Kombi	3	3	3	3

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	**1979** DM	**1980** DM
Kosten wie vor	112 000	115 000
Personalausgaben	473 000	496 000
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	10 100	82 800
Zusammen	595 100	693 800

Zu 515 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	55 000	60 000
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	34 500	36 000
3. Unterhaltung	55 500	59 000
Zusammen	145 000	155 000

Zu 517 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Heizung	187 000	192 000
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	108 000	110 000
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	127 000	130 000
4. Steuern und Abgaben	50 000	50 000
5. Geräte	4 000	4 000
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	64 000	64 000
Zusammen	540 000	550 000

Zu 518 11
1979 gegenüber 1978:
Weniger 9 800 DM infolge Anmietung eines kleineren Kopiergeräts.

Zu 519 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	434 000	442 000
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschl. Zubehör	1 000	2 000
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	5 000	6 000
Zusammen	440 000	450 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 40 000 DM infolge Nachholung aufgestauten Reparaturaufwandes, insbesondere Erneuerung schadhafter Fenster.

06 04 OBERFINANZDIREKTIONEN, ALLGEMEINE VERWALTUNG

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
526 21-9	016	KOSTENERSTATTUNG IM RECHTSBEHELFSVERFAHREN	1,6	1,6	A 1,6 B 2,1 C 0,6
527 01-2	016	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	660,0	660,0	A 620,0 B 561,1 C 591,5
527 11-0	016	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	-	-	A -
529 01-0	016	ZUR VERFUEGUNG DER OBERFINANZPRAESIDENTEN FUER AUSSERGEWOEHNLICHEN AUFWAND AUS DIENSTLICHER VERANLASSUNG IN BESONDEREN FAELLEN	1,6	1,6	A 1,6 B 1,3 C 1,3
532 11-3	016	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	4,0	4,0	A 4,0 B 3,1
533 01-4	016	HERSTELLUNG VON STEMPEL- UND STEUERZEICHEN	1,0	1,0	A 1,0 B 0,5
546 69-8	016	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	3,5	3,5	A 4,5 B 1,1 C 2,7
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-0	016	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	-	-	A - B 11,8 C 23,5
710 00-0	016	ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES FUER DIE OFD NUERNBERG (SIEHE ANLAGE S) KREDITFINANZIERT.	48,0	-	A 550,0 C 1,0
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-7	016	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	10,1	82,8	A 24,0 B 40,6 C 12,5
812 01-6	016	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	140,0	119,5	A 30,0 B 46,5 C 4,2
812 19-6	016	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN	-	-	A 7,9 B 5,0 C 34,1
		GESAMTAUSGABEN	31.224,2	32.220,1	A 31.256,8 B 27.574,1 C 25.395,3

Erläuterungen

Zu 527 01

1979 gegenüber 1978:
Mehr 40 000 DM infolge Erhöhung der Reisekostenvergütungen.

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen	13	(6)

Zu 546 69

	DM
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	1 400
3. Verlustentschädigungen	400
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	300
5. Sonstige vermischte Ausgaben	1 400
Zusammen	3 500

Zu 701 01

Vgl. Kap. 06 02 Titel 701 01.

Zu 811 01

1979

2. Ersatzbeschaffungen

Es muß ersetzt werden:

1 Pkw, 44 kW (60PS), 3-türig, Baujahr 1973, Fahrleistung am 1.3.1978 111 000 km.

Als Ersatzbeschaffung ist vorgesehen:	DM
1 Pkw, bis zu 44 kW (60PS), 3-türig	10 100

1980

2. Ersatzbeschaffungen

Es müssen ersetzt werden:

2 Pkw, 40 kW (55 PS), 4-türig, Baujahre 1973 und 1975, voraussichtliche Fahrleistungen am 1.3.1979 133 000 und 177 000 km;
1 Pkw, 49 kW (66 PS), 4-türig, Baujahr 1974, voraussichtliche Fahrleistung am 1.3.1979 135 000 km;
1 Pkw 81 kW (110 PS), 4-türig, Baujahr 1975, voraussichtliche Fahrleistung am 1.3.1979 160 000 km;
1 Lkw Diesel, 60 kW (82 PS), 2,3 t, Baujahr 1975, voraussichtliche Fahrleistung am 1.3.1979 205 000 km.

Als Ersatzbeschaffungen sind vorgesehen:	DM
3 Pkw, bis zu 55 kW (75 PS), 4-türig	41 700
1 Pkw, bis zu 80 kW (109 PS), 4-türig, Landesanteil	10 100
1 Lkw Diesel, bis zu 74 kW (100 PS), 2,8 t	31 000
Zusammen	82 800

Zu 812 01

1979	DM
Oberfinanzdirektion München:	
1. Ersatzbeschaffung eines Vervielfältigungsgerätes	47 000
2. Erneuerung der Kantinenausstattung (Landesanteil)	12 000
Oberfinanzdirektion Nürnberg:	
3. Ersatzbeschaffung von 2 Kopier- bzw. Vervielfältigungsgeräten	60 000
4. Erneuerung einer Sitzungssaalausstattung (Landesanteil)	21 000
Zusammen	140 000

1980	DM
Oberfinanzdirektion München:	
1. Erneuerung der Ausstattung eines Sitzungszimmers	12 000
2. Ausstattung der Vordruckverwaltung mit Regalen zur Ausnutzung der knappen Raumkapazität	24 000
Oberfinanzdirektion Nürnberg:	
3. Beschaffung einer Küchenmaschine für die Kantine (Landesanteil)	38 500
4. Ausstattung der erweiterten Registratur mit Arbeitsplatzeinrichtungen und Regalen	45 000
Zusammen	119 500

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	404,6	409,6	A 254,9 B 414,8 C 345,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	129,0	133,0	A 129,5 B 120,0 C 125,7
		GESAMTEINNAHMEN	533,6	542,6	A 384,4 B 534,9 C 471,1
		PERSONALAUSGABEN	28.188,5	29.128,0	A 27.970,5 B 25.065,6 C 22.956,1
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	2.837,6	2.889,8	A 2.674,4 B 2.404,4 C 2.363,4
		BAUMASSNAHMEN	48,0	-	A 550,0 B 11,8 C 24,6
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	150,1	202,3	A 61,9 B 92,1 C 51,0
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	150,1	202,3	A 61,9 B 92,1 C 51,0
		GESAMTAUSGABEN	31.224,2	32.220,1	A 31.256,8 B 27.574,1 C 25.395,3
		ZUSCHUSS	30.690,6	31.677,5	A 30.872,4 B 27.039,2 C 24.924,1

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		FINANZAEMTER			
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			
111 01-1	016	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	5.200,0	5.200,0	A 5.700,0 B 5.208,4 C 5.561,5
112 01-0	016	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	3.600,0	3.800,0	A 3.000,0 B 3.465,8 C 3.583,0
113 01-9	016	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	50,0	50,0	A 50,0 B 42,0 C 66,0
119 01-3	016	EINNAHMEN AUS VEROEFFENTLICHUNGEN	165,0	165,0	A 165,0 B 152,7 C 144,2
119 31-7	016	SAEUMNIS- UND VERSPAETUNGSZUSCHLAEGE	37.000,0	37.800,0	A 30.500,0 B 33.318,7 C 30.471,4
119 69-2	016	VERMISCHTE EINNAHMEN	600,0	600,0	A 730,0 B 548,6 C 759,9
124 01-6	016	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	744,0	746,0	A 577,0 B 646,7 C 495,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
241 01-4	016	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND	235,0	235,0	A 230,0 B 386,5 C 377,1
271 01-7	016	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	340,0	350,0	A 340,0 B 291,6 C 297,7
271 11-5	016	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN VON RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN FUER DIE ERHEBUNG DER KIRCHENLOHNSTEUERN	19.700,0	20.200,0	A 17.500,0 B 18.573,3 C 16.191,7
281 01-5	016	ERSTATTUNG VON PROZESSKOSTEN	0,3	0,3	A 0,3 C 2,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
380 01-5	990	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN MIT 0610/980 99 UND 0611/980 99	62,0	62,0	A 50,2 B 101,7
		GESAMTEINNAHMEN	67.696,3	69.208,3	A 58.842,5 B 62.736,5 C 57.950,6

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 05

Die Finanzämter sind gemäß § 17 des Finanzverwaltungsgesetzes in der Fassung des Finanzanpassungsgesetzes vom 30. August 1971 (BGBl I S. 1426) als örtliche Landesbehörde für die Verwaltung der den Ländern ganz oder zum Teil zufließenden Besitz- und Verkehrsteuern zuständig. Als Auftragsverwaltung ist ihnen die Verwaltung der Lastenausgleichsabgaben übertragen (§ 204 LAG).
Ferner nehmen die Finanzämter die örtlichen Aufgaben der Vermögensverwaltung (Epl. 06) des ihnen dienenden Verwaltungsvermögens wahr (Verwaltungsanordnung vom 23. März 1955, BayBSVFin II S. 322). Den Gruppenfinanzämtern ist dazu die Verwaltung des dem Freistaat Bayern gehörenden Vermögens, das für Rechnung des Epl. 13 verwaltet wird (Finanzvermögen), übertragen (Dritte Verordnung über die Einrichtung der Landesfinanzbehörden in Bayern vom 16. Juli 1959 GVBl S. 205).
Von den 83 Finanzämtern und 27 Außenstellen gehören zum Bereich der OFD München 47 Finanzämter und 12 Außenstellen und zum Bereich der OFD Nürnberg 36 Finanzämter und 15 Außenstellen.

Zu 111 01
1979 gegenüber 1978:
Weniger 500 000 DM nach der Entwicklung der Isteinnahmen des Vorjahres.

Zu 112 01
1979 gegenüber 1978:
Mehr 600 000 DM infolge steigender Zahl der Bußgeldfälle und automatisierter Festsetzung der Zwangsgelder.

1980 gegenüber 1979:
Mehr 200 000 DM infolge weiter erwarteten Ansteigens dieser Einnahmen.

Zu 119 31
1979 gegenüber 1978:
Mehr 6 500 000 DM infolge verstärkter Festsetzung und Erhebung der Zuschläge im automatisierten Verfahren.

1980 gegenüber 1979:
Mehr 800 000 DM infolge weiter erwarteten Ansteigens dieser Einnahmen.

Zu 119 69
1979 gegenüber 1978:
Weniger 130 000 DM nach der Entwicklung der Isteinnahmen des Vorjahres.

Zu 124 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.)	356 000	356 000
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl.	377 000	379 000
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	1 500	1 500
4. Sonstige Einnahmen	9 500	9 500
Zusammen	744 000	746 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 167 000 DM infolge Mieterhöhungen und Erhöhung der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Heizung usw.

Zu 241 01
Erstattung von Dienstbezügen für an Bundesbehörden abgeordnete Beamte.

Zu 271 01
Erstattung von Dienstbezügen für an sonstige Stellen abgeordnete Beamte sowie Verwaltungskostenzuschläge von Teilnehmern an der Kantinenverpflegung.

Zu 271 11
1979 gegenüber 1978:
Mehr 2 200 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 500 000 DM nach dem zu erwartenden Aufkommen an Kirchenlohnsteuer und Anpassung an die Isteinnahmeentwicklung.

Zu 380 01
Kostenanteil der Finanzbauverwaltung für die Mitbenutzung der Datenverarbeitungsanlage des Zentralfinanzamts Nürnberg (vgl. Erl. zu Titel 980 99 der Kap. 06 10 und 06 11).

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-5	016	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	362.340,0	378.960,0	A 334.800,0 B 332.421,2 C 300.399,3
422 11-3	016	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	45.947,0	48.055,0	A 43.900,0 B 42.152,7 C 43.839,0
422 21-1	016	ANWAERTERBEZUEGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FUER DIENSTANFAENGER	36.600,0	36.600,0	A 36.600,0 B 26.887,1 C 25.087,0
422 31-9	016	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	-	-	A - C 51,5
422 51-4	016	MEHRARBEITSVERGUETUNGEN FUER BEAMTE	-	-	A
425 01-2	016	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	60.750,0	63.750,0	A 63.750,0 B 54.013,6 C 52.821,3
425 11-0	016	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	200,0	200,0	A 500,0 B 217,2 C 898,2
425 15-6	016	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR.3 ABS.1 DBESTHG)	-	-	A - B 273,5
425 51-1	016	UEBERSTUNDENVERGUETUNGEN FUER ANGESTELLTE	-	-	A
426 01-1	016	LOEHNE DER ARBEITER	50,0	50,0	A C 8.524,7
426 21-7	016	LOEHNE DER ARBEITER	9.850,0	9.850,0	A 9.850,0 B 8.620,7
451 01-9	016	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	1.860,0	1.880,0	A 1.800,0 B 1.728,7 C 1.675,7
453 01-7	016	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	2.600,0	2.800,0	A 2.500,0 B 2.286,2 C 2.134,2
459 21-7	016	ENTSCHAEDIGUNGEN AN VOLLZIEHUNGSBEAMTE	800,0	840,0	A 690,0 B 662,8 C 334,3

Erläuterungen

Zu 422 01
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Davon
Vergütungen für Nebentätigkeit 1 129 000 DM (1979), 1 108 900 DM (1980).
Erschwerniszulagen 7 100 DM.

Zu 422 11
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 422 21	DM
1. Anwärterbezüge	33 988 000
2. Unterhaltsbeihilfen	2 612 000
Zusammen	36 600 000

Zu 425 01
Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 425 11
Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

1979 gegenüber 1978:
Weniger 300 000 DM infolge verminderter Einstellung von Aushilfsangestellten.

Zu 426 01
Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

1979 gegenüber 1978:
Mehr 50 000 DM zur Beschäftigung von Aushilfsreinemachefrauen als Vertretungen in Urlaubs- und Krankheitsfällen an Ämtern mit nur 1 - 2 Reinigungskräften.

Zu 426 21
Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 451 01
1979 gegenüber 1978:
Mehr 60 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 20 000 DM infolge steigender Zahl der Teilnehmer an der Gemeinschaftsverpflegung.

	1979	**1980**
Zu 453 01	DM	DM
1. Trennungsgeld	2 052 000	2 228 000
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von Bediensteten	548 000	572 000
Zusammen	2 600 000	2 800 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 100 000 DM infolge Erhöhung der Trennungsgeldsätze und gestiegener Fahrt- und Spediteurkosten.

1980 gegenüber 1979:
Mehr 200 000 DM infolge steigender Zahl der Anspruchsberechtigten.

Zu 459 21
Die Entschädigung an Vollziehungsbeamte wird gemäß Abschnitt III der Vollstreckungsvergütungsverordnung vom 8. Juli 1976 (BGBl I S. 1783) gewährt.

1979 gegenüber 1978:
Mehr 110 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 40 000 DM infolge Verstärkung des Vollstreckungsaußendienstes.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM	
1	2	3	4	5	6	
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01-7	016	GESCHAEFTSBEDARF	3.750,0	3.860,0	A B C	3.614,0 2.968,4 2.701,6
511 21-3	016	VORDRUCKE FUER DAS BESTEUERUNGSVERFAHREN	4.130,0	4.250,0	A B C	4.130,0 3.224,0 2.907,9
512 01-6	016	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	1.320,0	1.360,0	A B C	1.200,0 1.185,3 1.015,5
513 01-5	016	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	26.500,0	26.700,0	A B C	26.500,0 20.923,7 20.912,4
514 01-4	016	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	650,0	660,0	A B C	620,0 589,1 579,8
515 01-3	016	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	3.535,0	3.780,0	A B C	3.275,0 2.922,2 2.450,8
516 01-2	016	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	12,5	12,5	A B C	12,5 8,6 9,8
517 01-1	016	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	8.955,0	9.500,0	A B C	8.825,0 7.834,1 7.602,6
518 01-0	016	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	3.340,0	3.400,0	A B C	3.340,0 2.883,6 2.845,3
518 11-8	016	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	195,0	198,0	A B C	192,5 156,6 8.834,7
519 01-9	016	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	4.800,0	5.000,0	A B C	4.800,0 4.060,7 4.114,6
526 11-8	016	KOSTEN FUER SACHVERSTAENDIGE	220,0	220,0	A B C	150,0 148,9 131,7
526 21-6	016	KOSTENERSTATTUNG IM RECHTSBEHELFSVERFAHREN, BUSSGELD- UND STEUERSTRAFVERFAHREN	500,0	510,0	A B C	485,0 440,0 678,9
527 01-9	016	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	9.900,0	10.300,0	A B C	9.100,0 8.242,0 7.745,7

Erläuterungen

Zu 511 01
1979 gegenüber 1978:
Mehr 136 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 110 000 DM infolge erhöhten Anfalls an Geschäftsbedarf insbesondere im Zusammenhang mit der Neuorganisation der Bewertungsstellen.

Zu 511 21
1980 gegenüber 1979:
Mehr 120 000 DM infolge Mehrbedarfs an Vordrucken und gestiegener Papier- und Druckkosten.

Zu 512 01
1979 gegenüber 1978:
Mehr 120 000 DM insbesondere infolge umfangreicherer und häufiger erscheinender Ergänzungslieferungen zu Loseblattwerken.

1980 gegenüber 1979:
Mehr 40 000 DM infolge gestiegener Beschaffungskosten.

Zu 513 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Postgebühren	22 345 000	22 040 000
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	4 000 000	4 500 000
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	90 000	95 000
4. Sonstiges	65 000	65 000
Zusammen	26 500 000	26 700 000

1980 gegenüber 1979:
Mehr 200 000 DM infolge steigenden Anfalls von Gebühren auf Grund des verstärkten Geschäftsumfangs.

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung.

a) Hauptanschlüsse 1 (1)
b) Nebenanschlüsse 1 (1)

Zu 514 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	358 000	360 500
2. Unterhaltung und Instandsetzung	230 000	234 000
3. Gebrauchsgegenstände	27 500	30 200
4. Sonstiges	34 500	35 300
Zusammen	650 000	660 000

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1979**	**Soll 1980**	**Soll 1978**	**am 1.3.1978**
Personenkraftwagen	198	198	198	196
Lastkraftwagen	6	6	7	7
Kastenwagen	4	4	3	3

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	**1979** DM	**1980** DM
Kosten wie vor	650 000	660 000
Personalausgaben	510 000	530 000
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	290 400	314 900
Zusammen	1 450 400	1 504 900

Zu 515 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1 715 000	1 830 000
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	1 115 000	1 205 000
3. Unterhaltung	705 000	745 000
Zusammen	3 535 000	3 780 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 260 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 245 000 DM infolge Ausstattung zusätzlicher Arbeitsplätze und gestiegener Beschaffungskosten.

Zu 517 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Heizung	3 060 000	3 245 000
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	2 518 000	2 695 000
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	2 641 000	2 784 000
4. Steuern und Abgaben	226 000	241 000
5. Geräte	46 500	44 500
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	463 500	490 500
Zusammen	8 955 000	9 500 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 130 000 DM infolge erhöhter Bewirtschaftungskosten für zusätzliche Diensträume.

1980 gegenüber 1979:
Mehr 545 000 DM insbesondere infolge erhöhter Kosten für Gebäudereinigung auf Grund fortschreitenden Übergangs auf Fremdreinigung.

Zu 518 01
1980 gegenüber 1979:
Mehr 60 000 DM infolge Mieterhöhungen.

Zu 518 11
Mieten für Fotokopier- und Zeiterfassungsgeräte.

Zu 519 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	4 320 000	4 450 000
2. Unterhaltung der gemieteten und gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	400 000	460 000
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	80 000	90 000
Zusammen	4 800 000	5 000 000

1980 gegenüber 1979:
Mehr 200 000 DM infolge Preissteigerungen und erhöhten Anfalls von Bauunterhaltungsmaßnahmen.

Zu 526 11
1979 gegenüber 1978:
Mehr 70 000 DM infolge Erhöhung der Entschädigungssätze für ehrenamtliche Bodenschätzer und wegen der erforderlichen Nachschätzungen nach Flurbereinigungen.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
527 11-7	016	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	-	-	A - C 4,8
531 11-1	016	FACHVEROEFFENTLICHUNGEN	50,0	50,0	A
532 11-0	016	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	235,0	250,0	A 205,0 B 381,2
533 01-1	016	KOSTEN DER GRABARBEITEN BEI DER BODENSCHAETZUNG	26,0	26,0	A 42,0 B 15,1 C 19,5
546 69-5	016	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	110,0	110,0	A 107,0 B 76,7 C 116,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
632 01-1	016	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AN LAENDER	90,0	95,0	A
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-7	016	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	1.100,0	1.100,0	A 900,0 B 394,7 C 615,5
710 00-7	016	HOCHBAUMASSNAHMEN FUER DIE FINANZAEMTER (SIEHE ANLAGE S) KREDITFINANZIERT. VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 14.550.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 21.600.000	23.415,0	19.805,0	A 19.871,0 B 16.241,7 C 12.375,1
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-4	016	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	290,4	314,9	A 120,7 B 157,3 C 175,6
812 01-3	016	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	1.141,8	928,8	A 796,8 B 562,7 C 1.274,5
812 19-3	016	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 410.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 595.000	1.678,0	456,0	A 1.677,0 B 395,8 C 133,1
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG: 513 99 - 515 99, 522 99 - 525 99.			
513 99-8	016	KOSTEN DER DATENFERNUEBERTRAGUNG	250,0	420,0	A 73,2 B 22,2
515 99-6	016	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE	630,0	700,0	A 125,0 B 74,9
518 99-3	016	MIETEN FUER DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERAETE UND MASCHINEN	9.950,0	10.993,2	A 9.950,0 B 8.757,0

Erläuterungen

Zu 527 01
1979 gegenüber 1978:
Mehr 800 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 400 000 DM infolge personeller Verstärkung des Außendienstes, insbesondere des Betriebsprüfungs- und Steuerfahndungsdienstes sowie Erhöhung der Bahntarife und der Reisekostenvergütungssätze.

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen 1 190 (1979), 1 270 (1980), 1 080 (1978).

Zu 531 11
1979 gegenüber 1978:
Mehr 50 000 DM für Fachveröffentlichungen der Steuerverwaltung.

Zu 532 11
1979 gegenüber 1978:
Mehr 30 000 DM infolge Verlegung von Dienststellen im Zusammenhang mit Anmietungen, der Neuorganisation der Finanzämter und in Verbindung mit Baumaßnahmen.

Zu 533 01
1979 gegenüber 1978:
Weniger 16 000 DM nach dem voraussichtlichen Bedarf auf Grund der Istausgabeentwicklung.

Zu 546 69	DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	10 000
3. Verlustentschädigungen	31 000
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	5 000
5. Sonstige vermischte Ausgaben	64 000
Zusammen	110 000

Zu 632 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Landesanteil an den Kosten für die Informationszentrale für den Steuerfahndungsdienst	20 000	20 000
2. Landesanteil an den Kosten für ein zentrales Finanzamt für die Umsatzbesteuerung ausländischer Unternehmer	70 000	75 000
Zusammen	90 000	95 000

Zu 701 01

1979	DM
1. FA Landshut, Erstellen einer Garagenanlage und Umgestaltung der Außenanlagen beim Dienstgebäude Isargestade 736	180 000
2. FA München für Körperschaften, Umbau des Dachgeschosses im Dienstgebäude Prinz-Ludwig-Str. 9 zur Gewinnung zusätzlicher Büroräume	230 000
3. Umbaumaßnahmen in verschiedenen FÄ wegen der Einführung des neuen Veranlagungsverfahrens	100 000
4. Umbaumaßnahmen in verschiedenen FÄ wegen der Neuorganisation der Bewertungsstellen und der Einführung des maschinellen Erhebungsverfahrens	400 000
5. Umbaumaßnahmen in verschiedenen FÄ wegen der Neugliederung auf Grund der Gebietsreform	50 000
6. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall unter 50 000 DM betragen	140 000
Zusammen	1 100 000

1980	DM
1. FA Ingolstadt, Heizungsumstellung	70 000
2. ZFA Nürnberg, Umbau und Neugestaltung der Kantinenküche	80 000
3. FA Bad Neustadt/Saale, Modernisierung und Neugestaltung der WC-Anlagen	60 000
4. Umbaumaßnahmen in verschiedenen FÄ wegen der Einführung des neuen Veranlagungsverfahrens	100 000
5. Umbaumaßnahmen in verschiedenen FÄ wegen der Neuorganisation der Bewertungsstellen und der Einführung des maschinellen Erhebungsverfahrens	500 000
6. Umbaumaßnahmen in verschiedenen FÄ wegen der Neugliederung auf Grund der Gebietsreform	50 000
7. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall unter 50 000 DM betragen	240 000
Zusammen	1 100 000

Fortsetzung der Erläuterungen:
Siehe nächste Erläuterungsseite.

Erläuterungen

Zu 811 01

1979

	DM
1. Erstbeschaffungen	
1 Kastenwagen, 55 kW (75 PS), für den Transport von EDV-Ausdrucken	20 800
2. Ersatzbeschaffungen	
Es müssen ersetzt werden:	
15 Pkw, 25 kW (34 PS), 2-türig, Baujahre 1969 - 1973, Fahrleistungen am 1.3.1978 zwischen 103 000 und 160 000 km.	
4 Pkw, 37 kW (50 PS), 4-türig, Baujahre 1972 - 1973, Fahrleistungen am 1.3.1978 zwischen 137 000 und 171 000 km.	
1 Pkw, 40 kW (55 PS), 2-türig, Baujahr 1971, Fahrleistung am 1.3.1978 170 000 km.	
1 Kastenwagen, 49 kW (66 PS), Baujahr 1973, Fahrleistung am 1.3.1978 243 000 km.	
1 Kastenwagen, 50 kW (68 PS), Baujahr 1974, Fahrleistung am 1.3.1978 215 000 km.	
1 Kombi, 37 kW (50 PS), Baujahr 1971, Fahrleistung am 1.3.1978 140 000 km.	
1 Kombi, 49 kW (66 PS), Baujahr 1973, Fahrleistung am 1.3.1978 243 000 km.	
1 Kombi, 50 kW (68 PS), Baujahr 1974, Fahrleistung am 1.3.1978 247 000 km.	
Als Ersatzbeschaffungen sind vorgesehen:	
4 Pkw, bis zu 29 kW (40 PS), 2-türig	35 200
2 Pkw, bis zu 37 kW (50 PS), 4-türig	20 600
11 Pkw, bis zu 40 kW (55 PS), 3-türig	103 400
1 Pkw Caravan, bis zu 40 kW (55 PS), 3-türig	10 100
2 Pkw Variant, bis zu 40 kW (55 PS), 4-türig	24 200
1 Pkw, bis zu 53 kW (72 PS), 4-türig	11 500
3 Kastenwagen, bis zu 51 kW (70 PS)	47 000
1 Kombi bis zu 51 kW (70 PS)	17 600
Zusammen	290 400

1978

	DM
2. Ersatzbeschaffungen	
Es müssen ersetzt werden:	
25 Pkw, 25 kW (34 PS), 2-türig, Baujahre 1970 - 1974, Fahrleistungen am 1.3.1979 zwischen 100 000 und 135 000 km.	
1 Pkw, 40 kW (55 PS), 5-türig, Baujahr 1974, Fahrleistung am 1.3.1979 138 000 km.	
1 Kombi, 37 kW (50 PS), Baujahr 1972, Fahrleistung am 1.3.1979 120 000 km.	
2 Kombi, 52 kW (70 PS), Baujahre 1976 und 1977, Fahrleistungen am 1.3.1979 194 000 und 147 000 km.	
1 Kastenwagen, 55 kW (75 PS) Baujahr 1975, Fahrleistung am 1.3.1979 200 000 km.	
Als Ersatzbeschaffungen sind vorgesehen:	
3 Pkw, bis zu 29 kW (40 PS), 2-türig	26 400
21 Pkw, bis zu 40 kW (55 PS), 3-türig	197 400
1 Pkw-Caravan, bis zu 40 kW (55 PS), 3-türig	10 100
2 Pkw-Variant, bis zu 40 kW (55 PS), 5-türig	24 200
2 Kastenwagen, bis zu 51 kW (70 PS)	36 000
1 Kastenwagen, bis zu 55 kW (75 PS)	20 800
Zusammen	314 900

Zu 812 01

1979

	DM
1. Ausstattung von Dienstgebäuden und -räumen	
a) im Zusammenhang mit Baumaßnahmen, Anmietungen und der Neuorganisation der Finanzämter	363 300
b) Neuorganisation der Bewertungsstellen	305 000
2. Einrichtungen zur Altpapiervernichtung	100 000
3. Ersatzbeschaffungen	
a) Kantinenausstattungen	155 500
b) Kopier- und Vervielfältigungsgeräte	118 500
c) Frankiermaschine	10 300
4. Ergänzungsbeschaffungen von Küchengeräten	74 200
5. Karten-Paternoster-Stahlschrank	15 000
Zusammen	1 141 800

1980

	DM
1. Ausstattung von Dienstgebäuden und -räumen	
a) im Zusammenhang mit Baumaßnahmen und Anmietungen	275 300
b) Neuorganisation der Bewertungsstelle	370 000
2. Einrichtungen zur Altpapiervernichtung	100 000
3. Ersatzbeschaffungen	
a) Kantinenausstattungen	50 000
b) Kopier- und Vervielfältigungsgeräte	88 500
4. Ergänzungsbeschaffung von Küchengeräten	45 000
Zusammen	928 800

Zu 812 19

1979

	DM
1. Ersatzbeschaffung von Fernsprechanlagen bei den Finanzämtern	
a) ZFA München	1 500 000
b) Erding	104 000
2. Erweiterung von Fernsprechanlagen bei den Finanzämtern	
a) Passau	14 000
b) Deggendorf	15 000
c) Nürnberg-Ost	38 000
3. Zusatzeinrichtungen	7 000
Zusammen	1 678 000

1980

	DM
1. Ersatzbeschaffung einer Fernsprechanlage im Finanzamt Erlangen	410 000
2. Erweiterung von Fernsprechanlagen bei den Finanzämtern	
a) Nördlingen	6 000
b) Viechtach	6 000
3. Zusatzeinrichtungen	34 000
Zusammen	456 000

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM	
1	2	3	4	5	6	
522 99-7	016	VERBRAUCHSMATERIAL	1.750,0	1.900,0	A B	1.750,0 1.324,5
525 99-4	016	AUS- UND FORTBILDUNG	100,0	100,0	A B	206,5 49,5
812 99-6	016	ERWERB VON DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN SOWIE MASCHINEN	1.699,0	60,0	A B	26,0 44,8
		SUMME DER TITELGRUPPE	14.379,0	14.173,2	A B C	12.130,7 10.273,2 -
		GESAMTAUSGABEN	631.319,7	650.044,4	A B C	596.484,2 553.350,7 513.012,7
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	47.359,0	48.361,0	A B C	40.722,0 43.383,2 41.081,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	20.275,3	20.785,3	A B C	18.070,3 19.251,5 16.869,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	62,0	62,0	A B C	50,2 101,7
		GESAMTEINNAHMEN	67.696,3	69.208,3	A B C	58.842,5 62.736,5 57.950,6
		PERSONALAUSGABEN	520.997,0	542.985,0	A B C	494.390,0 469.264,1 435.765,6
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	80.908,5	84.299,7	A B C	78.702,7 66.289,3 62.673,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	90,0	95,0	A B C	
		BAUMASSNAHMEN	24.515,0	20.905,0	A B C	20.771,0 16.636,4 12.990,7
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	4.809,2	1.759,7	A B C	2.620,5 1.160,7 1.583,2
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	4.809,2	1.759,7	A B C	2.620,5 1.160,7 1.583,2
		GESAMTAUSGABEN	631.319,7	650.044,4	A B C	596.484,2 553.350,7 513.012,7
		ZUSCHUSS	563.623,4	580.836,1	A B C	537.641,7 490.614,2 455.062,0

Erläuterungen

Zu 513 99
1979 gegenüber 1978:
Mehr 176 800 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 170 000 DM infolge zusätzlicher Leitungskosten auf Grund Übernahme weiterer Finanzämter in das integrierte Erhebungsverfahren.

Zu 515 99	**1979** DM	**1980** DM
1. Beschaffung von Peripherie-Geräten	14 000	17 000
2. Beschaffung von Magnetplattenstapeln und Magnetbändern	154 200	220 000
3. Beschaffung von Datenerfassungsgeräten und von sonstigen Geräten	61 800	33 000
4. Unterhaltung (Wartung)	400 000	430 000
Zusammen	630 000	700 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr ..... 400 000 DM
infolge Wartungsgebühren für bisher gemietete Datenerfassungsgeräte
Mehr ..... 105 000 DM
infolge Beschaffung von sonstigen DV-Geräten
Zusammen 505 000 DM

1980 gegenüber 1979:
Mehr 70 000 DM infolge Ersatz des Altbestandes an Magnetbändern.

Zu 518 99
1980 gegenüber 1979:
Mehr 1 043 200 DM infolge Erweiterung der Anlagen auf Grund Übernahme weiterer Ämter in das automatisierte Bearbeitungsverfahren.

Zu 522 99
1980 gegenüber 1979:
Mehr 150 000 DM infolge erhöhten Bedarfs an Endlosvordrucken.

Zu 525 99
1979 gegenüber 1978:
Weniger 106 500 DM nach dem voraussichtlichen Bedarf für die Fortbildung des EDV-Personals.

Zu 812 99

1979	DM
1. Erwerb von bisher gemieteten Datenerfassungsgeräten	1 681 000
2. Datensicherungsmaßnahmen und Erwerb von sonstigen DV-Geräten	18 000
Zusammen	1 699 000

1980	DM
1. Ersatz von 2 Reißern	36 000
2. Ergänzungsbeschaffung von 2 feuerfesten Schränken zur Sicherung von ausgelagerten Datenträgern	24 000
Zusammen	60 000

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		AUS- UND FORTBILDUNGSSTAETTEN DER FINANZVERWALTUNG			
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			
113 01-7	016	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	-	-	A -
119 69-0	016	VERMISCHTE EINNAHMEN	-	-	A -
124 01-4	016	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	6,0	6,0	A 5,9 B 5,7 C 6,7
125 01-3	016	ERSTATTUNG DER KOSTEN FUER VERPFLEGUNG UND UNTERBRINGUNG VGL. VERMERK ZU 522 01.	122,5	122,5	A 108,9 B 106,8 C 89,2
125 02-2	016	EINNAHMEN AUS NEBENLEISTUNGEN VGL. VERMERK ZU 522 02.	23,0	23,0	A 16,0 B 23,6
		GESAMTEINNAHMEN	151,5	151,5	A 130,8 B 136,2 C 95,9
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-3	016	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	277,0	290,0	A 263,0 B 215,7 C 174,2
422 11-1	016	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	-	-	A -
422 31-7	016	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	-	-	A - C 57,4
425 01-0	016	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	67,0	70,0	A 64,0 B 57,7 C 36,1
425 11-8	016	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	-	-	A - B 0,3 C 4,5
426 01-9	016	LOEHNE DER ARBEITER	8,0	8,0	A C 91,5
426 21-5	016	LOEHNE DER ARBEITER	107,0	112,0	A 105,0 B 98,1
451 01-7	016	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	80,7	83,7	A 90,7 B 26,9 C 29,1
453 01-5	016	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	40,0	45,0	A 35,3 B 32,7 C 10,1
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01-5	016	GESCHAEFTSBEDARF	8,0	8,6	A 8,0 B 8,0 C 4,7

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 06

Der Landesfinanzschule Bayern obliegt die lehrgangsmäßige Ausbildung des Nachwuchses für den mittleren nichttechnischen Dienst der Steuerverwaltung des Freistaates Bayern und der Staatsfinanzverwaltung.
Das Fortbildungsheim in Berchtesgaden dient der gemäß § 55 der Laufbahnverordnung in der Fassung der Bek vom 1. Februar 1978 (GVBl S. 39) zu intensivierenden Fortbildung der Beamten.

Zu 124 01
Einnahmen aus Dienst und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.).

Zu 125 01

	DM
1. 2 450 Verpflegungstage für Lehrgangsteilnehmer zu je 20 DM	49 000
2. 3380 Verpflegungstage für Gäste zu je 21 DM (durchschnittlich)	70 980
3. Personalverpflegung für 4 Beschäftigte	2 520
Zusammen	122 500

1979 gegenüber 1978:
Mehr 13 600 DM infolge verstärkter Belegung des Fortbildungsheimes.

Zu 125 02
Veranschlagt sind die Einnahmen aus dem Getränkeverkauf usw. an Lehrgangsteilnehmer und Gäste des Fortbildungsheimes.

1979 gegenüber 1978:
Mehr 7 000 DM infolge verstärkter Belegung.

Zu 422 01
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 425 01
Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

426 01
Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

1979 gegenüber 1978:
Mehr 8 000 DM für Aushilfen.

Zu 426 21
Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 451 01
1979 gegenüber 1978:
Weniger 10 000 DM entsprechend der Zahl von Lehrgangsteilnehmern bei der Landesfinanzschule.

Zu 453 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Trennungsgeld für 8 Bedienstete	32 000	36 000
2. Umzugskostenvergütung für den Umzug von 4 Bediensteten	8 000	9 000
Zusammen	40 000	45 000

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
512 01-4	016	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	8,9	9,0	A 5,0 B 4,9 C 2,2
513 01-3	016	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	9,0	10,0	A 8,7 B 6,1 C 4,6
515 01-1	016	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	10,8	11,0	A 10,0 B 10,2 C 4,3
515 21-7	016	GERAETE, AUSSTATTUNGS-UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER FACHAUFGABEN (SCHULZWECKE)	3,0	3,2	A 3,0 B 23,5 C 4,9
516 01-0	016	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	0,4	0,4	A 0,3 B 0,2
517 01-9	016	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	54,0	55,0	A 53,0 B 43,5 C 33,2
518 01-8	016	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	170,5	306,0	A 256,0 B 510,6 C 169,1
518 11-6	016	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	-	-	A -
519 01-7	016	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	20,0	20,0	A 5,0 B 2,9
522 01-2	016	BEKOESTIGUNG VON LEHRGANGSTEILNEHMERN, PERSONAL UND GAESTEN DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM 50% DER MEHR- ODER MINDEREINNAHMEN BEI 125 01	58,3	64,2	A 53,4 B 38,0 C 42,3
522 02-1	016	AUSGABEN FUER NEBENLEISTUNGEN DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM 70% DER MEHR- ODER MINDEREINNAHMEN BEI 125 02	16,7	16,7	A 12,4 B 14,7
524 01-0	016	LEHR- UND LERNMITTEL	10,0	10,4	A 1,2 B 7,9
527 01-7	016	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	32,7	72,7	A 16,2 B 25,5 C 22,6
532 11-8	016	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	-	-	A -
541 01-9	016	STEUERN	-	5,0	A - B 3,3-
546 69-3	016	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	0,8	0,8	A 0,9 C 0,0
547 01-3	016	ALLGEMEINER MEHRBEDARF AN SAECHLICHEN VERWALTUNGSAUSGABEN FUER DIE DURCHFUEHRUNG VON LEHRGAENGEN AN ANDEREN ORTEN AUSSERHALB DER SCHULE DIE AUSGABEN SIND BEI DEN EINSCHLAEGIGEN SACHTITELN NACHZUWEISEN.	500,0	500,0	A 1.467,0
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-5	016	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	-	-	A -

Erläuterungen

Zu 512 01

1979 gegenüber 1978:
Mehr 3 900 DM für den Ausbau der Bücherei der Landesfinanzschule.

Zu 513 01	1979 DM	1980 DM
1. Postgebühren	2 100	2 200
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	6 900	7 800
Zusammen	9 000	10 000

Zu 515 01	1979 DM	1980 DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	6 300	6 500
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	2 500	2 500
3. Unterhaltung	2 000	2 000
Zusammen	10 800	11 000

Zu 517 01	1979 DM	1980 DM
1. Heizung	16 500	17 000
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	25 300	25 300
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	9 500	10 000
4. Steuern und Abgaben	1 500	1 500
5. Geräte	200	200
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	1 000	1 000
Zusammen	54 000	55 000

Zu 518 01

1979 gegenüber 1978:
Weniger 85 500 DM infolge geringer anfallender Mietkosten nach der Lehrgangsplanung.

1980 gegenüber 1979:
Mehr 135 500 DM infolge verstärkter Anmietung für auswärtige Lehrgänge.

Zu 519 01

Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör.

1979 gegenüber 1978:
Mehr 15 000 DM für dringend erforderliche Nachholarbeiten und für die Ausführung laufender Bauunterhaltsmaßnahmen.

Zu 522 01	1979 DM	1980 DM
1. 5 830 Verpflegungstage zu je 10 DM	58 300	-
2. 5 830 Verpflegungstage zu je rd. 10,50 DM	-	64 200

1979 gegenüber 1978:
Mehr 4 900 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 5 900 DM infolge verstärkter Belegung des Fortbildungsheimes und Kostenerhöhungen.

Zu 522 02

Veranschlagt sind die Kosten aus dem Getränkeverkauf usw. an Lehrgangsteilnehmer und Gäste.

1979 gegenüber 1978:
Mehr 4 300 DM infolge verstärkter Belegung.

Zu 524 01

1979 gegenüber 1978:
Mehr 8 800 DM infolge vermehrter Aus- und Fortbildungsveranstaltungen.

Zu 527 01

1979 gegenüber 1978:
Mehr 16 500 DM infolge Erhöhung der Zahl der Lehrgangsteilnehmer.

1980 gegenüber 1979:
Mehr 40 000 DM infolge zusätzlicher Fahrtkosten bei auswärtigen Lehrgängen.

Zu 541 01

1980 gegenüber 1979:
Mehr 5 000 DM nach dem voraussichtlichen Anfall aus dem Betrieb des Fortbildungsheimes.

Zu 546 69	DM
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	300
5. Sonstige vermischte Ausgaben	500
Zusammen	800

Zu 547 01

Infolge Vollbelegung des Fachbereichs Finanzwesen der Bayerischen Beamtenfachhochschule müssen Lehrgänge der Landesfinanzschule Bayern voraussichtlich an mehreren Orten Bayerns durchgeführt werden. Hierfür werden zusätzliche Sachausgaben in der veranschlagten Höhe erwartet.

Zu 701 01

Vgl. Kapitel 06 02 Titel 701 01.

TITEL	RKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
710 00-5	016	HOCHBAUMASSNAHMEN FUER DIE AUS- UND FORTBILDUNGS-STAETTEN DER FINANZVERWALTUNG (SIEHE ANLAGE S)	1.000,0	6.000,0	A 3.000,0 B 175,1 C 2,8
		KREDITFINANZIERT. VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 4.000.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 4.000.000			
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-2	016	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	-	-	A -
812 01-1	016	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	5,3	6,0	A 17,5 B 15,1 C 127,4
		GESAMTAUSGABEN	2.488,1	7.707,7	A 5.475,6 B 1.315,1 C 822,0
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	151,5	151,5	A 130,8 B 136,2 C 95,9
		GESAMTEINNAHMEN	151,5	151,5	A 130,8 B 136,2 C 95,9
		PERSONALAUSGABEN	579,7	608,7	A 558,0 B 431,5 C 403,2
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	903,1	1.093,0	A 1.900,1 B 693,2 C 288,4
		BAUMASSNAHMEN	1.000,0	6.000,0	A 3.000,0 B 175,1 C 2,8
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	5,3	6,0	A 17,5 B 15,1 C 127,4
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	5,3	6,0	A 17,5 B 15,1 C 127,4
		GESAMTAUSGABEN	2.488,1	7.707,7	A 5.475,6 B 1.315,1 C 822,0
		ZUSCHUSS	2.336,6	7.556,2	A 5.344,8 B 1.178,8 C 726,0

Erläuterungen

Zu 812 01
Restbetrag für die Ausstattung der Fortbildungsstätte.

06 07 VERTRETER DER INTERESSEN DES LASTENAUSGLEICHSFONDS

TITEL	RKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		VERTRETER DER INTERESSEN DES LASTENAUSGLEICHSFONDS			
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-1	215	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	171,0	179,0	A 102,0 B 157,4 C 89,0
425 01-8	215	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	1.232,0	1.232,0	A 1.232,0 B 1.073,2 C 1.035,6
425 11-6	215	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	-	-	A -
427 01-6	215	AUFWENDUNGEN FUER NEBENAMTLICH TAETIGE	15,0	15,0	A 29,0 B 12,6 C 13,9
453 01-3	215	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	2,8	0,8	A 0,4 B 0,2 C 0,2
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01-3	215	GESCHAEFTSBEDARF	1,0	1,0	A 1,1 B 0,5 C 0,7
512 01-2	215	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	6,2	6,2	A 9,0 B 2,9 C 3,8
513 01-1	215	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	0,5	0,5	A 0,5 B 0,3 C 0,1
526 01-6	215	GERICHTS- UND AEHNLICHE KOSTEN	1,2	1,2	A 1,0 B 0,1 C 0,0
527 01-5	215	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	31,0	31,0	A 41,0 B 19,8 C 24,1
546 69-1	215	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	0,1	0,1	A 0,1
		GESAMTAUSGABEN	1.460,8	1.466,8	A 1.416,1 B 1.267,4 C 1.167,8
		ABSCHLUSS			
		PERSONALAUSGABEN	1.420,8	1.426,8	A 1.363,4 B 1.243,5 C 1.138,9
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	40,0	40,0	A 52,7 B 23,8 C 28,9
		GESAMTAUSGABEN ZUGLEICH ZUSCHUSS	1.460,8	1.466,8	A 1.416,1 B 1.267,4 C 1.167,8

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 07

Die Vertreter der Interessen des Ausgleichsfonds sind bei den Ausgleichsämtern - Ausgleichsausschüsse -, den Beschwerdeausschüssen und den Verwaltungsgerichten tätig. Sie sind Staatsbedienstete und werden im Benehmen mit dem Präsidenten des Bundesausgleichsamtes vom Bayerischen Staatsministerium der Finanzen bestellt (§ 316 des Gesetzes über den Lastenausgleich - LAG - vom 14. August 1952 (BGBl I S. 446), Beschluß des Ministerrats vom 25. November 1952). Sie sind an die Weisungen des Präsidenten des Bundesausgleichsamtes gebunden (§ 316 Abs. 3 LAG). Gemäß § 322 LAG haben die Vertreter der Interessen des Ausgleichsfonds darüber zu wachen, daß über Mittel des Ausgleichsfonds nicht gesetzwidrig oder mißbräuchlich verfügt wird.

Zu 422 01
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 425 01
Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 427 01
Weniger 14 000 DM infolge Verringerung der Zahl der nebenamtlich Tätigen.

	1979	1980
Zu 453 01	DM	DM
1. Trennungsgeld für 2 Bedienstete ...	800	800
2. Umzugskostenvergütung für den Umzug eines Bediensteten	2 000	-
Zusammen	2 800	800

Zu 513 01	DM
1. Postgebühren	400
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	100
Zusammen	500

Zu 527 01
1979 gegenüber 1978:
Weniger 10 000 DM infolge weniger anfallender Dienstreisen.

Zu 546 69
Sonstige vermischte Ausgaben.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		VERTEIDIGUNGSLASTENVERWALTUNG			
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			
113 01-3	017	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	1,3	1,3	A 1,9 B 1,1 C 3,3
119 69-6	017	VERMISCHTE EINNAHMEN	0,6	0,6	A 0,6 B 0,9 C 1,8
124 01-0	017	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	10,2	10,4	A 11,0 B 10,1 C 9,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
231 01-0	017	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN VOM BUND	5.900,0	6.200,0	A 5.600,0 B 4.958,3 C 4.852,4
271 01-1	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	-	-	A -
276 01-6	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS DEM AUSLAND	4.400,0	4.500,0	A 4.200,0 B 4.380,6 C 4.270,6
281 01-9	017	ERSTATTUNG VON PROZESSKOSTEN	-	-	A - B 0,1
		GESAMTEINNAHMEN	10.312,1	10.712,3	A 9.813,5 B 9.351,3 C 9.137,8
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-9	017	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	1.300,0	1.300,0	A 1.300,0 B 1.090,0 C 987,6
422 11-7	017	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	-	-	A - B 42,8 C 117,6
422 31-3	017	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	50,0	50,0	A 49,8 B 20,3
425 01-6	017	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	10.568,0	10.938,0	A 10.568,0 B 9.594,6 C 9.276,6
425 11-4	017	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	-	-	A -
425 15-0	017	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR.3 ABS.1 DBESTHG)	-	-	A -
426 21-1	017	LOEHNE DER ARBEITER	926,0	949,0	A 926,0 B 832,0

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 08

Die Ämter für Verteidigungslasten nehmen die Aufgaben wahr, die sich ergeben
für die Besatzungszeit aus dem Gesetz zur Abgeltung von Besatzungsschäden (BGBl I 1955 S. 734),
für die Zeit vom 5. Mai 1955 - 30. Juni 1963 aus Artikel 8 des Finanzvertrages (BGBl II 1955 S. 381) und dem Bundesleistungsgesetz (BGBl I 1961 S. 1769) und
für die Zeit ab 1. Juli 1963 aus dem Gesetz zum NATO-Truppenstatut (BGBl II 1961 S. 1183).
Daneben sind die Ämter für Verteidigungslasten die untere Verwaltungsstufe für die Durchführung des Einzelplans 35 des Bundeshaushalts Verteidigungslasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte. Die Zuständigkeit hierfür ergibt sich aus dem Verwaltungsabkommen zwischen der Bundesregierung und den Landesregierungen vom 23. März 1953 (MinBlFin 1953 S. 763).
Außerdem obliegt den Ämtern für Verteidigungslasten die Lohnstellentätigkeit für die bei den ausländischen Streitkräften beschäftigten Arbeitnehmer.
Von den 3 Ämtern für Verteidigungslasten gehören 1 Amt zum Bereich der OFD München und 2 Ämter zum Bereich der OFD Nürnberg.

Zu 124 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.)	3 000	3 200
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl.	6 900	6 900
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	300	300
Zusammen	10 200	10 400

Zu 231 01

Nach Ziffer 7 des zwischen dem Bund und den Ländern abgeschlossenen Verwaltungsabkommens über die Durchführung von Verwaltungsaufgaben auf dem Gebiet der Verteidigungslasten einschließlich der Besatzungslasten (BFMBl 1953 S. 763) und der hierzu ergangenen Ergänzungen leistet der Bund zu den Kosten der Verteidigungslastenverwaltungen der Länder pauschale Zuschüsse. Der Bund erstattet 50 v.H. der Personalausgaben der Verteidigungslastenverwaltung (Ämter für Verteidigungslasten, Referate für Verteidigungslasten bei den Oberfinanzdirektionen München und Nürnberg und beim Staatsministerium der Finanzen) und leistet zu den sächlichen Aufwendungen einen jährlichen Zuschuß von z.Z. 1 600 DM für jeden Beschäftigten der Verteidigungslastenverwaltung.

1979 gegenüber 1978:
Mehr 300 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 300 000 DM entsprechend den steigenden Personalkosten.

Zu 276 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Erstattung von Verwaltungskosten für die Entlohnung der aus US-Heimatmitteln beschäftigten Arbeitnehmer	4 000 000	4 080 000
2. Erstattung von Verwaltungskosten für die Entlohnung der Beschäftigten bei den Selbstzahlereinheiten einschließlich Gelegenheitsarbeiter	400 000	420 000
Zusammen	4 400 000	4 500 000

Gemäß Art. 56 Abs. 10 des Zusatzabkommens zum NATO-Truppenstatut (BGBl 1961 II S. 1183), das am 1. Juli 1963 in Kraft getreten ist, vergüten die US-Streitkräfte die Kosten der von den Lohnstellen der Ämter für Verteidigungslasten geleisteten Verwaltungsarbeiten in Höhe eines Prozentsatzes der Gesamtlohnsumme aller bei den US-Streitkräften und ihren sog. Selbstzahlereinheiten beschäftigten Arbeitskräfte. Die Verwaltungsgebühr beträgt 1,25 v.H. der Bruttolohnsumme.

An dem Aufkommen dieser Verwaltungsgebühren ist der Bund mit 50 v.H. beteiligt; dies ist bei der Berechnung der Verwaltungskostenbeiträge des Bundes (Tit. 231 01) berücksichtigt.

1979 gegenüber 1978:
Mehr 200 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 100 000 DM entsprechend der steigenden Gesamtlohnsumme.

Zu 422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 426 21

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM	
1	2	3	4	5	6	
451 01-3	017	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	37,0	37,0	A	37,0
					B	33,7
					C	35,0
453 01-1	017	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	9,0	9,0	A	14,0
					B	4,0
					C	4,3
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01-1	017	GESCHAEFTSBEDARF	83,0	83,0	A	83,0
					B	76,5
					C	65,5
512 01-0	017	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	14,3	15,6	A	12,5
					B	13,4
					C	11,1
513 01-9	017	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	141,0	141,0	A	141,0
					B	114,0
					C	120,8
514 01-8	017	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	102,0	106,5	A	88,0
					B	89,5
					C	84,5
515 01-7	017	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	52,0	54,5	A	45,0
					B	39,8
					C	32,1
516 01-6	017	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	3,7	3,7	A	3,7
					B	2,0
					C	2,8
517 01-5	017	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	141,5	147,5	A	125,5
					B	121,8
					C	107,8
518 01-4	017	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	368,5	368,5	A	368,5
					B	265,9
					C	177,3
518 11-2	017	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	-	-	A	15,0
					B	14,5
					C	14,7
519 01-3	017	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	65,0	68,0	A	70,0
					B	53,1
					C	31,0
526 11-2	017	KOSTEN FUER SACHVERSTAENDIGE	8,5	9,0	A	8,0
					B	5,5
					C	3,5
527 01-3	017	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	265,0	270,0	A	200,0
					B	224,8
					C	195,1
532 11-4	017	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	-	-	A	-
					B	20,4
546 69-9	017	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	1,2	1,2	A	1,5
					B	0,5
					C	0,6
		BAUMASSNAHMEN				
701 01-1	017	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	80,0	-	A	-
					B	44,7

Erläuterungen

Zu 453 01

	DM
1. Trennungsgeld für 2 Bedienstete	4 500
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 2 Bediensteten	4 500
Zusammen	9 000

1979 gegenüber 1978:
Weniger 5 000 DM infolge geringerer Anzahl an Empfängern von Trennungsgeld und Umzugskostenvergütungen.

Zu 513 01

	DM
1. Postgebühren	68 800
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	72 000
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	100
4. Sonstiges	100
Zusammen	141 000

Zu 514 01

	1979 DM	1980 DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	60 600	63 000
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	34 400	36 500
3. Gebrauchsgegenstände	3 900	3 900
4. Sonstiges	3 100	3 100
Zusammen	102 000	106 500

1979 gegenüber 1978:
Mehr 14 000 DM infolge erhöhter Betriebs- und Instandsetzungskosten.

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1979**	**Soll 1980**	**Soll 1978**	**am 1.3.1978**
Personenkraftwagen	15	15	15	15

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	1979 DM	1980 DM
Kosten wie vor	102 000	106 500
Personalausgaben	450 000	470 000
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	60 600	41 200
Zusammen	612 600	617 700

Zu 515 01

	1979 DM	1980 DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	13 000	12 000
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	23 000	26 000
3. Unterhaltung	16 000	16 500
Zusammen	52 000	54 500

1979 gegenüber 1978:
Mehr 7 000 DM infolge notwendiger Ersatzbeschaffungen und höherer Wartungskosten durch den Ankauf bisher gemieteter Geräte.

Zu 517 01

	1979 DM	1980 DM
1. Heizung	53 500	55 000
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	36 500	38 000
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	43 500	45 500
4. Steuern und Abgaben	3 000	3 000
5. Geräte	1 500	1 500
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	3 500	4 500
Zusammen	141 500	147 500

1979 gegenüber 1978:
Mehr 16 000 DM infolge mehr anfallender Bewirtschaftungskosten für die angemieteten Diensträume des AVL Würzburg.

Zu 518 11

1979 gegenüber 1978:
Weniger 15 000 DM infolge Ankaufs der bisher angemieteten Datenerfassungsgeräte.

Zu 519 01

	1979 DM	1980 DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	48 000	48 000
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	16 000	19 000
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	1 000	1 000
Zusammen	65 000	68 000

Zu 527 01

1979 gegenüber 1978:
Mehr 65 000 DM infolge Erhöhung der Reisekostenvergütungen und mehr durchzuführender Dienstreisen zur Feststellung der Manöverschäden.

Zu 546 69

	DM
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	200
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	100
5. Sonstige vermischte Ausgaben	900
Zusammen	1 200

Zu 701 01

1979	DM
Verteidigungslastenamt Nürnberg; Modernisierung und Neugestaltung der WC-Anlagen	80 000

TITEL	RKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-8	017	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	60,6	41,2	A 24,7 B 7,0 C 12,8
812 01-7	017	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	35,0	34,0	A - B 21,2
812 19-7	017	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN	-	-	A - B 65,5
		GESAMTAUSGABEN	14.311,3	14.626,7	A 14.081,2 B 12.798,8 C 11.281,5
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	12,1	12,3	A 13,5 B 12,1 C 14,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	10.300,0	10.700,0	A 9.800,0 B 9.339,2 C 9.123,1
		GESAMTEINNAHMEN	10.312,1	10.712,3	A 9.813,5 B 9.351,3 C 9.137,8
		PERSONALAUSGABEN	12.890,0	13.283,0	A 12.894,8 B 11.617,7 C 10.421,4
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	1.245,7	1.268,5	A 1.161,7 B 1.042,4 C 847,3
		BAUMASSNAHMEN	80,0	-	A - B 44,7 C
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	95,6	75,2	A 24,7 B 93,8 C 12,8
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	95,6	75,2	A 24,7 B 93,8 C 12,8
		GESAMTAUSGABEN	14.311,3	14.626,7	A 14.081,2 B 12.798,8 C 11.281,5
		ZUSCHUSS	3.999,2	3.914,4	A 4.267,7 B 3.447,5 C 2.143,7

Erläuterungen

Zu 811 01
1979
2. Ersatzbeschaffungen

Es müssen ersetzt werden:

3 Pkw, 25 kW (34 PS), 2-türig, Baujahre 1973 und 1974, Fahrleistungen am 1.3.1978 zwischen 169 000 und 186 000 km.
1 Pkw, 44 kW (55 PS), 5-türig, Baujahr 1974, Fahrleistung am 1.3.1978 134 000 km.
1 Pkw, 49 kW (55 PS), 5-türig, Baujahr 1974, Fahrleistung am 1.3.1978 216 000 km.

Als Ersatzbeschaffungen sind vorgesehen:	DM
1 Pkw, bis zu 37 kW (50 PS), 4-türig	10 300
2 Pkw, bis zu 37 kW (50 PS), 4-türig, Diesel	23 800
1 Pkw, bis zu 40 kW (55 PS), 5-türig	12 100
1 Pkw, bis zu 55 kW (75 PS), 5-türig	14 400
Zusammen	60 600

1980
2. Ersatzbeschaffungen

Es müssen ersetzt werden:

3 Pkw, 25 kW (34 PS), 2-türig, Baujahre 1970 und 1975, voraussichtliche Fahrleistungen am 1.3.1979 zwischen 97 000 und 163 000 km.
1 Pkw, 38 kW (52 PS), 3-türig, Baujahr 1975, voraussichtliche Fahrleistung am 1.3.1979 152 000 km.

Als Ersatzbeschaffungen sind vorgesehen:	DM
4 Pkw, bis zu 37 kW (50 PS), 4-türig	41 200

Zu 812 01

1979	DM
Ersatzbeschaffungen von	
1. Karteischreibtischen und -schränken	16 000
2. Kopiergerät	19 000
Zusammen	35 000

1980	DM
Ersatzbeschaffungen von 2 Kopier- bzw. Vervielfältigungsgeräten	34 000

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		OBERFINANZDIREKTIONEN BAUVERWALTUNG			
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			
113 01-9	018	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	0,8	0,8	A 0,8
119 69-2	018	VERMISCHTE EINNAHMEN	0,5	0,5	A 0,5 C 1,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
271 01-7	018	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	0,5	0,5	A 0,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
381 01-4	990	ERSTATTUNG VON BAULEITUNGSKOSTEN FUER DIE PRUEFUNG, UEBERWACHUNG UND ABRECHNUNG NICHTLANDESEIGENER BAUMASSNAHMEN VGL. VERMERK ZU TG 71 (AUSGABEN).	-	-	A - B 726,4 C 513,2
381 02-3	990	ERSTATTUNG ANTEILIGER KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG AUS KAP. 06 11 TG 71 VGL. VERMERK ZU TG 99.	-	-	A -
381 03-2	990	ERSTATTUNG ANTEILIGER KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG AUS KAP. 06 11 TG 72 VGL. VERMERK ZU TG 99.	-	-	A
381 04-1	990	ERSTATTUNG ANTEILIGER KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG AUS KAP. 06 11 TG 73 VGL. VERMERK ZU TG 99.	-	-	A
		GESAMTEINNAHMEN	1,8	1,8	A 1,8 B 726,4 C 514,5
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-5	018	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	4.211,0	4.404,0	A 3.922,0 B 3.753,0 C 3.509,7
422 11-3	018	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	-	-	A - B 110,3 C 44,3
422 31-9	018	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	115,0	124,0	A 276,4 B 100,7 C 55,6
425 01-2	018	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	8.006,0	8.337,0	A 8.006,0 B 7.313,5 C 7.132,3
425 11-0	018	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	-	-	A - C 10,6

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 10

Auf Grund § 8 Abs. 2 des Gesetzes über die Finanzverwaltung (FVG) vom 6. September 1950 (BGBl I S. 448) in der Fassung des Finanzanpassungsgesetzes am 30. August 1971 (BGBl I S. 1426) wurden mit Verwaltungsanordnung vom 23. März 1955 (BayBSVFin II S. 322) bei den Oberfinanzdirektionen Landesvermögens- und Bauabteilungen eingerichtet. Diesen obliegen u.a. die Bauaufgaben der Landesfinanzverwaltung. Außerdem wurde der Landesvermögens- und Bauabteilung auf Grund § 8 Abs. 7 FVG mit Verwaltungsabkommen vom 9. Januar/9. Februar 1954 die Wahrnehmung der Bauaufgaben des Bundes (einschließlich NATO und Stationierungsstreitkräfte) übertragen. Über die Durchführung der Bauaufgaben der Bundesanstalt für Arbeit besteht mit dieser ein gesondertes Verwaltungsabkommen. Zu den Bauaufgaben, die von je einer Baugruppe bei den Oberfinanzdirektionen München und Nürnberg wahrgenommen werden, gehören auch sämtliche Bauverwaltungsaufgaben.

Zu 381 01

Die bei den Oberfinanzdirektionen, Bauverwaltung, anfallenden zusätzlichen Ausgaben bei Titelgruppe 71 für die Prüfung, Überwachung und Abrechnung der von den Finanzbauämtern durchzuführenden nichtlandeseigenen Baumaßnahmen werden aus den Baunebenkosten der Finanzbauämter (Kap. 06 11 Titelgruppe 71 und 72) erstattet und bei Kap. 06 10 Titel 381 01 vereinnahmt.

Zu 381 02, 381 03 und 381 04

Die auf die Oberfinanzdirektionen, Bauverwaltung, entfallenden anteiligen Kosten der Datenverarbeitung werden aus den Baunebenkosten bzw. Bauleitungskosten der Finanzbauämter (Kap. 06 11 Titelgruppen 71, 72 und 73) erstattet.

Zu 422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Davon
Vergütungen für Nebentätigkeit 2 300 DM,
Feldaufwandsentschädigung 500 DM.

Zu 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

1979 gegenüber 1978:
Weniger 161 400 DM infolge Neuberechnung nach dem tatsächlichen Bedarf.

Zu 425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Davon
Vergütungen für Nebentätigkeit 600 DM.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
425 15-6	018	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR. 3 ABS. 1 DBESTHG)	-	-	A - B 17,4
426 21-7	018	LOEHNE DER ARBEITER	333,0	348,0	A 276,0 B 305,1
451 01-9	018	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	43,0	43,0	A 41,0 B 38,6 C 38,7
453 01-7	018	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	53,0	53,0	A 53,0 B 15,6 C 14,6
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01-7	018	GESCHAEFTSBEDARF	37,5	38,0	A 46,0 B 27,4 C 33,5
512 01-6	018	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	13,2	13,6	A 12,0 B 12,5 C 11,7
513 01-5	018	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	60,0	60,0	A 57,0 B 50,9 C 50,6
514 01-4	018	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	23,5	23,5	A 23,5 B 17,2 C 21,1
515 01-3	018	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	26,0	30,0	A 21,1 B 20,0 C 16,3
516 01-2	018	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	1,3	1,5	A 1,3 B 1,0 C 0,7
517 01-1	018	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	96,0	99,0	A 90,0 B 87,0 C 91,3
518 01-0	018	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	75,5	75,5	A 51,9 B 47,0 C 47,0
518 11-8	018	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	-	-	A - C 7,8
519 01-9	018	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	60,0	60,0	A 70,0 B 44,5 C 23,9
527 01-9	018	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	72,0	72,0	A 75,0 B 55,2 C 59,5
527 11-7	018	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	-	-	A - C 0,2
546 69-5	018	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	0,8	0,8	A 1,1 B 0,0 C 0,2
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-7	018	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	-	-	A -

Erläuterungen

Zu 426 21
Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 453 01	DM
1. Trennungsgeld für 10 Bedienstete	34 000
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 6 Bediensteten	19 000
Zusammen	53 000

Zu 511 01
1979 gegenüber 1978:
Weniger 8 500 DM infolge Anpassung an den tatsächlichen Bedarf der Vorjahre.

Zu 513 01	DM
1. Postgebühren	18 000
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	40 000
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	2 000
Zusammen	60 000

Zu 514 01	DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	12 500
2. Unterhaltung und Instandsetzung	8 500
3. Gebrauchsgegenstände	1 500
4. Sonstiges	1 000
Zusammen	23 500

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1979**	**Soll 1980**	**Soll 1978**	**am 1.3.1978**
Personenkraftwagen	4	4	4	4

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	**1979** DM	**1980** DM
Kosten wie vor	23 500	23 500
Personalausgaben	204 000	215 000
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	27 800	13 900
Zusammen	255 300	252 400

Zu 515 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	14 500	18 500
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	5 500	5 500
3. Unterhaltung	6 000	6 000
Zusammen	26 000	30 000

Zu 517 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Heizung	29 000	30 000
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	22 000	22 500
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	26 000	27 500
4. Steuern und Abgaben	11 500	11 500
5. Geräte	1 000	1 000
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	6 500	6 500
Zusammen	96 000	99 000

Zu 518 01
1979 gegenüber 1978:
Mehr 23 600 DM infolge Anmietung von Diensträumen für die Technische Vorprüfungsstelle der OFD Nürnberg.

Zu 519 01	DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	54 000
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	6 000
Zusammen	60 000

1979 gegenüber 1978:
Weniger 10 000 DM infolge geringerer Bauunterhaltungskosten.

Zu 546 69	DM
2. Bekanntmachung in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	100
4. Ausgaben für Vorstellungsreisen	200
5. Sonstige vermischte Ausgaben	500
Zusammen	800

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-4	018	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	27,8	13,9	A 21,5
812 01-3	018	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	5,0	5,0	A -
		TITELGRUPPEN			
		71 BAULEITUNGSKOSTEN FUER DIE PRUEFUNG, UEBERWACHUNG UND ABRECHNUNG NICHTLANDESEIGENER BAUMASSNAHMEN TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG UND UEBERTRAGBAR.- DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 381 01.			
981 71-3	990	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN UND LOEHNE DER ARBEITER	-	-	A - B 2,8 C 1,3
982 71-2	990	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	-	-	A -
983 71-1	990	SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	-	-	A - B 583,5 C 517,6
984 71-0	990	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	A - B 44,2 C 15,8
		SUMME DER TITELGRUPPE	-	-	A - B 630,6 C 534,8
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG UND UEBERTRAGBAR.- DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT SICH UM DIE EINNAHMEN BEI TITEL 381 02, 381 03 UND 381 04.			
513 99-8	018	KOSTEN DER DATENFERNUEBERTRAGUNG	18,5	19,5	A
515 99-6	018	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE	20,0	20,0	A 10,0 B 3,1
518 99-3	018	MIETEN FUER DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERAETE UND MASCHINEN	108,0	144,0	A 18,0 B 18,9
522 99-7	018	VERBRAUCHSMITTEL	20,0	20,0	A 13,0 B 5,9
525 99-4	018	AUS- UND FORTBILDUNG	10,0	10,0	A
980 99-2	990	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN MIT 0205/380 99 UND 0605/380 01	100,0	100,0	A 100,0 B 101,7
		SUMME DER TITELGRUPPE	276,5	313,5	A 141,0 B 129,8 C -
		GESAMTAUSGABEN	13.536,1	14.115,3	A 13.185,8 B 12.778,3 C 11.705,5

Erläuterungen

Zu 811 01
1979
2. Ersatzbeschaffungen

Es müssen ersetzt werden:

1 Pkw, 40 kW (55 PS), 4-türig, Baujahr 1973, Fahrleistung am 1.3.1978 131 000 km.
1 Pkw, 49 kW (66 PS), 4-türig, Baujahr 1974, Fahrleistung am 1.3.1978 186 000 km.

Als Ersatzbeschaffungen sind vorgesehen:	DM
2 Pkw, bis zu 66 kW (90 PS), 4-türig	27 800

1980
2. Ersatzbeschaffungen

Es muß ersetzt werden:
1 Pkw, 40 kW (55 PS), 4-türig, Baujahr 1972, voraussichtliche Fahrleistung am 1.3.1979 117 000 km.

Als Ersatzbeschaffung ist vorgesehen:	DM
1 Pkw, bis zu 66 kW (90 PS), 4-türig	13 900

Zu 513 99
1979 gegenüber 1978:
Mehr 18 500 DM für die Kosten der Datenfernübertragung zu den Finanzbauämtern und zentralen Rechenstellen.

Zu 515 99	DM
1. Beschaffung von Peripherie-Geräten	-
2. Beschaffung von Magnetplattenstapeln und Magnetbändern	20 000
Zusammen	20 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 10 000 DM für den Aufbau der Datenstationen.

Zu 518 99
1979 gegenüber 1978:
Mehr 90 000 DM infolge Anmietung je eines Kleinrechners bei den Oberfinanzdirektionen.

1980 gegenüber 1979:
Mehr 36 000 DM infolge ganzjährig anfallender Mietkosten.

Zu 522 99
1979 gegenüber 1978:
Mehr 7 000 DM infolge zusätzlichen Bedarfs für die angemieteten Kleinrechner.

Zu 525 99
1979 gegenüber 1978:
Mehr 10 000 DM für die Ausbildung des Personals.

Zu 980 99
Die Finanzbauverwaltung bedient sich im Bereich der OFD München der EDV-Anlage der Gebietsrechenstelle und im Bereich der OFD Nürnberg der EDV-Anlage des Zentralfinanzamts Nürnberg.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM	
1	2	3	4	5	6	
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	1,3	1,3	A	1,3
					B	
					C	1,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	0,5	0,5	A	0,5
					B	
					C	
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	-	-	A	-
					B	726,4
					C	513,2
		GESAMTEINNAHMEN	1,8	1,8	A	1,8
					B	726,4
					C	514,5
		PERSONALAUSGABEN	12.761,0	13.309,0	A	12.574,4
					B	11.654,5
					C	10.806,2
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	642,3	687,4	A	489,9
					B	391,3
					C	364,4
		BAUMASSNAHMEN	-	-	A	-
					B	
					C	
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	32,8	18,9	A	21,5
					B	
					C	
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	32,8	18,9	A	21,5
					B	
					C	
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	100,0	100,0	A	100,0
					B	732,4
					C	534,8
		GESAMTAUSGABEN	13.536,1	14.115,3	A	13.185,8
					B	12.778,3
					C	11.705,5
		ZUSCHUSS	13.534,3	14.113,5	A	13.184,0
					B	12.051,8
					C	11.191,0

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		FINANZBAUAEMTER			
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			
113 01-7	018	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	3,0	3,0	A 3,0 B 3,5 C 3,7
119 01-1	018	EINNAHMEN AUS VEROEFFENTLICHUNGEN	8,0	8,0	A - B 8,2 C 7,3
119 69-0	018	VERMISCHTE EINNAHMEN	1,7	1,7	A 1,7 B 2,3 C 6,6
124 01-4	018	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	34,0	34,0	A 32,0 B 36,1 C 33,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
231 01-4	018	ERSTATTUNG DER BAUVERWALTUNGSKOSTEN DURCH DEN BUND	84.000,0	86.700,0	A 80.300,0 B 78.639,8 C 75.250,0
231 02-3	018	ERSTATTUNG DER BAUNEBENKOSTEN UND DER SONSTIGEN GESONDERT ZU ERSTATTENDEN KOSTEN VOM BUND VGL. VERMERK ZU TG 71 (AUSGABEN).	46.000,0	46.000,0	A 45.000,0 B 47.695,8 C 45.253,5
236 01-9	018	ERSTATTUNG DER BAUVERWALTUNGSKOSTEN DURCH DIE BUNDESANSTALT FUER ARBEIT	400,0	420,0	A 380,0 B 607,4 C 583,5
236 02-8	018	ERSTATTUNG VON BAUNEBENKOSTEN UND DER SONSTIGEN GESONDERT ZU ERSTATTENDEN KOSTEN VON DER BUNDESANSTALT FUER ARBEIT VGL. VERMERK ZU TG 72 (AUSGABEN).	3.930,0	4.054,0	A 1.290,0 B 1.039,2 C 917,7
241 01-2	018	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND	-	-	A - B 13,9
271 01-5	018	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	2,5	2,5	A 2,5 B 3,8 C 7,3
281 11-1	018	ERSTATTUNG VON PROJEKTIERUNGSKOSTEN FUER STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN DER FINANZBAUVERWALTUNG VGL. VERMERK ZU TITEL 748 01.	-	-	A - C 10,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
381 01-2	990	BAULEITUNGSKOSTEN FUER STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN DER FINANZBAUVERWALTUNG VGL. VERMERK ZU TG 73 (AUSGABEN).	-	-	A - B 760,8 C 616,9
381 02-1	990	ERSTATTUNG ANTEILIGER KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG AUS TG 71 VGL. VERMERK ZU TG 99.	-	-	A
381 03-0	990	ERSTATTUNG ANTEILIGER KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG AUS TG 72 VGL. VERMERK ZU TG 99.	-	-	A

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 11

Die in der Vorbemerkung zu Kap. 06 10 aufgeführten und der Finanzbauverwaltung übertragenen Bauaufgaben des Landes, des Bundes und der Bundesanstalt für Arbeit werden in der Ortsinstanz gemäß § 8 Abs. 7 FVG in Verbindung mit Ziffer 2 der Verwaltungsanordnung vom 23. März 1955 (BayBSVFin II S. 322) von den Finanzbauämtern wahrgenommen. Von den 14 Finanzbauämtern gehören 8 Ämter zum Bereich der Oberfinanzdirektion München und 6 Ämter zum Bereich der Oberfinanzdirektion Nürnberg.

Zu 119 01

1979 gegenüber 1978:
Mehr 8 000 DM entsprechend den Istergebnissen der Vorjahre.

Zu 124 01

	DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werksdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.)	16 000
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl.	15 000
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	2 800
4. Sonstige Einnahmen	200
Zusammen	34 000

Zu 231 01 und 231 02

Nach einem auf Grund des § 8 Abs. 7 FVG zwischen dem Bund und dem Freistaat Bayern abgeschlossenen Verwaltungsabkommen vom 9. Januar/9. Februar 1954 ist die Erledigung der Bauaufgaben des Bundes der Finanzbauverwaltung des Landes übertragen worden. Der Bund erstattet dem Land die durch die Wahrnehmung dieser Bauaufgaben entstehenden Kosten auf Grund einer besonderen Entschädigungsvereinbarung vom 24. April/16. Juni 1959.

Zu 231 01

Die veranschlagten Personalausgaben, sächlichen Verwaltungsausgaben sowie Investitionsausgaben der Kap. 06 10 (OFD-Bauverwaltung) und 06 11 (FBÄ) werden in Höhe des jährlichen Rechnungsergebnisses vom Bund und Land nach dem anteiligen Verhältnis der Friedensneubauwerte der Bundes- und Landesliegenschaften getragen. Außerdem werden in Form von Zuschlägen Aufwendungen des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen, der Allgemeinen Verwaltung der Oberfinanzdirektionen und die Aufwendungen für die Versorgung der ausgeschiedenen Beamten gesondert erstattet. Die Ansätze sind nach den erwarteten Rechnungsergebnissen geschätzt.

Zu 231 02

Die bei Kap. 06 11 Titelgruppe 71 (Ausgaben) nachgewiesenen Istausgaben an Baunebenkosten (Architekten- und Ingenieurgebühren, Bauleitungskosten der Finanzbauämter und sonst. Baunebenkosten) und die nach o.a. Abkommen vom Bund gesondert zu erstattenden Kosten (für die Erstellung von Baustandsplänen, für die Durchführung von Rechtsstreitigkeiten, von Wettbewerben u. dgl.) werden vom Bund nach dem jährlichen Rechnungsergebnis in voller Höhe getragen. Die Ansätze sind nach den voraussichtlich anfallenden Baumaßnahmen geschätzt.

Zu 236 01 und 236 02

Auf Grund eines Verwaltungsabkommens zwischen der Bundesanstalt für Arbeit und dem Freistaat Bayern ist die Erledigung der Bauaufgaben der Bundesanstalt der Finanzbauverwaltung des Landes übertragen. Das Land erhält hierfür eine entsprechende Entschädigung für die geleisteten Arbeiten.

Zu 236 01

Für die baufachliche Betreuung des Liegenschaftsvermögens der Bundesanstalt und für die Durchführung der kleinen Neu-, Um- und Erweiterungsbauten erstattet die Bundesanstalt eine entsprechende Entschädigung.

Zu 236 02

Für große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten erstattet die Bundesanstalt Baunebenkosten durch Zahlung eines Pauschalbetrags, der bei Tit. 236 02 vereinnahmt und bei Titelgruppe 72 (Ausgaben) verausgabt wird. Außerdem erhält das Land für die Durchführung von Sonderaufträgen (z.B. Erstellung von baufachlichen Gutachten und Wertermittlungen, Durchführung von Wettbewerben, Erstellung von Baubestandsplänen) besondere Vergütungen, die gleichfalls bei Tit. 236 02 vereinnahmt werden. Die Ansätze sind nach den voraussichtlich anfallenden Baumaßnahmen geschätzt.

Zu 381 01

Die für die Hochbaumaßnahmen des Landes erforderlichen Bauleitungskosten sind bei den Einzelmaßnahmen der Anlage S mitveranschlagt. Sie sollen, auch soweit Landesbaumaßnahmen durchgeführt werden, zentral im Staatshaushalt nachgewiesen werden. Bei den von den Finanzbauämtern durchgeführten Baumaßnahmen werden die Bauleitungskosten bei den einzelnen Bauvorhaben zugunsten von Kap. 06 11 Tit. 381 01 verausgabt und rechnungsmäßig bei Kap. 06 11 Titelgruppe 73 (Ausgaben) nachgewiesen (vgl. auch Erläuterung zu Titelgruppe 73 Ausgaben).

Zu 381 02, 381 03 und 381 04

Die bei der Durchführung von Baumaßnahmen des Bundes, der Bundesanstalt für Arbeit und des staatlichen Hochbaues jeweils anteilig anfallenden Kosten der Datenverarbeitung werden bei den Baunebenkosten bzw. Bauleitungskosten zugunsten von Kap. 06 11 Titel 381 02, 381 03 und 381 04 verausgabt und rechnungsmäßig bei Kap. 06 11 Titelgruppe 99 nachgewiesen.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
381 04-9990		ERSTATTUNG ANTEILIGER KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG AUS TG 73 VGL. VERMERK ZU TG 99.	-	-	A
		GESAMTEINNAHMEN	134.379,2	137.223,2	A 127.009,2 B 128.811,2 C 122.690,4
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-3	018	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	12.966,0	13.514,0	A 11.655,0 B 10.977,2 C 9.597,6
422 11-1	018	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	572,0	600,0	A 520,0 B 1.663,4 C 1.585,2
422 21-9	018	ANWAERTERBEZUEGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FUER DIENSTANFAENGER	1.000,0	1.000,0	A 1.000,0 B 560,5 C 1.297,3
422 31-7	018	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	-	-	A -
422 51-2	018	MEHRARBEITSVERGUETUNGEN FUER BEAMTE	-	-	A
425 01-0	018	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	49.345,0	51.609,0	A 48.657,0 B 45.195,0 C 42.855,6
425 11-8	018	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	65,0	75,0	A 50,0 B 12,0 C 112,2
425 15-4	018	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR. 3 ABS. 1 DBESTHG)	-	-	A - B 75,6
426 21-5	018	LOEHNE DER ARBEITER	2.206,8	2.246,0	A 2.206,8 B 1.969,5
427 51-7	018	PRAKTIKANTENVERGUETUNGEN	10,0	10,0	A 75,0 B 26,1 C 22,3
451 01-7	018	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	185,0	195,0	A 175,0 B 177,5 C 177,1
453 01-5	018	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	150,0	150,0	A 168,4 B 68,9 C 132,9
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01-5	018	GESCHAEFTSBEDARF	152,0	156,0	A 144,0 B 135,9 C 132,2
512 01-4	018	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	27,0	27,0	A 27,0 B 22,1 C 21,0
513 01-3	018	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	420,0	420,0	A 342,0 B 366,8 C 350,6

Erläuterungen

Zu 422 01
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Davon
Aufwandsentschädigungen (Baustellenzulagen) 18 800 DM,
Feldaufwandsentschädigungen 2 500 DM,
Vergütungen für Nebentätigkeit 6 000 DM.

Zu 422 11
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 422 21

	DM
1. Anwärterbezüge	1 000 000

Zu 425 01
Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Davon
Aufwandsentschädigungen (Baustellenzulagen) 190 000 DM,
Vergütungen für Nebentätigkeit 1 500 DM.

Zu 425 11
Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

1979 gegenüber 1978:
Mehr 15 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 10 000 DM für die Beschäftigung von Zeitangestellten zur Erledigung unvorhergesehener Bauverwaltungsarbeiten.

Zu 426 21
Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Davon
Baustellenzulagen 4 000 DM.
Vergütungen für Nebentätigkeit 1 000 DM.

Zu 427 51
1979 gegenüber 1978:
Weniger 65 000 DM infolge Wegfalls der Praktikantenvergütungen mit Ausnahme der Kosten der Sozialversicherung.

Zu 453 01

	DM
1. Trennungsgeld für 22 Bedienstete	80 000
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 12 Bediensteten	70 000
Zusammen	150 000

1979 gegenüber 1978:
Weniger 18 400 DM infolge Rückgangs der Zahl der Empfänger von Trennungsgeld.

Zu 513 01

	DM
1. Postgebühren	105 000
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	292 000
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	6 000
4. Sonstiges	17 000
Zusammen	420 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 78 000 DM infolge Erhöhung der Postgebühren und der Wartungskosten sowie Steigerung des Bauvolumens.

06 11 FINANZBAUAEMTER

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
514 01-2	018	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	118,0	121,0	A 118,0 B 100,3 C 96,0
515 01-1	018	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	123,0	128,0	A 118,8 B 107,2 C 98,0
516 01-0	018	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	8,4	8,4	A 8,0 B 7,2 C 6,4
517 01-9	018	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	1.022,0	1.055,0	A 930,0 B 844,2 C 792,6
518 01-8	018	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	845,0	877,0	A 775,0 B 616,3 C 543,1
518 11-6	018	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	-	-	A -
519 01-7	018	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	600,0	400,0	A 300,0 B 237,5 C 236,6
527 01-7	018	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	332,0	332,0	A 330,0 B 276,9 C 280,6
532 11-8	018	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	3,0	69,0	A -
534 01-8	018	NACHWUCHSWERBUNG	5,0	5,0	A 5,0
546 69-3	018	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	4,0	4,0	A 4,0 B 2,6 C 1,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
681 01-9	018	STUDIENBEIHILFEN FUER STUDIERENDE AN FACHHOCHSCHULEN	-	-	A 5,0 B 11,1 C 22,1
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-5	018	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	10,0	-	A 40,0 B 2,6 C 18,8
710 00-5	018	HOCHBAUMASSNAHMEN FUER DIE FINANZBAUAEMTER UND PLANUNGSMITTEL DER FINANZBAUVERWALTUNG (SIEHE ANLAGE S) KREDITFINANZIERT. DIE AUSGABEBEFUGNIS BEI 748 01 BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 281 11. VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 2.000.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 7.200.000	3.300,0	7.700,0	A 250,0 C 6,7
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-2	018	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	25,2	52,3	A 25,3 B 16,5 C 42,3
812 01-1	018	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	33,5	265,0	A - C 44,9

Erläuterungen

Zu 514 01	1979 DM	1980 DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	70 000	71 000
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	40 000	41 500
3. Gebrauchsgegenstände	3 500	3 500
4. Sonstiges	4 500	5 000
Zusammen	118 000	121 000

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll 1979	Soll 1980	Soll 1978	am 1.3.1978
Personenkraftwagen	30	30	30	30

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	1979 DM	1980 DM
Kosten wie vor	118 000	121 000
Personalausgaben	1 300 000	1 360 000
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	25 200	52 300
Zusammen	1 443 200	1 533 300

Zu 515 01	1979 DM	1980 DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	67 500	69 000
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	33 000	36 000
3. Unterhaltung	22 500	23 000
Zusammen	123 000	128 000

Zu 517 01	1979 DM	1980 DM
1. Heizung	290 000	300 000
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	193 000	200 000
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	374 000	390 000
4. Steuern und Abgaben	7 000	7 000
5. Geräte	2 000	2 000
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	156 000	156 000
Zusammen	1 022 000	1 055 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 92 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 33 000 DM infolge der Übernahme der Kosten für das Finanzneubauamt München und für zusätzlich angemietete Büroräume.

Zu 518 01

1979 gegenüber 1978:
Mehr 70 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 32 000 DM infolge Anmietung von Büroräumen für das Finanzneubauamt München und zusätzlicher Räume bei anderen Finanzbauämtern.

Zu 519 01	1979 DM	1980 DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	579 000	332 000
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	16 000	62 000
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	5 000	6 000
Zusammen	600 000	400 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 300 000 DM infolge einmalig anfallender, größerer Bauunterhaltungskosten für die Fassadenrenovierung am Dienstgebäude des FBA Augsburg.

1980 gegenüber 1979:
Weniger 200 000 DM infolge Wegfalls der einmaligen, größeren Maßnahme.

Zu 532 11

1979 gegenüber 1978:
Mehr 3 000 DM für Umzüge in angemietete Diensträume.

1980 gegenüber 1979:
Mehr 66 000 DM für Umzüge in angemietete Diensträume und in neue Dienstgebäude, insbesondere für das FBA Regensburg.

Zu 546 69	DM
2. Bekanntmachung in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	1 500
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	2 000
5. Sonstige vermischte Ausgaben	500
Zusammen	4 000

Zu 681 01

1979 gegenüber 1978:
Weniger 5 000 DM infolge Auslaufens der Verträge.

Zu 701 01

1979	DM
Finanzbauamt Bad Kissingen; Errichtung einer Außenbeleuchtungsanlage zur Beseitigung von Unfallgefahr.	10 000

Fortsetzung der Erläuterungen:
Siehe nächste Erläuterungsseite.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
812 19-1	018	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN	25,0	5,0	A 120,0 B 96,5 C 87,9
		TITELGRUPPEN			
		71 BAUNEBENKOSTEN FUER DIE DURCHFUEHRUNG DER BAUMASSNAHMEN DES BUNDES UND SONSTIGE VOM BUND GESONDERT ZU ERSTATTENDE AUSGABEN TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG UND UEBERTRAGBAR.- DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 231 02.			
425 71-5	018	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	16.780,0	17.000,0	A 16.354,7 B 14.418,6 C 14.660,4
426 71-4	018	LOEHNE DER ARBEITER	640,0	650,0	A 585,2 B 507,2 C 524,0
459 71-4	018	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	690,0	590,0	A 688,3 B 339,6 C 420,9
526 71-3	018	SONSTIGE BAUNEBENKOSTEN (HONORARE DER ARCHITEKTEN, SONDERFACHLEUTE U. A.)	25.300,0	25.300,0	A 25.101,8 B 25.618,0 C 27.299,3
535 71-2	018	SONSTIGE GESONDERT ZU ERSTATTENDE KOSTEN	450,0	370,0	A 270,0 B 756,4
547 71-8	018	UEBRIGE SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	1.900,0	1.900,0	A 1.850,0 B 3.937,0 C 3.196,7
811 71-7	018	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	50,0	50,0	A 50,0 B 68,4 C 34,3
812 71-6	018	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	190,0	140,0	A 100,0 B 193,1 C 177,3
		SUMME DER TITELGRUPPE	46.000,0	46.000,0	A 45.000,0 B 45.838,6 C 46.313,1
		72 BAUNEBENKOSTEN FUER DIE DURCHFUEHRUNG DER BAUMASSNAHMEN DER BUNDESANSTALT FUER ARBEIT UND SONSTIGER AUFTRAGSBAUTEN, SOWIE SONSTIGE VON DER BUNDESANSTALT GESONDERT ZU ERSTATTENDE KOSTEN TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG UND UEBERTRAGBAR.- DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 236 02.			
425 72-4	018	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	760,0	860,0	A 210,0 B 289,1 C 147,9
426 72-3	018	LOEHNE DER ARBEITER	25,0	26,0	A 15,0 B 10,5
459 72-3	018	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	45,0	50,0	A 22,0 B 21,9 C 0,0
526 72-2	018	SONSTIGE BAUNEBENKOSTEN (HONORARE DER ARCHITEKTEN, SONDERFACHLEUTE U. A.)	2.756,0	2.770,0	A 1.000,0 B 30,0

Erläuterungen

Zu 811 01

1979

2. Ersatzbeschaffungen

Es müssen ersetzt werden:

1 Pkw, 40 kW (55 PS), 4-türig, Baujahr 1973; Fahrleistung am 1.3.1978 185 000 km;
1 Pkw, 40 kW (55 PS), 5-türig, Baujahr 1974, Fahrleistung am 1.3.1978 182 000 km.

Als Ersatzbeschaffungen sind vorgesehen:	DM
1 Pkw, bis zu 40 kW (55 PS), 4-türig	12 000
1 Pkw, bis zu 40 kW (55 PS), 5-türig, Diesel	13 200
Zusammen	25 200

1980

2. Ersatzbeschaffungen

Es müssen ersetzt werden:

3 Pkw, 25 kW (34 PS), 2-türig, Baujahre 1970 - 1974, voraussichtliche Fahrleistungen am 1.3.1979 zwischen 130 000 und 150 000 km;
2 Pkw, 38 kW (52 PS), 2-türig, Baujahre 1973 - 1974, voraussichtliche Fahrleistungen am 1.3.1979 zwischen 115 000 und 150 000 km.

Als Ersatzbeschaffungen sind vorgesehen:	DM
1 Pkw, bis zu 29 kW (40 PS), 2-türig	9 000
1 Pkw, bis zu 37 kW (50 PS), 4-türig	10 300
3 Pkw, bis zu 37 kW (50 PS), 4-türig, Diesel	33 000
Zusammen	52 300

Zu 812 01

1979	DM
1. Ausstattung für zusätzliche Büroräume	25 000
2. Beschaffung eines kombinierten Kehr-, Schneeräum- und Rasenmähgerätes	8 500
Zusammen	33 500

1980	DM
1. Ausstattung neuer Dienstgebäude	180 000
2. Ausstattung für zusätzliche Diensträume	15 000
3. Beschaffung einer Kopier-, Vervielfältigungs- und Sortieranlage	70 000
Zusammen	265 000

Zu 812 19	**1979** DM	**1980** DM
Erweiterung von Fernsprechanlagen .	25 000	5 000

Zu Titelgruppe 71

Vgl. Erläuterung zu Titel 231 02.

Zu Titelgruppe 72

Vgl. Erläuterung zu Titel 236 02.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
535 72-1	018	SONSTIGE GESONDERT ZU ERSTATTENDE KOSTEN	12,0	13,0	A -
547 72-7	018	UEBRIGE SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	327,0	329,0	A 43,0 B 133,2 C 44,5
811 72-6	018	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	-	-	A - C 3,0
812 72-5	018	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	5,0	6,0	A - B 3,0 C 10,0
		SUMME DER TITELGRUPPE	3.930,0	4.054,0	A 1.290,0 B 488,1 C 205,6
		73 BAULEITUNGSKOSTEN FUER DIE VON DER FINANZBAUVERWALTUNG DURCHGEFUEHRTEN STAATLICHEN HOCHBAUMASSNAHMEN TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG UND UEBERTRAGBAR.- DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 381 01. DIE MITTEL DUERFEN ZWISCHEN DEN AEMTERN NICHT AUSGEGLICHEN WERDEN.			
981 73-9	990	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN UND LOEHNE DER ARBEITER	-	-	A - B 699,9 C 597,3
982 73-8	990	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	-	-	A - B 13,1 C 14,0
983 73-7	990	SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	-	-	A - B 93,2 C 69,2
984 73-6	990	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	A - B 9,7 C 0,3-
		SUMME DER TITELGRUPPE	-	-	A - B 816,0 C 680,3
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG UND UEBERTRAGBAR.-DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT SICH UM DIE EINNAHMEN BEI TITEL 381 02, 381 03 UND 381 04.			
513 99-6	018	KOSTEN DER DATENFERNUEBERTRAGUNG	-	-	A
515 99-4	018	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE	-	-	A
518 99-1	018	MIETEN FUER DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERAETE UND MASCHINEN	75,0	690,0	A
522 99-5	018	VERBRAUCHSMITTEL	-	-	A
525 99-2	018	AUS- UND FORTBILDUNG	-	-	A
980 99-0	990	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN MIT 02 05/380 99 UND 06 05/380 01	38,9	42,1	A
		SUMME DER TITELGRUPPE	113,9	732,1	A - B - C -
		GESAMTAUSGABEN	123.596,8	131.809,8	A 114.339,3 B 110.713,4 C 105.761,9

TITEL	RKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	46,7	46,7	A 36,7 B 50,2 C 51,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	134.332,5	137.176,5	A 126.972,5 B 128.000,1 C 122.022,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	-	-	A - B 760,8 C 616,9
		GESAMTEINNAHMEN	134.379,2	137.223,2	A 127.009,2 B 128.811,2 C 122.690,4
		PERSONALAUSGABEN	85.439,8	88.575,0	A 82.382,4 B 76.313,4 C 71.534,0
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	34.479,4	34.974,4	A 31.366,6 B 33.192,3 C 33.099,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	-	-	A 5,0 B 11,1 C 22,1
		BAUMASSNAHMEN	3.310,0	7.700,0	A 290,0 B 2,6 C 25,5
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	328,7	518,3	A 295,3 B 377,7 C 400,1
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	328,7	518,3	A 295,3 B 377,7 C 400,1
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	38,9	42,1	A - B 816,0 C 680,3
		GESAMTAUSGABEN	123.596,8	131.809,8	A 114.339,3 B 110.713,4 C 105.761,9
		UEBERSCHUSS	10.782,4	5.413,4	A 12.669,9 B 18.097,8 C 16.928,5

Erläuterungen

Zu Titelgruppe 73
Die Bauleitungskosten für Hochbaumaßnahmen des Landes, die bei den Baumaßnahmen veranschlagt sind und dort zugunsten des Kap. 06 11 Titel 381 01 zu verausgaben sind, werden bei der Titelgruppe 73 nachgewiesen. Zur Vermeidung von Doppelveranschlagungen sind sie weder bei Titel 381 01 noch bei der Titelgruppe 73 betragsmäßig veranschlagt. (Vgl. auch Erläuterung zu Titel 381 01.)

Zu Titelgruppe 99
Vgl. Erläuterung zu Titel 381 02, 381 03 und 381 04.

Zu 518 99
1979 gegenüber 1978:
Mehr 75 000 DM für die Anmietung von 5 Kleinrechnern.

1980 gegenüber 1979:
Mehr 615 000 DM infolge Anmietung weiterer 9 Kleinrechner und ganzjährig anfallender Mietkosten.

Zu 980 99
Die Finanzbauverwaltung bedient sich im Bereich der OFD München der EDV-Anlage der Gebietsrechenstelle und im Bereich der OFD Nürnberg der EDV-Anlage des Zentralfinanzamtes Nürnberg.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		FINANZGERICHTE			
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			
111	01-5055	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	550,0	560,0	A 340,0 B 545,6 C 472,0
112	01-4055	GELDSTRAFEN, GELDBUSSEN, VERWARNUNGSGELDER	0,3	0,3	A 0,3 B 0,2 C 0,3
113	01-3055	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	-	-	A - C 0,1
119	69-6055	VERMISCHTE EINNAHMEN	-	-	A -
124	01-0055	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	6,0	6,1	A 3,5 B 3,6 C 3,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
241	01-8055	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND	33,0	-	A 79,0 B 125,1 C 117,8
		GESAMTEINNAHMEN	589,3	566,4	A 422,8 B 674,7 C 593,9
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
412	01-1055	ENTSCHAEDIGUNG FUER DIE EHRENAMTLICHEN RICHTER	78,0	83,0	A 62,0 B 73,0 C 53,5
422	01-9055	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN (RICHTER)	5.009,0	5.238,0	A 4.596,7 B 4.594,8 C 4.200,1
422	11-7055	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG UND DER RICHTER AUF PROBE	-	-	A - C 0,3
422	31-3055	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN (RICHTER)	272,7	272,7	A 272,7 B 207,5 C 243,1
425	01-6055	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	737,0	771,0	A 711,0 B 676,2 C 646,3
426	21-1055	LOEHNE DER ARBEITER	60,0	62,5	A 58,0 B 30,4
451	01-3055	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	18,0	19,0	A 17,0 B 15,6 C 15,6
453	01-1055	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	13,0	13,0	A 13,0 B 8,4 C 3,7

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 13

Die Finanzgerichte in München und Nürnberg wurden auf Grund der Finanzgerichtsordnung vom 6. Oktober 1965 (BGBl S. 1477) und des Bayerischen Ausführungsgesetzes dazu vom 23. Dezember 1965 (GVBl S. 357) als Obere Landesgerichte mit Wirkung vom 1. Januar 1966 errichtet. Sie sind zuständig für Rechtsbehelfe (Klagen und Beschwerden) in Abgabeangelegenheiten (§§ 33, 35 FGO und Art. 5 AGFGO).

Zu 111 01

1979 gegenüber 1978:
Mehr 210 000 DM infolge vermehrter Erledigungen von Rechtsstreitigkeiten und Anpassung an die Istergebnisse der Vorjahre.

Zu 124 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.)	4 000	4 000
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl.	2 000	2 100
Zusammen	6 000	6 100

Zu 241 01

Erstattung von Dienstbezügen für an den Bundesfinanzhof abgeordnete Richter am Finanzgericht.
1979 gegenüber 1978:
Weniger 46 000 DM,
1980 gegenüber 1979:
Weniger 33 000 DM infolge Aufhebung von Abordnungen.

Zu 412 01

Die Entschädigungen sind nach dem Gesetz über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter in der Fassung vom 1. Oktober 1969 (BGBl I S. 1753, zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen und anderen Gesetze vom 22. November 1976 (BGBl S. 3221) zu leisten.
Aus diesem Ansatz können zur Vermeidung besonderer Härten in entsprechender Anwendung der Richtlinien zum Sachschadenersatz bei Staatsbediensteten Billigkeitsleistungen gewährt werden.
1979 gegenüber 1978:
Mehr 16 000 DM infolge steigender Zahl der Gerichtssitzungen und Erhöhung der Tagegelder und Bundesbahntarife.

Zu 422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.
Davon
Aufwandsentschädigungen 2 400 DM,
(2 Präsidenten je DM 100 mtl.)
Bekleidungsabfindungen 4 300 DM.

Zu 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.
Davon
Bekleidungsabfindungen 100 DM (1979), 200 DM (1980).

Zu 425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 426 21

Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 453 01	DM
1. Trennungsgeld für 2 Bedienstete	7 200
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 2 Bediensteten	5 800
Zusammen	13 000

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM	
1	2	3	4	5	6	
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01-1	055	GESCHAEFTSBEDARF	44,0	48,0	A B C	34,0 37,9 33,4
512 01-0	055	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	52,0	58,0	A B C	46,0 43,9 46,7
513 01-9	055	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	90,0	90,0	A B C	72,0 69,1 66,5
514 01-8	055	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	7,0	7,0	A B C	7,0 3,9 3,0
515 01-7	055	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	40,0	45,0	A B C	33,5 31,4 22,5
516 01-6	055	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	0,5	0,5	A B C	0,5 0,1 0,1
517 01-5	055	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	160,0	170,0	A B C	134,0 86,3 77,3
518 01-4	055	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	-	20,0	A	
518 11-2	055	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	16,8	16,8	A B C	16,0 15,8 13,6
519 01-3	055	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	100,0	110,0	A B C	90,0 80,9 105,9
526 01-4	055	GERICHTS- UND AEHNLICHE KOSTEN	27,0	30,0	A B C	26,0 22,3 20,9
526 11-2	055	KOSTEN FUER SACHVERSTAENDIGE	38,0	38,0	A B C	29,0 52,5 22,6
527 01-3	055	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	6,0	6,0	A B C	7,0 2,8 6,2
532 11-4	055	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	-	2,0	A B	- 10,0
546 69-9	055	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	0,5	0,5	A B C	0,4 0,2 0,3
		BAUMASSNAHMEN				
701 01-1	055	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	-	-	A	-
710 00-1	055	HOCHBAUMASSNAHMEN FUER FINANZGERICHTE (SIEHE ANLAGE S) KREDITFINANZIERT.	***	***	A B C	70,0 2.260,2 1.169,3

Erläuterungen

Zu 511 01

1979 gegenüber 1978:
Mehr 10 000 DM infolge vermehrten Materialbedarfs auf Grund erheblich gestiegenen Geschäftsanfalls.

	DM
1. Postgebühren	46 000
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	43 600
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	300
4. Sonstiges	100
Zusammen	90 000

Zu 513 01

1979 gegenüber 1978:
Mehr 18 000 DM infolge Inbetriebnahme einer eigenen Fernmeldeanlage im neuen Dienstgebäude des Finanzgerichts Nürnberg und Erhöhung der Postgebühren.

	DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	4 400
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	2 000
3. Gebrauchsgegenstände	300
4. Sonstiges	300
Zusammen	7 000

Zu 514 01

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1979**	**Soll 1980**	**Soll 1978**	**am 1.3.1978**
Personenkraftwagen	2	2	2	2

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	**1979** DM	**1980** DM
Kosten wie vor	7 000	7 000
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	13 900	-
Zusammen	20 900	7 000

Zu 515 01

	1979 DM	**1980** DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	18 000	21 000
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	10 200	12 200
3. Unterhaltung	11 800	11 800
Zusammen	40 000	45 000

Zu 517 01

	1979 DM	**1980** DM
1. Heizung	26 000	28 000
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	40 000	47 000
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	78 000	80 500
4. Steuern und Abgaben	9 000	9 000
5. Geräte	3 500	2 000
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	3 500	3 500
Zusammen	160 000	170 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 26 000 DM infolge Bezugs eines eigenen Dienstgebäudes durch das Finanzgericht Nürnberg.

Zu 518 01

1980 gegenüber 1979:
Mehr 20 000 DM infolge Anmietung von Diensträumen auf Grund personeller Verstärkung.

Zu 518 11

	DM
1. Miete für Kopiergeräte	4 800
2. Miete für 1 Schreibautomaten	12 000
Zusammen	16 800

Zu 519 01

	1979 DM	**1980** DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	100 000	110 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 10 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 10 000 DM infolge mehr anfallender Bauunterhaltungskosten für das vom FG Nürnberg bezogene eigene Dienstgebäude.

Zu 526 01

	1979 DM	**1980** DM
1. Entschädigungen für Zeugen	16 000	18 000
2. Reisekosten in Rechtssachen	9 000	10 000
3. Sonstige Auslagen in Rechtssachen	2 000	2 000
Zusammen	27 000	30 000

Zu 526 11

1979 gegenüber 1978:
Mehr 9 000 DM infolge verstärkter Heranziehung von Sachverständigen und Erhöhung der Reisekosten.

Zu 532 11

1980 gegenüber 1979:
Mehr 2 000 DM infolge Umzugs des Finanzgerichts München in angemietete Diensträume.

Zu 546 69

	DM
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	200
5. Sonstige vermischte Ausgaben	300
Zusammen	500

Zu 701 01

Vgl. Kap. 06 02 Titel 701 01.

TITEL	RKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-8055		ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	13,9	-	A - B 11,6
812 01-7055		ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	40,0	20,0	A - B 46,1
812 19-7055		ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN	-	-	A -
		GESAMTAUSGABEN	6.823,4	7.121,0	A 6.295,8 B 8.382,0 C 6.751,7
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	556,3	566,4	A 343,8 B 549,5 C 476,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	33,0	-	A 79,0 B 125,1 C 117,8
		GESAMTEINNAHMEN	589,3	566,4	A 422,8 B 674,7 C 593,9
		PERSONALAUSGABEN	6.187,7	6.459,2	A 5.730,4 B 5.606,3 C 5.162,8
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	581,8	641,8	A 495,4 B 457,8 C 419,6
		BAUMASSNAHMEN	-	-	A 70,0 B 2.260,2 C 1.169,3
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	53,9	20,0	A - B 57,7 C
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	53,9	20,0	A - B 57,7 C
		GESAMTAUSGABEN	6.823,4	7.121,0	A 6.295,8 B 8.382,0 C 6.751,7
		ZUSCHUSS	6.234,1	6.554,6	A 5.873,0 B 7.707,3 C 6.157,7

Erläuterungen

Zu 811 01
1979
2. Ersatzbeschaffungen

Es muß ersetzt werden:

1 Pkw, 55 kW (75 PS), 2-türig, Baujahr 1971, Fahrleistung am 1.3.1978 97 000 km.

Als Ersatzbeschaffung ist vorgesehen:	DM
1 Pkw, 55 kW (75 PS), 4-türig	13 900

Zu 812 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Ersatz- und Ergänzungsbeschaffungen für die Geschäftszimmerausstattungen	20 000	20 000
2. Beschaffung eines Vervielfältigungsgerätes	20 000	-
Zusammen	40 000	20 000

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		BEAMTENFACHHOCHSCHULE			
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			
111 01-3	137	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	-	-	A - B 0,1
113 01-1	137	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	1,1	0,8	A 1,0 B 0,4 C 0,4
119 01-5	137	EINNAHMEN AUS VEROEFFENTLICHUNGEN	144,2	144,2	A 119,0 B 119,2 C 108,5
119 69-4	137	VERMISCHTE EINNAHMEN	5,6	5,6	A 4,9 B 4,7 C 5,2
121 01-1	137	GEWINNE DER BEHOERDENEIGENEN KANTINEN NACH ART. 26 BAYHO	-	-	A -
124 01-8	137	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	103,8	104,0	A 115,9 B 119,4 C 117,3
125 01-7	137	ERSTATTETE VERPFLEGUNGSKOSTEN VGL. VERMERK ZU 522 03.	203,4	203,4	A 225,2 B 124,7 C 128,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
236 01-3	137	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN VON SOZIALVERSICHERUNGSTRAEGERN	400,0	300,0	A 522,2 B 649,8 C 602,3
271 01-9	137	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	23,3	23,3	A 21,5 B 21,5 C 21,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
381 01-6	137	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN	***	***	A 10,2 B 9,3 C 8,9
		GESAMTEINNAHMEN	881,4	781,3	A 1.019,9 B 1.049,5 C 992,0
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-7	137	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	4.300,0	4.500,0	A 4.100,0 B 3.789,9 C 3.146,6
422 11-5	137	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	-	-	A - B 125,2 C 44,2

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 14

Die Beamtenfachhochschule wurde auf Grund des Bayerischen Beamtenfachhochschulgesetzes (BayBFHG) vom 8. August 1974 (GVBl S. 387) ab 1. Oktober 1974 errichtet. Die Zentralverwaltung unterstützt den Präsidenten bei der Leitung und Geschäftsführung der Beamtenfachhochschule. Die Beamtenfachhochschule ist in die Fachbereiche Allgemeine Innere Verwaltung, Polizei, Rechtspflege, Archiv- und Bibliothekswesen, Finanzwesen und Sozialverwaltung gegliedert. Die Fachbereiche bilden die Beamten des gehobenen nichttechnischen Dienstes für die Laufbahnen der einzelnen Geschäftsbereiche aus.

Zu 119 01

Einnahmen aus der Herausgabe des Mitteilungs- und Unterrichtsblattes des Fachbereichs Polizei.

1979 gegenüber 1978:
Mehr 25 200 DM infolge erhöhter Auflage.

Zu 121 01

Der Internatsverpflegungsbetrieb - Fachbereich Finanzwesen - wird als behördeneigene Einrichtung im Sinne des Art. 26 Abs. 1 BayHO geführt. Nach den aufgestellten Wirtschaftsplänen betragen in den zu veranschlagenden Betriebsjahren

	1979 DM	1980 DM
die voraussichtlichen **Einnahmen** insgesamt	952 000	905 000
davon staatliche Essenszuschüsse	150 000	130 000
die voraussichtlichen **Ausgaben** insgesamt	952 000	905 000
Davon		
Personalausgaben	410 000	430 000
Sachausgaben	494 400	429 800
Sonstige Ausgaben	47 600	45 200

Ferner wird die Betriebsküche - Fachbereich Rechtspflege - als behördeneigene Einrichtung im Sinne des Art. 26 Abs. 1 BayHO geführt. Nach den aufgestellten Wirtschaftsplänen betragen in beiden zu veranschlagenden Betriebsjahren

	DM
die voraussichtlichen **Einnahmen** insgesamt	292 400
davon staatliche Essenszuschüsse	49 000
die voraussichtlichen **Ausgaben** insgesamt	292 400
Davon	
Personalausgaben	108 700
Sachausgaben	169 400
Sonstige Ausgaben	14 300

Zu 124 01

	1979 DM	1980 DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.)	35 000	36 200
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl.	66 800	65 800
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	-	-
4. Sonstige Einnahmen	2 000	2 000
Zusammen	103 800	104 000

Zu 125 01

Verpflegungsgeld von sonstigen Teilnehmern (Gäste usw.) an der amtlichen Verpflegung.

1979 gegenüber 1978:
Weniger 21 800 DM infolge geringerer Zahl der erstattungspflichtigen Teilnehmer im Zusammenhang mit Ergänzungs- und Fortbildungslehrgängen.

Zu 236 01

Erstattung der Aufwendungen für die Inanspruchnahme der Einrichtungen des Fachbereichs Sozialverwaltung.

1979 gegenüber 1978:
Weniger 122 200 DM,

1980 gegenüber 1979:
Weniger 100 000 DM infolge voraussichtlichen Rückgangs der Zahl der Studierenden der Sozialversicherungsträger.

Zu 271 01

Erstattungen von Verpflegungsbetrieben.

Zu 381 01

1979 gegenüber 1978:
Weniger 10 200 DM infolge Verzichts auf die bisherige Erstattungsregelung aus Vereinfachungsgründen.

Zu 422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Davon
1. Aufwandsentschädigungen:
   1 Präsident mtl. 100 DM.
2. Vergütungen für Nebentätigkeit 41 400 DM.

TITEL	RKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM	
1	2	3	4	5	6	
422 31-1	137	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	250,0	250,0	A	280,8
					B	305,0
					C	228,6
425 01-4	137	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	1.290,0	1.350,0	A	1.181,8
					B	1.183,1
					C	1.048,6
425 11-2	137	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	31,4	32,9	A	29,9
					B	15,1
					C	14,0
426 01-3	137	LOEHNE DER ARBEITER	4,5	4,5	A	
					C	1.903,8
426 21-9	137	LOEHNE DER ARBEITER	2.220,0	2.266,0	A	2.220,4
					B	1.987,3
427 01-2	137	BESCHAEFTIGUNGSENTGELTE, AUFWENDUNGEN FUER NEBENAMTLICH UND NEBENBERUFLICH TAETIGE	124,0	124,0	A	120,0
					B	61,8
					C	62,8
451 01-1	137	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	200,0	200,0	A	270,0
					B	206,1
					C	164,8
453 01-9	137	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	100,0	100,0	A	220,0
					B	19,3
					C	371,1
459 01-3	137	PRUEFUNGSVERGUETUNGEN	27,1	10,0	A	34,1
					B	10,1
					C	3,2
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01-9	137	GESCHAEFTSBEDARF	76,4	79,1	A	89,0
					B	61,1
					C	60,9
512 01-8	137	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	105,0	112,0	A	97,0
					B	98,2
					C	93,5
513 01-7	137	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	87,0	90,0	A	84,0
					B	67,1
					C	59,5
514 01-6	137	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	28,0	28,0	A	27,5
					B	23,8
					C	22,6
515 01-5	137	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	53,0	53,0	A	50,0
					B	46,7
					C	51,5
515 21-1	137	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER FACHAUFGABEN (SCHULZWECKE)	110,0	110,0	A	106,0
					B	76,1
					C	81,3

Erläuterungen

Zu 422 31
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

1979 gegenüber 1978:
Weniger 30 800 DM infolge Rückgangs der Abordnungen.

Zu 425 01
Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 425 11
Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 426 01
Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 426 21
Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 427 01	DM
1. Vergütungen für nebenberuflich tätige Lehrpersonen	117 600
2. Honorare für freie Mitarbeiter	6 400
Zusammen	124 000

Zu 451 01
1979 gegenüber 1978:
Weniger 70 000 DM nach dem voraussichtlichen Bedarf auf Grund der Lehrgangsplanungen.

Zu 453 01	DM
1. Trennungsgeld für 11 Bedienstete	76 000
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 6 Bediensteten	24 000
Zusammen	100 000

1979 gegenüber 1978:
Weniger 120 000 DM infolge Rückgangs der Zahl der Empfänger von Trennungsentschädigung.

Zu 459 01
1979 gegenüber 1978:
Weniger 7 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Weniger 17 100 DM infolge Rückgangs der Zahl der Prüfungsteilnehmer.

Zu 511 01
1979 gegenüber 1978:
Weniger 12 600 DM infolge geringeren Bedarfs nach erfolgter Grundausstattung.

Zu 513 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Postgebühren	24 100	25 000
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	59 900	62 000
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	-	-
4. Sonstiges	3 000	3 000
Zusammen	87 000	90 000

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung
a) Hauptanschlüsse 1 (1)
b) Nebenanschlüsse 3 (3)

Zu 514 01	DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	12 400
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	12 300
3. Gebrauchsgegenstände	1 600
4. Sonstiges	1 700
Zusammen	28 000

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1979**	**Soll 1980**	**Soll 1978**	**am 1.3.1978**
Personenkraftwagen	4	4	4	4
Kombi	6	6	6	6
Kleinbusse	1	1	1	1
Omnibusse	1	1	2	2
Lastkraftwagen	1	1	1	1
Sonderfahrzeuge	1	1	1	1
Krafträder (Mofa)	1	1	1	-

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	**1979** DM	**1980** DM
Kosten wie vor	28 000	28 000
Personalausgaben	110 000	115 000
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	16 500	-
Zusammen	154 500	143 000

Zu 515 01	DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	22 300
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	10 000
3. Unterhaltung	20 700
Zusammen	53 000

Zu 515 21	DM
1. Beschaffung von Geräten und Einrichtungsgegenständen für Unterrichts- und Unterkunftsräume	69 000
2. Beschaffung von Bettwäsche und Matratzen	25 000
3. Unterhaltung	16 000
Zusammen	110 000

06 14 BEAMTENFACHHOCHSCHULE

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM	
1	2	3	4	5	6	
516 01-4	137	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	15,9	15,9	A	17,0
					B	10,7
					C	7,2
517 01-3	137	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	1.850,0	1.850,0	A	1.850,0
					B	1.511,2
					C	1.362,4
518 01-2	137	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	1.213,0	1.132,0	A	1.290,0
					B	1.080,4
					C	1.030,6
518 11-0	137	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	14,0	14,0	A	8,5
					B	1,3
					C	0,1
519 01-1	137	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	620,0	670,0	A	530,0
					B	372,5
					C	387,2
522 01-6	137	VERBRAUCHSMITTEL	2,2	2,2	A	2,2
					B	1,5
					C	1,2
522 03-4	137	VERPFLEGUNG DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINNAHME BEI 125 01.	484,5	382,0	A	472,0
					B	313,5
					C	234,9
524 01-4	137	LEHR- UND LERNMITTEL	85,0	85,0	A	85,0
					B	68,1
					C	64,3
526 11-0	137	KOSTEN FUER SACHVERSTAENDIGE	0,5	0,5	A	2,0
					B	0,3
527 01-1	137	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	290,0	290,0	A	290,0
					B	228,7
					C	110,1
531 01-5	137	HERAUSGABE AMTLICHER BLAETTER	128,0	128,0	A	110,0
					B	108,3
					C	97,9
533 01-3	137	FREIE HEILFUERSORGE	20,0	20,0	A	2,2
					B	1,8
546 69-7	137	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	7,0	7,0	A	10,3
					B	1,9
					C	3,5
547 01-7	137	ALLGEMEINER BEDARF FUER SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN IM ZUSAMMENHANG MIT DEM AUFBAU DER BEAMTENFACHHOCHSCHULE DIE AUSGABEN SIND BEI DEN EINSCHLAEGIGEN SACHTITELN NACHZUWEISEN.	150,0	150,0	A	150,0
		BAUMASSNAHMEN				
701 01-9	137	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	-	-	A	-
					B	49,1
					C	57,4

Erläuterungen

Zu 516 01

	DM
1. Dienstkleidungszuschüsse für 22 Beamte	10 600
2. Dienst- und Schutzkleidung für Kraftfahrer, Pförtner, Reinigungspersonal und Küchenkräfte	5 300
Zusammen	15 900

Zu 517 01

	DM
1. Heizung	530 000
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	320 000
3. Reinigung, Müllabfuhr usw, Be- und Entwässerung	930 000
4. Steuern und Abgaben	2 000
5. Geräte	12 000
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	56 000
Zusammen	1 850 000

Zu 518 01

1979 gegenüber 1978:
Weniger 77 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Weniger 81 000 DM nach dem voraussichtlichen Bedarf auf Grund der Lehrgangsplanungen.

Zu 518 11

1979 gegenüber 1978:
Mehr 5 500 DM für die Anmietung von Münz-Kopierautomaten.

Zu 519 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	585 000	634 000
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	27 000	28 000
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	8 000	8 000
Zusammen	620 000	670 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 90 000 DM wegen erhöhten Anfalls von Bauunterhaltungsarbeiten bei den Fachbereichen Polizei, Rechtspflege und Finanzwesen.

1980 gegenüber 1979:
Mehr 50 000 DM infolge erhöhter Kosten für den Gebäudeunterhalt.

Zu 522 01

	DM
1. Ersatzbeschaffung sanitärer Ausrüstung, von Heilmitteln und Schießbedarf	1 600
2. Ersatzbeschaffung von Fernmeldeverbrauchsmitteln (Röhren u. dgl.)	600
Zusammen	2 200

Zu 522 03	**1979** DM	**1980** DM
1. Verpflegung für Studierende	278 100	175 600
2. Verpflegungskosten für sonstige Teilnehmer an der Verpflegung	203 400	203 400
3. Nebenkosten	3 000	3 000
Zusammen	484 500	382 000

1980 gegenüber 1979:
Weniger 102 500 DM infolge Rückgangs der Zahl der Teilnehmer an der Verpflegung.

Zu 531 01

Herausgabe des Mitteilungsblattes der Bayerischen Polizei.

1979 gegenüber 1978:
Mehr 18 000 DM infolge Erhöhung der Auflage.

Zu 533 01

Der Ansatz dient der Gewährung freier Heilfürsorge an die abgeordneten Beamten des Bundesgrenzschutzes und der Bayerischen Bereitschaftspolizei nach Maßgabe der V vom 24. Juni 1965 (GVBl S. 109).

Zu 546 69

	DM
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	2 500
3. Verlustentschädigungen	300
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	500
5. Sonstige vermischte Ausgaben	3 700
Zusammen	7 000

Zu 701 01

Vgl. Kap. 06 02 Titel 701 01.

06 14 BEAMTENFACHHOCHSCHULE

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
710 00-9	137	HOCHBAUMASSNAHMEN FUER DIE BEAMTENFACHHOCHSCHULE (SIEHE ANLAGE S) KREDITFINANZIERT. VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 3.500.000	200,0	1.100,0	A 1.700,0 B 1.053,7 C 3.083,8
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-6	137	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	16,5	-	A - C 14,7
812 01-5	137	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	201,0	27,1	A 120,0 B 167,0 C 553,0
812 19-5	137	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN	-	37,3	A -
		GESAMTAUSGABEN	14.304,0	15.220,5	A 15.549,7 B 13.047,4 C 14.366,8
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	458,1	458,0	A 466,0 B 368,7 C 359,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	423,3	323,3	A 543,7 B 671,4 C 623,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			A 10,2 B 9,3 C 8,9
		GESAMTEINNAHMEN	881,4	781,3	A 1.019,9 B 1.049,5 C 992,0
		PERSONALAUSGABEN	8.547,0	8.837,4	A 8.457,0 B 7.703,5 C 6.988,2
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	5.339,5	5.218,7	A 5.272,7 B 4.074,1 C 3.669,4
		BAUMASSNAHMEN	200,0	1.100,0	A 1.700,0 B 1.102,8 C 3.141,2
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	217,5	64,4	A 120,0 B 167,0 C 567,8
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	217,5	64,4	A 120,0 B 167,0 C 567,8
		GESAMTAUSGABEN	14.304,0	15.220,5	A 15.549,7 B 13.047,4 C 14.366,8
		ZUSCHUSS	13.422,6	14.439,2	A 14.529,8 B 11.997,9 C 13.374,8

Erläuterungen

Zu 811 01

1979	DM
1. Erstbeschaffung	
1 Mofa	1 000
2. Ersatzbeschaffung	
Es muß ersetzt werden:	
1 Opel Rekord-Caravan Baujahr 1970, Fahrleistung am 1.3.1978 77 800 km.	
Als Ersatzbeschaffung ist vorgesehen:	
1 VW-Kombi, 37 kW (50 PS)	15 500
Zusammen	16 500

Zu 812 01

1979	DM
1. Ausstattung des Erweiterungsbaues für den Fachbereich Rechtspflege	120 500
2. Ersatzbeschaffungen	
a) Vervielfältigungsgerät	34 000
b) Geschirrspülmaschine	18 000
3. Ersatz- und Ergänzungsausstattung der Internatsräume mit Vorhängen und Bettwäsche	28 500
Zusammen	201 000

1980	DM
Ergänzungsbeschaffungen	
a) Bettwäsche für Unterkunftsräume	9 600
b) Bestuhlung eines Speiseraumes	9 500
c) Briefverteilungsanlage	8 000
Zusammen	27 100

Zu 812 19

1980

Erweiterung der Fernsprechanlage des Fachbereichs Rechtspflege.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		BEZIRKSFINANZDIREKTIONEN			
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			
111 01-0	017	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	20,0	20,0	A 10,0 B 19,1 C 8,5
113 01-8	017	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	3,5	3,5	A 3,0 B 3,7 C 3,3
119 01-2	017	EINNAHMEN AUS VEROEFFENTLICHUNGEN	1,0	1,0	A 1,0 B 0,8 C 3,3
119 69-1	017	VERMISCHTE EINNAHMEN	5,0	5,0	A 15,0 B 2,1 C 13,5
124 01-5	017	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	96,7	72,1	A 63,7 B 64,1 C 64,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
271 01-6	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	40,0	40,0	A 11,8 B 48,3 C 135,0
281 01-4	017	ERSTATTUNG VON PROZESSKOSTEN	-	-	A -
		GESAMTEINNAHMEN	166,2	141,6	A 104,5 B 138,3 C 228,4
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-4	017	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	36.234,0	37.704,0	A 34.234,0 B 31.319,3 C 27.863,5
422 11-2	017	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	2.940,0	3.080,0	A 2.800,0 B 5.694,8 C 4.669,1
422 21-0	017	ANWAERTERBEZUEGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FUER DIENSTANFAENGER	2.783,0	2.915,0	A 2.650,0 B 4.488,0 C 5.067,3
422 31-8	017	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	452,0	474,0	A 430,4 B 288,9 C 397,9
422 51-3	017	MEHRARBEITSVERGUETUNGEN FUER BEAMTE	-	-	A
425 01-1	017	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	13.308,0	16.010,0	A 14.044,0 B 11.479,5 C 11.565,6

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 15

Die Bezirksfinanzdirektionen in München, Landshut, Regensburg, Ansbach, Würzburg und Augsburg haben insbesondere folgende Aufgaben wahrzunehmen:

1. Rechts- und Prozeßangelgenheiten des Freistaates Bayern (Vertretungsverordnung in der Fassung vom 8. Februar 1977, GVBl S. 88),
2. Verwaltung der Liegenschaften des Landesvermögens,
3. Wohnungsfürsorge für die Staatsbeschäftigten,
4. Festsetzung und Regelung der Versorgungsbezüge für die Versorgungsempfänger des Freistaates Bayern gemäß V vom 20. August 1971 (GVBl S. 283), sowie die Erteilung von Auskünften im Zusammenhang mit dem Versorgungsausgleich nach dem Ersten Ehereformgesetz vom 14. Juni 1976 (BGBl I S. 1421),
5. Durchführung von Kassenprüfungen,
6. Erledigung aller Versorgungsangelegenheiten der unter Kap. I des Bundesgesetzes zu Art. 131 GG fallenden Personen gemäß V vom 19. Juli 1973 (GVBl S. 445),
7. Sonderaufgaben, z.B. die Aufsicht über die Staatsbäder und Staatsbetriebe, Entschädigungs- und Wiedergutmachungsangelegenheiten, Erbschaftsangelegenheiten des Fiskus und Staatsbürgschaften.

Den Bezirksfinanzdirektionen sind die Staatsoberkassen in München, Landshut, Regensburg, Ansbach, Bayreuth, Würzburg und Augsburg angegliedert. Sie sind große Einheitskassen und erledigen den weitaus größten Teil des staatlichen Zahlungsverkehrs. Den Bezirksfinanzdirektionen München und Regensburg sind außerdem Landesbesoldungsstellen, denen die Abrechnung von Dienst- und Versorgungsbezügen obliegt, angegliedert. Ihnen obliegt ferner die Berechnung und Zahlbarmachung der Bezüge der Angestellten, Arbeiter und Auszubildenden für die gesamte Staatsverwaltung. Beim Rechenzentrum der Landesbesoldungsstelle München werden ferner die zentralen Auswertungen im Haushalt-, Kassen- und Rechnungswesen, des Finanzausgleichs und der Investitionsförderung, die Abrechnung von Entschädigungsrenten und die maschinelle Bearbeitung der Vergütungen und Löhne durchgeführt.

Zu 111 01

1979 gegenüber 1978:
Mehr 10 000 DM infolge Vereinnahmung der Mahnkosten bei der Erhebung der Ausgleichsabgabe nach dem SchwbG bei dem für die Staatsoberkassen zuständigen Kapitel.

Zu 119 69

1979 gegenüber 1978:
Weniger 10 000 DM nach dem voraussichtlichen Aufkommen.

Zu 124 01

	1979 DM	1980 DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.)	26 400	26 400
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl.	68 000	43 400
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	1 000	1 000
4. Sonstige Einnahmen	1 300	1 300
Zusammen	96 700	72 100

1979 gegenüber 1978:
Mehr 33 000 DM infolge Mieteinnahmen aus einem für die BFD Augsburg angekauften Objekt.

1980 gegenüber 1979:
Weniger 24 600 DM infolge Umbaus der Mieträume.

Zu 271 01

1979 gegenüber 1978:
Mehr 28 200 DM infolge Kostenerstattung für Überweisungsträger und mehr anfallender Verwaltungskostenbeiträge des Kantinenpächters bei der BFD Würzburg.

Zu 422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Davon
Aufwandsentschädigung 1 800 DM,
Vergütungen für Nebentätigkeit 80 000 DM.
Aufwandsentschädigung erhält:
1 Präsident 150 DM mtl. 1 800 DM.

Zu 422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Davon
Vergütungen für Nebentätigkeit 3 500 DM.

Zu 422 21	1979 DM	1980 DM
Anwärterbezüge	2 783 000	2 915 000

Zu 422 31

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Davon
Vergütungen für Nebentätigkeit 500 DM.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM	
1	2	3	4	5	6	
425 11-9	017	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	-	-	A C	- 35,6
425 15-5	017	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR. 3 ABS. 1 DBESTHG)	-	-	A B	- 41,6
426 21-6	017	LOEHNE DER ARBEITER	2.025,0	2.121,0	A B	1.928,1 1.518,0
451 01-8	017	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	290,0	290,0	A B C	280,0 229,8 231,7
453 01-6	017	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	280,0	280,0	A B C	280,0 314,2 275,1
459 01-0	017	PRUEFUNGSVERGUETUNGEN	30,0	30,0	A B C	38,0 29,7 32,6
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01-6	017	GESCHAEFTSBEDARF	870,0	850,0	A B C	820,0 741,4 728,4
512 01-5	017	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	130,0	135,0	A B C	130,0 113,3 106,5
513 01-4	017	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	1.500,0	1.500,0	A B C	1.500,0 1.318,6 1.395,8
514 01-3	017	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	45,0	50,0	A B C	40,0 38,1 35,6
515 01-2	017	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	320,0	340,0	A B C	290,0 300,2 315,7
516 01-1	017	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	7,0	7,0	A B C	7,0 5,4 5,0
517 01-0	017	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	1.600,0	1.640,0	A B C	1.450,0 1.307,8 1.310,0
518 01-9	017	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	240,0	243,0	A B C	237,0 228,4 190,2
518 11-7	017	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	47,7	38,2	A B C	7,2 5,4 3.050,3

Erläuterungen

Zu 426 21
Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 453 01	DM
1. Trennungsgeld für 354 Bedienstete	221 400
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 30 Beamten	58 600
Zusammen	280 000

Zu 511 01
1979 gegenüber 1978:
Mehr 50 000 DM infolge Mehrbedarfs bei den Staatsoberkassen auf Grund von Aufgabenübertragungen und einmaliger Ersatzbeschaffung von Pendelheftern bei der BFD Regensburg.

1980 gegenüber 1979:
Weniger 20 000 DM infolge Wegfalls einer einmaligen Beschaffungsmaßnahme.

Zu 513 01	DM
1. Postgebühren	960 000
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	470 000
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	60 000
4. Sonstiges	10 000
Zusammen	1 500 000

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung:
a) Hauptanschlüsse 1 (1)
b) Nebenanschlüsse 1 (1)

Zu 514 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	25 500	28 000
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	16 000	18 500
3. Gebrauchsgegenstände	1 500	1 500
4. Sonstiges	2 000	2 000
Zusammen	45 000	50 000

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1979**	**Soll 1980**	**Soll 1978**	**am 1.3.1978**
Personenkraftwagen	10	10	10	11
Kleinschlepper	1	1	1	1

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	**1979** DM	**1980** DM
Kosten wie vor	45 000	50 000
Personalausgaben	256 000	264 000
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	-
Zusammen	301 000	314 000

Zu 515 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	122 000	135 000
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	110 000	117 000
3. Unterhaltung	85 500	85 500
4. Ausstattung von Dienst- und Werkdienstwohnungen	2 500	2 500
Zusammen	320 000	340 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 30 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 20 000 DM infolge höherer Wartungskosten und Ergänzungsbeschaffungen für die Staatsoberkassen.

Zu 517 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Heizung	390 000	400 000
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	365 000	375 000
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	660 000	680 000
4. Steuern und Abgaben	55 000	55 000
5. Geräte	10 000	10 000
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	120 000	120 000
Zusammen	1 600 000	1 640 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 150 000 DM infolge Bezugs des Neubaues der Landesbesoldungsstelle München und eines im Tausch erhaltenen, größeren Dienstgebäudes für die BFD München.

1980 gegenüber 1979:
Mehr 40 000 DM für die Bewirtschaftung von durch Umbaumaßnahmen zusätzlich geschaffene Diensträume.

Zu 518 11
1979 gegenüber 1978:

Mehr	20 300 DM
infolge Übertragung von Titel 518 99	
Mehr	20 200 DM
infolge Anmietung eines Schreibautomaten	
Zusammen	40 500 DM

1980 gegenüber 1979:
Weniger 9 500 DM infolge Wegfalls der einmalig anfallenden Mehrwertsteuer bei Anmietung mit Kaufoption des Schreibautomaten.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
519 01-8	017	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	500,0	500,0	A 450,0 B 352,8 C 355,3
527 01-8	017	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	145,0	145,0	A 110,0 B 117,9 C 150,0
527 11-6	017	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	-	-	A -
532 11-9	017	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	20,0	150,0	A 55,0
546 69-4	017	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	10,0	10,0	A 11,0 B 7,2 C 19,3
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-6	017	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	-	-	A - B 91,0
710 00-6	017	HOCHBAUMASSNAHMEN (SIEHE ANLAGE S) KREDITFINANZIERT. VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 1.500.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 600.000	1.660,0	1.500,0	A 3.300,0 B 2.640,9 C 95,7
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-3	017	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	-	-	A 37,5 C 9,7
812 01-2	017	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	100,0	70,0	A 170,0 B 37,2 C 108,1
812 19-2	017	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN	-	-	A 200,0 B 9,0 C 17,8
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG: 513 99 - 515 99, 522 99 - 535 99.			
513 99-7	017	KOSTEN DER DATENFERNUEBERTRAGUNG	50,0	87,0	A 17,3
515 99-5	017	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE	230,0	110,0	A 296,5 B 131,2
518 99-2	017	MIETEN FUER DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERAETE UND MASCHINEN	3.111,0	3.504,0	A 3.369,2 B 2.421,1
522 99-6	017	VERBRAUCHSMATERIAL	710,0	715,0	A 630,0 B 442,7
525 99-3	017	AUS- UND FORTBILDUNG	190,0	80,0	A 85,0 B 7,3

Erläuterungen

Zu 519 01

	DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	486 500
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	13 500
Zusammen	500 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 50 000 DM infolge erhöhten Anfalls an substanzerhaltenden Bauunterhaltungsmaßnahmen.

Zu 527 01

1979 gegenüber 1978:
Mehr 35 000 DM infolge Erhöhung der Reisekostenvergütungen und mehr durchzuführender Dienstreisen.

Zu 532 11

1979	DM
Umzug der Bezirksfinanzdirektion Ansbach in ausgebaute Diensträume	20 000

1980	DM
Umzug der Bezirksfinanzdirektion Regensburg in das neue Dienstgebäude	150 000

Zu 546 69

	DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	1 800
3. Verlustentschädigungen	700
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	1 200
5. Sonstige vermischte Ausgaben	6 300
Zusammen	10 000

Zu 701 01

Vgl. Kap. 06 02 Titel 701 01.

Zu 812 01

1979	DM
1. Erstmalige Anschaffungen und Ergänzungen	
a) Regale für die BFD Regensburg	14 000
b) Ergänzung der Kantinenausstattung bei der BFD Würzburg	14 000
c) Kopiergerät für die BFD Würzburg	11 000
d) Müllverdichtungsanlagen für die BFD München	19 000
e) Büromöbel für die Staatsoberkassen	9 000
2. Ersatzbeschaffungen	
a) Vervielfältigungsgeräte für die BFD München	11 000
b) EDV-Schreibtische für die Staatsoberkasse Regensburg	22 000
Zusammen	100 000

1980	DM
1. Ergänzung der Einrichtung der BFD Regensburg bei Einzug in das neue Dienstgebäude	25 000
2. Sonstige Ergänzungsbeschaffungen von Büromöbeln	10 000
3. Ersatzbeschaffungen von Stahlregalen für die BFD Regensburg	35 000
Zusammen	70 000

Zu 513 99

1979 gegenüber 1978:
Mehr 32 700 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 37 000 DM insbesondere für Gebühren der Datenfernübertragung im Zusammenhang mit der Einführung des EDV-Verfahrens für die Kassenbuchführung bei den Staatsoberkassen.

Zu 515 99	**1979** DM	**1980** DM
1. Beschaffung von Peripherie-Geräten	-	-
2. Beschaffung von Magnetplattenstapeln und Magnetbändern	59 100	9 000
3. Beschaffung von Datenerfassungsgeräten und von sonstigen Geräten	52 000	12 000
4. Unterhaltung (Wartung)	118 900	89 000
Zusammen	230 000	110 000

1979 gegenüber 1978:
Weniger 66 500 DM infolge geringerer Wartungskosten für gekaufte Geräte.

1980 gegenüber 1979:
Weniger 120 000 DM infolge Wegfalls von einmaligen Beschaffungen und Wartungskosten bei den Buchungsautomaten.

Zu 518 99

1979 gegenüber 1978:
Weniger 258 200 DM infolge Zurückstellung von Anmietungen.

1980 gegenüber 1979:
Mehr 393 000 DM infolge Veranschlagung der Jahresmiete der DV-Anlagen für die ADV-Buchführung bei den Staatsoberkassen.

Zu 522 99

Für Lochkarten, Lochstreifen, Endlospapier und Endlosformulare.

1979 gegenüber 1978:
Mehr 80 000 DM infolge Mehrbedarfs an Endlosvordrucken und für zentrale Beschaffung von OCR-Belegen.

Zu 525 99

1979 gegenüber 1978:
Mehr 105 000 DM infolge erhöhten Bedarfs wegen Umstellung auf Betriebssystem 2000 und Einführung des EDV-Verfahrens für die Kassenbuchführung.

1980 gegenüber 1979:
Weniger 110 000 DM infolge Veranschlagung des Regelbedarfs nach Abschluß der Umstellungsmaßnahmen.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
533 99-3	017	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	141,6	1,5	A 195,0 B 10,5
534 99-2	017	SONSTIGE KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	203,0	123,0	A
535 99-1	017	MIETE FUER PROGRAMME	47,1	54,2	A
812 99-5	017	ERWERB VON DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN SOWIE MASCHINEN	293,0	87,1	A 62,5 B 379,7
813 99-4	017	ERWERB VON PROGRAMMEN	168,0	-	A
		SUMME DER TITELGRUPPE	5.143,7	4.761,8	A 4.655,5 B 3.392,8 C -
		GESAMTAUSGABEN	70.680,4	74.844,0	A 70.154,7 B 66.112,5 C 58.033,1
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	126,2	101,6	A 92,7 B 89,9 C 93,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	40,0	40,0	A 11,8 B 48,3 C 135,0
		GESAMTEINNAHMEN	166,2	141,6	A 104,5 B 138,3 C 228,4
		PERSONALAUSGABEN	58.342,0	62.904,0	A 56.684,5 B 55.404,3 C 50.138,8
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	10.117,4	10.282,9	A 9.700,2 B 7.550,1 C 7.662,8
		BAUMASSNAHMEN	1.660,0	1.500,0	A 3.300,0 B 2.731,9 C 95,7
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	561,0	157,1	A 470,0 B 426,1 C 135,7
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	561,0	157,1	A 470,0 B 426,1 C 135,7
		GESAMTAUSGABEN	70.680,4	74.844,0	A 70.154,7 B 66.112,5 C 58.033,1
		ZUSCHUSS	70.514,2	74.702,4	A 70.050,2 B 65.974,2 C 57.804,7

Erläuterungen

Zu 533 99

	1979 DM	1980 DM
1. Fachliteratur	3 500	1 500
2. Kosten für Installation, Transport, Schalldämm-Maßnahmen u.a. für ADV-Kassenbuchführung	138 100	-
Zusammen	141 600	1 500

1979 gegenüber 1978:
Weniger 53 400 DM infolge Übertragung auf Titel 534 99.

1980 gegenüber 1979:
Weniger 140 100 DM insbesondere infolge Wegfalls der einmaligen Kosten für die ADV-Kassenbuchführung.

Zu 534 99

	1979 DM	1980 DM
1. Datenerfassung durch Dritte	70 000	70 000
2. Mikroverfilmung	33 000	53 000
3. Entwicklungsunterstützung für das Projekt ADV-Kassenbuchführung	100 000	-
Zusammen	203 000	123 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr ..... 53 400 DM
infolge Übertragung von Titel 533 99
Mehr ..... 149 600 DM
infolge zusätzlichen Bedarfs wegen Einführung des EDV-Verfahrens für die Kassenbuchführung
Zusammen 203 000 DM

1980 gegenüber 1979:
Weniger ..... 100 000 DM
infolge Wegfalls der Entwicklungskosten für das Projekt ADV-Kassenbuchführung
Mehr ..... 20 000 DM
infolge erhöhten Bedarfs für Mikroverfilmung
Somit weniger 80 000 DM

Zu 535 99
Für Lizenzgebühren für Software.

1979 gegenüber 1978:
Mehr 47 100 DM für zusätzliche Lizenzgebühren infolge Einführung der ADV-Kassenbuchführung.

1980 gegenüber 1979:
Mehr 7 100 DM infolge Veranschlagung der Lizenzgebühren für die ADV-Kassenbuchführung für ein volles Jahr.

Zu 812 99

1979

	DM
1. Ausstattung der Staatsoberkassen im Zusammenhang mit der Einführung der ADV-Kassenbuchführung	
a) Plattenschränke und sonstige DV-Einrichtungsgegenstände	65 000
b) Klimatisierungsgeräte	15 000
2. Ergänzungsbeschaffungen	
a) Kuvertiermaschine mit Frankier- und Bündelautomaten	140 000
b) Regale für Vordrucklager	63 000
c) Gabelstapler	10 000
Zusammen	293 000

1980

	DM
1. Ergänzungsbeschaffungen	
Regale für Vordrucklager	56 000
2. Ersatzbeschaffungen	
a) 1 Schneideautomat	11 100
b) 1 Reißer und 1 Separator	20 000
Zusammen	87 100

Zu 813 99

1979
Erwerb von Standardsoftware zur Reduzierung des Programmieraufwandes.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		VERWALTUNG DER STAATLICHEN SCHLOESSER, GAERTEN UND SEEN			
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			
111 01-8	113	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	7,7	7,7	A 5,0 B 8,1 C 7,7
111 31-2	113	EINTRITTSGELDER	11.300,0	11.300,0	A 9.000,0 B 9.806,6 C 8.815,5
113 01-6	113	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	10,0	10,0	A 8,0 B 28,2 C 11,1
119 01-0	113	EINNAHMEN AUS VEROEFFENTLICHUNGEN	1.050,0	1.050,0	A 915,0 B 1.019,7 C 968,3
119 69-9	113	VERMISCHTE EINNAHMEN	15,0	15,0	A 7,0 B 31,0 C 19,8
121 01-6	113	GEWINNE DER BEHOERDENEIGENEN KANTINEN NACH ART. 26 BAYHO	-	-	A -
122 01-5	113	KONZESSIONSABGABEN	930,0	930,0	A 750,0 B 912,9 C 887,8
124 01-3	113	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG ANTEILE DRITTER AN DEN PACHTEINNAHMEN KOENNEN VON DER EINNAHME ABGESETZT WERDEN.	9.300,0	9.400,0	A 8.400,0 B 9.020,7 C 8.348,1
125 01-2	113	ERLOESE AUS LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU, JAGD UND FISCHEREI	350,0	350,0	A 350,0 B 418,0 C 353,6
125 02-1	113	ERLOESE AUS DEM KUTSCHENBETRIEB	520,0	520,0	A 450,0 B 517,8 C 500,0
125 11-0	113	ERLOESE AUS DER FORSTWIRTSCHAFT	430,0	450,0	A 320,0 B 468,0 C 421,2
129 01-8	113	STEUERERSTATTUNGEN	100,0	100,0	A 250,0 B 560,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
231 01-3	249	KOSTENERSTATTUNGEN DES BUNDES FUER DIE GESTALTUNG UND INSTANDHALTUNG DER GRABSTAETTEN EHEM. KZ-INSASSEN VGL. VERMERK ZU TG 73 (AUSGABEN).	500,0	500,0	A 500,0 B 477,7 C 564,2
233 01-1	113	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	70,0	70,0	A 30,0 B 67,2 C 43,2
241 01-1	113	DURCHFUEHRUNG VON GEMUESEWERTPRUEFUNGEN VGL. VERMERK ZU 533 01.	***	***	A - B 2,5 C 5,8

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 16

Der Bayerischen Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen obliegen gemäß § 2 der V vom 22. Juni 1957 (GVBl S. 128) in der Fassung der 2.ÄndV vom 13. Dezember 1972 (GVBl S. 508) unter Wahrung kultureller und denkmalpflegerischer Belange die Verwaltung und Betreuung des ihr zugewiesenen Staatsvermögens, der Betrieb der staatlichen Seenschiffahrt und die Betreuung der KZ-Friedhöfe und Gedenkstätten.

Zu 111 31

1979 gegenüber 1978:
Mehr 2 300 000 DM infolge höherer Besucherzahlen und zusätzlicher Besichtigungsobjekte.

Zu 119 01

Verkauf amtlicher Führer, Abbildungen usw.

1979 gegenüber 1978:
Mehr 135 000 DM infolge erhöhten Verkaufs von amtlichen Führern.

Zu 119 69

1979 gegenüber 1978:
Mehr 8 000 DM infolge erhöhten Aufkommens von Schadenersatzleistungen

Zu 121 01

Die Betriebsküche bei der Verwaltung Herrenchiemsee wird als behördeneigene Einrichtung im Sinne des Art. 26 BayHO geführt.
Nach den aufgestellten Wirtschaftsplänen betragen in den Wirtschaftsjahren 1979 und 1980:

	1979 DM	1980 DM
die voraussichtlichen **Einnahmen** insgesamt	43 000	44 000
darunter staatliche Essenszuschüsse	9 300	9 300
vom Staat übernommenen Kosten der Beschaffung weiterer Einrichtungsgegenstände	2 000	-
die voraussichtlichen **Ausgaben** insgesamt	43 000	44 000
darunter		
Personalausgaben	4 000	4 200
Sachausgaben	36 500	37 200
Steuern und Abgaben	1 300	1 350
Sonstige Ausgaben	1 200	1 250

Zu 122 01

Abgabe der staatlichen Seenschiffahrt.

1979 gegenüber 1978:
Mehr 180 000 DM infolge höherer Betriebseinnahmen der staatlichen Seenschiffahrt.

Zu 124 01

	1979 DM	1980 DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.)	470 000	480 000
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl.	7 800 000	7 850 000
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	25 000	25 000
4. Sonstige Einnahmen	1 005 000	1 045 000
Zusammen	9 300 000	9 400 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 900 000 DM infolge erhöhter Mieteinnahmen und Erstattungen für Hausbewirtschaftungskosten.

1980 gegenüber 1979:
Mehr 100 000 DM infolge Erhöhung der Nutzungsentgelte insbesondere für Saalvermietungen.

Zu 125 01

	DM
1. Erlöse aus dem Verkauf landwirtschaftlicher Erzeugnisse	100 000
2. Erlöse aus Gartenerzeugnissen	240 000
3. Erlöse aus Jagd und Fischerei	10 000
Zusammen	350 000

Zu 125 02

1979 gegenüber 1978:
Mehr 70 000 DM infolge Fahrpreiserhöhungen.

Zu 125 11

Erlöse aus dem Verkauf des aus den Schloßwäldern und Parkanlagen gewonnenen Nutz- und Brennholzes.

1979 gegenüber 1978:
Mehr 110 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 20 000 DM infolge höheren Einschlags.

Zu 129 01

1979 gegenüber 1978:
Weniger 150 000 DM nach dem voraussichtlichen Aufkommen an Vorsteuer.

Zu 231 01

Gemäß § 10 in Verbindung mit den §§ 3,4,5 und 8 des Gräbergesetzes vom 1. Juli 1965 (BGBl I S. 589) trägt der Bund die Kosten für Anlegung, Instandsetzung und Pflege der Grabstätten der Opfer nationalsozialistischer Gewaltmaßnahmen einschließlich der erforderlichen Ruherechtsentschädigung usw. und erstattet die hierfür anfallenden Kosten im Rahmen der Pauschalsätze (vgl. Titelgruppe 73 [Ausgaben]).

Zu 233 01

1979 gegenüber 1978:
Mehr 40 000 DM infolge höherer Erstattungsbeträge für Personal- und Sachaufwendungen.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
256 01-3	113	SONSTIGE ZUWEISUNGEN VON DER BUNDESANSTALT FUER ARBEIT IM RAHMEN VON AB-MASSNAHMEN VGL. VERMERK ZU 426 71.	-	-	A - B 700,1
256 02-2	113	SONSTIGE ZUWEISUNGEN VON DER BUNDESANSTALT FUER ARBEIT AUSSERHALB VON AB-MASSNAHMEN	-	-	A
271 01-4	113	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	250,0	250,0	A 220,0 B 250,7 C 233,2
281 11-0	113	ERSTATTUNG VON PROJEKTIERUNGSKOSTEN FUER STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN VGL. VERMERK ZU 748 01.	-	-	A -
282 01-1	113	SONSTIGE ZUSCHUESSE AUS DEM INLAND	-	-	A - B 154,4 C 2,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN			
331 01-2	113	ZUWEISUNGEN FUER STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN VOM BUND	-	-	A -
333 01-0	113	ZUWEISUNGEN FUER STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN VON GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDEN	-	-	A -
342 01-9	113	SONSTIGE ZUSCHUESSE DRITTER FUER STAATLICHE HOCHBAUMASSNAHMEN	-	-	A - B 1.279,8 C 2,6
381 01-1	990	BAULEITUNGSKOSTEN FUER HOCHBAUMASSNAHMEN VGL. VERMERK ZU TG 74 (AUSGABEN).	-	-	A - B 160,0 C 273,5
		GESAMTEINNAHMEN	24.832,7	24.952,7	A 21.205,0 B 25.884,9 C 21.459,0
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-2	113	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	5.966,0	6.239,0	A 5.601,8 B 5.472,8 C 5.027,0
422 11-0	113	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	151,0	158,0	A 138,0 B 254,5 C 312,2
422 21-8	113	ANWAERTERBEZUEGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FUER DIENSTANFAENGER	30,8	32,2	A 28,2 B 6,7 C 19,8
422 31-6	113	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	60,5	63,3	A 55,5
425 01-9	113	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	5.566,4	5.626,0	A 5.566,4 B 4.935,4 C 4.748,3
425 11-7	113	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	33,0	34,5	A 3,0 B 2,0 C 14,1
425 15-3	113	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR.3 ABS.1 DBESTHG)	-	-	A

Erläuterungen

Zu 271 01

	DM
1. Verwaltungskostenanteil der als kaufmännischer Betrieb geführten staatlichen Seenschiffahrt	75 000
2. Erstattungen von Löhnen und Gehältern	130 000
3. Sonstige Erstattungen	45 000
Zusammen	250 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 30 000 DM infolge höherer Rückerstattungen von Personal- und Verwaltungsausgaben.

Zu 281 11
Nach der ersten Bewilligung von Haushaltsmitteln für staatliche Hochbaumaßnahmen bei den Titeln 710 01 ff. werden die für die einzelnen Projekte aus Kap. 06 16 Titel 749 01 bereitgestellten Planungsmittel diesem Ansatz über Titel 281 11 wieder zugeführt (vgl. auch Kap. 06 11 Titel 281 11 und Titel 749 01).

Zu 342 01
Der Vortrag dient zur Vereinnahmung etwaiger aufkommender Zuschüsse Dritter für Hochbaumaßnahmen im Bereich der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen.

Zu 381 01
Die für die Hochbaumaßnahmen des Landes erforderlichen Bauleitungsmittel sind bei den Einzelmaßnahmen der Anlage S mitveranschlagt. Sie sollen auch zentral im Staatshaushalt nachgewiesen werden.
Bei den von der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen durchgeführten Baumaßnahmen werden die Bauleitungsmittel daher bei den einzelnen Bauvorhaben zugunsten von Kap. 06 16 Tit. 381 01 verausgabt und rechnungsmäßig bei Kap. 06 16 Titelgruppe 74 (Ausgaben) nachgewiesen.

Zu 422 01
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.
Davon
Aufwandsentschädigungen 2 700 DM,
Vergütungen für Nebentätigkeit 47 000 DM.
Aufwandsentschädigung erhalten
1 Präsident 1 800 DM.
1 Vizepräsident 900 DM.

Zu 422 11
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 422 21
Anwärterbezüge.

Zu 422 31
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 425 01
Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).
Davon
Vergütungen für Nebentätigkeit 10 000 DM.

Zu 425 11
Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).
1979 gegenüber 1978:
Mehr 30 000 DM für die zeitlich begrenzte Beschäftigung einer Diplom-Bibliothekarin.

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLOESSER, GAERTEN UND SEEN

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
425 51-8	113	UEBERSTUNDENVERGUETUNGEN FUER ANGESTELLTE	-	-	A
426 05-4	113	LOEHNE DER BETRIEBSARBEITER (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR.3 ABS.1 DBESTHG)	-	-	A - B 319,1
426 11-6	113	PERSONALAUSGABEN FUER BETRIEBSARBEITER	15.850,8	16.822,2	A 15.280,0 B 13.636,4 C 13.348,6
426 21-4	113	LOEHNE DER ARBEITER	140,6	140,6	A 140,6 B 115,4
427 01-7	113	BESCHAEFTIGUNGSENTGELTE	30,2	30,2	A 30,2 B 23,1 C 20,4
427 51-6	113	PRAKTIKANTENVERGUETUNGEN	3,0	3,0	A 2,0 B 0,9 C 1,1
451 01-6	113	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	25,0	25,0	A 23,5 B 22,6 C 22,1
453 01-4	113	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	23,0	23,0	A 23,0 B 17,4 C 10,5
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01-4	113	GESCHAEFTSBEDARF	47,0	48,0	A 45,0 B 40,7 C 38,8
512 01-3	113	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	18,0	19,0	A 17,5 B 16,0 C 18,0
513 01-2	113	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	154,0	157,0	A 140,0 B 144,8 C 136,5
514 01-1	113	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	21,0	21,0	A 20,0 B 17,9 C 17,9
514 21-7	113	HALTUNG VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	21,0	22,0	A 20,0 B 17,6 C 19,2
515 01-0	113	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	37,0	40,0	A 30,0 B 26,7 C 25,5
516 01-9	113	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	1,0	1,0	A 1,0 B 0,7 C 0,6
517 01-8	113	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	3.400,0	3.000,0	A 2.625,0 B 2.705,9 C 2.483,6
518 01-7	113	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	30,2	30,2	A 23,5 B 30,3 C 23,9
518 11-5	113	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	-	-	A 2,5 B 2,1 C 2,1

Erläuterungen

Zu 426 11
Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage), ferner sonstige Personalausgaben für vollbeschäftigte Betriebsarbeiter und Zeitarbeiter sowie für Auszubildende.

Zu 426 21
Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 427 01
Vergütungen an Volontäre.

Zu 427 51
Vergütungen an Praktikanten.

Zu 453 01	DM
1. Trennungsgeld für 6 Bedienstete	5 000
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 6 Bediensteten	18 000
Zusammen	23 000

Zu 513 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Postgebühren	30 000	30 000
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	115 000	116 000
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	8 000	10 000
4. Sonstiges	1 000	1 000
Zusammen	154 000	157 000

Anzahl der privaten Fernsprechanschlüsse mit dienstlicher Mitbenutzung
a) Hauptanschlüsse 7 (10).

Anzahl der Wohnungsdienstanschlüsse
a) Hauptanschlüsse 5 (6).
b) Nebenanschlüsse 54 (50).

Zu 514 01	DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	10 500
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	8 500
3. Gebrauchsgegenstände	1 500
4. Sonstiges	500
Zusammen	21 000

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1979**	**Soll 1980**	**Soll 1978**	**am 1.3.1978**
Personenkraftwagen	3	3	3	3

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	**1979** DM	**1980** DM
Kosten wie vor	21 000	21 000
Personalausgaben	140 600	140 600
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-	15 000
Zusammen	161 600	176 600

Zu 514 21	**1979** DM	**1980** DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	5 500	5 500
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	14 000	15 000
3. Gebrauchsgegenstände	1 000	1 000
4. Sonstiges	500	500
Zusammen	21 000	22 000

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1979**	**Soll 1980**	**Soll 1978**	**am 1.3.1978**
Wasserfahrzeuge	8	8	8	7

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	**1979** DM	**1980** DM
Kosten wie vor	21 000	22 000
Personalausgaben	25 000	25 000
Beschaffung von Betriebsfahrzeugen	420 000	-
Zusammen	466 000	47 000

Zu 515 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	15 000	16 000
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	11 000	12 000
3. Unterhaltung	11 000	12 000
Zusammen	37 000	40 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 7 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 3 000 DM für die Ersatzbeschaffung von Büromöbeln und Schreibmaschinen sowie infolge erhöhter Wartungskosten.

Zu 517 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Heizung	680 000	690 000
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	660 000	670 000
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	603 000	610 000
4. Steuern und Abgaben	1 027 000	580 000
5. Geräte	20 000	20 000
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	410 000	430 000
Zusammen	3 400 000	3 000 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr ..... 500 000 DM
insbesondere für Nachzahlungen an Grundsteuern und Grundstücksgebühren
Mehr ..... 275 000 DM
für Bewirtschaftungskosten für neu hinzugekommene Objekte
Zusammen 775 000 DM

1980 gegenüber 1979:
Weniger ..... 500 000 DM
infolge Wegfalls der Gebührennachzahlungen
Mehr ..... 100 000 DM
infolge gestiegener Kosten, insbesondere für Heizung und Strom
Somit weniger 400 000 DM

Zu 518 01
1979 gegenüber 1978:
Mehr 6 700 DM infolge Mieterhöhung.

06 16 VERWALTUNG DER STAATL. SCHLOESSER, GAERTEN UND SEEN

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
519 01-6	113	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	11.000,0	12.500,0	A 8.400,0 B 7.190,1 C 6.749,0
521 01-2	249	INSTANDHALTUNG UND PFLEGE VON KZ-GEDENKSTAETTEN	115,0	125,0	A 105,0 B 115,3 C 86,3
523 01-0	113	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN FUER FACHBIBLIOTHEKEN	9,8	10,0	A 9,5 B 7,7
527 01-6	113	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	60,0	62,0	A 56,0 B 49,5 C 46,4
527 11-4	113	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	2,0	2,0	A - B 1,8 C 0,7
533 01-8	113	DURCHFUEHRUNG VON GEMUESEWERTPRUEFUNGEN DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER IST-EINNAHME BEI 241 01. DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR.	***	***	A - B 1,1
533 02-7	113	UMSATZSTEUER	-	-	A
546 69-2	113	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	28,8	28,8	A 30,0 B 25,3 C 24,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
685 01-4	113	MITGLIEDSBEITRAEGE	1,2	1,2	A
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-4	113	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 750.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 700.000	1.000,0	1.700,0	A 1.500,0 B 1.091,5 C 1.467,7
710 00-4	184	HOCHBAUMASSNAHMEN (SIEHE ANLAGE S) KREDITFINANZIERT. DIE AUSGABEBEFUGNIS BEI 748 01 BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 281 11. VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 3.500.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 5.550.000	25.300,0	26.513,0	A 21.589,0 B 19.964,6 C 15.919,4
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-1	113	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	-	15,0	A 13,1 C 0,4
811 21-7	113	ERWERB VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	440,0	-	A - B 11,4
812 01-0	113	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN FUER VERWALTUNGSZWECKE	-	13,0	A -
812 19-0	113	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN	-	-	A 6,0 C 7,3

Erläuterungen

Zu 519 01

	1979 DM	1980 DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	10 500 000	12 000 000
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	-	-
3. Ersatz und Ergänzung des Zubehörs zu Grundstücken und baulichen Anlagen	500 000	500 000
Zusammen	11 000 000	12 500 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 2 600 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 1 500 000 DM für dringend erforderliche Nachholarbeiten und für die Ausführung laufender Bauunterhaltsarbeiten zur Sicherung der Bausubstanz.

Zu 521 01

	1979 DM	1980 DM
1. Pflege und Unterhaltung der Gedenkstätten im Bereich des ehem. KZ Dachau einschließlich Krematorium und Museum	114 000	124 000
2. Pflege und Unterhaltung des Umgriffs an der italienischen Kapelle auf dem Leitenberg bei Dachau	500	500
3. Pflege und Unterhaltung sonstiger kleinerer Gedenkstätten in Bayern	500	500
Zusammen	115 000	125 000

Bestand an Dienstfahrzeugen:

	Soll 1979	Soll 1980	Soll 1978	am 1.3.1978
Unimog	1	1	1	1

Zu 523 01
Bedarf der Fachbibliotheken bei der Museums- und Gärtenabteilung.

Zu 527 01
Bestand an anerkannten Personenkraftwagen 3 (3).

Zu 546 69

	DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	-
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	1 000
3. Verlustentschädigungen	25 800
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	-
5. Sonstige vermischte Ausgaben	2 000
Zusammen	28 800

Zu 701 01

1979

	DM
1. Residenz München:	
a) Einbau einer Umwälz- und Entkalkungsanlage für den Wittelsbacherbrunnen im Brunnenhof	20 000
b) Einbau einer Umwälz- und Entkalkungsanlage für den Grottenhofbrunnen	15 000
2. Englischer Garten in München: Verlegung der Schlosserei und Schreinerei in die Räume des ehem. Rinderstalls (östl. Teil) sowie Einbau der erforderlichen Betriebseinrichtungen	250 000
3. Schloßbesitz Nymphenburg: Verlegung der Dienst-PKW Garagen vom Bauhof in den ehem. Jagdzeugstadel nebst Einrichtung eines WC mit Waschgelegenheit sowie Heizung	40 000
4. Schloßbesitz Dachau: Erweiterung des Nebengebäudes südlich des Verwaltungsgebäudes zur Lagerung von Baumaterial und Arbeitsgerät sowie zur Unterbringung der verwaltungseigenen Registratur	50 000
5. Schloßbesitz Landshut: Errichtung eines Garagengebäudes mit Geräteabstellraum beim Kellereigebäude der Burg Trausnitz	50 000
6. Schloßbesitz Veitshöchheim: Hofgarten: Verbesserung der Wasserversorgung durch Anlegung eines Tiefbrunnens	50 000
7. Schloßbesitz Ansbach:	
a) Sanierung des ehem. Brunnenmeistergebäudes mit Ausbau einer Werkdienstwohnung	180 000
b) Erweiterung der Löschwasseranlage (Hydranten)bei der Orangerie	20 000
8. Schloßbesitz Ellingen: Wiederherstellung von zwei Brückenfiguren nach vorhandenen Modellen	125 000
9. Schloßbesitz Eremitage: Errichtung eines Garagengebäudes mit Lagerräumen im Bereich der Gärtnerei	180 000
10. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall unter 10 000 DM betragen:	20 000
Zusammen	1 000 000

Fortsetzung der Erläuterungen:
Siehe nächste Erläuterungsseite.

Erläuterungen

1980	DM
1. Residenz München: Aufstellung des Brunnens im Königsbauhof mit der vorhandenen Figurengruppe in den rückwärtigen Teil des Hofes	80 000
2. Englischer Garten in München: Herstellung einer Kopie der Statue des Harmlos (Finanzgarten)	60 000
3. Schloßbesitz Nymphenburg: Instandsetzung des Menagerie-Nebengebäudes sowie Schaffung von PKW-Abstellplätzen	230 000
4. Schloßbesitz Schleißheim: Neubau eines Werkstättengebäudes für die Verwaltung (Schlosserei, Wagenwaschraum, Pflegeraum für Betriebsfahrzeuge und Sanitärräume)	250 000
5. Schloßbesitz Schönbusch: Ausbau von Gebäuden in der Wacht für Wohnzwecke	120 000
6. Schloßbesitz Aschaffenburg: Wiederaufbau des Kornhäuschens	200 000
7. Schloßbesitz Ansbach: Ausbau von Depot- und Lagerräumen im Schloßgebäude	40 000
8. Schloßbesitz Ellingen: Wiederherstellung von zwei weiteren Brükkenfiguren nach vorhandenen Modellen	125 000
9. Burg Nürnberg: Verstärkung der Energieversorgungsanlage (Strom oder Gas) für den gesamten Burgbereich	200 000
10. Schloßbesitz Fantaisie: a) Wiederherstellung der Brücke zum Forst	100 000
b) Wiederherstellung der Kaskade östlich der Hauptterrasse einschließlich Wasserzuleitung	250 000
11. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall unter 10 000 DM betragen:	45 000
Zusammen	1 700 000

Zu 811 01
1980
Ersatzbeschaffungen

Es muß ersetzt werden:

1 Pkw, 55 kW (75 PS), 4-türig, Baujahr 1973, Fahrleistung am 1.3.1978 150 291 km.

Als Ersatzbeschaffung ist vorgesehen:	DM
1 Pkw, bis zu 55 kW (75 PS), 4-türig	15 000

Zu 811 21
1979
Ersatzbeschaffung einer Fähre zur Versorgung der Herreninsel.

Zu 812 01
1980
Ersatz eines Vervielfältigers.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
813 01-9	113	ERWERB VON KUNSTINVENTAR MIT EINEM ANKAUFSPREIS VON MEHR ALS 10 000 DM IM EINZELFALL DER ANSATZ KANN BEI BEDARF AUS EINNAHMEN BEI 1305/123 05 VERSTAERKT WERDEN. VGL. VERMERK ZU 13 05/123 05.	60,0	80,0	A 30,0 B 512,6 C 59,5
		TITELGRUPPEN			
		71 SCHLOESSER UND PARKANLAGEN GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG: 514 71 - 547 71. DIE ANSAETZE DER TG 71 KOENNEN AUS DEN BEI 14 03 TG 73 VERANSCHLAGTEN MITTELN VERSTAERKT WERDEN.			
426 71-3	113	LOEHNE FUER BETRIEBSARBEITER DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER EINNAHME BEI 256 01. DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR.	-	-	A - B 560,4
514 71-6	113	HALTUNG VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	220,0	230,0	A 200,0 B 212,1 C 200,9
515 71-5	113	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER FACHAUFGABEN	250,0	250,0	A 180,0 B 231,5 C 269,0
516 71-4	113	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	15,0	15,0	A 15,0 B 15,0 C 14,7
518 71-2	113	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	25,0	25,0	A 25,0 B 22,7 C 22,1
521 71-7	113	UNTERHALTUNG DES SONSTIGEN UNBEWEGLICHEN VERMOEGENS	1.040,0	1.060,0	A 825,0 B 623,8 C 581,5
522 71-6	113	VERBRAUCHSMITTEL	270,0	290,0	A 240,0 B 289,7 C 269,0
523 71-5	113	ERWERB VON KUNST- UND SAMMLUNGSGEGENSTAENDEN BIS ZU 10 000 DM IM EINZELFALL SOWIE RESTAURIERUNG VON KUNSTINVENTAR	480,0	570,0	A 480,0 B 282,4 C 214,7
531 71-5	113	HERAUSGABE VON VEROEFFENTLICHUNGEN	530,0	500,0	A 472,0 B 516,7 C 464,7
533 71-3	113	BESONDERE RESTAURIERUNGSARBEITEN ANLAESSLICH DER WITTELSBACHER-AUSSTELLUNG	400,0	100,0	A
534 71-2	113	DURCHFUEHRUNG EINER AUSSTELLUNG 1980 IM SCHLOSS GRUENAU BEI NEUBURG ANLAESSLICH DES WITTELSBACHER JAHRES	80,0	240,0	A
547 71-7	113	SONSTIGE SAECHLICHE AUSGABEN	200,0	210,0	A 160,0 B 182,1 C 194,4
811 71-6	113	ERWERB VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	150,0	150,0	A 185,0 B 184,4 C 124,6
812 71-5	113	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN FUER FACHAUFGABEN	300,0	300,0	A 208,0 B 148,8 C 66,7
		SUMME DER TITELGRUPPE	3.960,0	3.940,0	A 2.990,0 B 3.270,2 C 2.422,7

Erläuterungen

Zu 813 01
1979 gegenüber 1978:
Mehr 30 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 20 000 DM für den Neuerwerb von Kunstinventar für Museums- und Ausstellungsräume.

Zu 514 71	**1979** DM	**1980** DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	100 000	100 000
2. Unterhaltung und Instandsetzung	110 000	120 000
3. Gebrauchsgegenstände	9 000	9 000
4. Sonstiges	1 000	1 000
Zusammen	220 000	230 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 20 000 DM infolge höherer Betriebskosten.

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	**1979** DM	**1980** DM
Kosten wie vor	220 000	230 000
Personalausgaben	850 000	900 000
Beschaffung von Betriebsfahrzeugen	150 000	150 000
Zusammen	1 220 000	1 280 000

Zu 515 71
Unterhaltung, Instandsetzung, Ersatz und Ergänzung der Einrichtungsgegenstände und Gerätschaften, Unterhaltung der Betriebswerkstätten.

1979 gegenüber 1978:
Mehr ..... 20 000 DM
für Ersatzbeschaffungen von Maschinen und Geräten für die Parkpflege
Mehr ..... 50 000 DM
für die Beschaffung von Vitrinen für Ausstellungszwecke

Zusammen 70 000 DM

Zu 521 71	**1979** DM	**1980** DM
1. Laufende Unterhaltung der Wege und Straßen in den Parkanlagen	150 000	150 000
2. Laufende Ausgaben für Straßen- und Wasserbau einschließlich Uferschutz der Seen	150 000	150 000
3. Laufende Ausgaben für Parkpflege und Parkregeneration	200 000	200 000
4. Uferverbauungen an den Kanälen im Bereich des Nymphenburger Parks einschließlich Pasing-Nymphenburger-Kanal (Teilbeträge) bis zur Fertigstellung voraussichtlich noch erforderlich ca. 800 000 DM	30 000	30 000
5. Räumung des Schlammfanges zwischen Bahn und Park sowie der daneben gelegenen Schlammgrube	30 000	-
6. Befestigung des Parkplatzes vor der Schloßgaststätte Schleißheim einschließlich Entwässerung und Beleuchtung	50 000	-
7. Oberflächenbefestigung von Wegen und Parkflächen im Betriebsgelände in Schleißheim	-	25 000
8. Instandsetzung der Parkanlagen in der Rosenau bei Coburg einschließlich Beschaffung von Parkbänken und Papierkörben (die Maßnahme konnte mit den in den Jahren 1975 mit 1978 veranschlagten Beträgen nicht abgeschlossen werden - bis zum Abschluß voraussichtlich noch erforderlich ca. 120 000 DM)	30 000	30 000
9. Schlammräumungs- und Uferverbauungsarbeiten im Parkteich in der Rosenau bei Coburg	-	80 000
10. Anlage eines Parkplatzes in der Rosenau bei Coburg	25 000	-
11. Uferinstandsetzungsarbeiten am Roten Main (Teilbeträge) - bis zur Fertigstellung voraussichtlich noch erforderlich ca. 90 000 DM	30 000	30 000
12. Instandsetzung der Zufahrtsstraße zur Eremitage (Teilbetrag) - bis zur Fertigstellung voraussichtlich noch erforderlich ca. 40 000 DM	-	25 000
13. Umgestaltung bzw. Neugestaltung der Anlagen im Bereich des Neutores auf der Festung Marienberg in Würzburg (Teilbetrag - bis zur Fertigstellung voraussichtlich noch erforderlich ca. 40 000 DM)	-	25 000
14. Eingliederung des Grundstücks an der Jean-Paul-Straße in den Bayreuther Hofgarten	-	50 000
15. Überholung und teilweise Erneuerung der Parkwege im Bayreuther Hofgarten	25 000	25 000
16. Schlammräumungs- und Uferverbauungsarbeiten am Talmühlweiher im Park Fantaisie bei Bayreuth	-	50 000
17. Wegeinstandsetzungsarbeiten im Park Fantaisie bei Bayreuth	15 000	-
18. Eingliederung von Grundstücken in der Hirschau in den Englischen Garten zwecks Anschluß an die Isarinsel in Oberföhring	75 000	75 000
19. Instandsetzung der Oberfläche des 1972 im Zusammenhang mit der Olympiade ausgebauten Marathonweges im Englischen Garten (Teilbetrag - bis zur Fertigstellung voraussichtlich noch erforderlich ca. 30 000 DM)	-	30 000
20. Instandsetzung der Hauptwege auf der Herreninsel	-	15 000
21. Teerung weiterer Hauptwege im Bereich des Schlosses Linderhof (Teilbeträge - bis zur Fertigstellung voraussichtlich noch erforderlich ca. 60 000 DM)	-	20 000

Fortsetzung der Erläuterungen:
Siehe nächste Erläuterungsseite.

Erläuterungen

22. Umgestaltung der Außenanlagen bei der Burgwirtschaft Neuschwanstein	10 000	-
23. Instandsetzung der Auffahrtsstraße zum Schloß Neuschwanstein	-	40 000
24. Umgestaltung bzw. Neuanlage des Umgriffs beim Schloß Obernzell	185 000	-
25. Durchforstung der Burghänge auf der Burg Burghausen	10 000	10 000
26. Ausbau eines Parkplatzes bei der Burg Prunn	25 000	-
Zusammen	1 040 000	1 060 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr ... 15 000 DM
infolge höherer laufender Ausgaben für Straßenbauarbeiten und Uferschutz der Seen
Mehr ... 200 000 DM
infolge erhöhten Anfalls für Einzelmaßnahmen
Zusammen 215 000 DM

1980 gegenüber 1979:
Mehr 20 000 DM für zusätzliche Einzelmaßnahmen.

Zu 522 71
1979 gegenüber 1978:
Mehr 30 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 20 000 DM infolge erhöhten Bedarfs der Betriebswerkstätten für neue Schauräume und Kostensteigerungen.

Zu 523 71	**1979** DM	**1980** DM
1. Für laufende kleinere Restaurierungsarbeiten am Kunstinventar sowie Erwerb von Sammlungsgegenständen	220 000	300 000
2. Fortsetzung der Restaurierungsarbeiten am Inventar der Residenz München und Würzburg - Teilbeträge -	140 000	150 000
3. Fortsetzung der Restaurierung von Wirkteppichen für verschiedene Schlösser - Teilbeträge -	120 000	120 000
Zusammen	480 000	570 000

1980 gegenüber 1979:
Mehr 90 000 DM infolge erhöhten Anfalls von Restaurierungsarbeiten.

Zu 531 71
1979 gegenüber 1978:
Mehr ... 10 000 DM
für den Druck neuer Werbeplakate
Mehr ... 48 000 DM
für den Nachdruck amtlicher Führer
Zusammen 58 000 DM

1980 gegenüber 1979:
Weniger 30 000 DM infolge geringen Anfalls von Druckkosten für amtliche Führer und Plakate.

Zu 533 71
Für die 1980 stattfindende Wittelsbacher-Ausstellung müssen zusätzliche Restaurierungsarbeiten an Ausstellungsstücken durchgeführt werden. Mit den veranschlagten Beträgen sollen die im Besitz der Schlösserverwaltung befindlichen Kunstgegenstände restauriert werden.

Zu 547 71
1979 gegenüber 1978:
Mehr 40 000 DM für erhöhte Bewachungs-, Wartungs- und Betriebskosten.

Zu 811 71	**1979** DM	**1980** DM
1. 2 Dreiseitenkipper für die Verwaltung des Englischen Gartens (Ersatz)	11 500	11 500
2. 1 VW-Transporter für die Verwaltung des Englischen Gartens (Ergänzung)	19 000	-
3. 1 VW-Transporter für die Schloss- und Gartenverwaltung Nymphenburg (Ergänzung)	19 000	-
4. 2 Kippanhänger für die Verwaltung Herrenchiemsee (Ergänzung)	4 200	4 200
5. 1 VW-Transporter für die Verwaltung Herrenchiemsee (Ergänzung)	19 000	-
6. 1 Einachsschlepper mit Zusatzgeräten für die Burg Prunn (Ersatz)	15 000	-
7. 1 Einachsschlepper mit Zusatzgeräten für die Schloß- und Gartenverwaltung Bayreuth (Ersatz)	15 000	-
8. 1 Kippanhänger und 1 Faßanhänger für die Schloß- und Gartenverwaltung Eremitage (Ergänzung)	8 500	5 000
9. 1 Fahrcontainer mit 2 Mulden für die Schloß- und Gartenverwaltung Aschaffenburg (Ergänzung)	24 600	-
10. 1 Kippanhänger für die Rosenau in Coburg (Ergänzung)	11 500	-
11. Ersatz von Dienstfahrrädern	2 700	3 100
12. 1 Dreiseitenkipper für die Schloß- und Gartenverwaltung Nymphenburg (Ersatz)	-	13 200
13. 1 Schlepper, 45 PS, für die Verwaltung Herrenchiemsee (Ersatz)	-	45 000
14. 1 Kleinschlepper mit Zusatzgeräten für die Verwaltung der Befreiungshalle (Ersatz)	-	30 000
15. 1 VW-Transporter für die Schloß- und Gartenverwaltung Aschaffenburg (Ergänzung)	-	19 000
16. 1 VW-Transporter für die staatliche Verwaltung Coburg (Ergänzung)	-	19 000
Zusammen	150 000	150 000

Erläuterungen

Zu 812 71	1979 DM	1980 DM
1. 1 Hydraulikgreifer für Herrenchiemsee (Ersatz)	16 400	-
2. Ersatz der Orchesterbestuhlung für den Herkulessaal in der Residenz München	18 600	-
3. Ersatz und Ergänzung von Einrichtungsgegenständen für das Hotel Linde in Frauenchiemsee	35 000	25 000
4. Ersatz und Ergänzung von Einrichtungsgegenständen für die Gaststätte in der Eremitage in Bayreuth	30 000	-
5. Ersatz und Ergänzung von Einrichtungsgegenständen für die Residenzgaststätte in Würzburg	20 000	40 000
6. Ersatz und Ergänzung von Einrichtungsgegenständen für die Gaststätte auf der Festung Marienberg in Würzburg	40 000	70 000
7. Ersatz und Ergänzung von Einrichtungsgegenständen für die Parkgaststätte in Schönbusch bei Aschaffenburg	100 000	-
8. Ersatz und Ergänzung von Einrichtungsgegenständen für die Gaststätte auf der Willibaldsburg in Eichstätt	-	30 000
9. Ergänzung von Einrichtungsgegenständen für den staatl. Teil des Kongreßzentrums auf der Festung Marienberg in Würzburg	-	83 000
10. 1 Großflächenrasenmäher für die Verwaltung des Englischen Gartens (Ersatz)	-	12 000
11. Einrichtungsgegenstände für Pachtgaststätten infolge kurzfristiger Pächterwechsel oder infolge vertraglicher Verpflichtungen	40 000	40 000
Zusammen	300 000	300 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 92 000 DM infolge erhöhten Bedarfs an Inventar für Pachtgaststätten im Zusammenhang mit Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		72 LANDWIRTSCHAFT, GARTENBAU UND FORSTWIRTSCHAFT GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG: 514 72 - 547 72.			
514 72-5	113	HALTUNG VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	24,0	24,0	A 24,0 B 19,3 C 28,8
515 72-4	113	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER FACHAUFGABEN	50,0	50,0	A 70,0 B 36,9 C 54,0
516 72-3	113	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	1,0	1,0	A 2,0 B 0,1 C 0,6
518 72-1	113	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	1,0	1,0	A 3,0 B 0,2 C 1,7
522 72-5	113	VERBRAUCHSMITTEL	270,0	300,0	A 270,0 B 272,3 C 231,4
535 72-0	113	FORSTBETRIEB	146,0	150,0	A 50,0 B 102,1
547 72-6	113	SONSTIGE SAECHLICHE AUSGABEN	5,0	4,5	A 5,0 B 2,3 C 3,0
811 72-5	113	ERWERB VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	48,0	16,0	A - B 17,1 C 44,0
812 72-4	113	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN FUER FACHAUFGABEN	-	13,5	A - C 19,1
		SUMME DER TITELGRUPPE	545,0	560,0	A 424,0 B 450,7 C 382,9
		73 KZ-GRABSTAETTEN TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG UND UEBERTRAGBAR. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINN. BEI 231 01.			
425 73-2	249	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	76,4	82,2	A 76,4 B 74,5 C 73,1
426 73-1	249	LOEHNE DER ARBEITER	230,0	234,6	A 230,0 B 212,7 C 201,5
459 73-1	249	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	0,6	0,2	A 0,6
521 73-5	249	UNTERHALTUNG VON GRABSTAETTEN EHEM. KZ-HAEFTLINGE	193,0	183,0	A 193,0 B 166,2 C 97,1
		SUMME DER TITELGRUPPE	500,0	500,0	A 500,0 B 453,5 C 371,8

Erläuterungen

Zu 514 72

	DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	12 000
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	11 000
3. Gebrauchsgegenstände	500
4. Sonstiges	500
Zusammen	24 000

Bestand an Betriebsfahrzeugen siehe Titelgruppe 73.

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	1979 DM	1980 DM
Kosten wie vor	24 000	24 000
Personalausgaben	155 000	160 000
Beschaffung von Betriebsfahrzeugen	48 000	16 000
Zusammen	227 000	200 000

Zu 515 72

	DM
1. Unterhaltung, Instandsetzung, Ersatz und Ergänzung landwirtschaftlicher und gartenbaulicher Geräte	35 000
2. Tierhaltung	10 000
3. Sonstiges	5 000
Zusammen	50 000

1979 gegenüber 1978:
Weniger 20 000 DM infolge Übertragung auf Titel 535 72.

Zu 522 72	1979 DM	1980 DM
1. Gartenbau	60 000	60 000
2. Beheizung der Gewächshäuser	120 000	145 000
3. Futter- und Streumittel, Dünger	80 000	85 000
4. Jagd und Fischzucht	10 000	10 000
Zusammen	270 000	300 000

1980 gegenüber 1979:
Mehr 30 000 DM infolge erhöhter Kosten für Gewächshausanlagen.

Zu 535 72
Ausgaben für Holzwerbung, Holzbringung, Bestandsgründung, Waldpflege, Waldschutz und Forstwegeunterhalt.

1979 gegenüber 1978:
Mehr 95 000 DM infolge Übertragung von Titel 515 72, 516 72, 518 72 und für Holzeinschlag durch die Staatsforstverwaltung.

Zu 811 72	1979 DM	1980 DM
1. 1 Schlepper (55 PS) für Herrenchiemsee zum Einsatz in der Landwirtschaft und im Forst (Ersatz)	48 000	-
2. 1 Spezialladewagen für Herrenchiemsee (Ersatz)	-	16 000
Zusammen	48 000	16 000

Zu 812 72

1980	DM
Hochdruckheupresse für die Verwaltung des Englischen Gartens	13 500

Zu 425 73
Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 426 73
Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 521 73	1979 DM	1980 DM
1. Laufende Instandhaltung	136 000	126 000
2. Pflegeentschädigungen	55 000	55 000
3. Ruheentschädigungen	2 000	2 000
Zusammen	193 000	183 000

Zu 514 71, 514 72 und 521 73

Bestand an Dienstfahrzeugen:	Soll 1979	Soll 1980	Soll 1978	am 1.3.1978
Lastkraftwagen	6	6	5	5
Schlepper	39	39	39	39
Unimogs	7	7	8	7
Kleintransporter	10	12	7	7
Elektrokarren	1	1	1	1
Kleinbagger	3	3	4	3
Mähmotorboote	1	1	1	1
Motorräder	5	5	4	5
Muldenkipper	1	1	1	1
Pkw-Kombi	1	1	1	1
Planier- und Ladefahrzeug	1	1	1	1

Zu Titelgruppe 74
Die Bauleitungsmittel für Hochbaumaßnahmen des Landes, die bei den einzelnen Baumaßnahmen veranschlagt und dort zugunsten von Kap. 06 16 Titel 381 01 zu verausgaben sind, werden bei der Titelgruppe 74 nachgewiesen. Zur Vermeidung von Doppelveranschlagungen sind sie weder bei Titel 381 01 noch bei der Titelgruppe 74 betragsmäßig veranschlagt (vgl. auch Erläuterung zu Titel 381 01).

Zu Lasten der Mittel von Titel 981 74 dürfen neben Angestellten mit befristeten Arbeitsverträgen (SR 2y BAT) auch Angestellte mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden, und zwar im Rahmen von zwei Stellen der VergGr IIa und einer Stelle der VergGr Vc, sofern das Arbeitsverhältnis voraussichtlich länger als 5 Jahre dauern wird. Die Zahl und Wertigkeit der Stellen darf bei zusätzlichem, nicht vorhersehbarem Bedarf zeitweilig und im Rahmen der verfügbaren Ausgaben überschritten werden.

TITEL	RKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		74 BAULEITUNGSKOSTEN FUER DIE VON DER VERWALTUNG DER STAATLICHEN SCHLOESSER, GAERTEN UND SEEN DURCHGEFUEHRTEN HOCHBAUMASSNAHMEN TITEL DER TG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG UND UEBERTRAGBAR.- DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINN. BEI 381 01. DIE MITTEL DUERFEN ZWISCHEN DEN AEMTERN NICHT AUSGEGLICHEN WERDEN.			
981	74-7990	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN UND LOEHNE DER ARBEITER	-	-	A - B 186,0 C 243,3
982	74-6990	SONSTIGE PERSONALAUSGABEN UND PERSONALBEZOGENE SACHAUSGABEN	-	-	A - B 1,0 C 2,7
983	74-5990	SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	-	-	A - B 17,9 C 19,6
984	74-4990	ERWERB VON BEWEGLICHEN SACHEN	-	-	A - B 2,9 C 5,2
		SUMME DER TITELGRUPPE	-	-	A - B 207,9 C 270,9
		GESAMTAUSGABEN	74.631,3	78.585,2	A 65.469,3 B 61.164,1 C 54.101,6

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM	
1	2	3	4	5	6	
		ABSCHLUSS				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	24.012,7	24.132,7	A	20.455,0
					B	22.792,1
					C	20.333,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	820,0	820,0	A	750,0
					B	1.652,9
					C	849,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	-	-	A	-
					B	1.439,8
					C	276,2
		GESAMTEINNAHMEN	24.832,7	24.952,7	A	21.205,0
					B	25.884,9
					C	21.459,0
		PERSONALAUSGABEN	28.187,3	29.514,0	A	27.199,2
					B	25.654,6
					C	23.799,4
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	19.144,8	20.269,5	A	14.739,0
					B	13.370,7
					C	12.322,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	1,2	1,2	A	
					B	
					C	
		BAUMASSNAHMEN	26.300,0	28.213,0	A	23.089,0
					B	21.056,2
					C	17.387,1
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	998,0	587,5	A	442,1
					B	874,5
					C	321,8
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	998,0	587,5	A	442,1
					B	874,5
					C	321,8
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	-	-	A	-
					B	207,9
					C	270,9
		GESAMTAUSGABEN	74.631,3	78.585,2	A	65.469,3
					B	61.164,1
					C	54.101,6
		ZUSCHUSS	49.798,6	53.632,5	A	44.264,3
					B	35.279,1
					C	32.642,5

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		STAATSSCHULDENVERWALTUNG			
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			
111 01-6	017	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	2,3	2,3	A 2,3 B 8,2 C 2,8
113 01-4	017	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	0,5	0,5	A 0,5 C 1,1
119 69-7	017	VERMISCHTE EINNAHMEN	2,0	2,0	A 2,0 B 2,1 C 1,6
124 01-1	017	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	0,3	0,3	A 0,3 B 0,2 C 0,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
233 01-9	017	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN FUER DARLEHEN AN GEMEINDEN UND GEMEINDEVERBAENDE	414,6	413,2	A 387,1 B 614,8 C 131,9
234 01-8	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN VOM LASTENAUSGLEICHSFONDS	-	-	A - C 0,0
237 01-5	017	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN FUER DARLEHEN AN ZWECKVERBAENDE	20,4	20,4	A 20,4 B 52,6 C 4,1
271 11-0	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN FUER DARLEHEN AN SONSTIGE EMPFAENGER	828,7	837,7	A 854,0 B 1.068,2 C 808,4
271 12-9	017	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN FUER DIE VERWALTUNG VON ANLEIHEN	29,1	29,1	A 29,1 B 29,2 C 29,2
271 13-8	017	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN FUER DIE VERWALTUNG DER 1/10-DARLEHEN DES EHEM. LANDESWOHNUNGSFUERSORGEFONDS	10,0	10,0	A 12,0 B 12,0 C 12,0
		GESAMTEINNAHMEN	1.307,9	1.315,5	A 1.307,7 B 1.787,6 C 991,6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-0	017	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	1.825,0	1.825,0	A 1.825,0 B 1.522,7 C 1.503,9
422 11-8	017	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	-	-	A - B 100,3 C 93,8
422 21-6	017	ANWAERTERBEZUEGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FUER DIENSTANFAENGER	-	-	A -

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 17

Der Bayerischen Staatsschuldenverwaltung obliegt die Verwaltung von Schulden und Forderungen und von Sondervermögen des Freistaates Bayern. Seit 1972 ist sie mit der Durchführung der Verwaltungsaufgaben im Vollzug des Krankenhausfinanzierungsgesetzes beauftragt. Ferner verwaltet sie Anleihen Dritter, auf 1/10 umgestellte Darlehen und Beihilfen zum Wohnungsbau aus dem ehemaligen Landeswohnungsfürsorgefonds und die von der Bayerischen Landessiedlung übertragenen DM-Darlehen. Die Bayerische Staatsschuldenverwaltung ist außerdem als Institut im Sinne des § 14 Abs. 1 Nr. 5 ASpG vom 14. Juli 1953 (BGBl I S. 495) in der Fassung vom 1. April 1959 (BGBl I S. 169) tätig.

Zu 111 01

	DM
1. Gebühren für Schuldbucheintragungen über Ausgleichsforderungen	2 000
2. Sonstige Gebühren	300
Zusammen	2 300

Zu 124 01

Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl.

Zu 233 01

Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner

	1979 DM	1980 DM
a) von Darlehen nach Art. 10 und 13 des Finanzausgleichsgesetzes	328 800	328 800
b) von Darlehen aus dem Bayerischen Grenzhilfeprogramm	26 200	25 300
c) von Darlehen für wirtschaftsfördernde Maßnahmen in entwicklungsfähigen Gebieten	11 900	11 300
d) von Darlehen zur Förderung der Einrichtung von kommunalen Krankenanstalten	39 400	39 400
e) von Darlehen zur Aufsuchung und Untersuchung von Wasservorkommen	300	400
f) von Darlehen für die Einrichtung, Instandhaltung und Verbesserung von Anstalten und Einrichtungen der Wohlfahrtspflege	4 300	4 300
g) von Darlehen für besondere Schwerpunktmaßnahmen zur Verbesserung der Wirtschaftsstruktur	1 800	1 800
h) von Darlehen aus dem Bayerischen Vorsorgeprogramm	1 700	1 700
i) von Überbrückungsbeihilfen für vorübergehende Gewerbesteuerausfälle	200	200
Zusammen	414 600	413 200

1979 gegenüber 1978:
Mehr 27 500 DM infolge Neuzugangs von Darlehen.

Zu 237 01

Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner

	DM
a) von Darlehen nach Art. 10 und 13 des Finanzausgleichsgesetzes	14 500
b) von Darlehen aus dem Bayerischen Grenzhilfeprogramm	1 100
c) von Darlehen für wirtschaftsfördernde Maßnahmen in entwicklungsfähigen Gebieten	100
d) von Darlehen zur Förderung der Einrichtung von kommunalen Krankenanstalten	3 800
e) von Darlehen zur Aufsuchung und Untersuchung von Wasservorkommen	200
f) von Darlehen für die Einrichtung, Instandhaltung und Verbesserung von Anstalten und Einrichtungen der Wohlfahrtspflege	200
g) von Darlehen zum Bau und zur Einrichtung gemeindlicher Schülerheime	500
Zusammen	20 400

Zu 271 11

Verwaltungskostenbeiträge der Schuldner

	1979 DM	1980 DM
a) von Darlehen aus dem Bayerischen Grenzhilfeprogramm	63 400	63 400
b) von Darlehen für wirtschaftsfördernde Maßnahmen in entwicklungsfähigen Gebieten	300	300
c) von Darlehen zur Förderung der Einrichtung von freigemeinnützigen und privaten Krankenanstalten	14 000	14 000
d) von Darlehen für den Bau freigemeinnütziger und privater Krankenanstalten	96 800	96 800
e) von Darlehen zum Bau und zur Einrichtung privater Schulen und privater Schülerheime	49 000	49 000
f) von Darlehen, die von der Bayerischen Landessiedlung und der Deutschen Bauernsiedlung übernommen werden	570 100	579 100
g) von Darlehen zur Aufsuchung und Untersuchung von Wasservorkommen und Minerallagerstätten	-	-
h) von Darlehen für die Einrichtung, Instandhaltung und Verbesserung von Anstalten und Einrichtungen der Wohlfahrtspflege	17 000	17 000
i) von sonstigen Haushaltsdarlehen	18 100	18 100
Zusammen	828 700	837 700

1979 gegenüber 1978:
Weniger 25 300 DM infolge Darlehensrückzahlungen.

1980 gegenüber 1979:
Mehr 9 000 DM infolge Neuzugangs von Darlehen.

Zu 271 12

Vergütung für die Verwaltung von Anleihen

	DM
a) der Bayernwerk AG	9 500
b) der Österreich-Bayerische Kraftwerke AG	19 600
Zusammen	29 100

Zu 271 13

Für die Verwaltung der staatlichen Darlehen und Beihilfen zum Wohnungsbau leistete der Landeswohnungsfürsorgefonds bis zum Rechnungsjahr 1948 einen pauschalen Kostenbeitrag. Seit dem Übergang des Vermögens des Landeswohnungsfürsorgefonds auf die Bayerische Landesbodenkreditanstalt leistet die Bayerische Landesbodenkreditanstalt einen Kostenbeitrag für die Verwaltung der auf 1/10 umgestellten Darlehen.

Zu 422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Davon
Aufwandsentschädigungen 1 800 DM, (1 Präsident 150 DM mtl.)
Vergütungen für Nebentätigkeit 7 200 DM.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
422 31-4	017	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	-	-	A - C 8,9
425 01-7	017	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	1.561,0	1.561,0	A 1.561,0 B 1.303,7 C 1.320,7
425 11-5	017	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	9,0	9,0	A 9,0 C 2,2
426 21-2	017	LOEHNE DER ARBEITER	-	-	A -
451 01-4	017	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	19,0	19,0	A 19,0 B 16,8 C 17,8
453 01-2	017	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	3,0	3,0	A 3,0 B 0,2 C 1,9
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01-2	017	GESCHAEFTSBEDARF	33,0	33,0	A 32,0 B 17,2 C 27,8
512 01-1	017	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	7,3	7,3	A 7,0 B 5,7 C 5,1
513 01-0	017	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	20,0	20,0	A 34,0 B 48,7 C 53,3
514 01-9	017	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	-	-	A - B 1,6 C 2,9
515 01-8	017	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	33,0	35,0	A 28,0 B 31,0 C 17,9
516 01-7	017	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	0,1	0,1	A 0,1 B 0,0 C 0,0
517 01-6	017	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	1,0	1,0	A 15,0 B 70,7 C 67,5
518 01-5	017	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	-	-	A 50,0 B 289,6 C 289,4
518 11-3	017	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	-	-	A -
519 01-4	017	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	-	-	A 5,0 B 0,2 C 11,6
527 01-4	017	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	2,0	2,0	A 1,8 B 0,7 C 0,9
532 11-5	017	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	-	-	A 60,0

Erläuterungen

Zu 425 01
Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 425 11
Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 453 01	DM
1. Trennungsgeld für 3 Bedienstete	1 500
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 1 Bediensteten	1 500
Zusammen	3 000

Zu 513 01	DM
Postgebühren	20 000

1979 gegenüber 1978:
Weniger 14 000 DM infolge Übernahme der Kosten der gemeinsamen Fernmeldeanlage durch das Staatsministerium der Finanzen.

Zu 515 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	5 000	6 000
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	5 000	6 000
3. Unterhaltung	23 000	23 000
Zusammen	33 000	35 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 5 000 DM infolge mehr anfallender Wartungs- und Reparaturkosten für die Buchungsmaschinen.

Zu 517 01	DM
Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	1 000

1979 gegenüber 1978:
Weniger 14 000 DM infolge zentraler Hausbewirtschaftung durch das Staatsministerium der Finanzen.

Zu 518 01
1979 gegenüber 1978:
Weniger 50 000 DM infolge Umzug in das verwaltungseigene Dienstgebäude.

Zu 519 01
1979 gegenüber 1978:
Weniger 5 000 DM infolge zentraler Bewirtschaftung durch das Staatsministerium der Finanzen.

Zu 532 11
1979 gegenüber 1978:
Weniger 60 000 DM infolge Wegfalls der einmalig entstandenen Umzugskosten.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
546 69-0	017	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	3,0	3,0	A 3,8 B 1,4 C 1,8
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-2	017	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	-	-	A -
710 00-2	017	ERRICHTUNG EINES DIENSTGEBAEUDES (SIEHE ANLAGE S) KREDITFINANZIERT.	6.070,0	-	A - B 6.512,9 C 5.659,2
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
812 01-8	017	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	-	25,0	A 140,0
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG			
518 99-8	017	MIETEN FUER DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERAETE UND MASCHINEN	-	110,5	A
533 99-9	017	NEBENKOSTEN DER DATENVERARBEITUNG	70,0	31,5	A
		SUMME DER TITELGRUPPE	70,0	142,0	A - B - C -
		GESAMTAUSGABEN	9.656,4	3.685,4	A 3.793,7 B 9.924,6 C 9.087,6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	5,1	5,1	A 5,1 B 10,7 C 5,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	1.302,8	1.310,4	A 1.302,6 B 1.776,9 C 985,8
		GESAMTEINNAHMEN	1.307,9	1.315,5	A 1.307,7 B 1.787,6 C 991,6
		PERSONALAUSGABEN	3.417,0	3.417,0	A 3.417,0 B 2.944,0 C 2.949,5
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	169,4	243,4	A 236,7 B 467,6 C 478,9
		BAUMASSNAHMEN	6.070,0	-	A - B 6.512,9 C 5.659,2
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	-	25,0	A 140,0 B C
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	-	25,0	A 140,0 B C
		GESAMTAUSGABEN	9.656,4	3.685,4	A 3.793,7 B 9.924,6 C 9.087,6
		ZUSCHUSS	8.348,5	2.369,9	A 2.486,0 B 8.137,0 C 8.095,9

Erläuterungen

Zu 546 69

	DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	300
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	300
3. Verlustentschädigungen	200
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	-
5. Sonstige vermischte Ausgaben	2 200
Zusammen	3 000

Zu 812 01

1980

	DM
Ersatzbeschaffung einer Buchungsmaschine für die Schuldbuchstelle	25 000

Zu 518 99

1980 gegenüber 1979:
Mehr 110 500 DM infolge Anmietung von EDV-Geräten zur Umstellung der Amtskasse auf automatisierte Datenverarbeitung.

Zu 533 99

1979 gegenüber 1978:
Mehr 70 000 DM infolge anfallender Vorbereitungs- und Entwicklungskosten zur Umstellung auf automatisierte Datenverarbeitung.

1980 gegenüber 1979:
Weniger 38 500 DM infolge Wegfalls von einmalig entstehender Vorbereitungs- und Entwicklungskosten.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM	
1	2	3	4	5	6	
		HAUPTMUENZAMT				
		EINNAHMEN				
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.				
113 01-2	8854	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	3,0	3,0	A B C	3,0 0,7 1,2
119 69-5	8854	VERMISCHTE EINNAHMEN	-	-	A B C	- 0,0 0,0
124 01-9	8854	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	174,0	174,0	A B C	166,0 169,7 167,0
125 01-8	8854	ERLOESE AUS DEM MUENZBETRIEB	7.400,0	7.400,0	A B C	7.400,0 6.476,5 8.051,9
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN				
241 01-7	8854	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND	78,0	78,0	A B C	65,0 75,0 34,8
		GESAMTEINNAHMEN	7.655,0	7.655,0	A B C	7.634,0 6.722,2 8.255,0
		AUSGABEN				
		PERSONALAUSGABEN				
422 01-8	8854	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	550,0	575,0	A B C	520,0 503,7 471,3
422 11-6	8854	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	-	-	A	-
422 31-2	8854	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	-	-	A	-
425 01-5	8854	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	125,0	130,0	A B C	97,0 113,9 98,2
451 01-2	8854	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	5,5	5,5	A B C	5,5 3,8 3,7
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN				
511 01-0	8854	GESCHAEFTSBEDARF	6,5	6,5	A B C	5,5 5,5 5,7
512 01-9	8854	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	2,4	2,4	A B C	1,7 2,0 1,4
513 01-8	8854	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	31,0	31,0	A B C	25,0 26,1 22,6

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 18

Die Aufgaben des Bayerischen Hauptmünzamtes umfassen:
Prägung von Bundesmünzen im Auftrage des Bundes nach Maßgabe des Münzgesetzes vom 8. Juli 1950 (BGBl I S. 323) und die Herstellung von bayerischen Dienstsiegeln gemäß Bek vom 12. Oktober 1950 (BayBS I S. 126). Daneben werden im geringen Umfang Medaillen und Münzen für das Ausland hergestellt sowie Walzarbeiten und sonstige Lohnaufträge ausgeführt.

Zu 124 01

	DM
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl.	174 000

Zu 125 01

	DM
1. Prägung von Münzen	6 500 000
2. Glanzprägungen	510 000
3. Anfertigung von Dienstsiegeln	140 000
4. Herstellung von Medaillen	245 000
5. Walzarbeiten und sonstige Lohnaufträge	5 000
Zusammen	7 400 000

Zu 241 01

Vom Bundesministerium der Finanzen für die vom Bayerischen Hauptmünzamt durchzuführenden Münztransporte zu ersetzende

	DM
a) Reisekosten für Begleitbeamte	4 000
b) Reisekosten für Begleitkommando der Landespolizei	16 000
c) Frachtkosten der Transportfirma	58 000
Zusammen	78 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 13 000 DM infolge mehr anfallender Münztransporte und erhöhter Transportkosten.

Zu 422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

1979 gegenüber 1978:
Mehr 27 000 DM infolge Neuberechnung nach den Istausgaben der Vorjahre.

Zu 513 01

	DM
1. Postgebühren	6 000
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	9 000
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	-
4. Sonstiges	16 000
Zusammen	31 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 6 000 DM infolge höherer Wartungskosten für erweiterte Alarmanlagen.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
515 01-6	854	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	3,2	3,2	A 3,0 B 2,7 C 3,0
517 01-4	854	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	92,0	97,0	A 85,0 B 83,8 C 82,2
519 01-2	854	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	90,0	90,0	A 40,0 B 35,9 C 35,9
527 01-2	854	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	4,0	4,0	A 4,0 B 2,6 C 1,9
527 11-0	854	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	1,0	1,0	A - B 1,3 C 2,7
546 69-8	854	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	0,7	0,7	A 0,5 B 0,1 C 0,2
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-0	854	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	-	-	A - B 12,9 C 23,3
710 00-0	854	ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES (SIEHE ANLAGE S) KREDITFINANZIERT. VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 4.000.000	-	4.000,0	A 4.000,0 B 8,0 C 2,5
		TITELGRUPPEN			
		71 MUENZBETRIEB GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG: 426 71 - 547 71			
426 71-9	854	LOEHNE DER BETRIEBSARBEITER	2.200,0	2.300,0	A 2.150,0 B 2.003,8 C 1.990,1
514 71-2	854	HALTUNG VON BETRIEBSFAHRZEUGEN	2,0	2,0	A 2,0 B 1,1 C 0,4
515 71-1	854	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER BETRIEBSZWECKE	165,0	170,0	A 150,0 B 149,3 C 151,2
516 71-0	854	SCHUTZKLEIDUNG	11,5	11,5	A 11,0 B 9,4 C 9,7
522 71-2	854	VERBRAUCHSMITTEL	370,0	370,0	A 320,0 B 293,5 C 306,3
535 71-7	854	MUENZTRANSPORTE	78,0	78,0	A 65,0 B 63,8
547 71-3	854	NICHT AUFTEILBARE SAECHLICHE BETRIEBSAUSGABEN	27,0	27,0	A 25,0 B 22,7 C 38,8
812 71-1	854	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	610,0	540,0	A 380,0 B 67,9 C 282,6
		SUMME DER TITELGRUPPE	3.463,5	3.498,5	A 3.103,0 B 2.611,7 C 2.779,3
		GESAMTAUSGABEN	4.374,8	8.444,8	A 7.890,2 B 3.414,8 C 3.534,8

Erläuterungen

Zu 515 01

	DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	1 600
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	600
3. Unterhaltung	1 000
Zusammen	3 200

Zu 517 01

	1979 DM	1980 DM
1. Heizung	51 000	54 000
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	27 000	28 500
4. Steuern und Abgaben	2 000	2 000
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	12 000	12 500
Zusammen	92 000	97 000

Zu 519 01

	DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	90 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 50 000 DM infolge unaufschiebbarer Maßnahmen zur Beseitigung von Unfallgefahr und zur Substanzerhaltung.

Zu 546 69

	DM
1. Unfallrenten und Entschädigungen usw. an Dritte	100
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	400
5. Sonstige vermischte Ausgaben	200
Zusammen	700

Zu 701 01
Vgl. Kap. 06 02 Titel 701 01.

Zu 426 71
Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung (einschließlich Umlage).

Zu 514 71

	DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	500
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	1 000
3. Gebrauchsgegenstände	-
4. Sonstiges	500
Zusammen	2 000

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1979**	**Soll 1980**	**Soll 1978**	**am 1.3.1978**
Lastkraftwagen	1	1	1	1

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	DM
Kosten wie vor	2 000
Personalausgaben	1 500
Beschaffung von Betriebsfahrzeugen	-
Zusammen	3 500

Zu 515 71

	1979 DM	1980 DM
1. Beschaffung von Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für den Betrieb	75 000	75 000
2. Unterhaltung	90 000	95 000
Zusammen	165 000	170 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 15 000 DM infolge erhöhten Bedarfs für Betriebsausstattung und gestiegener Unterhaltskosten.

Zu 522 71

Verbrauchsmittel für:	DM
1. Prägung von Münzen	210 000
2. Anfertigung von Dienstsiegeln	100 000
3. Herstellung von Medaillen	50 000
4. Sonstiges	10 000
Zusammen	370 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 50 000 DM infolge erhöhten Bedarfs an Betriebsstoffen und Kostensteigerungen.

Zu 535 71
1979 gegenüber 1978:
Mehr 13 000 DM infolge mehr anfallender Münztransporte und erhöhter Transportkosten (vgl. Erläuterungen zu Titel 241 01).

Zu 812 71

1979

	DM
1. Prägemaschine	250 000
2. Prägemaschine für Spiegelglanzprägungen	260 000
3. Zählmaschinen	100 000
Zusammen	610 000

1980

	DM
1. Prägemaschine	250 000
2. Zähleinrichtungen	200 000
3. Zählmaschine	50 000
4. Registriereinrichtung	40 000
Zusammen	540 000

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	7.577,0	7.577,0	A 7.569,0 B 6.647,1 C 8.220,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	78,0	78,0	A 65,0 B 75,0 C 34,8
		GESAMTEINNAHMEN	7.655,0	7.655,0	A 7.634,0 B 6.722,2 C 8.255,0
		PERSONALAUSGABEN	2.880,5	3.010,5	A 2.772,5 B 2.625,4 C 2.563,5
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	884,3	894,3	A 737,7 B 700,4 C 662,7
		BAUMASSNAHMEN	-	4.000,0	A 4.000,0 B 21,0 C 25,8
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	610,0	540,0	A 380,0 B 67,9 C 282,6
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	610,0	540,0	A 380,0 B 67,9 C, 282,6
		GESAMTAUSGABEN	4.374,8	8.444,8	A 7.890,2 B 3.414,8 C 3.534,8
		ZUSCHUSS		789,8	A 256,2
		UEBERSCHUSS	3.280,2		B 3.307,3 C 4.720,2

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		LANDESENTSCHAEDIGUNGSAMT			
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			
111 01-2	216	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	1,0	1,0	A 1,0 B 1,0 C 1,3
113 01-0	216	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	0,5	0,5	A 0,5 B 0,3 C 0,3
119 21-0	245	EINNAHMEN AUS SUEHNEGELDERN UND DER VERWERTUNG BESCHLAGNAHMTEN VERMOEGENS	-	-	A -
119 69-3	216	VERMISCHTE EINNAHMEN	1,0	1,0	A 1,0 B 1,9 C 5,7
124 01-7	216	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	32,2	32,2	A 23,0 B 44,8 C 85,3
162 01-0	245	ZINSEINNAHMEN AUS RUECKFORDERUNGEN VON ENTSCHAEDIGUNGSLEISTUNGEN AUS DEM INLAND	3,4	3,4	A 3,4 B 0,2 C 4,5
166 01-6	245	ZINSEINNAHMEN AUS RUECKFORDERUNGEN VON ENTSCHAEDIGUNGSLEISTUNGEN AUS DEM AUSLAND	10,0	10,0	A 10,0 B 5,0 C 8,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
241 01-5	244	ERSTATTUNG VON ENTSCHAEDIGUNGSLEISTUNGEN DURCH DEN BUND VGL. VERMERK ZU 681 01.	75.000,0	75.000,0	A 55.000,0 B 92.035,0 C 67.750,0
271 01-8	245	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	15,0	15,0	A 15,0 B 14,0 C 15,7
281 01-6	245	ERSTATTUNG VON PROZESSKOSTEN	-	-	A -
		GESAMTEINNAHMEN	75.063,1	75.063,1	A 55.053,9 B 92.102,4 C 67.871,8
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-6	216	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	2.000,0	2.000,0	A 2.396,0 B 1.725,3 C 1.989,6
422 11-4	216	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	-	-	A - B 30,0 C 18,7
422 31-0	216	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	-	-	A -
425 01-3	216	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	5.500,0	5.700,0	A 6.400,0 B 4.995,0 C 5.399,0

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 19

Dem Bayerischen Landesentschädigungsamt obliegt der Vollzug

a) des Bundesentschädigungsgesetzes (BEG) vom 29. Juni 1956 (BGBl I S. 562) mit den Änderungsgesetzen vom 1. Juli 1957 (BGBl I S. 663) und vom 14. September 1965 (BGBl I S. 1315).

b) des Gesetzes über die Gewährung von vorläufigen Renten an Personen, die durch Beseitigung von Versorgungseinrichtungen einen Versorgungsschaden erlitten haben (Versorgungsschadenrentengesetz vom 27. Juli 1953 (GVBl S. 118) mit den Änderungsgesetzen vom 25. Mai 1955 (GVBl S. 139), vom 10. Dezember 1955 (GVBl S. 267) und vom 10. Juli 1961 (GVBl S. 181),

c) des Gesetzes über die Anerkennung als Verfolgte vom 27. März 1952 (BayBS S. 629).

Zu 124 01

	DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.)	3 700
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl.	28 500
Zusammen	32 200

1979 gegenüber 1978:
Mehr 9 200 DM infolge Mieterhöhung.

Zu 241 01

Auf Grund der voraussichtlichen Entwicklung der Entschädigungsleistungen wird mit einer Erstattung des Bundes gemäß § 172 BEG in Höhe der veranschlagten Mittel gerechnet (vgl. Erläuterungen zu Titel 641 01 und 681 01). Mehr- oder Mindereinnahmen erhöhen oder vermindern die Ausgabebefugnis bei Titel 681 01 entsprechend.

Zu 422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Davon
Aufwandsentschädigung erhält:
1 Präsident (mtl. 150 DM) 1 800 DM.

1979 gegenüber 1978:
Weniger 396 000 DM infolge Neuberechnung nach dem tatsächlichen Bedarf.

Zu 425 01

Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

1979 gegenüber 1978:
Weniger 900 000 DM infolge Neuberechnung nach dem tatsächlichen Bedarf.

06 19 LANDESENTSCHAEDIGUNGSAMT

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
425 11-1	216	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	-	-	A - B 58,4 C 67,0
425 15-7	216	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR.3 ABS.1 DBESTHG)	-	-	A - B 23,1
426 21-8	216	LOEHNE DER ARBEITER	450,0	450,0	A 522,0 B 307,7
451 01-0	216	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	35,0	35,0	A 47,0 B 32,9 C 41,2
453 01-8	216	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	7,5	7,5	A 5,0 B 1,1 C 0,8
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01-8	216	GESCHAEFTSBEDARF	40,0	38,0	A 38,5 B 41,7 C 29,5
512 01-7	216	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	10,0	10,0	A 10,0 B 9,4 C 9,0
513 01-6	216	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	180,0	180,0	A 154,0 B 209,8 C 210,9
514 01-5	216	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	3,5	3,5	A 3,0 B 3,6 C 2,3
515 01-4	216	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	15,0	16,0	A 15,0 B 14,5 C 11,9
516 01-3	216	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	0,5	0,5	A 0,5 B 0,0 C 0,3
517 01-2	216	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	175,5	180,5	A 176,0 B 143,2 C 196,5
518 01-1	216	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	69,1	69,1	A 77,0 B 75,3 C 76,7
518 11-9	216	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	6,9	7,1	A 6,0 B 7,3 C 7,9
519 01-0	216	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	190,0	190,0	A 175,0 B 175,2 C 188,5
522 01-5	216	VERBRAUCHSMITTEL	12,0	8,6	A 6,5 B 6,2 C 5,9
526 01-1	245	GERICHTS- UND AEHNLICHE KOSTEN	180,0	180,0	A 170,0 B 149,8 C 140,1
526 11-9	245	KOSTEN FUER SACHVERSTAENDIGE	300,0	300,0	A 400,0 B 291,3 C 286,2

Erläuterungen

Zu 426 21
Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

1979 gegenüber 1978:
Weniger 72 000 DM infolge Neuberechnung nach dem tatsächlichen Bedarf.

Zu 451 01
1979 gegenüber 1978:
Weniger 12 000 DM infolge Rückgangs der Zahl der Essensteilnehmer.

Zu 453 01	DM
1. Trennungsgeld für 3 Bedienstete	3 000
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 3 Bediensteten	4 500
Zusammen	7 500

Zu 513 01	DM
1. Postgebühren	118 000
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	61 000
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	1 000
Zusammen	180 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 26 000 DM infolge Erhöhung der Postgebühren und Übernahme der Fernmeldegebühren für eine an die Fernsprechanlage angeschlossene Dienststelle.

Zu 514 01	DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	1 400
2. Unterhaltung und Instandsetzung	1 800
3. Gebrauchsgegenstände	100
4. Sonstiges	200
Zusammen	3 500

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1979**	**Soll 1980**	**Soll 1978**	**am 1.3.1978**
Personenkraftwagen	1	1	1	1

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	DM
Kosten wie vor	3 500
Personalausgaben	42 500
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	-
Zusammen	46 000

Zu 515 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	2 500	2 500
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	5 000	5 000
3. Unterhaltung	7 500	8 500
Zusammen	15 000	16 000

Zu 517 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Heizung	67 000	69 000
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	37 400	38 500
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	58 700	60 500
4. Steuern und Abgaben	100	100
5. Geräte	900	400
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	11 400	12 000
Zusammen	175 500	180 500

Zu 518 01
1979 gegenüber 1978:
Weniger 7 900 DM infolge Aufgabe von Mieträumen.

Zu 519 01	DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	190 000

Zu 522 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Lochkarten und Vordrucke	9 100	8 600
2. Magnetbänder	2 900	-
Zusammen	12 000	8 600

1979 gegenüber 1978:
Mehr 5 500 DM für die Übernahme zusätzlicher Aufgaben.

1980 gegenüber 1979:
Weniger 3 400 DM nach Wegfall einmalig anfallender Kosten.

Zu 526 11	DM
1. Ärztliche Untersuchungsgebühren einschließlich Reisekostenvergütungen für im Ausland lebende Verfolgte	220 000
2. Sonstige ärztliche Untersuchungsgebühren	50 000
3. Sonstige Gebühren	30 000
Zusammen	300 000

1979 gegenüber 1978:
Weniger 100 000 DM infolge Rückgangs der ärztlichen Untersuchungen.

06 19 LANDESENTSCHAEDIGUNGSAMT

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
527 01-0	216	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	1,0	1,0	A 1,0 B 1,1 C 0,4
527 11-8	216	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	2,0	2,0	A 2,0
533 01-2	245	KOSTEN DES TRANSFERS VON ENTSCHAEDIGUNGSLEISTUNGEN	246,0	246,0	A 220,0 B 199,5
546 69-6	216	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	1,5	1,5	A 1,5 B 0,0 C 0,2
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
632 01-2	245	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN AN LAENDER	31,0	31,0	A 35,0 B 29,8 C 31,2
636 01-8	245	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN AN SOZIALVERSICHERUNGSTRAEGER	290,4	320,0	A 213,0 B 239,4 C 212,6
641 01-1	244	ERSTATTUNG VON ENTSCHAEDIGUNGSLEISTUNGEN AN DEN BUND GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 681 01.	-	-	A - B 12.297,8 C 4.407,4
671 01-4	245	ERSTATTUNGEN AN SONSTIGE IM INLAND	0,5	0,5	A 0,5 B 0,1 C 0,5
671 11-2	245	ERSTATTUNG DER VERWALTUNGSKOSTEN DES BEIM LANDESENTSCHAEDIGUNGSAMT GEBILDETEN BEIRATS UND DER OFFIZIALANWALTSCHAFT	200,0	210,0	A 177,0 B 189,8 C 239,0
676 01-9	245	ERSTATTUNGEN AN SONSTIGE IM AUSLAND	30,0	30,0	A 50,0 B 14,4 C 35,0
681 01-2	244	LEISTUNGEN AUF GRUND DES BEG UND DES VERSORGUNGSSCHADENRENTENGESETZES AN BERECHTIGTE IM INLAND AUS DIESEN MITTELN DUERFEN AUCH ZAHLUNGEN FUER ENTSCHAEDIGUNGEN IN BESONDEREN FAELLEN GELEISTET WERDEN.- DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT ODER VERMINDERT SICH UM DIE MEHR- ODER MINDEREINN. BEI 241 01.- DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR.- VGL. VERMERKE ZU 641 01, 686 01, 862 01 UND 866 01.	47.000,0	47.000,0	A 47.000,0 B 42.387,0 C 40.854,5
685 01-8	245	ZUSCHUSS AN STAATLICH ANERKANNTE ORGANISATIONEN FUER DIE BERATUNG UND BETREUUNG POLITISCH, RELIGIOES UND RASSISCH VERFOLGTER	50,0	50,0	A 50,0 B 44,0 C 44,0
686 01-7	244	LEISTUNGEN AUF GRUND DES BEG UND DES VERSORGUNGSSCHADENRENTENGESETZES AN BERECHTIGTE IM AUSLAND AUS DIESEN MITTELN DUERFEN AUCH ZAHLUNGEN FUER ENTSCHAEDIGUNGEN IN BESONDEREN FAELLEN GELEISTET WERDEN. GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 681 01. DIE MITTEL SIND UEBERTRAGBAR.	200.000,0	200.000,0	A 200.000,0 B 212.122,3 C 188.235,5
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-8	216	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	-	-	A -
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-5	216	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	-	-	A -

Erläuterungen

Zu 533 01
1979 gegenüber 1978:
Mehr 26 000 DM infolge Gebührenerhöhung.

Zu 546 69	DM
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	200
3. Verlustentschädigungen	100
5. Sonstige vermischte Ausgaben	1 200
Zusammen	1 500

Zu 632 01
Anteilige Kosten des Freistaates Bayern für allgemeine Aufgaben des Bundes in Wiedergutmachungsangelegenheiten.

1979 gegenüber 1978:
Weniger 4 000 DM infolge geringer anfallender Kosten bei der Bundeszentralkartei.

Zu 636 01
Erstattung von Verwaltungskosten an die Träger der gesetzlichen Krankenversicherung.

1979 gegenüber 1978:
Mehr 77 400 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 29 600 DM infolge gestiegener Verwaltungskosten und Erweiterung der Krankenversorgung.

Zu 641 01
Es ist nicht auszuschließen, daß Bayern auch in den Haushaltsjahren 1979 und 1980 zu den Ausgaben der übrigen Länder einen anteiligen Betrag nach § 172 BEG leisten muß. Dieser ist an den Bund abzuführen. Ob und in welcher Höhe Auszahlungen zu leisten sind, läßt sich zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch nicht feststellen.

Zu 671 01
Kostenerstattung an die LfA und an die Bayerische Staatsschuldenverwaltung für die Verwaltung von Darlehen.

Zu 671 11	**1979** DM	**1980** DM
1. Vergütungen für bis zu 7 Angestellte (einschließlich Teilzeitkräfte) der Geschäftsstelle	165 000	172 000
2. Aufwandsentschädigung der Beiratsmitglieder (Sitzungsgelder)	350	350
3. Reisekostenvergütungen	1 100	1 100
4. Geschäftsbedürfnisse	1 600	2 600
5. Unterhaltung und Ersatz der Geräteausstattung	500	500
6. Bücherei	300	300
7. Post- und Fernmeldegebühren	3 450	3 350
8. Miete, Reinigung, Beheizung, Beleuchtung	26 000	28 000
9. Versicherung	1 700	1 800
Zusammen	200 000	210 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 23 000 DM infolge Tariferhöhungen und gestiegener sonstiger Verwaltungskosten.

Zu 676 01
Anteiliger Verwaltungskostenbeitrag des Freistaates Bayern für die Tätigkeit israelischer Regierungsstellen (Medical Board) in Entschädigungssachen.

1979 gegenüber 1978:
Weniger 20 000 DM infolge Rückgangs der Tätigkeit des Medical Board wegen weiter fortgeschrittener Abwicklung von Entschädigungsfällen.

Zu 681 01 und 686 01
Von den beim Landesentschädigungsamt am 30. Juni 1978 angemeldeten 454 746 Entschädigungsansprüchen aller Schadensarten hat das Amt bis zu diesem Zeitpunkt 452 740 Ansprüche erledigt. Von den somit noch unerledigten 2 006 Ansprüchen entfallen 1 563 Ansprüche auf Enschädigung wegen Schadens an Körper und Gesundheit. Hinzu kommen noch 384 unerledigte Anträge auf Gewährung von Härteausgleichsleistungen sowie 530 unerledigte Begehren auf Zweitentscheidung. Außer diesen insgesamt 2 920 unerledigten Anträgen und rund 3 200 Fällen der Anpassung von Mindestrenten hat das Amt jährlich rund 9 000 eingehende Erstattungsanträge im Rahmen des Heilverfahrens zu erledigen.
Die Höhe der jährlichen Entschädigungsausgaben wird vor allem durch die steigenden Aufwendungen für die Entschädigungsrenten bestimmt.
Bei einem Bestand von über 35 000 Rentenberechtigten, die zusammen rund 37 000 laufende Einzelleistungen erhalten, sind allein für die Entschädigungsrenten im
Haushaltsjahr 1976 211,5 Millionen DM und im
Haushaltsjahr 1977 224,0 Millionen DM ausgegeben worden.
Seit der Währungsreform bis einschließlich 30. Juni 1978 hat der Freistaat Bayern an Entschädigungsleistungen rd. 4 639 Mio DM ausbezahlt.
Seit 1. April 1956 wird die Entschädigungslast der Länder der Bundesrepublik Deutschland je zur Hälfte vom Bund und von der Gesamtheit der Länder, die des Landes Berlin zu 60 v.H. vom Bund, zu 25 v.H. von der Gesamtheit der Länder und zu 15 v.H. vom Land Berlin getragen. Der jeweilige Länderanteil wird nach dem Verhältnis der Einwohnerzahl ermittelt. Soweit die tatsächlichen Aufwendungen eines Landes den hiernach auf dieses Land entfallenden Anteil übersteigen, erstattet der Bund den Unterschiedsbetrag; erreichen die Aufwendungen eines Landes diesen Anteil nicht, muß das Land den Unterschiedsbetrag an den Bund abführen.
Der Bund hat nach Abzug der in einzelnen Monaten von Bayern an den Bund abgeführten Beträge bis zum 30. Juni 1978 rd. 1 010 Mio DM erstattet.

Zu 685 01
Durch den Zuschuß können folgende Organisationen, die gemäß § 183 Abs. 2 BEG zur unentgeltlichen Beratung und Betreuung ihrer Mitglieder in deren Entschädigungsangelegenheit und zur Vertretung derselben im Verfahren bei der Entschädigungsbehörde zugelassen sind, entsprechend dem Umfang dieser Tätigkeit unterstützt werden:

a) Landesrat für Freiheit und Recht,
b) Arbeitsgemeinschaft politisch verfolgter Sozialdemokraten,
c) Landesverband der israelitischen Kultusgemeinden in Bayern,
d) Zentralverband demokratischer Verfolgten-Organisationen in Bayern e.V.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
812 01-4216		ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	-	-	A -
812 19-4216		ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN	-	-	A 270,0
862 01-3244		DARLEHEN NACH DEM BEG AN BERECHTIGTE IM INLAND GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 681 01.	-	-	A -
866 01-9244		DARLEHEN NACH DEM BEG AN BERECHTIGTE IM AUSLAND GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG MIT 681 01.	-	-	A -
		GESAMTAUSGABEN	257.027,4	257.267,8	A 258.621,5 B 275.827,5 C 242.743,7
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	48,1	48,1	A 38,9 B 53,4 C 106,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	75.015,0	75.015,0	A 55.015,0 B 92.049,0 C 67.765,7
		GESAMTEINNAHMEN	75.063,1	75.063,1	A 55.053,9 B 92.102,4 C 67.871,8
		PERSONALAUSGABEN	7.992,5	8.192,5	A 9.370,0 B 7.173,8 C 7.516,6
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	1.433,0	1.433,8	A 1.456,0 B 1.328,7 C 1.167,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	247.601,9	247.641,5	A 247.525,5 B 267.324,8 C 234.060,0
		BAUMASSNAHMEN	-	-	A - B C
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	-	-	A 270,0 B C
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	-	-	A 270,0 B C
		DAVON: INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN (OBERGRUPPEN 83 MIT 89)	-	-	A - B C
		GESAMTAUSGABEN	257.027,4	257.267,8	A 258.621,5 B 275.827,5 C 242.743,7
		ZUSCHUSS	181.964,3	182.204,7	A 203.567,6 B 183.725,0 C 174.871,8

Erläuterungen

Zu 862 01 und 866 01
Die Darlehen an die Verfolgten werden gemäß §§ 69 ff, 73, 90, 114 Abs. 1 und 171 Abs. 1 Satz 2 BEG geleistet.

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		LANDESVERMESSUNGSAMT			
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			
111 01-8	421	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	20,0	20,0	A 25,0 B 10,4 C 22,2
113 01-6	421	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	10,0	10,0	A 10,0 B 68,9 C 71,8
119 69-9	421	VERMISCHTE EINNAHMEN	12,0	12,0	A 12,0 B 12,0 C 11,1
124 01-3	421	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	6,0	6,0	A 6,0 B 6,2 C 6,9
125 01-2	421	BETRIEBSEINNAHMEN AUS DEM TECHNISCHEN BETRIEB	1.720,0	1.750,0	A 1.650,0 B 1.709,0 C 1.612,9
125 02-1	421	EINNAHMEN AUS FACHARBEITEN, SOWEIT DIESE ARBEITEN AUF ANTRAG DRITTER VORGENOMMEN WERDEN VGL. VERMERK ZU 533 21.	1.000,0	1.000,0	A 800,0 B 1.199,3 C 1.102,8
125 03-0	421	EINNAHMEN AUS DER ABGABE VON VERMESSUNGSTECHNISCHEN ERGEBNISSEN	20,0	20,0	A 20,0 B 13,2 C 14,6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
231 01-3	421	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN VOM BUND	1,5	1,5	A
241 01-1	421	SONSTIGE ERSTATTUNGEN VOM BUND VGL. VERMERK ZU 522 31.	30,0	30,0	A 5,0 C 0,7
251 01-8	421	SONSTIGE ZUWEISUNGEN VOM BUND VGL. VERMERK ZU 511 01.	-	-	A
271 01-4	421	ERSTATTUNG VON VERWALTUNGSAUSGABEN AUS SONSTIGEN BEREICHEN	3,0	3,0	A 3,0 B 3,5 C 2,6
		GESAMTEINNAHMEN	2.822,5	2.852,5	A 2.531,0 B 3.022,8 C 2.845,9
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-2	421	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	9.496,0	9.775,0	A 9.496,0 B 8.574,0 C 8.061,3
422 11-0	421	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	938,0	982,0	A 827,0 B 860,7 C 616,4

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 21

Nach dem Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster vom 31. Juli 1970 (GVBl S. 369) und nach der Ersten Ausführungsbestimmung hierzu vom 19. November 1976 (FMBl S. 410) obliegen dem Bayerischen Landesvermessungsamt:

1. die Grundlagenvermessung (Erstellung und Erhaltung des Landesdreiecks-, Höhen- und Schwerenetzes),
2. die topographische Landesaufnahme,
3. die Erstellung, Laufendhaltung, Vervielfältigung und Veröffentlichung der amtlichen Kartenwerke,
4. die Durchführung von Katasterneuvermessungen,
5. die Aufstellung des Liegenschaftskatasters,
6. die Bearbeitung von Angelegenheiten der Landesgrenze,
7. die automatische Auswertung von Katastervermessungen.

Ferner ist nach der FM-Bekanntmachung vom 16. Juli 1975 Nr. 73 - Vm 2251 - 36 663 (FMBl S. 402) eine zentrale Luftbilderfassungsstelle und das Luftbildarchiv des Freistaates Bayern eingerichtet.

Zu 111 01

1979 gegenüber 1978:
Weniger 5 000 DM infolge geringer anfallender Abmarkungskosten.

Zu 124 01

	DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.)	5 500
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl.	400
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	100
4. Sonstige Einnahmen	-
Zusammen	6 000

Zu 125 01

	1979 DM	1980 DM
1. Einnahmen aus dem Vertrieb der amtlichen Karten, Drucksachen und Vordrucke	1 020 000	1 030 000
2. Einnahmen aus dem Vertrieb der Sonderkarten usw.	700 000	720 000
Zusammen	1 720 000	1 750 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 70 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 30 000 DM infolge erwarteter Steigerung des Absatzes.

Zu 125 02

Die auftraggebenden Stellen erstatten sämtliche aus den Aufträgen erwachsenden Ausgaben einschließlich der Reisekosten und der durch die Einstellung von Hilfskräften entstehenden persönlichen Ausgaben. Die über den Einsatz des Stammpersonals hinaus entstehenden zusätzlichen Kosten sind bei Titel 533 21 veranschlagt.

1979 gegenüber 1978:
Mehr 200 000 DM nach dem Umfang zu erwartender Aufträge.

Zu 241 01

1979 gegenüber 1978:
Mehr 25 000 DM infolge Erstattungen von Ausgaben für die Vermarkung der Landesgrenze.

Zu 422 01

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Davon
Vergütung für Nebentätigkeit 38 000 DM.
Aufwandsentschädigungen 32 000 DM.
(Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)

Zu 422 11

Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Davon
Aufwandsentschädigungen 7 000 DM.
(Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
422 21-8	421	ANWAERTERBEZUEGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FUER DIENSTANFAENGER	607,0	607,0	A 607,0 B 508,4 C 500,6
422 26-3	421	ANWAERTERBEZUEGE FUER REFERENDARE	1.795,0	1.795,0	A 1.795,0 B 856,5 C 1.225,5
422 31-6	421	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	285,0	285,0	A 285,0 B 79,1
425 01-9	421	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	14.587,0	15.257,0	A 14.484,0 B 13.269,5 C 12.878,2
425 11-7	421	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	138,0	144,0	A 126,0 B 167,5 C 109,0
425 15-3	421	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR.3 ABS.1 DBESTHG)	-	-	A - B 112,8
425 51-8	421	UEBERSTUNDENVERGUETUNGEN FUER ANGESTELLTE	-	-	A
426 01-8	421	LOEHNE DER ARBEITER	2.950,0	3.100,0	A 2.615,0 B 2.460,6 C 3.464,0
426 05-4	421	LOEHNE DER ARBEITER (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR.3 ABS. 1 DBESTHG)	-	-	A - B 0,0
426 21-4	421	LOEHNE DER ARBEITER	1.517,0	1.587,0	A 972,0 B 1.580,5
427 51-6	421	PRAKTIKANTENVERGUETUNGEN	3,0	3,0	A 20,0 B 2,5 C 19,7
451 01-6	421	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	125,0	125,0	A 125,0 B 112,2 C 118,1
453 01-4	421	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	150,0	150,0	A 223,0 B 94,7 C 161,9
459 01-8	421	PRUEFUNGSVERGUETUNGEN	27,5	29,5	A 35,0 B 29,7 C 29,2
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01-4	421	GESCHAEFTSBEDARF DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT SICH UM DIE ISTEINNAHME BEI 251 01.	1.550,0	1.620,0	A 1.500,0 B 1.536,8 C 1.411,9
512 01-3	421	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	11,0	11,0	A 10,5 B 8,9 C 8,9
513 01-2	421	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	117,0	137,0	A 97,0 B 103,3 C 98,5
514 01-1	421	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	230,0	240,0	A 220,0 B 219,9 C 163,1

Erläuterungen

Zu 422 21

	DM
1. Anwärterbezüge	422 000
2. Unterhaltsbeihilfen	185 000
Zusammen	607 000

Davon
Aufwandsentschädigungen 4 300 DM.
(Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)

Zu 422 26

	DM
1. Anwärterbezüge	1 795 000

Davon
Aufwandsentschädigungen 3 300 DM.
(Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)

Zu 422 31
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Zu 425 01
Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Davon
Aufwandsentschädigungen 14 000 DM.
(Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)

Zu 425 11
Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 426 01
Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Davon
Aufwandsentschädigungen 46 000 DM.
(Feld- und Bergaufwandsentschädigungen)

Zu 426 21
Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

1979 gegenüber 1978:
Mehr 545 000 DM infolge Neuberechnung nach den Istausgaben des Vorjahres.

Zu 453 01

	DM
1. Trennungsgeld für 70 Bedienstete	134 000
2. Umzugskosten für den Umzug von 8 Bediensteten	16 000
Zusammen	150 000

1979 gegenüber 1978:
Weniger 73 000 DM infolge Rückgangs der Zahl der Trennungsgeldempfänger.

Zu 459 01
1979 gegenüber 1978:
Weniger 7 500 DM infolge geringerer Anzahl von Prüfungsteilnehmern.

Zu 511 01
1979 gegenüber 1978:
Mehr 50 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 70 000 DM infolge verstärkter Vergabe von Arbeiten außer dem Hause und sonstigen erhöhtem Geschäftsbedarf.

Zu 513 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Postgebühren	70 000	70 000
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	46 000	61 000
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	500	5 500
4. Sonstiges	500	500
Zusammen	117 000	137 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 20 000 DM infolge Erhöhung der Postgebühren

1980 gegenüber 1979:
Mehr 20 000 DM infolge Übernahme der Fernmeldeanlage im Dienstgebäude Oettingenstr.1.

Zu 514 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	104 000	105 000
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	107 000	114 000
3. Gebrauchsgegenstände	9 000	10 000
4. Sonstiges	10 000	11 000
Zusammen	230 000	240 000

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1979**	**Soll 1980**	**Soll 1978**	**am 1.3.1978**
Personenkraftwagen	8	8	8	7
Lastkraftwagen	44	43	41	42
Kleinstkrafträder	2	2	2	2

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	**1979** DM	**1980** DM
Kosten wie vor	230 000	240 000
Personalausgaben	272 000	285 000
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	193 000	244 500
Zusammen	695 600	769 500

06 21 LANDESVERMESSUNGSAMT

TITEL	RQ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM	
1	2	3	4	5	6	
515 01-0	421	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER VERWALTUNGSZWECKE	78,0	81,0	A B C	75,0 67,9 64,6
515 21-6	421	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER FACHAUFGABEN	240,0	260,0	A B C	214,0 208,3 259,8
516 01-9	421	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	7,0	7,0	A B C	4,5 5,7 3,9
517 01-8	421	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	700,0	720,0	A B C	700,0 430,3 467,2
518 01-7	421	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	155,0	136,0	A B C	110,0 106,9 106,9
518 11-5	421	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	37,5	39,0	A B C	31,4 22,0 55,3
519 01-6	421	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	170,0	200,0	A B C	120,0 98,6 76,3
522 01-1	421	VERBRAUCHSMITTEL	890,0	920,0	A B C	865,0 801,4 719,3
522 31-5	421	NEUFESTLEGUNG UND ERHALTUNG DER LANDESGRENZE DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT SICH UM DIE MEHREINNAHMEN BEI 241 01.	10,0	10,0	A B C	10,0 1,6 0,9
524 01-9	421	LEHR- UND LERNMITTEL	2,0	2,0	A B C	2,0 1,6 1,7
527 01-6	421	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	2.200,0	2.200,0	A B C	1.750,0 1.752,0 1.568,5
527 11-4	421	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	-	-	A B C	- 6,2 2,1
531 11-8	421	FACHVEROEFFENTLICHUNGEN	20,4	26,0	A	20,4
532 11-7	421	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	5,0	38,0	A	5,0
533 21-4	421	AUSGABEN FUER FACHARBEITEN, SOWEIT DIESE NICHT VON AMTS WEGEN AUSZUFUEHREN SIND AUS DIESEM TITEL SIND SAEMTLICHE DURCH DIE GENANNTEN ARBEITEN ENTSTEHENDEN ZUSAETZLICHEN PERSONALKOSTEN UND DIE SAECHLICHEN VERWALTUNGSAUSGABEN EINSCHL. DER REISEKOSTEN ZU BESTREITEN. DIE AUSGABEBEFUGNIS ERHOEHT SICH UM DIE MEHREINNAHME BEI 125 02.	120,0	120,0	A B	120,0 120,8
546 21-9	421	VERMISCHTE AUSGABEN FUER FACHAUFGABEN	100,0	105,0	A B C	100,0 40,3 46,6
546 69-2	421	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	3,5	3,5	A B C	3,0 1,8 2,2

Erläuterungen

Zu 515 01	1979 DM	1980 DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungsgegenständen	35 000	38 000
2. Beschaffung von Schreib-, Druck- und sonstigen Maschinen	12 000	12 000
3. Unterhaltung	31 000	31 000
Zusammen	78 000	81 000

Zu 515 21	1979 DM	1980 DM
1. Vermessungsinstrumente und -geräte für die Feldvermessung	98 000	105 000
2. Druckereimaschinen und Ersatzteile für den technischen Betrieb	110 000	120 000
3. Sonstige Beschaffungen	32 000	35 000
Zusammen	240 000	260 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 26 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 20 000 DM infolge Beschaffung zusätzlicher Geräte für die Ausgabe graphischer Informationen.

Zu 517 01	1979 DM	1980 DM
1. Heizung	200 000	205 000
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	120 000	125 000
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	325 000	335 000
4. Steuern und Abgaben	30 000	30 000
5. Geräte	2 000	2 000
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	23 000	23 000
Zusammen	700 000	720 000

1980 gegenüber 1979:
Mehr 20 000 DM infolge Übernahme des Dienstgebäudes Oettingenstr. 1.

Zu 518 01
1979 gegenüber 1978:
Mehr 45 000 DM infolge Mieterhöhung und Anmietung von Diensträumen.

1980 gegenüber 1979:
Weniger 19 000 DM infolge Aufgabe von angemieteten Diensträumen.

Zu 518 11
1979 gegenüber 1978:
Mehr 6 100 DM infolge Anmietung eines großformatigen Kopierautomaten.

Zu 519 01	1979 DM	1980 DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	168 000	198 000
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	2 000	2 000
Zusammen	170 000	200 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 50 000 DM infolge dringend durchzuführender Bauunterhaltsarbeiten in den Dienstgebäuden Alexandrastraße und Mottlstraße.

1980 gegenüber 1979:
Mehr 30 000 DM infolge Beseitigung von Brandschutzmängeln.

Zu 522 01	1979 DM	1980 DM
1. Vermarkungsmaterial, Signalbauholz und dgl. für die Feldvermessung	160 000	170 000
2. Materialien und Chemikalien für Druckerei und Fotografie	540 000	550 000
3. Kartendruckpapier und dgl.	190 000	200 000
Zusammen	890 000	920 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 25 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 30 000 DM infolge erhöhter Kosten für Materialien und erhöhten Bedarf an Kartendruckpapier.

Zu 527 01
1979 gegenüber 1978:
Mehr 450 000 DM infolge Erhöhung der Reisekostenvergütungen und verstärkter Feldvermessungstätigkeit.

Zu 531 11
Veröffentlichungen über die Vermessungswerke der bayerischen Landesvermessung.
1980 gegenüber 1979:
Mehr 5 600 DM infolge Herausgabe eines Bayerischen Schwerefestpunkteerlasses.

Zu 532 11
1980 gegenüber 1979:
Mehr 33 000 DM infolge Umzugs in übernommene Dienstgebäude.

Zu 533 21	DM
1. Personalkosten	75 000
2. Sonstige Ausgaben	45 000
Zusammen	120 000

Zu 546 21
Ausführung von Bildflügen, Beschaffung von Luftbildern, Entschädigungsleistungen usw.

Zu 546 69	DM
2. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	1 700
3. Verlustentschädigungen	200
4. Auslagen für Vorstellungsreisen	-
5. Sonstige vermischte Ausgaben	1 600
Zusammen	3 500

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		BAUMASSNAHMEN			
701	01-4421	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	354,0	223,9	A - B 52,7 C 139,6
710	00-4421	DIENSTGEBAEUDE DES LANDESVERMESSUNGSAMTS (SIEHE ANLAGE S) KREDITFINANZIERT. VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 500.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 1.000.000	800,0	1.000,0	A 150,0 B 242,6 C 193,7
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811	01-1421	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	193,6	244,5	A 48,0 B 44,9 C 58,6
812	01-0421	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN FUER VERWALTUNGSZWECKE	40,0	54,0	A 20,0 C 21,2
812	19-0421	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN	-	-	A -
812	21-6421	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN FUER FACHAUFGABEN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 290.000	1.021,0	1.179,0	A 680,0 B 259,1 C 637,7
812	31-4421	AUSSTATTUNG DER KARTOGRAPHISCHEN ABTEILUNG MIT GERAETEN ZUR AUSWERTUNG GRAPHISCHER INFORMATIONEN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 630.000	-	-	A 210,0 B 290,0
		TITELGRUPPEN			
		99 KOSTEN DER DATENVERARBEITUNG GEGENSEITIG DECKUNGSFAEHIG: 513 99, 515 99 UND 522 99.			
513	99-5421	KOSTEN DER DATENFERNUEBERTRAGUNG	6,0	6,0	A 4,0 B 3,7
515	99-3421	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE	51,0	55,0	A 48,0 B 25,4
518	99-0421	MIETEN FUER DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERAETE UND MASCHINEN	115,0	115,0	A 138,0 B 49,6
522	99-4421	VERBRAUCHSMATERIAL	85,0	90,0	A 80,0 B 37,1
812	99-3421	ERWERB VON DATENVERARBEITUNGSANLAGEN, GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN SOWIE MASCHINEN	660,3	-	A 15,0
980	99-9990	HAUSHALTSTECHNISCHE VERRECHNUNGEN MIT 02 05/380 99	732,1	760,8	A 581,8
		SUMME DER TITELGRUPPE	1.649,4	1.026,8	A 866,8 B 116,0 C -
		GESAMTAUSGABEN	43.322,9	44.443,2	A 39.542,6 B 35.250,6 C 33.294,0

Erläuterungen

Zu 701 01

1979	DM
1. Renovierungs- und Adaptierungsmaßnahmen im Dienstgebäude Liebigstraße	113 000
2. Erneuerung des undicht gewordenen Daches des Dienstgebäudes an der Oettingenstraße	241 000
Zusammen	354 000

1980	DM
Renovierungs- und Adaptierungsmaßnahmen am zu übernehmenden Dienstgebäude Oettingenstr.1	223 900

Zu 811 01

1979

1. Erstbeschaffungen

	DM
2 Kombi, bis zu 37 kW (50 PS) für die Vermessungsarbeiten an der Landesgrenze und für die Schweremessungen	32 000

2. Ersatzbeschaffungen

Es müssen ersetzt werden:

1 Pkw, 25 kW (34 PS), Baujahr 1974, Totalschaden.
1 Pkw, 66 kW (90 PS), Baujahr 1970, Fahrleistung am 1.3.1978 131 000 km.
4 Kombi, 37 kW (50 PS), Baujahr 1966 - 1968, Fahrleistungen am 1.3.1978 zwischen 106 000 und 192 000 km.
1 Lkw 3,5 t, Baujahr 1962, Fahrleistung am 1.3.1978 206 000 km.

Als Ersatzbeschaffungen sind vorgesehen:

1 Pkw, bis zu 25 kW (34 PS)	8 600
1 Pkw, bis zu 66 kW (90 PS), 5-türig	15 000
4 Kombi, bis zu 37 kW (50 PS)	66 000
1 Lkw, bis zu 63 kW (85 PS), 4,0 t	72 000
Zusammen	193 600

1980

1. Erstbeschaffungen

	DM
1 Kombi, bis zu 37 kW (50 PS) für die Vermessungsarbeiten an der Landesgrenze.	16 500

2. Ersatzbeschaffungen

Es müssen ersetzt werden:

4 Kombi, 37 kW (50 PS), Baujahre 1968 - 1969, voraussichtliche Fahrleistungen am 1.3.1979 zwischen 120 000 und 180 000 km.
1 Lkw, 6,5 t, Baujahr 1969, voraussichtliche Fahrleistung am 1.3.1979 235 000 km.

Als Ersatzbeschaffungen sind vorgesehen:

4 Kombi, bis zu 37 kW (50 PS)	66 000
1 Lkw, bis zu 124 kW (168 PS), 7,1 t	162 000
Zusammen	244 500

Zu 812 01

1979	DM
Beschaffung einer Maschine für kombinierte Rechnungsausstellung und Lagerbestandsverwaltung	40 000

1980	DM
Ausstattung der Diensträume in den neu zu beziehenden Dienstgebäuden	54 000

Zu 812 21

1979	DM
1. Erstbeschaffung eines Luftbildvergrößerungsgerätes	58 000
2. Ersatzbeschaffungen	
a) 2 Theodolite mit Streckenmeßausrüstung	41 000
b) Elektronische Distanzmeßausrüstung	40 000
c) 2 elektrooptische Entfernungsmeßgeräte	130 000
d) Druckmaschine	730 000
e) 6 UKW-Sprechfunkgeräte	22 000
Zusammen	1 021 000

1980	DM
1. Erstbeschaffungen	
a) Elektronisches Tachymeter	70 000
b) Kurbelmast	25 000
c) Präzisionsnivellier	12 000
2. Ersatzbeschaffungen	
a) Photogrammetrisches Auswertegerät	290 000
b) 2 elektrooptische Entfernungsmeßgeräte	246 000
c) 6 UKW-Sprechfunkgeräte	23 000
d) Druckmaschine	330 000
e) Filmentwicklungsmaschine	80 000
f) Kleinoffsetpresse	60 000
g) 2 Theodolite mit Streckenmeßausrüstung	43 000
Zusammen	1 179 000

Zu 812 31

Zur rationellen Abwicklung der kartographischen Arbeiten ist die Anschaffung von Geräten zur Erfassung, Umsetzung und Ausgabe graphischer Informationen erforderlich. Die Beschaffungen werden auf mehrere Jahre verteilt.

	DM
Die Gesamtkosten betragen	1 200 000
1. Rate im Haushalt 1976	160 000
2. Rate im Haushalt 1977: Erweiterung des graphischen Anzeigesystems.	200 000
3. Rate im Haushalt 1978: Erweiterung des graphischen Anzeigesystems.	210 000

Als 4. Rate wird im Haushalt 1980 veranschlagt: Anlage zur Ausgabe graphischer Informationen Verpflichtungsermächtigung 1980 630 000 DM.

Zu 515 99	**1979** DM	**1980** DM
2. Beschaffung von Magnetplattenstapeln und Magnetbändern	6 000	6 000
3. Beschaffung von Datenerfassungsgeräten und von sonstigen Geräten	5 000	5 000
4. Unterhaltung (Wartung)	40 000	44 000
Zusammen	51 000	55 000

Zu 518 99

1979 gegenüber 1978:
Weniger 23 000 DM infolge geringerer Mietkosten für die Datenstationen.

Zu 522 99	**1979** DM	**1980** DM
1. Lochstreifenpapier, Endlospapier und Fernschreibrollen	25 000	27 000
2. Sonstiges Material für die Datenverarbeitung	60 000	63 000
Zusammen	85 000	90 000

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	2.788,0	2.818,0	A 2.523,0 B 3.019,2 C 2.842,5
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	34,5	34,5	A 8,0 B 3,5 C 3,4
		GESAMTEINNAHMEN	2.822,5	2.852,5	A 2.531,0 B 3.022,8 C 2.845,9
		PERSONALAUSGABEN	32.618,5	33.839,5	A 31.610,0 B 28.709,5 C 27.184,3
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	6.903,4	7.141,5	A 6.227,8 B 5.651,4 C 5.058,7
		BAUMASSNAHMEN	1.154,0	1.223,9	A 150,0 B 295,4 C 333,3
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	1.914,9	1.477,5	A 973,0 B 594,1 C 717,5
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	1.914,9	1.477,5	A 973,0 B 594,1 C 717,5
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	732,1	760,8	A 581,8 B C
		GESAMTAUSGABEN	43.322,9	44.443,2	A 39.542,6 B 35.250,6 C 33.294,0
		ZUSCHUSS	40.500,4	41.590,7	A 37.011,6 B 32.227,8 C 30.448,0

Erläuterungen

Zu 812 99

1979	DM
Präzisionszeichenanlage	660 300

Zu 980 99

Veranschlagt sind die anteilig zu verrechnenden Kosten für die Inanspruchnahme der EDV-Anlage der staatlichen Gebietsrechenstellen durch das Landesvermessungsamt.
Vgl. Vorbemerkung zu Kap. 02 05.

TITEL	RKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		FORTFUEHRUNGSVERMESSUNGSDIENST			
		EINNAHMEN			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.			
111 01-6	421	GEBUEHREN, BEITRAEGE, TARIFLICHE UND GEBUEHRENARTIGE ENTGELTE	97.500,0	100.000,0	A 92.000,0 B 92.922,4 C 84.111,8
113 01-4	421	ERLOESE AUS DEM VERKAUF VON GEGENSTAENDEN	6,9	6,9	A 6,9 B 3,9 C 2,8
119 69-7	421	VERMISCHTE EINNAHMEN	20,0	20,0	A 20,0 B 13,9 C 18,4
124 01-1	421	EINNAHMEN AUS VERMIETUNG, VERPACHTUNG UND NUTZUNG	95,0	85,0	A 105,9 B 114,4 C 126,7
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
231 01-1	421	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN VOM BUND	1,0	1,0	A 1,0 C 0,8
		GESAMTEINNAHMEN	97.622,9	100.112,9	A 92.133,8 B 93.054,8 C 84.260,6
		AUSGABEN			
		PERSONALAUSGABEN			
422 01-0	421	BEZUEGE DER PLANMAESSIGEN BEAMTEN	79.872,0	83.536,0	A 74.558,0 B 73.276,9 C 67.104,2
422 11-8	421	BEZUEGE DER BEAMTEN ZUR ANSTELLUNG	3.568,0	3.731,0	A 2.293,0 B 3.273,4 C 3.073,4
422 21-6	421	ANWAERTERBEZUEGE, UNTERHALTSBEIHILFEN FUER DIENSTANFAENGER	2.570,0	2.570,0	A 2.570,0 B 1.870,6 C 2.115,0
422 31-4	421	BEZUEGE DER ABGEORDNETEN BEAMTEN	-	-	A -
425 01-7	421	VERGUETUNGEN DER ANGESTELLTEN	25.017,0	26.165,0	A 24.982,0 B 22.951,4 C 22.262,0
425 11-5	421	VERGUETUNGEN FUER SONSTIGE HILFSLEISTUNGEN DURCH ANGESTELLTE	100,0	100,0	A 100,0 B 51,5 C 74,0
426 01-6	421	LOEHNE DER ARBEITER	3.930,0	4.100,0	A 3.930,0 B 2.493,2 C 5.284,2
426 05-2	421	LOEHNE DER ARBEITER (STELLENBESETZUNG GEMAESS NR.3 ABS. 1 DBESTHG)	-	-	A - B 1.068,8
426 21-2	421	LOEHNE DER ARBEITER	2.536,0	2.640,0	A 2.536,0 B 1.886,0

Erläuterungen

Vorbemerkung zu Kapitel 06 22

Den Vermessungsabteilungen bei den Bezirksfinanzdirektionen München, Landshut, Ansbach, Würzburg und Augsburg und den 79 Vermessungsämtern sind nach dem Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster vom 31. Juli 1970 (GVBl S. 369) folgende Aufgaben zugewiesen:
Den **Vermessungsabteilungen** bei den Bezirksfinanzdirektionen obliegt die Aufsicht über die Vermessungsämter, die Prüfung der dort durchgeführten vermessungs- und katastertechnischen Arbeiten und die Mitwirkung bei der elektronischen Auswertung von Fortführungsvermessungen.
Die **Vermessungsämter** haben

a) die zur Übertragung und Sicherung des Grundeigentums und zur Laufendhaltung der öffentlichen Bücher und Kartenwerke erforderlichen vermessungs- und katastertechnischen Arbeiten sowie die bestimmungsgemäße Abmarkung der Grenzen der Grundstücke und Fischereirechte zu vollziehen,
b) sonstige vermessungstechnische Arbeiten nach den bestehenden Anordnungen zu erledigen,
c) das Liegenschaftskataster zu führen und
d) die zum Vollzug des Bundesbaugesetzes und der Bayerischen Bauordnung erforderlichen Kartenunterlagen bereitzustellen sowie bei der Durchführung von Bodenordnungsmaßnahmen nach dem Bundesbaugesetz mitzuwirken.

Zu 111 01
1979 gegenüber 1978:
Mehr 5 500 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 2 500 000 DM infolge verstärkten Einsatzes von Technikergruppen und verbesserter Ausstattung mit technischen Geräten.

Zu 124 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Einnahmen aus Dienst- und Werkdienstwohnungen (einschließlich der Kostenbeiträge für Beleuchtung, Feuerung, Heizung, Wasser und dgl.)	42 700	42 700
2. Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung von Grundstücken, Gebäuden, Wohnungen und dgl.	49 700	39 700
3. Einnahmen aus der Benutzung verwaltungseigener Geräte, Fahrzeuge usw.	2 200	2 200
4. Sonstige Einnahmen	400	400
Zusammen	95 000	85 000

1979 gegenüber 1978:
Weniger 10 900 DM,

1980 gegenüber 1979:
Weniger 10 000 DM infolge Umwandlung von Wohnungen zu Diensträumen.

Zu 422 01
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Davon
Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen) 625 000 DM.
Vergütung für Nebentätigkeit 35 000 DM.

Zu 422 11
Bezüge einschließlich Zulagen und Zuwendungen.

Davon
Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen) 21 000 DM.

Zu 422 21	**1979** DM	**1980** DM
1. Anwärterbezüge	2 272 000	2 258 000
2. Unterhaltsbeihilfen	298 000	312 000
Zusammen	2 570 000	2 570 000

Davon
Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen) 6 000 DM.

Zu 425 01
Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Davon
Aufwandsentschädigungen(Feld- und Bergaufwandsentschädigungen) 3 000 DM.

Zu 425 11
Vergütungen einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Zu 426 01
Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendung sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

Davon
Aufwandsentschädigungen (Feld- und Bergaufwandsentschädigungen) 90 000 DM.

Zu 426 21
Löhne einschließlich Zulagen und Zuwendungen sowie Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung (einschließlich Umlage).

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
427 51-4	421	PRAKTIKANTENVERGUETUNGEN	60,0	60,0	A 60,0 B 52,4 C 67,3
451 01-4	421	ZUSCHUESSE ZUR GEMEINSCHAFTSVERPFLEGUNG	175,0	185,0	A 160,0 B 130,0 C 114,4
453 01-2	421	TRENNUNGSGELD UND UMZUGSKOSTENVERGUETUNGEN	350,0	350,0	A 350,0 B 308,3 C 278,1
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN			
511 01-2	421	GESCHAEFTSBEDARF	1.800,0	1.900,0	A 1.750,0 B 1.488,0 C 1.470,5
512 01-1	421	BUECHER UND ZEITSCHRIFTEN	53,0	55,0	A 50,0 B 44,6 C 42,5
513 01-0	421	POST- UND FERNMELDEGEBUEHREN	900,0	930,0	A 850,0 B 767,9 C 737,1
514 01-9	421	HALTUNG VON DIENSTFAHRZEUGEN	690,0	720,0	A 670,0 B 614,4 C 601,7
515 21-4	421	GERAETE, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDE FUER FACHAUFGABEN	550,0	600,0	A 490,0 B 472,6 C 538,0
516 01-7	421	DIENST- UND SCHUTZKLEIDUNG	2,5	2,5	A 2,0 B 1,5 C 1,5
517 01-6	421	BEWIRTSCHAFTUNG DER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	1.250,0	1.280,0	A 1.250,0 B 1.024,1 C 971,0
518 01-5	421	MIETEN UND PACHTEN FUER GRUNDSTUECKE, GEBAEUDE UND RAEUME	680,0	740,0	A 553,6 B 521,3 C 520,9
518 11-3	421	MIETEN UND PACHTEN FUER MASCHINEN, GERAETE UND FAHRZEUGE	280,0	285,0	A 273,3 B 253,1 C 238,6
518 12-2	421	MIETEN FUER DATENERFASSUNGSGERAETE	45,0	45,0	A
519 01-4	421	UNTERHALTUNG DER GRUNDSTUECKE UND BAULICHEN ANLAGEN	750,0	800,0	A 650,0 B 640,6 C 525,5
527 01-4	421	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER INLANDSDIENSTREISEN	4.150,0	4.200,0	A 4.100,0 B 3.718,7 C 3.718,1
527 11-2	421	REISEKOSTENVERGUETUNGEN FUER AUSLANDSDIENSTREISEN	-	-	A - C 0,6
532 11-5	421	UMZUGS- UND VERLEGUNGSKOSTEN VON DIENSTSTELLEN	40,0	40,0	A 10,0
546 69-0	421	VERMISCHTE VERWALTUNGSAUSGABEN	3,4	3,4	A 3,4 B 0,8 C 0,7

Erläuterungen

Zu 453 01

	DM
1. Trennungsgeld für 123 Bedienstete	250 000
2. Umzugskostenvergütungen für den Umzug von 32 Bediensteten	100 000
Zusammen	350 000

Zu 511 01

1979 gegenüber 1978:
Mehr 50 000 DM infolge steigenden Bedarfs für Repromaterial.

1980 gegenüber 1979:
Mehr 100 000 DM für die Sicherungsablichtung der Flurkarten.

Zu 513 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Postgebühren	500 000	515 000
2. Laufende Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	370 000	385 000
3. Einmalige Gebühren und Kosten für Fernmeldeanlagen	20 000	20 000
4. Sonstiges	10 000	10 000
Zusammen	900 000	930 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 50 000 DM,
1980 gegenüber 1979:
Mehr 30 000 DM infolge Erhöhung der Postgebühren und zusätzlicher Kosten durch Erweiterung von Fernsprechanlagen.

Anzahl der Wohnungsdienstanschlüsse:

a) Hauptanschlüsse -
b) Nebenanschlüsse 2 (2)

Zu 514 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Kraft- und Schmierstoffe	365 000	375 000
2. Unterhaltung und Instandsetzungen	250 000	270 000
3. Gebrauchsgegenstände	35 000	35 000
4. Sonstiges	40 000	40 000
Zusammen	690 000	720 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 20 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 30 000 DM infolge höherer Kosten für Betriebsstoffe und Reparaturen.

Bestand an Dienstfahrzeugen:	**Soll 1979**	**Soll 1980**	**Soll 1978**	**am 1.3.1978**
Personenkraftwagen	64	52	76	86
Transporter	191	209	173	163

Gesamtausgaben für die Kraftfahrzeughaltung:	**1979** DM	**1980** DM
Kosten wie vor	690 000	720 000
Personalausgaben	-	-
Beschaffung von Dienstfahrzeugen	475 000	490 000
Zusammen	1 165 000	1 210 000

Zu 515 21	**1979** DM	**1980** DM
1. Beschaffung von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen	110 000	120 000
2. Beschaffung von Schreib-, Rechen-, Druck- und sonstigen Maschinen	50 000	55 000
3. Beschaffung von technischen Geräten, Instrumenten und Einrichtungen	140 000	155 000
4. Unterhaltung	250 000	270 000
Zusammen	550 000	600 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 60 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 50 000 DM infolge steigender Kosten für Wartung und Reparaturen.

Zu 517 01	**1979** DM	**1980** DM
1. Heizung	510 000	525 000
2. Beleuchtung und elektrische Kraft, Heizung durch Gas und Elektrizität	390 000	400 000
3. Reinigung, Müllabfuhr usw., Be- und Entwässerung	250 000	255 000
4. Steuern und Abgaben	35 000	35 000
5. Geräte	20 000	20 000
6. Sonstige Hausbewirtschaftungskosten	45 000	45 000
Zusammen	1 250 000	1 280 000

1980 gegenüber 1979:
Mehr 30 000 DM infolge erhöhter Kosten für Heizung, Beleuchtung, Reinigung, insbesondere für zusätzliche Diensträume.

Zu 518 01

1979 gegenüber 1978:
Mehr 126 000 DM infolge Mieterhöhungen und Anmietung eines größeren Dienstgebäudes für das Vermessungsamt Freyung.

1980 gegenüber 1979:
Mehr 60 000 DM infolge Anmietung zusätzlicher Diensträume für mehrere Vermessungsämter.

Zu 518 12

1979 gegenüber 1978:
Mehr 45 000 DM infolge Anmietung von Geräten zur Datenerfassung und für den Probebetrieb des automatisierten Liegenschaftskatasters im Rahmen der Grundstücksdatenbank.

Fortsetzung der Erläuterungen:
Siehe nächste Erläuterungsseite.

06 22 FORTFUEHRUNGSVERMESSUNGSDIENST

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN			
632 01-6	421	ERSTATTUNGEN VON VERWALTUNGSAUSGABEN AN LAENDER	5,2	5,5	A 5,2 B 4,2 C 4,4
681 01-6	421	STUDIENBEIHILFEN FUER STUDIERENDE AN FACHHOCHSCHULEN	-	-	A -
		BAUMASSNAHMEN			
701 01-2	421	KLEINE NEU-, UM- UND ERWEITERUNGSBAUTEN	350,0	580,0	A 310,0 B 105,5 C 314,3
710 00-2	421	HOCHBAUMASSNAHMEN FUER DIE VERMESSUNGSAEMTER (SIEHE ANLAGE S) KREDITFINANZIERT. VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 3.000.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 4.450.000	3.050,0	5.630,0	A 3.110,0 B 67,2 C 87,3
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN			
811 01-9	421	ERWERB VON DIENSTFAHRZEUGEN	475,0	490,0	A 412,4 B 299,2 C 351,6
812 01-8	421	ERWERB VON GERAETEN, AUSSTATTUNGS- UND AUSRUESTUNGSGEGENSTAENDEN	250,0	200,0	A 140,0 B 118,9 C 111,9
812 19-8	421	ERWERB VON VERWALTUNGSEIGENEN FERNMELDEANLAGEN	83,0	83,0	A 60,0 B 37,1 C 68,9
812 21-4	421	ERWERB VON TECHNISCHEN GERAETEN UND INSTRUMENTEN	2.000,0	2.100,0	A 1.909,5 B 925,2 C 385,1
		GESAMTAUSGABEN	135.585,1	144.126,4	A 128.138,4 B 118.468,7 C 111.064,2

Erläuterungen

Zu 519 01

	1979 DM	1980 DM
1. Unterhaltung der verwaltungseigenen Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör ...	735 000	775 000
2. Unterhaltung der gemieteten oder gepachteten Grundstücke und baulichen Anlagen einschließlich Zubehör	15 000	25 000
Zusammen	750 000	800 000

1979 gegenüber 1978:
Mehr 100 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 50 000 infolge erhöhten Anfalls an Bauunterhaltungsmaßnahmen, insbesondere für dringliche Gebäudesanierungen zur Erhaltung der Bausubstanz.

Zu 527 01

1979 gegenüber 1978:
Mehr 50 000 DM,

1980 gegenüber 1979:
Mehr 50 000 DM infolge Erhöhung der Reisekostenvergütungen und Einsatzes zusätzlicher Außendienstgruppen.

Bestand an anerkannten Personenkraftwagen 273 (259)

Zu 532 11

1979 gegenüber 1978:
Mehr 30 000 DM infolge mehr anfallender Umzüge bei den Vermessungsämtern.

Zu 546 69

	DM
1. Bekanntmachungen in Tageszeitungen und sonstigen Bekanntmachungsblättern	2 400
2. Sonstige vermischte Ausgaben	1 000
Zusammen	3 400

Zu 701 01

1979

	DM
1. Vermessungsamt Passau; Umbaumaßnahmen zur Gewinnung zusätzlicher Diensträume	57 000
2. Vermessungsamt Zwiesel; Abbruch eines einsturzgefährdeten Nebengebäudes und Errichtung eines Garagen- und Werkstattgebäudes	90 000
3. Vermessungsamt München; Umbaumaßnahmen im zu übernehmenden Dienstgebäude Liebigstraße 25	105 000
4. Vermessungsamt Starnberg; Umgestaltung der Außenanlagen (Parkplätze und Ausfahrt)	80 000
5. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall unter 50 000 DM betragen	18 000
Zusammen	350 000

1980

	DM
1. Vermessungsamt München; Umbaumaßnahmen im Dienstgebäude Liebigstraße 25	200 000
2. Vermessungsamt Wolfratshausen; Einbau einer Warmwasserheizungsanlage und Ausbau des Dachgeschosses	145 000
3. Vermessungsamt Aichach; Umbaumaßnahmen im neuerworbenen Gebäude der ehemaligen Landwirtschaftsschule	200 000
4. Baumaßnahmen, deren Kosten im Einzelfall unter 50 000 DM betragen	35 000
Zusammen	580 000

Zu 811 01

1979

	DM
1. Erstbeschaffungen	
6 Kombi, bis zu 37 kW (50 PS)	90 000
2. Ersatzbeschaffungen	
Es müssen ersetzt werden:	
12 Pkw, Baujahre 1967 - 1971, Fahrleistungen am 1.3.1978 zwischen 79 000 und 107 000 km; 13 Kombi, Baujahre 1968 - 1972, Fahrleistungen am 1.3.1978 zwischen 75 000 und 130 000 km.	
Als Ersatzbeschaffungen sind vorgesehen:	
25 Kombi bis zu 37 kW (50 PS)	375 000
3. Zusatzheizungen für in klimatisch ungünstigen Gebieten eingesetzte Fahrzeuge	10 000
Zusammen	475 000

1980

	DM
1. Erstbeschaffungen	
6 Kombi, bis zu 37 kW (50 PS)	93 000
2. Ersatzbeschaffungen	
Es müssen ersetzt werden:	
12 Pkw, Baujahre 1968 - 1972, voraussichtliche Fahrleistungen am 1.3.1979 zwischen 76 000 und 85 000 km;	
13 Kombi, Baujahre 1969 - 1973 voraussichtliche Fahrleistungen am 1.3.1979 zwischen 73 000 und 105 000 km.	
Als Ersatzbeschaffungen sind vorgesehen:	
25 Kombi, bis zu 37 kW (50 PS)	387 500
3. Zusatzheizungen für in klimatisch ungünstigen Gebieten eingesetzte Fahrzeuge	9 500
Zusammen	490 000

Zu 812 01

	1979 DM	1980 DM
1. Größere Beschaffungen von Ausstattungsgegenständen für neu zu beziehende Dienstgebäude und -räume	185 000	140 000
2. Ergänzungsbeschaffungen für neu geschaffene Diensträume	50 000	50 000
3. Ersatzbeschaffungen	15 000	10 000
Zusammen	250 000	200 000

Zu 812 19

1979

	DM
Ersatzbeschaffungen von Fernsprechanlagen für:	
1. Vermessungsamt Passau	40 000
2. Vermessungsamt Hersbruck	10 000
3. Vermessungsamt Kempten	23 000
4. Nebenstelle Gunzenhausen des VA Weißenburg	10 000
Zusammen	83 000

1980

	DM
Ersatzbeschaffungen von Fernsprechanlagen für:	
1. Vermessungsamt Wasserburg	18 000
2. Vermessungsamt Landau a.d.Isar	20 000
3. Vermessungsamt Pfarrkirchen	20 000
4. Vermessungsamt Coburg	15 000
5. Vermessungsamt Weißenburg i. Bay.	10 000
Zusammen	83 000

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	97.621,9	100.111,9	A 92.132,8 B 93.054,8 C 84.259,8
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	1,0	1,0	A 1,0 B C 0,8
		GESAMTEINNAHMEN	97.622,9	100.112,9	A 92.133,8 B 93.054,8 C 84.260,6
		PERSONALAUSGABEN	118.178,0	123.437,0	A 111.539,0 B 107.363,0 C 100.372,9
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	11.193,9	11.600,9	A 10.652,3 B 9.548,2 C 9.367,3
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	5,2	5,5	A 5,2 B 4,2 C 4,4
		BAUMASSNAHMEN	3.400,0	6.210,0	A 3.420,0 B 172,7 C 401,7
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	2.808,0	2.873,0	A 2.521,9 B 1.380,5 C 917,7
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	2.808,0	2.873,0	A 2.521,9 B 1.380,5 C 917,7
		GESAMTAUSGABEN	135.585,1	144.126,4	A 128.138,4 B 118.468,7 C 111.064,2
		ZUSCHUSS	37.962,2	44.013,5	A 36.004,6 B 25.413,9 C 26.803,5

Erläuterungen

	1979	1980
Zu 812 21	DM	DM
1. Elektronische Tachymeter	1 050 000	1 050 000
2. Tischcomputersysteme	645 000	860 000
3. Bürokopiergeräte	135 000	190 000
4. Zwei Repro-Kameras mit Laboreinrichtung	170 000	-
Zusammen	2 000 000	2 100 000

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
		ABSCHLUSS EPL. 06			
		VERWALTUNGSEINNAHMEN UND DGL.	181.876,1	185.510,7	A 165.353,6 B 171.216,4 C 158.957,4
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	242.796,9	246.429,5	A 212.759,9 B 253.127,8 C 218.671,1
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE FUER INVESTITIONEN, BESONDERE FINANZIERUNGSEINNAHMEN	62,0	62,0	A 60,4 B 3.038,2 C 1.415,4
		GESAMTEINNAHMEN	424.735,0	432.002,2	A 378.173,9 B 427.382,5 C 379.044,0
		PERSONALAUSGABEN	961.642,7	1.009.938,0	A 925.859,7 B 860.986,1 C 799.896,8
		SAECHLICHE VERWALTUNGSAUSGABEN	181.078,6	187.350,1	A 169.899,1 B 149.627,8 C 142.372,0
		ZUWEISUNGEN UND ZUSCHUESSE MIT AUSNAHME FUER INVESTITIONEN	247.698,3	247.743,2	A 247.535,7 B 267.340,3 C 234.086,6
		BAUMASSNAHMEN	68.317,0	77.421,9	A 60.610,0 B 51.024,5 C 41.257,4
		SONSTIGE AUSGABEN FUER INVESTITIONEN UND INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN	12.666,0	8.573,1	A 8.989,9 B 5.376,7 C 5.206,8
		DAVON: SACHINVESTITIONEN (OBERGRUPPEN 81 UND 82)	12.666,0	8.573,1	A 8.989,9 B 5.376,7 C 5.206,8
		DAVON: INVESTITIONSFOERDERUNGSMASSNAHMEN (OBERGRUPPEN 83 MIT 89)	-	-	A - B C
		BESONDERE FINANZIERUNGSAUSGABEN	871,0	902,9	A 681,8 B 1.756,4 C 1.486,0
		GESAMTAUSGABEN	1.472.273,6	1.531.929,2	A 1.413.576,2 B 1.336.111,9 C 1.224.305,9
		ZUSCHUSS	1.047.538,6	1.099.927,0	A 1.035.402,3 B 908.729,4 C 845.261,9

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Einzelplan 06

Kap. / Titel	Zweckbestimmung	1979 Haushaltsansatz DM	1979 Verpflichtungsermächtigung DM	1980 Haushaltsansatz DM	1980 Verpflichtungsermächtigung DM
1	2	3	4	5	6
06 05	**Finanzämter**				
812 19	Erwerb von verwaltungseigenen Fernmeldeanlagen	1 678 000	410 000	456 000	595 000
06 16	**Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen**				
701 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	1 000 000	750 000	1 700 000	700 000
06 21	**Landesvermessungsamt**				
812 21	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen für Fachaufgaben	1 021 000	290 000	1 179 000	–
812 31	Ausstattung der kartographischen Abteilung mit Geräten zur Auswertung graphischer Informationen	–	–	–	630 000
Epl. 06					
710 00	Staatlicher Hochbau mit Gesamtkosten von mehr als 250 000 DM je Maßnahme (Anlage S)	64 843 000	29 050 000	73 248 000	51 900 000
	Summe der Verpflichtungsermächtigungen		30 500 000		53 825 000

Stellenplan

für den Geschäftsbereich des

Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen

- Einzelplan 06 -

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978
Zu Titel 422 01				
Planmäßige Beamte				
Feste Gehälter				
Ministerialdirektoren	B 9	2	2	2
Ministerialdirigenten	B 6	7	7	7
Leitende Ministerialräte	B 3	9	9	8
davon 1 Abteilungsleiter und 8 ständige Vertreter eines Abteilungsleiters				
Ministerialräte		24	24	24
Aufsteigende Gehälter				
Ministerialräte	A 16	23	23	22
Regierungsdirektoren	A 15	14	19	9
Oberregierungsräte	A 14	34	34	36
Regierungsräte	A 13	20	20	21
Oberamtsräte	A 13	70	70	70
Amtsräte	A 12	32	32	32
Regierungsamtmänner	A 11	7	7	7
Regierungsoberinspektoren	A 10	2	2	3
Ministerialkanzleivorstand ku A 9 (Al)		1	1	1
Regierungsinspektor	A 9	1	1	1
Amtsinspektoren	A 9	30	30	30
Betriebsinspektor		1	1	1
Regierungshauptsekretäre	A 8	6	6	6
Hauptwerkmeister		1	1	1
Werkmeister	A 6	–	–	1
Oberamtsmeister	A 5	12	12	12
Betriebshauptwarte		5	5	5
Amtsmeister	A 4	4	4	3
Hauptamtsgehilfen	A 3	3	3	3
Zusammen		**308**	**313**	**305**
Zugang		3	5	
Leerstellen				
Ministerialdirigenten	B 6	2	2	2
Ministerialräte	B 3	1	1	2
Ministerialräte	A 16	2	2	–
Oberregierungsräte	A 14	3	3	–
Amtsrat	A 12	1	1	–
Regierungsamtmann	A 11	1	1	–
Zusammen		**10**	**10**	**4**
Zugang		6		
Zu Titel 422 11				
Beamte zur Anstellung	A 13	**4**	**4**	**4**
Zu Titel 422 31				
Abgeordnete Beamte				
Regierungsdirektor	A 15	1	1	1
Oberregierungsräte	A 14	2	2	2
Regierungsräte	A 13	2	2	2
Oberamtsräte	A 13	2	2	2
Regierungsamtmänner	A 11	6	6	6
Regierungsoberinspektoren	A 10	3	3	3
Amtsinspektoren	A 9	2	2	2
Regierungshauptsekretär	A 8	1	1	1
Zusammen		**19**	**19**	**19**

Erläuterungen

1979

Zugang: **Stellen**

BesGr B 3	1	Leitender Ministerialrat – Umwandlung von Ministerialrat (BesGr B 3)
	1	Minsterialrat – Hebung von BesGr A 15
BesGr A 16	1	Hebung von BesGr A 15
BesGr A 15	7	und zwar 2 neu 3 Umsetzung von Kap. 06 19 Titel 425 01 unter gleichzeitiger Umwandlung 2 Hebung von BesGr A 14
BesGr A 4	1	Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr VIII)
Zusammen	11	

Abgang

BesGr B 3	1	Ministerialrat – Umwandlung in Leitender Ministerialrat (BesGr B 3)
BesGr A 15	2	Hebung nach BesGr B 3 und A 16
BesGr A 14	2	Hebung nach BesGr A 15
BesGr A 13	1	Regierungsrat – Einsparung gemäß Art. 6c HG 1975/1976
BesGr A 10	1	Einsparung gemäß Art 6c HG 1975/1976
BesGr A 6	1	Einsparung
Zusammen	8	
Bleiben Zugang	3	

1980

Zugang: **Stellen**

BesGr A 15	5	Umsetzung von Kap. 06 19 Titel 425 01 unter gleichzeitiger Umwandlung

1979

Zugang: **Leerstellen**

BesGr A 16	2	für ohne Bezüge beurlaubte Beamte und einen in den Bayerischen Landtag gewählten Beamten
BesGr A 14	3	
BesGr A 12	1	
BesGr A 11	1	
Zusammen	7	

Abgang:

BesGr B 3	1	infolge Ausscheidens eines beurlaubten Beamten
Bleiben Zugang	6	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978	Erläuterungen
Zu Titel 425 01					**1979**
Angestellte					**Zugang:** **Stellen**
Tarifliche Angestellte	III	1	1	–	VergGr III 1 Hebung von VergGr IV b
	IV a	1	1	1	VergGr V b 1 Hebung von VergGr VII
	IV b	3	3	4	VergGr V c 1 Hebung von VergGr VII
	V b	1	1	–	Zusammen 3
	V c	8	8	7	**Abgang:**
	VI b	17	17	17	VergGr IV b 1 Hebung nach VergGr III
	VII	17	17	19	VergGr VII 2 und zwar
darunter Schreibkräfte		(11)	(11)	(11)	1 Hebung nach VergGr V b
	VIII	64	64	75	1 Hebung nach VergGr V c
darunter Schreibkräfte		(60)	(60)	(71)	VergGr VIII 11 und zwar
Zusammen		**112**	**112**	**123**	1 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 4)
Abgang		11			6 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
					4 Einsparung
					Zusammen 14
					Bleiben Abgang 11
Zu Titel 426 21					**1979**
Arbeiter	VIII a	1	1	1	**Abgang:** **Stellen**
	VIII	–	–	1	LGr VIII 1 Umsetzung nach Kap. 06 21
	VII	3	3	3	LGr II 2 und zwar
	VI	6	6	6	1 Vollzug des kw-Vermerks
	V	3	3	3	1 Einsparung
	IV	2	2	2	Zusammen 3
	III	1	1	1	
davon 9 Stellen kw	II	16	16	18	
Zusammen		**32**	**32**	**35**	
Abgang		3			
Gesamtübersicht					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		308	313	305	
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		4	4	4	
Titel 425 01 Angestellte		112	112	123	
darunter Schreibkräfte		(71)	(71)	(82)	
Titel 426 21 Arbeiter		32	32	35	
Personalsoll A ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen		**456**	**461**	**467**	

06 04
Oberfinanzdirektionen, Allgemeine Verwaltung

Zu Titel 422 01					**1979**
Planmäßige Beamte					**Zugang:** **Stellen**
Feste Gehälter					BesGr B 2 2 Hebung von BesGr A 16
Oberfinanzpräsidenten	B 7	2	2	2	BesGr A 15 2 Landwirtschaftsdirektoren – Umwandlung von Regierungsdirektoren (BesGr A 15)
Finanzpräsidenten	B 3	2	2	2	BesGr A 13 10 Oberamtsräte – Hebung von BesGr A 11
Abteilungsdirektoren	B 2	4	4	2	BesGr A 12 25 Steueramtsräte – Hebung von BesGr A 9– A 11
Die Stellen für Abteilungsdirektoren in BesGr B 2 sind bestimmt für die ständigen Vertreter der Finanzpräsidenten (Abteilungsdirektor Steuern; Abteilungsdirektor Organisation, Personal und Haushalt).					BesGr A 11 5 Steueramtmänner – Umsetzung von Kap. 06 05

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978
Aufsteigende Gehälter				
Leitende Regierungsdirektoren	A 16	14	14	16
Regierungsdirektoren	A 15	24	24	26
Forstdirektoren		2	2	2
Landwirtschaftsdirektoren		2	2	–
Oberregierungsräte	A 14	16	16	16
Forstoberräte		2	2	2
Landwirtschaftsoberräte		4	4	4
Regierungsräte	A 13	7	7	7
Forstrat		1	1	1
Landwirtschaftsrat		1	1	1
Oberamtsräte	A 13	51	54	41
davon 2 Stellen gemäß § 3 Nr. 1, 3 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.				
Steueramtsräte	A 12	112	118	87
davon 4 Stellen gemäß § 3 Nr. 1, 3 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.				
Technischer Amtsrat		1	1	1
Forstamtsrat		1	1	1
Steueramtmänner	A 11	61	52	80
davon 5 Stellen gemäß § 3 Nr. 1, 3 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.				
Technischer Amtmann		1	1	1
Forstamtmänner		3	3	3
Steueroberinspektoren	A 10	6	6	8
davon 2 Stellen gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.				
Technische Oberinspektoren		2	2	3
Forstoberinspektoren		2	2	2
Steuerinspektoren	A 9	5	5	6
davon 2 Stellen gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.				
Amtsinspektoren	A 9	68	68	58
Steuerhauptsekretäre	A 8	39	39	24
Steuerobersekretäre	A 7	18	18	34
Oberwerkmeister		–	–	2
Steuersekretäre	A 6	2	2	4
Steuerassistenten	A 5	2	2	5
Oberamtsmeister	A 5	18	18	18
Amtsmeister	A 4	15	15	16
Hauptamtsgehilfen	A 3	6	7	6
Oberamtsgehilfe	A 2	1	1	1
Zusammen		**495**	**496**	**482**
Zugang		13	1	
Leerstellen				
Oberregierungsräte	A 14	4	4	4
Steuerhauptsekretäre	A 8	5	5	5
Steuerobersekretäre	A 7	7	7	7
Zusammen		**16**	**16**	**16**

Bei Bedarf dürfen die Stellen der BesGr A 4 und A 5 des einfachen Dienstes der Kap. 06 04 und 06 05 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Erläuterungen

BesGr A 10 — 5 Steueroberinspektoren – Umsetzung von Kap. 06 05

BesGr A 9 — 4 Steuerinspektoren – Umwandlung von Titel 425 01 im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977

10 Amtsinspektoren – Hebung von BesGr A 7

BesGr A 8 — 20 Hebung von BesGr A 5–A 7

BesGr A 7 — 13 Steuerobersekretäre – und zwar
11 neu
2 Umwandlung von Oberwerkmeister (BesGr A 7)

BesGr A 6 — 2 neu

BesGr A 5 — 2 Steuerassistenten – neu

Zusammen 100

Abgang:

BesGr A 16 — 2 Hebung nach BesGr B 2

BesGr A 15 — 2 Regierungsdirektoren – Umwandlung in Landwirtschaftsdirektoren (BesGr A 15)

BesGr A 11 — 24 und zwar
23 Hebung nach BesGr A 12/A 13
1 Umsetzung nach Kap. 06 15

BesGr A 10 — 7 Steueroberinspektoren – Hebung nach BesGr A 12

1 Technischer Oberinspektor – Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976

BesGr A 9 — 5 Steuerinspektoren – Hebung nach BesGr A 12

BesGr A 8 — 5 Umsetzung nach Kap. 06 15

BesGr A 7 — 29 Steuerobersekretäre – und zwar
3 Umsetzung nach Kap. 06 15
26 Hebung nach BesGr A 8/A 9

2 Oberwerkmeister – Umwandlung in Steuerobersekretäre (BesGr A 7)

BesGr A 6 — 4 und zwar
2 Umsetzung nach Kap. 06 15
2 Hebung nach BesGr A 8

BesGr A 5 — 5 Steuerassistenten – und zwar
3 Umsetzung nach Kap. 06 15
2 Hebung nach BesGr A 8

BesGr A 4 — 1 Umsetzung nach Kap. 06 15

Zusammen 87

Bleiben Zugang 13

1980

Zugang: — **Stellen**

BesGr A 13 — 3 Oberamtsräte – Hebung von BesGr A 11

BesGr A 12 — 6 Steueramtsräte – Hebung von BesGr A 11

BesGr A 3 — 1 neu

Zusammen 10

Abgang:

BesGr A 11 — 9 Steueramtmänner – Hebung nach BesGr A 12/A 13

Bleiben Zugang 1

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978	Erläuterungen
Zu Titel 422 31					
Abgeordnete Beamte					
Regierungsdirektoren	A 15	2	2	2	
Oberregierungsräte	A 14	6	6	6	
Regierungsrat	A 13	1	1	1	
Steueramtsräte	A 12	2	2	2	
Steueramtmänner	A 11	4	4	4	
Steueroberinspektoren	A 10	2	2	2	
Steuerhauptsekretäre	A 8	2	2	2	
Steuerobersekretäre	A 7	5	5	5	
Zusammen		**24**	**24**	**24**	
Zu Titel 425 01					**1979**
Angestellte					**Zugang:** **Stellen**
Tarifliche Angestellte	II a	2	2	2	VergGr V c 1 Umsetzung von Kap. 03 75
	III	6	6	6	VergGr VIII 1 Umsetzung von Kap. 03 75
	IV a	4	4	6	Zusammen 2
davon 1 Stelle ku in VergGr V b	IV b	3	3	3	**Abgang:**
	V b	3	3	7	VergGr IV a 2 und zwar
	V c	18	18	18	1 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 9) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
	VI b	12	14	17	
	VII	50	51	51	
darunter Schreibkräfte		(28)	(28)	(20)	
	VIII	67	67	68	1 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
darunter Schreibkräfte		(62)	(62)	(62)	
	IX b	3	3	3	VergGr V b 4 und zwar
Zusammen		**168**	**171**	**181**	3 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 9) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
Abgang		13			
Zugang			3		1 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
					VergGr V c 1 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
					VergGr VI b 5 Umsetzung nach Kap. 06 15
					VergGr VII 1 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
					VergGr VIII 2 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/976
					Zusammen 15
					Bleiben Abgang 13
					1980
					Zugang: **Stellen**
					VergGr VI b 2 Umsetzung von Kap. 06 05
					VergGr VII 1 Umsetzung von Kap. 06 05
					Zusammen 3
Zu Titel 426 21					
Arbeiter	VII	5	5	5	
	VI	23	23	23	
	V	1	1	1	
	IV	2	2	2	
	II	19	19	19	
Zusammen		**50**	**50**	**50**	
Gesamtübersicht					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		495	496	482	
Titel 425 01 Angestellte		168	171	181	
darunter Schreibkräfte		(90)	(90)	(82)	
Titel 426 21 Arbeiter		50	50	50	
Personalsoll A ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen		**713**	**717**	**713**	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978
Zu Titel 422 01				
Planmäßige Beamte				
Aufsteigende Gehälter				
Leitende Regierungsdirektoren	A 16	29	29	29
Regierungsdirektoren	A 15	104	104	92
Oberregierungsräte	A 14	145	145	136
Landwirtschaftsoberräte		4	4	4
Regierungsräte	A 13	89	89	92
Landwirtschaftsräte		2	2	2
Oberamtsräte davon 223 Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. a, 6 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.	A 13	343	349	288
Steueramtsräte davon 223 Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. a, 352 Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. b, 14 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.	A 12	983	1 001	841
Steueramtmänner davon 529 Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. b, 194 Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. c, 42 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.	A 11	1 981	2 056	1 667
Steueroberinspektoren davon 68 Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. c, 12 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.	A 10	1 573	1 652	1 453
Steuerinspektoren davon 36 Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. c, 6 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.	A 9	857	900	1 181
Amtsinspektoren davon 172 Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. d, 1 202 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.	A 9	1 724	1 741	1 321
Steuerhauptsekretäre davon 114 Stellen gemäß § 2 Nr. 1 Buchst. d, 301 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F. davon 2 Stellen kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber	A 8	2 009	2 075	1 626
Steuerobersekretäre	A 7	2 165	2 252	1 730
Oberwerkmeister		1	1	–
Steuersekretäre	A 6	782	814	706
Steuerassistenten	A 5	421	438	1 478
Oberamtsmeister	A 5	151	152	147
Amtsmeister	A 4	137	137	130
Hauptamtsgehilfen	A 3	29	28	31
Oberamtsgehilfen	A 2	18	18	18
Zusammen		**13547**	**13987**	**12972**
davon 57 DW				
Zugang		575	440	

1979

Zugang: **Stellen**

BesGr A 15	12	und zwar 5 neu 7 Hebung von BesGr A 13
BesGr A 14	9	Oberregierungsräte – und zwar 3 neu 6 Hebung von BesGr A 13
BesGr A 13	10	Regierungsräte – und zwar 2 neu 8 Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 13 z. A.)
	55	Oberamtsräte – Hebung von BesGr A 9
BesGr A 12	142	Hebung von BesGr A 9
BesGr A 11	320	und zwar 1 Umsetzung von Kap. 06 08 319 Hebung von BesGr A 9
BesGr A 10	125	und zwar 1 Umsetzung von Kap. 06 13 124 Hebung von BesGr A 9
BesGr A 9	316	Steuerinspektoren – und zwar 300 Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 9 z. A.) 16 Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr II b – V b) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Januar 1977
	405	Amtsinspektoren – und zwar 22 neu 383 Hebung von BesGr A 5
BesGr A 8	386	und zwar 77 neu 309 Hebung von BesGr A 5
BesGr A 7	436	Steuerobersekretäre – und zwar 94 neu 342 Hebung von BesGr A 5
	1	Oberwerkmeister – Umwandlung von BesGr A 7 (Steuersekretäre)
BesGr A 6	76	und zwar 35 neu 41 Hebung von BesGr A 5
BesGr A 5	18	Regierungsassistenten – neu
	4	Oberamtsmeister – neu
BesGr A 4	8	und zwar 5 neu 3 Hebung von BesGr A 2/A 3
BesGr A 2	1	neu
Zusammen	2 324	

Abgang:

BesGr A 13	13	Regierungsräte – Hebung nach BesGr A 14/A 15
BesGr A 11	6	und zwar 5 Umsetzung nach Kap. 06 04 1 Umsetzung nach Kap. 06 06
BesGr A 10	5	Umsetzung nach Kap. 06 04
BesGr A 9	640	Steuerinspektoren – Hebung nach BesGr A 10 – A 13
	2	Amtsinspektoren – und zwar 1 Umsetzung nach Kap. 06 13 1 Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978	Erläuterungen
(Noch zu Titel 422 01)					
					Stellen
					BesGr A 8 — 3 und zwar 1 Umsetzung nach Kap. 06 06 1 Umsetzung nach Kap. 06 11 1 Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
					BesGr A 7 — 1 Umwandlung in Oberwerkmeister (BesGr A 7)
					BesGr A 5 — 1 075 Regierungsassistenten – Hebung nach BesGr A 6–A 9
					BesGr A 4 — 1 Umwandlung in VergGr VIII im Vollzug des ku-Vermerks
					BesGr A 3 — 2 Hebung nach BesGr A 4
					BesGr A 2 — 1 Hebung nach BesGr A 4
					Zusammen 1 749
					Bleiben Zugang 575
					1980
					Zugang: **Stellen**
					BesGr A 13 — 6 Oberamtsräte – Hebung von BesGr A 9
					BesGr A 12 — 18 Hebung von BesGr A 9
					BesGr A 11 — 75 Hebung von BesGr A 9
					BesGr A 10 — 79 Hebung von BesGr A 9
					BesGr A 9 — 221 Steuerinspektoren – und zwar 220 Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 9 z. A.) 1 Umwandlung von VergGr III im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
					17 Amtsinspektoren – neu
					BesGr A 8 — 66 neu
					BesGr A 7 — 87 neu
					BesGr A 6 — 32 neu
					BesGr A 5 — 17 Regierungsassistenten – neu 1 Oberamtsmeister – Hebung von BesGr A 3
					Zusammen 619
					Abgang:
					BesGr A 9 — 178 Steuerinspektoren – Hebung nach BesGr A 10–A 13
					BesGr A 3 — 1 Hebung nach BesGr A 5
					Zusammen 179
					Bleiben Zugang 440
					1979
					Zugang: **Leerstellen**
					BesGr A 14 — 1 neu
					BesGr A 13 — 1 Oberamtsrat – neu
					BesGr A 12 — 6 und zwar 1 neu 5 Hebung von BesGr A 11
					BesGr A 11 — 26 und zwar 1 neu 25 Hebung von BesGr A 10
					BesGr A 10 — 65 und zwar 40 neu 25 Hebung von BesGr A 9
					BesGr A 9 — 70 Steuerinspektoren – Umwandlung von Titel 422 21 (Anwärter A 9)
					20 Amtsinspektoren – Hebung von BesGr A 8
					BesGr A 8 — 60 Hebung von BesGr A 7
					BesGr A 7 — 50 neu
					BesGr A 6 — 50 neu
					BesGr A 5 — 50 neu
					Zusammen 399
Leerstellen					
Regierungsdirektor	A 15	1	1	1	
Oberregierungsräte	A 14	15	15	14	
Oberamtsrat	A 13	1	1	–	
Steueramtsräte	A 12	6	6	–	
Steueramtmänner	A 11	21	21	–	
Steueroberinspektoren	A 10	180	180	140	
Steuerinspektoren	A 9	55	55	10	
Amtsinspektoren		20	20	–	
Steuerhauptsekretäre	A 8	60	60	20	
Steuerobersekretäre	A 7	260	260	270	
Steuersekretäre	A 6	110	110	60	
Steuerassistenten	A 5	120	120	70	
Zusammen		**849**	**849**	**585**	
Zugang		264			

Bei Bedarf dürfen die Stellen der BesGr A 4 und A 5 des einfachen Dienstes der Kap. 06 04 und 06 05 ausnahmsweise gegenseitig in Anspruch genommen werden.

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978	Erläuterungen
(Noch zu Titel 422 01)					**Abgang:** **Leerstellen** BesGr A 11 — 5 — Hebung nach BesGr A 12 BesGr A 10 — 25 — Hebung nach BesGr A 11 BesGr A 9 — 25 — Steuerinspektoren – Hebung nach BesGr A 10 BesGr A 8 — 20 — Hebung nach BesGr A 9 BesGr A 7 — 60 — Hebung nach BesGr A 8 Zusammen 135 Bleiben Zugang 264
Zu Titel 422 11					**1979**
Beamte zur Anstellung	A 13	24	24	32	**Abgang:** **Stellen** BesGr A 13 z. A. — 8 — Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 13)
	A 9	705	495	1 005	
	A 5	670	670	670	BesGr A 9 z. A. — 300 — Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 9)
Zusammen		**1 399**	**1 189**	**1 707**	Zusammen 308
Abgang		308	210		
					1980
					Zugang: **Stellen** BesGr A 9 z. A. — 10 — Umwandlung von Titel 422 21 (Anwärter A 9)
					Abgang: BesGr A 9 z. A. — 220 — Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 9)
					Bleiben Abgang 210
Leerstellen	A 9	20	20	20	**1979**
	A 5	85	85	35	**Zugang:** **Leerstellen** BesGr A 5 z. A. — 50 — neu
Zusammen		**105**	**105**	**55**	
Zugang		50			
Zu Titel 422 21					**1980**
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst					**Abgang:** **Stellen** Anwärter Gehobener Dienst — 10 — Umwandlung nach Titel 422 11 (BesGr A 9 z. A.)
Gehobener Dienst Anwärter		414	404	414	
Mittlerer Dienst Anwärter		534	534	534	
Zusammen		**948**	**938**	**948**	
Abgang			10		
Leerstellen					**1979**
Gehobener Dienst Anwärter		**85**	**85**	**155**	**Abgang:** **Leerstellen** Anwärter Gehobener Dienst — 70 — Umwandlung nach Titel 422 01 Leerstellen (BesGr A 9)
Abgang		70			
Zu Titel 425 01					**Zu a) Allgemeine Steuerverwaltung**
					1979
Angestellte					**Zugang:** **Stellen** VergGr V c — 4 — Umsetzung von Kap. 03 75 VergGr VIII — 1 — Umwandlung von Titel 422 01 (BesGr A 4) im Vollzug des ku-Vermerks
Tarifliche Angestellte					Zusammen 5
a) Allgemeine Steuerverwaltung	II a	1	1	1	
	IIb	16	16	19	
	III	7	6	7	
	IV a	11	11	19	
	IV b	12	12	16	
	V b	89	89	90	
	V c	215	215	211	
	VI b	265	263	269	
	VII	928	927	928	
darunter Schreibkräfte		(541)	(541)	(506)	
	VIII	347	347	346	
darunter Schreibkräfte		(241)	(241)	(240)	
	IX b	16	16	16	
darunter Schreibkräfte		(8)	(8)	(8)	
	X	4	4	4	
Zwischensumme a)		1 911	1 907	1 926	
Abgang		15	4		

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978	Erläuterungen
(Noch zu Titel 425 01)					
b) Amtl. landw. Sachverständige (ALS)	II a	17	17	17	**Abgang:**
	II b	2	2	2	VergGr II b 3 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 9) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
	IV a	28	28	25	VergGr IV a 8 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 9) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
	IV b	6	6	9	VergGr IV b 4 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 9) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
Zwischensumme b)		53	53	53	VergGr V b 1 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 9) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
Zusammen a) und b)		**1 964**	**1 960**	**1979**	VergGr VI b 4 Umsetzung nach Kap. 06 15
Abgang		15	4		Zusammen 20
					Bleiben Abgang 15
					1980
					Abgang: **Stellen**
					VergGr III 1 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 9) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
					VergGr VI b 2 Umsetzung nach Kap. 06 04
					VergGr VII 1 Umsetzung nach Kap. 06 04
					Zusammen 4
					Zu b) Amtl. landw. Sachverständige
					1979
					Zugang: **Stellen**
					VergGr IV a 3 Hebung von VergGr IV b
					Abgang:
					VergGr IV b 3 Hebung nach VergGr IV a
					Zugang/Abgang –
Zu Titel 425 11					
Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		–	–	–	Der Bedarf kann wegen der unterschiedlichen Zahl und der vorübergehenden Beschäftigung nur betragsmäßig veranschlagt werden.
Zu Titel 426 01					
Arbeiter		–	–	–	Eine Angabe der Zahl der Arbeiter ist nicht möglich, da es sich um gelegentliche Aushilfen handelt.
Zu Titel 426 21					**1979**
Arbeiter	VIII	1	1	1	**Zugang:** **Stellen**
	VII	4	4	4	LGr VI 3 und zwar
	VI	38	38	35	2 neu
	V	4	4	4	1 Umsetzung von Kap. 13 04
	IV	2	2	2	LGr II 16 und zwar
	II	329	329	313	2 neu
					2 Umsetzung von Kap. 06 08
					12 Umsetzung von Kap. 13 04
Zusammen		**378**	**378**	**359**	Zusammen 19
Zugang		19			
Gesamtübersicht					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		13 547	13 987	12 972	
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		1 399	1 189	1 707	
Titel 422 21 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst und Dienstanfänger		948	938	948	
Titel 425 01 Angestellte		1 964	1 960	1 979	
darunter Schreibkräfte		(790)	(790)	(754)	
Titel 426 21 Arbeiter		378	378	359	
Personalsoll A		**18 236**	**18 452**	**17 965**	
ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen					

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978	Erläuterungen
Zu Titel 422 01					**1979**
Planmäßige Beamte					**Zugang:** **Stellen**
Aufsteigende Gehälter					BesGr A 12 — 2 und zwar
Regierungsdirektor	A 15	1	1	1	1 neu – für den weiteren Aufbau der Landesfinanzschule
Oberregierungsräte	A 14	2	2	2	1 Hebung von BesGr A 11 (Steueramtmann)
Oberamtsräte	A 13	3	3	3	BesGr A 11 — 1 Regierungsamtmann – Umsetzung von Kap. 06 05
Steueramtsräte	A 12	2	2	–	
Steueramtmann	A 11	–	–	1	BesGr A 10 — 1 neu – für den weiteren Aufbau der Landesfinanzschule
Regierungsamtmann		1	2	–	
Steueroberinspektor	A 10	1	1	–	BesGr A 8 — 1 Umsetzung von Kap. 06 05
Amtsinspektor	A 9	1	1	1	BesGr A 3 — 1 Umwandlung von Titel 426 21
Steuerhauptsekretär	A 8	1	1	–	Zusammen 6
Hauptamtsgehilfe	A 3	1	1	–	
Zusammen		**13**	**14**	**8**	**Abgang:**
davon 2 DW					BesGr A 11 — 1 Steueramtmann – Hebung nach BesGr A 12
Zugang		5	1		Bleiben Zugang 5
					1980
					Zugang: **Stellen**
Zu Titel 422 31					BesGr A 11 — 1 Regierungsamtmann – neu – für den weiteren Aufbau der Landesfinanzschule
Abgeordnete Beamte					
Oberamtsrat	A 13	**1**	**1**	**1**	
Zu Titel 425 01					
Angestellte					
Tarifliche Angestellte	VI b	1	1	1	
	VII	2	2	2	
darunter Schreibkräfte		(2)	(2)	(2)	
Zusammen		**3**	**3**	**3**	
Zu Titel 426 01					Der Bedarf für gelegentliche Aushilfskräfte kann nur betragsmäßig veranschlagt werden.
Arbeiter		–	–	–	
Zu Titel 426 21					**1979**
					Abgang: **Stellen**
Arbeiter	VII	1	1	1	LohnGr VI — 1 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 3)
	VI	–	–	1	
	III	2	2	2	
Zusammen		**3**	**3**	**4**	
Abgang		1			
Gesamtübersicht					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		13	14	8	
Titel 425 01 Angestellte		3	3	3	
darunter Schreibkräfte		(2)	(2)	(2)	
Titel 426 21 Arbeiter		3	3	4	
Personalsoll A		**19**	**20**	**15**	
ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31					
06 07					
Vertreter der Interessen des Lastenausgleichsfonds					
Zu Titel 422 01					
Planmäßige Beamte					
Aufsteigende Gehälter					
Regierungsdirektor	A 15	1	1	1	
Oberregierungsrat	A 14	1	1	1	
Steueramtsräte	A 12	2	2	2	
Steueramtmann	A 11	1	1	1	
Zusammen		**5**	**5**	**5**	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978	Erläuterungen
Zu Titel 425 01					**1979**
Angestellte					**Abgang:** **Stellen**
Tarifliche Angestellte	II a	5	5	5	VergGr IV a 2 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
	IV a	19	19	21	
Zusammen		**24**	**24**	**26**	
Abgang		2			
Zu Titel 427 01					
Nebenamtlich Tätige		**16**	**16**	**16**	
Gesamtübersicht					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		5	5	5	
Titel 425 01 Angestellte		24	24	26	
Personalsoll A		**29**	**29**	**31**	
Ferner:					
Titel 427 01 Nebenamtlich Tätige		16	16	16	
Zugleich Summe B					
06 08					
Verteidigungslastenverwaltung					
Zu Titel 422 01					**1979**
Planmäßige Beamte					**Zugang:** **Stellen**
Aufsteigende Gehälter					
Regierungsdirektoren	A 15	3	3	3	BesGr A 11 6 und zwar
Oberregierungsräte	A 14	9	9	9	1 Umsetzung von Kap. 06 11
					5 Hebung von BesGr A 9
Oberamtsrat	A 13	1	1	1	BesGr A 10 7 Hebung von BesGr A 9
Regierungsamtsräte	A 12	3	3	3	BesGr A 9 9 Regierungsinspektoren –
Regierungsamtmänner	A 11	9	9	5	Umwandlung von Titel 425 01
Regierungsoberinspektoren	A 10	11	11	6	(VergGr V b) im Vollzug
Regierungsinspektoren	A 9	6	6	11	des Landtagsbeschlusses
					vom 15. Dezember 1977
Amtsinspektor	A 9	–	–	1	Zusammen 22
Regierungshauptsekretäre	A 8	2	2	2	
Regierungsobersekretär	A 7	–	–	1	**Abgang:**
					BesGr A 11 2 und zwar
Oberamtsmeister	A 5	1	1	1	1 Umsetzung nach Kap. 06 05
Amtsmeister	A 4	1	1	1	1 Umsetzung nach Kap. 06 15
Hauptamtsgehilfe	A 3	1	1	1	BesGr A 10 2 und zwar
					1 Umsetzung nach Kap. 06 11
Zusammen		**47**	**47**	**45**	1 Einsparung im Vollzug
Zugang		2			des kw-Vermerks
					BesGr A 9 14 Regierungsinspektoren –
					und zwar
					12 Hebung nach BesGr A 10–A 11
					1 Umsetzung nach Kap. 06 15
					1 Einsparung im Vollzug
					des kw-Vermerks
					1 Amtsinspektor –
					Umsetzung nach Kap. 06 15
					BesGr A 7 1 Umsetzung nach Kap. 06 11
					Zusammen 20
					Bleiben Zugang 2
Leerstellen					**1979**
Regierungsdirektor kw	A 15	**1**	**1**	–	**Zugang:** **Leerstelle**
					BesGr A 15 1 für einen in den Deutschen Bundestag gewählten Beamten

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978
Zu Titel 422 31				
Abgeordnete Beamte	A 12	**1**	**1**	**1**
Zu Titel 425 01				
Angestellte				
Tarifliche Angestellte	III	7	7	7
	IV a	20	21	18
	IV b	11	10	11
	V b	33	33	46
	V c	87	87	86
	VI b	22	22	26
	VII	55	55	64
darunter Schreibkräfte		(17)	(17)	(17)
	VIII	24	24	26
darunter Schreibkräfte		(22)	(22)	(22)
	IX b	1	1	1
darunter Schreibkräfte		(1)	(1)	(1)
	X	1	1	1
Zusammen		**261**	**261**	**286**
Abgang		25		
Zu Titel 426 21				
Arbeiter	VI	13	13	13
	IV	1	1	1
	II	13	13	15
Zusammen		**27**	**27**	**29**
Abgang		2		
Gesamtübersicht				
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		47	47	45
Titel 425 01 Angestellte		261	261	286
darunter Schreibkräfte		(40)	(40)	(40)
Titel 426 01 Arbeiter		27	27	29
Personalsoll A ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen		**335**	**335**	**360**

1979

Zugang:	**Stellen**	
VergGr IV a	2	Hebung von VergGr IV b und VI b
VergGr IV b	1	Hebung von VergGr VII
VergGr V c	1	Umsetzung von Kap. 03 75
Zusammen	4	

Abgang:		
VergGr IV b	1	Hebung nach VergGr IV a
VergGr V b	13	und zwar
	9	Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 9) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
	4	Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
VergGr VI b	4	und zwar
	2	Umsetzung nach Kap. 06 15
	1	Hebung nach VergGr IV a
	1	Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
VergGr VII	9	und zwar
	4	Umsetzung nach Kap. 06 15
	2	Umsetzung nach Kap. 06 21 unter gleichzeitiger Umwandlung nach Titel 422 01
	2	Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
	1	Hebung nach VergGr IV b
VergGr VIII	2	Umsetzung nach Kap. 06 21 unter gleichzeitiger Umwandlung nach Titel 422 01
Zusammen	29	
Bleiben Abgang	25	

1980

Zugang:	**Stellen**	
VergGr IV a	1	Hebung von VergGr IV b

Abgang:		
VergGr IV b	1	Hebung nach VergGr IV a

1979

Abgang:	**Stellen**	
LGr II	2	Umsetzung nach Kap. 06 05

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978
Zu Titel 422 01				
Planmäßige Beamte				
Feste Gehälter				
Abteilungsdirektoren Die Stellen sind für die ständigen Vertreter der Finanzpräsidenten bestimmt.	B 2	2	2	2
Aufsteigende Gehälter				
Leitende Baudirektoren	A 16	4	4	4
Baudirektoren	A 15	14	14	12
Bauoberräte	A 14	12	12	8
Gartenoberrat		1	1	1
Bauräte	A 13	5	5	2
Technische Oberamtsräte davon 11 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.	A 13	12	12	8
Oberamtsrat		–	1	–
Technische Amtsräte davon 15 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 2 Stellen gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.	A 12	18	18	11
Regierungsamtsräte		3	2	3
Technische Amtmänner davon 22 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.	A 11	25	25	23
Regierungsamtmann		1	1	1
Technische Oberinspektoren 2 Stellen gemäß § 3 Nr. 1 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.	A 10	2	2	12
Regierungshauptsekretär	A 8	1	1	1
Regierungsobersekretäre	A 7	1	1	2
Oberamtsmeister	A 5	3	3	3
Amtsmeister	A 4	2	2	2
Hauptamtsgehilfe	A 3	1	1	1
Zusammen		**107**	**107**	**96**
Zugang		11		
Zu Titel 422 31				
Abgeordnete Beamte				
Baudirektoren	A 15	3	3	4
Oberamtsräte	A 13	2	2	1
Technische Amtsräte	A 12	2	2	2
Technische Amtmänner	A 11	3	3	3
Technischer Oberinspektor	A 10	1	1	1
Zusammen		**11**	**11**	**11**
Zu Titel 425 01				
Angestellte				
Tarifliche Angestellte	I b	13	13	13
	II a	18	18	16
	III	67	67	70
	IV a	11	11	11
	V b	7	7	7
	V c	9	9	9
	VI b	14	14	14
	VII	17	17	17
darunter Schreibkräfte		(3)	(3)	(3)
	VIII	29	29	29
darunter Schreibkräfte		(23)	(23)	(23)
	IX b	3	3	3
Zusammen		**188**	**188**	**189**
Abgang		1		

1979

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 15	2	Umsetzung von Kap. 06 11
BesGr A 14	4	Bauoberräte – und zwar
	2	Umsetzung von Kap. 06 11
	2	Hebung von BesGr A 13
BesGr A 13	5	Bauräte – und zwar
	4	Umsetzung von Kap. 06 11
	1	Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr II a) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
	4	Technische Oberamtsräte und zwar
	1	Umsetzung von Kap. 06 11
	3	Hebung von BesGr A 10
BesGr A 12	7	Technische Amtsräte – und zwar
	1	Umsetzung von Kap. 06 11
	6	Hebung von BesGr A 10
BesGr A 11	2	Technische Amtmänner – und zwar
	1	Umsetzung von Kap. 06 11
	1	Hebung von BesGr A 10
Zusammen	24	
Abgang:		
BesGr A 13	2	Bauräte – Hebung nach BesGr A 14
BesGr A 10	10	Hebung nach BesGr A 11 – A 13
BesGr A 7	1	Umsetzung nach Kap. 06 11
Zusammen	13	
Bleiben Zugang	11	

1980

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 13	1	Oberamtsrat – Hebung von BesGr A 12
Abgang:		
BesGr A 12	1	Regierungsamtsrat – Hebung nach BesGr A 13

1979

Zugang:	**Stellen**	
VergGr II a	3	Hebung von VergGr III
Abgang:		
VergGr II a	1	Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 13 – Baurat)
VergGr III	3	Hebung nach VergGr II a
Zusammen	4	
Bleiben Abgang	1	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978
Zu Titel 426 21				
Arbeiter				
Kraftfahrer (Pauschallohn)		6	6	6
	VII	1	1	1
	II	4	4	4
Zusammen		**11**	**11**	**11**
Gesamtübersicht				
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		107	107	96
Titel 425 01 Angestellte		188	188	189
darunter Schreibkräfte		(26)	(26)	(26)
Titel 426 21 Arbeiter		11	11	11
Personalsoll A		**306**	**306**	**296**
ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31				
06 11 Finanzbauämter				
Zu Titel 422 01				
Planmäßige Beamte				
Aufsteigende Gehälter				
Leitende Baudirektoren	A 16	8	8	7
Baudirektoren	A 15	24	24	24
Bauoberräte	A 14	42	42	39
Bauräte	A 13	24	24	29
Technische Oberamtsräte	A 13	18	19	17
davon 17/18 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.				
Technische Amtsräte	A 12	45	47	42
davon 41/42 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.				
Regierungsamtsrat		1	1	1
Technische Amtmänner	A 11	101	102	82
davon 91/92 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 2 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.				
Gartenamtmann		1	1	–
Regierungsamtmänner		9	10	10
Technische Oberinspektoren	A 10	101	102	108
davon 84/85 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a. F.				
Gartenoberinspektoren		3	4	1
Regierungsoberinspektoren		10	9	9
Regierungsinspektoren	A 9	3	3	3
Amtsinspektor	A 9	1	1	1
Technische Hauptsekretäre	A 8	2	2	1
Regierungshauptsekretär		–	–	1
Regierungsobersekretär	A 7	3	3	1
Regierungssekretär	A 6	1	1	1
Oberamtsmeister	A 5	9	9	9
Amtsmeister	A 4	10	10	8
Hauptamtsgehilfen	A 3	2	2	2
Oberamtsgehilfe	A 2	1	1	1
Zusammen		**419**	**425**	**397**
Zugang		22	6	
Leerstelle				
Regierungsinspektor	A 9	1	1	1

Erläuterungen

zu 06 11

1979

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 16	1	Hebung von BesGr A 15
BesGr A 15	2	Hebung von BesGr A 14
BesGr A 14	5	Bauoberräte – Hebung von BesGr A 13
BesGr A 13	7	Bauräte – Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr II a) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
	1	Technischer Oberamtsrat – neu – kostenneutrale Umwandlung von TG 71–73 (Bauleitungsangestellte)
	1	Technischer Oberamtsrat – Hebung von BesGr A 12
BesGr A 12	3	Technische Amtsräte – neu – kostenneutrale Umwandlung von TG 71–73 (Bauleitungsangestellte)
	2	Technische Amtsräte – Hebung von BesGr A 11
BesGr A 11	22	und zwar
		6 Technische Amtmänner – neu – kostenneutrale Umwandlung von TG 71–73 (Bauleitungsangestellte)
		15 Technische Amtmänner – Hebung von BesGr A 10
		1 Gartenamtmann – Umwandlung von BesGr A 11 (Technischer Amtmann)
BesGr	15	und zwar
		5 Technische Oberinspektoren – neu – kostenneutrale Umwandlung von TG 71–73 (Bauleitungsangestellte)
		5 Technische Oberinspektoren – Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr IV b) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
		1 Technischer Oberinspektor – Umwandlung von BesGr A 10 (Gartenoberinspektor)
		3 Gartenoberinspektoren – Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr IV b) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
		1 Regierungsoberinspektor – Umsetzung von Kap. 06 08
BesGr A 8	1	Technischer Hauptsekretär – Umsetzung von Kap. 06 05
BesGr A 7	2	und zwar
		1 Umsetzung von Kap. 06 08
		1 Umsetzung von Kap. 06 10
BesGr A 4	2	Hebung von BesGr A 2
BesGr A 2	2	und zwar
		1 Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr IX b) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
		1 Umwandlung von Titel 426 21 (LohnGrVI)
Zusammen	66	

Erläuterungen

(Noch zu Titel 422 01)

Abgang:	**Stellen**	
BesGr A 15	2	Umsetzung nach Kap. 06 10
BesGr A 14	2	Umsetzung nach Kap. 06 10
BesGr A 13	12	Bauräte –
		und zwar
		8 Hebung nach BesGr A 14–A 16
		4 Umsetzung nach Kap. 06 10
	1	Technischer Oberamtsrat – Umsetzung nach Kap. 06 10
BesGr A 12	2	Technische Amtsräte –
		und zwar
		1 Umsetzung nach Kap. 06 10
		1 Einsparung
BesGr A 11	3	und zwar
		1 Technischer Amtmann – Umsetzung nach Kap. 06 10
		1 Technischer Amtmann – Umwandlung nach BesGr A 11 (Gartenamtmann)
		1 Regierungsamtmann – Umsetzung nach Kap. 06 08
BesGr A 10	19	und zwar
		18 Technische Oberinspektoren – Hebung nach BesGr A 11–A 13
		1 Gartenoberinspektor – Umwandlung nach BesGr A 10 (Technischer Oberinspektor)
BesGr A 8	1	Regierungshauptsekretär – Einsparung
BesGr A 2	2	Hebung nach BesGr A 4
Zusammen	44	
Bleiben Zugang	22	

1980

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 13	1	Technischer Oberamtsrat – Hebung von BesGr A 12
BesGr A 12	2	Technische Amtsräte – Hebung von BesGr A 11
BesGr A 11	2	und zwar
		1 Technischer Amtmann – Hebung von BesGr A 10
		1 Regierungsamtmann – Hebung von BesGr A 10 (Regierungsoberinspektor)
BesGr A 10	6	und zwar
		5 Technische Oberinspektoren – Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr IV b) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
		1 Gartenoberinspektor – Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr IV b) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
Zusammen	11	

Abgang:		
BesGr A 10	5	und zwar
		4 Technische Oberinspektoren – Hebung nach BesGr A 11 – A 13
		1 Regierungsoberinspektor – Hebung nach BesGr A 11 (Regierungsamtmann)
Zusammen	5	
Bleiben Zugang	6	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978
Zu Titel 422 11				
Beamte zur Anstellung	A 13	2	2	2
	A 10	12	12	12
Zusammen		**14**	**14**	**14**
Leerstellen	A 10	**5**	**5**	**5**
Zu Titel 422 21				
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst				
Höherer Dienst		3	3	3
Gehobener Dienst		21	21	21
Zusammen		**24**	**24**	**24**
Leerstellen				
Gehobener Dienst		**10**	**10**	**10**
Zu Titel 425 01				
Angestellte				
Tarifliche Angestellte	I a	1	1	1
	I b	12	12	12
davon 1 ku in VergGr III	II a	84	84	91
ku in VergGr III	II b	1	1	4
	III	194	194	189
	IV a	155	155	149
	IV b	100	94	108
	V a	4	4	4
	V b	73	73	66
	V c	70	70	74
	VI b	92	92	93
	VII	112	112	112
darunter Schreibkräfte		(15)	(15)	(15)
	VIII	130	130	130
darunter Schreibkräfte		(74)	(74)	(74)
	IX b	19	19	20
darunter Schreibkräfte		(3)	(3)	(3)
Zusammen		**1 047**	**1 041**	**1 053**
Abgang		6	6	

1979

Zugang:	**Stellen**	
VergGr III	5	und zwar 3 Umwandlung von VergGr II b im Vollzug des ku-Vermerks 2 neu – kostenneutrale Umwandlung von TG 71–73 (Bauleitungsangestellte)
VergGr IV a	6	neu – kostenneutrale Umwandlung von TG 71–73 (Bauleitungsangestellte)
VergGr V b	7	und zwar 1 neu – kostenneutrale Umwandlung von TG 71–73 (Bauleitungsangestellte) 6 Hebung von VergGr V c
VergGr V c	2	und zwar 1 neu – kostenneutrale Umwandlung von TG 71–73 (Bauleitungsangestellte) 1 Hebung von VergGr VI b
Zusammen	20	

Abgang:		
VergGr II a	7	Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 13 – Bauräte) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
VergGr II b	3	Umwandlung nach VergGr III im Vollzug des ku-Vermerks
VergGr IV b	8	und zwar 5 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 10 – Technische Oberinspektoren) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977 3 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 10 – Gartenoberinspektoren) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
VergGr V c	6	Hebung nach VergGr V b
VergGr VI b	1	Hebung nach VergGr V c
VergGr IX b	1	Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 2) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
Zusammen	26	
Bleiben Abgang	6	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978	Erläuterungen
(Noch zu Titel 425 01)					**1980** **Abgang:** **Stellen** VergGr IV b 6 und zwar 5 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 10 – Technische Oberinspektoren) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977 1 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 10 – Gartenoberinspektor) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
Zu Titel 425 11					Der Bedarf kann wegen der unterschiedlichen Anzahl der Bediensteten und der vorübergehenden Beschäftigung nur betragsmäßig veranschlagt werden.
Sonstige Hifsleistungen durch Angestellte		–	–	–	
Zu Titel 426 21					**1979** **Abgang:** **Stellen** LohnGr VI 1 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 2)
Arbeiter					
Kraftfahrer (Pauschallohn)		40	40	40	
	VII	3	3	3	
	VI	2	2	3	
	V	1	1	1	
	II	11	11	11	
Zusammen		**57**	**57**	**58**	
Abgang		1			
Zu Titel 427 51					Für die Praktikanten ist nur eine betragsmäßige Veranschlagung des Bedarfs möglich.
Praktikanten		–	–	–	
Zu Titelgruppe 71–73					**Zu den Titelgruppen:** Zu Lasten der Ausgabemittel und im Rahmen der ausgewiesenen Stellen dürfen neben Angestellten mit befristeten Arbeitsverträgen (SR 2 y BAT) auch Angestellte mit unbefristeten Arbeitsverträgen beschäftigt werden, sofern das Arbeitsverhältnis voraussichtlich länger als 5 Jahre dauern wird. Die Zahl und Wertigkeit der Stellen darf bei zusätzlichem, nicht vorhersehbarem Bedarf zeitweilig und im Rahmen der verfügbaren Ausgabemittel überschritten werden.
Bauleitungsangestellte	II a	46	46	46	
	III	48	48	51	
	IV a	55	55	67	
	IV b	17	17	23	
	V a	3	3	3	
	V b	68	68	62	
	V c	72	72	73	
	VI b	60	60	57	
	VII	80	80	80	
darunter Schreibkräfte		(13)	(13)	(13)	
	VIII	58	58	58	
darunter Schreibkräfte		(22)	(22)	(22)	
	IX b	7	7	7	
darunter Schreibkräfte		(2)	(2)	(2)	
Summe a)		514	514	527	**Zu TG 71–73** Von den 1978 veranschlagten 527 Bauleitungsangestellten werden 25 Stellen kostenneutral in 15 Stellen für Beamte (Titel 422 01) und 10 Stellen für Angestellte (Titel 425 01) umgewandelt. Ferner werden 12 Stellen von TG 75 (Bauleitungsangestellte) umgesetzt.
Arbeiter					
Kraftfahrer		6	6	6	
	VI	3	3	3	
	V	2	2	2	
	IV	1	1	1	
	II	18	18	18	
Summe b)		30	30	30	
Zusammen a) und b)		**544**	**544**	**557**	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978	Erläuterungen
Zu Titelgruppe 75					**Zu TG 75** Von den bisher hier veranschlagten 28 Stellen für Bauleitungsangestellte und 3 Stellen für Bauleitungsarbeiter werden 12 Stellen für Angestellte nach TG 71–73 umgesetzt und 16 Angestelltenstellen eingespart. Ferner werden die 3 Stellen für Bauleitungsarbeiter eingespart.
Bauleitungsangestellte					
	Ia	–	–	1	
	I b	–	–	3	
	II a	–	–	1	
	III	–	–	4	
	IV a	–	–	7	
	V b	–	–	1	
	VI b	–	–	4	
	VII	–	–	6	
	VIII	–	–	1	
Summe a)		–	–	28	
Arbeiter zugleich Summe b)		–	–	3	
Zusammen a) und b)		–	–	**31**	
Gesamtübersicht					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		419	425	397	
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		14	14	14	
Titel 422 21 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		24	24	24	
Titel 425 01 Angestellte		1 047	1 041	1 053	
darunter Schreibkräfte		(92)	(92)	(92)	
Titel 426 21 Arbeiter		57	57	58	
Personalsoll A ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen		**1 561**	**1 561**	**1 546**	
Ferner:					
Titel 425 11 Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		–	–	–	
Titel 425 71–73 Bauleistungsangestellte		514	514	527	
darunter Schreibkräfte		(37)	(37)	(37)	
Titel 425 75 Bauleitungsangestellte		–	–	28	
Titel 426 71–73 Bauleitungsarbeiter		30	30	30	
Titel 426 75 Bauleitungsarbeiter		–	–	3	
Titel 427 51 Praktikanten		–	–	–	
Summe B		544	544	588	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978	Erläuterungen
Zu Titel 422 01					
Planmäßige Beamte (Richter)					
Feste Gehälter					
Präsident eines Finanzgerichts	R 6	1	1	1	
Präsident eines Finanzgerichts	R 5	1	1	1	
Vizepräsidenten der Finanzgerichte	R 3	2	2	2	
davon 1 Stelle mit einer Amtszulage nach Fußnote 3 zu BesGr R 3					
Vorsitzende Richter am Finanzgericht	R 3	12	13	11	
Aufsteigende Gehälter					
Richter am Finanzgericht	R 2	46	49	43	
Oberamtsräte	A 13	3	3	3	
Regierungsamtsräte	A 12	6	8	5	
Regierungsamtmänner	A 11	3	2	4	
Regierungsoberinspektoren	A 10	2	2	2	
Amtsinspektoren	A 9	6	6	4	
Regierungshauptsekretäre	A 8	5	5	6	
Regierungsobersekretär	A 7	–	1	–	
Oberamtsmeister	A 5	3	3	2	
Amtsmeister	A 4	1	1	2	
Hauptamtsgehilfe	A 3	1	1	–	
Zusammen		**92**	**98**	**86**	
Zugang		6	6		

1979

Zugang:	**Stellen**	
BesGr R 3	1	Vorsitzender Richter am Finanzgericht – Hebung von BesGr R 2
BesGr R 2	4	neu – für einen weiteren Senat
BesGr A 12	1	Hebung von BesGr A 11
BesGr A 10	1	neu
BesGr A 9	2	und zwar 1 Umsetzung von Kap. 06 05 1 Hebung von BesGr A 8
BesGr A 5	1	Hebung von BesGr A 4
BesGr A 3	1	neu
Zusammen	11	

Abgang:		
BesGr R 2	1	Hebung nach BesGr R 3
BesGr A 11	1	Hebung nach BesGr A 12
BesGr A 10	1	Umsetzung nach Kap. 06 05
BesGr A 8	1	Hebung nach BesGr A 9
BesGr A 4	1	Hebung nach BesGr A 5
Zusammen	5	
Bleiben Zugang	6	

1980

Zugang:	**Stellen**	
BesGr R 3	1	Vorsitzender Richter am Finanzgericht – Hebung von BesGr R 2
BesGr R 2	4	neu – für einen weiteren Senat
BesGr A 12	2	Hebung von BesGr A 11
BesGr A 11	1	Hebung von BesGr A 10
BesGr A 10	1	neu
BesGr A 7	1	neu
Zusammen	10	

Abgang:		
BesGr R 2	1	Hebung nach BesGr R 3
BesGr A 11	2	Hebung nach BesGr A 12
BesGr A 10	1	Hebung nach BesGr A 11
Zusammen	4	
Bleiben Zugang	6	

Leerstellen					
Richter am Finanzgericht	R 2	**1**	**1**	**2**	
Abgang		1			

1979

Abgang:	**Leerstellen**	
BesGr R 2	1	infolge Wegfalls der Abordnung an eine Bundesdienststelle

Zu Titel 422 31					
Abgeordnete Beamte (Richter)					
Richter am Finanzgericht	R 2	**3**	**3**	**3**	
Zu Titel 425 01					
Angestellte					
Tarifliche Angestellte	VI b	4	4	4	
darunter Schreibkräfte		(2)	(2)	(2)	
	VII	9	9	6	
darunter Schreibkräfte		(6)	(6)	(5)	
	VIII	12	13	14	
darunter Schreibkräfte		(12)	(13)	(13)	
Zusammen		**25**	**26**	**24**	
Zugang		1	1		

1979

Zugang:	**Stellen**	
VergGr VII	3	und zwar 2 Hebung von VergGr VIII 1 neu – für einen weiteren Senat

Abgang:		
VergGr VIII	2	Hebung nach VergGr VII
Bleiben Zugang	1	

1980

Zugang:	**Stellen**	
VergGr VIII	1	neu – für einen weiteren Senat

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978
Zu Titel 426 21				
Arbeiter				
	VI	1	1	1
	V	1	1	1
Zusammen		**2**	**2**	**2**
Gesamtübersicht				
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		92	98	86
Titel 425 01 Angestellte		25	26	24
darunter Schreibkräfte		(20)	(21)	(20)
Titel 426 21 Arbeiter		2	2	2
Personalsoll A ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen		**119**	**126**	**112**
06 14				
Beamtenfachhochschule				
Zu Titel 422 01				
Planmäßige Beamte				
Feste Gehälter				
Präsident der Beamtenfachhochschule – Stelle gemäß § 46 BBesG –	B 3	1	1	1
Aufsteigende Gehälter				
Direktoren bei der Beamtenfachhochschule als Fachbereichsleiter	A 16	5	5	5
davon 1 Stelle mit einer Amtszulage nach Fußnote 1 zur BesGr A 16 gemäß § 46 BBesG				
Direktor bei der Beamtenfachhochschule als ständiger Vertreter des Präsidenten in dessen Fachbereich – Stelle gemäß § 46 BBesG –	A 15	1	1	1
Regierungsdirektoren		55	55	55
Bibliotheksdirektoren		3	3	3
Polizei- und Kriminaldirektoren		6	6	6
Studiendirektor		1	1	1
Staatsanwälte	R 1	3	3	3
Regierungsrat	A 13	1	1	1
Oberamtsräte	A 13	23	23	22
Erste Polizeihauptkommissare		7	7	7
Regierungsamtsrat	A 12	1	1	1
Polizeiamtsräte		1	1	2
Justizamtsrat		1	1	1
Regierungsamtmänner	A 11	2	2	2
Polizeihauptkommissar		1	1	–
Regierungsoberinspektoren	A 10	3	3	3
Polizeioberinspektoren, -oberkommissare		2	2	3
Polizeiinspektor	A 9	1	1	–
Amtsinspektoren	A 9	6	6	3
Polizeihauptmeister		3	3	6
davon 1 Stelle für den Polizeisportfachlehrer				
Regierungshauptsekretäre	A 8	4	4	3
Steuerhauptsekretär		1	1	1
Regierungsobersekretäre	A 7	2	2	2
Oberamtsmeister	A 5	1	1	1
Erster Hauptwachtmeister		–	1	–
Amtsmeister	A 4	2	2	2
Justizhauptwachtmeister		1	–	1
Hauptamtsgehilfe	A 3	1	1	–
Zusammen		**139**	**139**	**136**
Zugang		3		
davon 7 DW				

1979

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 13	1	Oberamtsrat – neu für Fachbereich Sozialverwaltung
BesGr A 11	1	Polizeihauptkommissar – Hebung von BesGr A 10 (Polizeioberkommissar)
BesGr A 9	1	Polizeiinspektor – Umwandlung von BesGr A 12 im Vollzug des ku-Vermerks
	3	Amtsinspektoren – Umwandlung von Polizeihauptmeister (BesGr A 9)
BesGr A 8	1	Regierungshauptsekretär – neu für Fachbereich Finanzwesen
BesGr A 3	1	Hauptamtsgehilfe – neu für Fachbereich Finanzwesen
Zusammen	8	

Abgang:		
BesGr A 12	1	Polizeiamtsrat – Umwandlung nach BesGr A 9 im Vollzug des ku-Vermerks
BesGr A 10	1	Polizeioberkommissar – Hebung nach BesGr A 11 (Polizeihauptkommissar)
BesGr A 9	3	Polizeihauptmeister – Umwandlung in Amtsinspektoren (BesGr A 9)
Zusammen	5	
Bleiben Zugang	3	

1980

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 5	1	Erster Hauptwachtmeister – Hebung von BesGr A 4 (Justizhauptwachtmeister)

Abgang:		
BesGr A 4	1	Justizhauptwachtmeister – Hebung nach BesGr A 5 (Erster Hauptwachtmeister)
Zugang/Abgang	–	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978	Erläuterungen
Zu Titel 422 31					
Abgeordnete Beamte	A 15	1	1	2	
	A 13	5	5	5	
	A 10	–	–	1	
	A 8	1	1	1	
	A 7	–	–	3	
Zusammen		**7**	**7**	**12**	
Zu Titel 425 01					**1979**
Angestellte					**Zugang:** **Stellen**
					VergGr V b 1 Hebung von VergGr V c
Tarifliche Angestellte	II a	–	–	1	VergGr VIII 1 Umwandlung von LohnGr II
	V b	2	2	1	Zusammen 2
	V c	–	–	1	
	VI b	8	8	8	**Abgang:**
	VII	18	18	18	VergGr II a 1 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
darunter Schreibkräfte		(12)	(12)	(12)	
	VIII	11	11	10	VergGr V c 1 Hebung nach VergGr V b
darunter Schreibkräfte		(5)	(5)	(5)	Zusammen 2
	IX b	1	1	1	
Zusammen		**40**	**40**	**40**	Zugang/Abgang –
Zu Titel 425 11					
Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		**2**	**2**	**2**	
Zu Titel 426 01					
Arbeiter		–	–	–	Der Bedarf für gelegentlich teilzeitbeschäftigte Reinigungskräfte kann nur betragsmäßig veranschlagt werden.
Zu Titel 426 21					**1979**
Arbeiter					**Zugang:** **Stellen**
					LohnGr VI 1 neu – für Fachbereich Finanzwesen
Kraftfahrer (Pauschallohn)		4	3	4	**Abgang:**
	VIII	8	8	6	LohnGr II 1 Umwandlung nach VergGr VIII
	VII	5	5	7	
	VI	4	4	2	Zugang/Abgang –
	V	12	12	12	
	IV	1	2	2	**1980**
	III	15	14	15	**Abgang:** **Stellen**
	II	29	29	30	Kraftfahrer 1 Einsparung
Zusammen		**78**	**77**	**78**	
Abgang			1		
Gesamtübersicht					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		139	139	136	
Titel 425 01 Angestellte		40	40	40	
darunter Schreibkräfte		(17)	(17)	(17)	
Titel 426 21 Arbeiter		78	77	78	
Personalsoll A ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen		**257**	**256**	**254**	
Ferner:					
Titel 425 11 Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte Zugleich Summe B		2	2	2	

Erläuterungen

(Noch zu Titel 422 01 mit Titel 426 21) Stellenübersicht der Bayerischen Beamtenfachhochschule

	Beamte																Angestellte						Sonstige Hilfs-leistung.	Arbeiter	Stellen insgesamt
	Besoldungsgruppe																Vergütungsgruppe								
	B 3	A 16	A 15	R 1	A 13	A 13 E	A 12	A 11	A 10	A 9	A 9E	A 8	A 7	A 5	A 4	A 3	Vb		Vlb	VII	VIII	IXb			
Zentralverwaltung																									
Für 1979	1	–	1	–	–	–	–	1	1	–	–	1	–	–	–	–	–		–	2	–	–	–	–	7
Für 1980	1	–	1	–	–	–	–	1	1	–	–	1	–	–	–	–	–		–	2	–	–	–	–	7
Fachbereich Allgemeine Innere Verwaltung																									
Für 1979	–	1	22	–	–	6	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–		1	–	–	–	–	–	31
Für 1980	–	1	22	–	–	6	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–		1	–	–	–	–	–	31
Fachbereich Polizei																									
Für 1979	–	1	12	–	–	8	1	1	2	1	6	–	–	–	1	–	–		5	8	2	–	–	46	94
Für 1980	–	1	12	–	–	8	1	1	2	1	6	–	–	–	1	–	–		5	8	2	–	–	45	93
Fachbereich Rechtspflege																									
Für 1979	–	–	3	3	1	2	1	–	–	–	1	–	–	–	1	–	1		1	3	1	–	1	9	28
Für 1980	–	–	3	3	1	2	1	–	–	–	1	–	–	1	–	–	1		1	3	1	–	1	9	28
Fachbereich Archiv – und Bibliothekswesen																									
Für 1979	–	1	3	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–		–	1	–	–	–	–	6
Für 1980	–	1	3	–	–	1	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–		–	1	–	–	–	–	6
Fachbereich Finanzwesen																									
Für 1979	–	1	20	–	–	10	–	–	1	–	2	3	–	–	1	1	1		1	3	6	1	–	17	68
Für 1980	–	1	20	–	–	10	–	–	1	–	2	3	–	–	1	1	1		1	3	6	1	–	17	68
Fachbereich Sozialverwaltung																									
Für 1979	–	1	5	–	–	3	1	1	–	–	–	1	2	1	–	–	–		–	1	2	–	1	6	25
Für 1980	–	1	5	–	–	3	1	1	–	–	–	1	2	1	–	–	–		–	1	2	–	1	6	25
Zusammen **1979**	1	5	66	3	1	30	3	3	5	1	9	5	2	1	3	1	2		8	18	11	1	2	78	259
Zusammen **1980**	1	5	66	3	1	30	3	3	5	1	9	5	2	2	2	1	2		8	18	11	1	2	77	258

Die Stellenveränderungen ergeben sich aus der Erläuterung der Zu- und Abgänge zu Titel 422 01 mit Titel 426 21.

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978
Zu Titel 422 01				
Planmäßige Beamte				
Feste Gehälter				
Präsident der Bezirksfinanzdirektion München	B 4	1	1	1
Präsidenten einer Bezirksfinanzdirektion	B 3	2	4	2
Präsidenten einer Bezirksfinanzdirektion	B 2	3	1	3
Vizepräsident der Bezirksfinanzdirektion München		1	1	1
Abteilungsdirektoren		3	3	3
davon 1 Stelle ku in BesGr A 16				
Aufsteigende Gehälter				
Leitende Regierungsdirektoren	A 16	5	5	6
Regierungsdirektoren	A 15	26	26	24
Oberregierungsräte	A 14	27	27	25
davon 1 Stelle kw ab 1. Januar 1980				
Regierungsräte	A 13	18	18	18
Oberamtsräte	A 13	18	19	16
davon 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 1, 4 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.				
Regierungsamtsräte	A 12	53	57	48
davon 4 Stellen gemäß § 3 Nr. 1, 7 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.				
Regierungsamtmänner	A 11	127	136	113
davon 1 Stelle kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers, 1 Stelle kw ab 1. Januar 1980 4 Stellen gemäß § 3 Nr. 1, 18 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.				
Regierungsoberinspektoren	A 10	144	155	152
davon 6 Stellen kw mit Ausscheiden der Stelleninhaber, 3 Stellen gemäß § 3 Nr. 1, 5 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.				
Regierungsinspektoren	A 9	78	83	81
davon 1 Stelle kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers, 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 1, 2 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.				
Amtsinspektoren	A 9	113	115	94
davon 45 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.				
Regierungshauptsekretäre	A 8	274	279	212
davon 1 Stelle kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers, 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. b, 11 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.				
Regierungsobersekretäre	A 7	353	359	263
Regierungssekretäre	A 6	124	126	95
Regierungsassistenten	A 5	82	83	234
davon 10 Stellen kw				
Oberamtsmeister	A 5	28	28	28
Amtsmeister	A 4	24	24	23
Hauptamtsgehilfen	A 3	6	6	6
Oberamtsgehilfen	A 2	4	4	4
Zusammen		**1 514**	**1 560**	**1 452**
Zugang		62	46	

1979

Zugang: **Stellen**

BesGr A 15	2	und zwar
	1	Umwandlung von BesGr A 16 im Vollzug des ku-Vermerks
	1	Umsetzung von Kap. 06 19 Titel 425 01 unter gleichzeitiger Umwandlung
BesGr A 14	2	und zwar
	1	Hebung von BesGr A 13
	1	Umsetzung von Kap. 06 19 (kw ab 1. Januar 1980)
BesGr A 13	1	Regierungsrat – neu
	2	Oberamtsräte –
		und zwar
	1	neu
	1	Hebung von BesGr A 10
BesGr A 12	5	und zwar
	1	Umsetzung von Kap. 06 19
	4	Hebung von BesGr A 10
BesGr A 11	14	und zwar
	1	neu
	1	Umsetzung von Kap. 06 04
	1	Umsetzung von Kap. 06 08
	2	Umsetzung von Kap. 06 19
	9	Hebung von BesGr A 9–A 10
BesGr A 10	3	und zwar
	2	neu
	1	Umsetzung von Kap. 13 05
BesGr A 9	2	Regierungsinspektoren –
		und zwar
	1	neu
	1	Umsetzung von Kap. 06 08
	19	Amtsinspektoren –
		und zwar
	2	neu
	1	Umsetzung von Kap. 06 19
	1	Umsetzung von Kap. 06 08
	15	Hebung von BesGr A 5
BesGr 8	65	und zwar
	10	neu
	5	Umsetzung von Kap. 06 04
	50	Hebung von BesGr A 5
BesGr A 7	90	und zwar
	14	neu
	3	Umsetzung von Kap. 06 04
	73	Hebung von BesGr A 5
BesGr A 6	29	und zwar
	5	neu
	2	Umsetzung von Kap. 06 04
	22	Hebung von BesGr A 5
BesGr A 5	8	Regierungsassistenten –
		und zwar
	3	neu
	3	Umsetzung von Kap. 06 04
	2	Umsetzung von Kap. 06 16
BesGr A 4	1	Umsetzung von Kap. 06 04
Zusammen	243	

Abgang:

BesGr A 16	1	Umwandlung nach BesGr A 15 im Vollzug des ku-Vermerks
BesGr A 13	1	Regierungsrat – Hebung nach BesGr A 14
BesGr A 10	11	Hebung nach BesGr A 11–A 13
BesGr A 9	5	Regierungsinspektoren –
		und zwar
	3	Hebung nach BesGr A 11–A 13
	2	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
BesGr A 8	3	und zwar
	2	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
	1	Umsetzung nach Kap. 13 05

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978
(Noch zu Titel 422 01)				
Leerstellen				
Oberbankdirektoren	A 16	1	1	2
Bankdirektoren	A 15	5	5	7
Regierungsdirektor		1	1	1
Bankdirektoren	A 14	6	6	7
Oberbankräte		2	2	2
Oberregierungsräte		3	3	2
davon 1 Stelle kw				
Direktoren bei der Staatsbank (mit Stellenzulage)	A 13	1	1	2
Bankräte		4	4	7
Oberamtsrat kw	A 13	1	1	–
Bankräte	A 12	30	30	34
Regierungsamtsrat		1	1	–
Bankamtmänner	A 11	72	72	81
Regierungsamtmänner		4	4	–
Bankoberinspektoren	A 10	65	65	70
Regierungsoberinspektoren		17	17	4
Bankinspektoren	A 9	13	13	13
Regierungsinspektoren		30	30	16
Amtsinspektoren	A 9	3	3	5
Bankhauptsekretäre	A 8	23	23	41
Regierungshauptsekretäre		2	2	–
Bankobersekretäre	A 7	4	4	7
Regierungsobersekretäre		12	12	4
Regierungssekretäre	A 6	22	22	8
Regierungsassistenten	A 5	35	35	12
Oberamtsmeister	A 5	3	3	5
Amtsmeister	A 4	1	1	1
Zusammen		**361**	**361**	**331**
Zugang		30		

Erläuterungen		
BesGr A 5	160	Regierungsassistenten – Hebung nach BesGr A 6–A 9
Zusammen	181	
Bleiben Zugang	62	

1980

Zugang:	**Stellen**	
BesGr B 3	2	Präsidenten einer Bezirksfinanzdirektion – Hebung von BesGr B 2
BesGr A 13	1	Oberamtsrat – Hebung von BesGr A 9
BesGr A 12	4	Hebung von BesGr A 9
BesGr A 11	9	Hebung von BesGr A 9
BesGr A 10	11	Hebung von BesGr A 9
BesGr A 9	30	Regierungsinspektoren – Umwandlung von Titel 422 11
	2	Amtsinspektoren – Hebung von BesGr A 5
BesGr A 8	5	Hebung von BesGr A 5
BesGr A 7	6	Hebung von BesGr A 5
BesGr A 6	2	Hebung von BesGr A 5
BesGr A 5	16	Regierungsassistenten – Umwandlung von Titel 422 11
Zusammen	88	

Abgang:		
BesGr B 2	2	Präsidenten einer Bezirksfinanzdirektion – Hebung nach BesGr B 3
BesGr A 9	25	Regierungsinspektoren – Hebung nach BesGr A 10–A 13
BesGr A 5	15	Regierungsassistenten – Hebung nach BesGr A 6–A 9
Zusammen	42	
Bleiben Zugang	46	

1979

Zugang:	**Leerstellen**	
BesGr A 14	1	Oberregierungsrat – neu
BesGr A 13	1	Oberamtsrat – neu
BesGr A 12	1	Regierungsamtsrat – neu
BesGr A 11	4	Regierungsamtmänner – neu
BesGr A 10	13	Regierungsoberinspektoren – neu
BesGr A 9	14	Regierungsinspektoren – neu
BesGr A 8	2	Regierungshauptsekretäre – neu
BesGr A 7	8	Regierungsobersekretäre – neu
BesGr A 6	14	Regierungssekretäre – neu
BesGr A 5	23	Regierungsassistenten – neu – alle für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamte –
Zusammen	81	

Abgang:		
BesGr A 16	1	Oberbankdirektor – Einsparung
BesGr A 15	2	Bankdirektoren – Einsparung
BesGr A 14	1	Bankdirektor – Einsparung
BesGr A 13	1	Direktor bei der Staatsbank – Einsparung
	3	Bankräte – Einsparung
BesGr A 12	4	Bankräte – Einsparung
BesGr A 11	9	Bankamtmänner – Einsparung
BesGr A 10	5	Bankoberinspektoren – Einsparung
BesGr A 9	2	Amtsinspektoren – Einsparung
BesGr A 8	18	Bankhauptsekretäre – Einsparung
BesGr A 7	3	Bankobersekretäre – Einsparung
BesGr A 5	2	Oberamtsmeister – Einsparung
Zusammen	51	
Bleiben Zugang	30	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978	Erläuterungen
Zu Titel 422 11					**1979**
Beamte zur Anstellung					**Zugang:** **Stellen**
	A 13	2	2	2	BesGr A 9 z. A. 23 Umwandlung von Titel 422 21
	A 9	176	178	153	
	A 5	103	148	103	**1980**
Zusammen		**281**	**328**	**258**	**Zugang:** **Stellen**
Zugang		23	47		BesGr A 9 z. A. 32 Umwandlung von Titel 422 21
					BesGr A 5 z. A. 61 und zwar 25 neu 36 Umwandlung von Titel 422 21
					Zusammen 93
					Abgang:
					BesGr A 9 z. A. 30 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 9)
					BesGr A 5 z. A. 16 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 5)
					Zusammen 46
					Bleiben Zugang 47
Zu Titel 422 21					**1979**
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst					**Abgang:** **Stellen**
Gehobener Dienst					Anwärter
Anwärter		57	25	80	Gehobener Dienst 23 Umwandlung nach Titel 422 11 (BesGr A 9 z. A.)
Mittlerer Dienst					**1980**
Anwärter		65	29	65	**Abgang:** **Stellen**
Zusammen		**122**	**54**	**145**	Anwärter
Abgang		23	68		Gehobener Dienst 32 Umwandlung nach Titel 422 11 (BesGr A 9 z. A.)
					Anwärter
					Mittlerer Dienst 36 Umwandlung nach Titel 422 11 (BesGr A 5 z. A.)
					Zusammen 68
Zu Titel 422 31					
Abgeordnete Beamte					
Oberregierungsrat	A 14	1	1	1	
Regierungsrat	A 13	1	1	1	
Regierungsamtmänner	A 11	1	1	2	
Regierungsinspektoren	A 9	2	2	2	
Regierungsassistenten	A 5	13	13	13	
Zusammen		**18**	**18**	**19**	
Abgang		1			

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978
Zu Titel 425 01				
Angestellte				
Tarifliche Angestellte	II a	1	1	1
	III	2	2	3
	IV a	4	4	7
	V b	–	–	3
	V c	67	67	60
	VI b	74	74	59
davon 2 Stellen kw*)	VII	116	116	110
darunter Schreibkräfte		(47)	(47)	(47)
	VIII	73	73	99
darunter Schreibkräfte		(65)	(65)	(65)
	IX a	6	6	6
Zusammen		**343**	**343**	**348**
Abgang		5		
*) die kw-Vermerke gelten nicht für den Schreibdienst.				
Zu Titel 425 11				
Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		–	–	–
Zu Titel 426 21				
Arbeiter				
Kraftfahrer pauschal		10	10	10
davon 1 Stelle kw	VII	4	4	4
	VI	2	2	2
	V	3	3	3
	IV	2	2	2
	III	2	2	2
	II	35	35	35
Zusammen		**58**	**58**	**58**
Gesamtübersicht				
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		1 514	1 560	1 452
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		281	328	258
Titel 422 21 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		122	54	145
Titel 425 01 Angestellte		343	343	348
darunter Schreibkräfte		(112)	(112)	(112)
Titel 426 21 Arbeiter		58	58	58
Personalsoll A ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen		**2 318**	**2 343**	**2 261**

Erläuterungen

1979

Zugang:	**Stellen**	
VergGr V b	1	Umsetzung von Kap. 06 19
VergGr V c	7	Umsetzung von Kap. 03 75
VergGr VI b	15	und zwar
	5	Umsetzung von Kap. 06 04
	4	Umsetzung von Kap. 06 05
	2	Umsetzung von Kap. 06 08
	2	Umsetzung von Kap. 06 16
	2	Umsetzung von Kap. 06 19
VergGr VII	10	und zwar
	4	Umsetzung von Kap. 06 08
	6	Umsetzung von Kap. 06 19
VergGr VIII	3	und zwar
	2	Umsetzung von Kap. 06 19
	1	Umsetzung von Kap. 03 75
Zusammen	36	

Abgang:		
VergGr III	1	Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
VergGr IV a	3	und zwar
	1	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
	2	Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
VergGr V b	4	und zwar
	3	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
	1	Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
VergGr VII	4	und zwar
	3	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
	1	Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
VergGr VIII	29	und zwar
	2	Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
	27	Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
Zusammen	41	
Bleiben Abgang	5	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978
Zu Titel 422 01				
Planmäßige Beamte				
Feste Gehälter				
Präsident der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen	B 4	1	1	1
Vizepräsident der Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen	B 2	1	1	1
Abteilungsdirektor		1	1	1
Aufsteigende Gehälter				
Leitender Regierungsdirektor	A 16	–	–	1
Leitender Museumsdirektor		1	1	1
Regierungsdirektoren	A 15	2	2	1
Museumsdirektor		1	1	1
Gartendirektor		1	1	1
Baudirektoren		3	3	2
Oberregierungsräte	A 14	3	3	3
Oberkonservatoren		2	2	2
Landwirtschaftsoberrat		1	1	1
Bauoberräte		3	3	4
Konservatoren	A 13	3	3	2
Bauräte		2	2	1
Oberamtsräte	A 13	2	2	2
Technischer Oberamtsrat gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.		1	1	1
Regierungsamtsräte	A 12	4	4	4
Gartenamtsrat		1	1	1
Technische Amtsräte gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.		2	2	2
Regierungsamtmänner	A 11	7	7	7
Gartenamtmänner		5	5	5
Technische Amtmänner gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.		3	3	3
Regierungsoberinspektoren davon 1 Stelle ku in BesGr A 9 (R I) gemäß § 26 Abs. 6 BBesG	A 10	8	8	8
Gartenoberinspektoren		7	7	7
Technische Oberinspektoren gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.		2	2	2
Regierungsinspektoren	A 9	3	3	3
Amtsinspektoren davon 2 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.	A 9	5	5	5
Betriebsinspektoren davon 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.		3	3	3
Oberflußmeister		1	1	–
Regierungshauptsekretäre davon 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.	A 8	3	3	4
Gartenhauptsekretäre davon 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.		10	10	10
Flußmeister		–	–	1
Hauptwerkmeister		3	3	3
Regierungsobersekretäre	A 7	7	7	7
Gartenobersekretäre		8	8	8
Oberwerkmeister		6	6	6
Regierungssekretäre	A 6	5	5	5
Gartensekretäre		2	2	2
Werkmeister		2	2	2
Regierungsassistenten	A 5	1	1	3
Gartenassistent		1	1	1
Oberamtsmeister	A 5	42	43	40
Betriebshauptwarte		2	2	2
Amtsmeister	A 4	40	41	40
Hauptamtsgehilfen	A 3	11	11	11
Oberamtsgehilfen	A 2	5	5	4
Zusammen		**227**	**229**	**225**
davon 64 DW				
Zugang		2	2	

1979

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 15	1	Regierungsdirektor – Umwandlung von BesGr A 16 im Vollzug des ku-Vermerks
	1	Baudirektor – Hebung von BesGr A 14 (Bauoberrat)
BesGr A 13	1	Konservator – neu – für zusätzliche Aufgaben
	1	Baurat – Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr I b)
BesGr A 9	1	Regierungsinspektor – Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 9 z. A.)
	1	Oberflußmeister – Hebung von BesGr A 8 (Flußmeister)
BesGr A 5	2	Oberamtsmeister – neu infolge Mehrung der Aufgaben
BesGr A 2	1	neu infolge Mehrung der Aufgaben
Zusammen	9	

Abgang:		
BesGr A 16	1	Leitender Regierungsdirektor – Umwandlung in BesGr A 15 im Vollzug des ku-Vermerks
BesGr A 14	1	Bauoberrat– Hebung nach BesGr A 15
BesGr A 9	1	Regierungsinspektor – Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
BesGr A 8	1	Flußmeister – Hebung nach BesGr A 9
	1	Regierungshauptsekretär – Einsparung im Vollzug des kw-Vermerks
BesGr A 5	2	Regierungsassistenten – Umsetzung nach Kap. 06 15
Zusammen	7	
Bleiben Zugang	2	

1980

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 5	1	Oberamtsmeister – neu infolge Mehrung der Aufgaben
BesGr A 4	1	neu – infolge Mehrung der Aufgaben
Zusammen	2	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978	Erläuterungen
(Noch zu Titel 422 01)					**1979**
Leerstellen					**Zugang:** **Leerstellen**
Gartenamtsrat	A 12	1	1	–	BesGr A 12 — 1 Gartenamtsrat – für einen in den Bayerischen Landtag gewählten Beamten
Oberamtsgehilfe	A 2	1	1	1	
Zusammen		**2**	**2**	**1**	
Zugang		1			
Zu Titel 422 11					**1979**
Beamte zur Anstellung					**Abgang:** **Stellen**
	A 9	1	1	2	BesGr A 9 z. A. — 1 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 9)
	A 5	4	4	4	
Zusammen		**5**	**5**	**6**	
Abgang		1			
Zu Titel 422 21					
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst					
Höherer Dienst		**1**	**1**	**1**	
Zu Titel 422 31					
Abgeordnete Beamte					
Regierungsoberinspektor	A 10	1	1	1	
Regierungsinspektor	A 9	1	1	1	
Regierungssekretär	A 6	1	1	1	
Zusammen		**3**	**3**	**3**	
Zu Titel 425 01					**1979**
Angestellte					**Zugang:** **Stellen**
Tarifliche Angestellte	I b	–	–	1	VergGr III — 1 neu – für den Leiter der Holzbildhauerwerkstätte
	II a	1	2	1	VergGr IV a — 2 und zwar 1 neu – für den Leiter der Vergolderwerkstätte, 1 Hebung von VergGr IV b
	II b	–	–	–	
	III	5	5	4	
	IV a	3	2	1	
	IV b	1	1	2	VergGr VIII — 1 neu – infolge Mehrung der Aufgaben
	V a	2	2	2	
	V b	7	7	7	Zusammen 4
	V c	12	12	12	
	VI b	16	16	18	**Abgang:**
	VII	23	23	23	VergGr I b — 1 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 13)
darunter Schreibkräfte		(11)	(11)	(11)	
davon 6 Stellen für Halbtagskräfte	VIII	30	30	33	VergGr IV b — 1 Hebung nach VergGr IV a
darunter Schreibkräfte		(1)	(1)	(1)	VergGr VI b — 2 Umsetzung nach Kap. 06 15
	IX b	28	28	30	VergGr VIII — 4 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
darunter Schreibkräfte		(3)	(3)	(3)	
Zusammen		**128**	**128**	**134**	VergGr IX b — 2 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
Abgang		6			Zusammen 10
					Bleiben Abgang 6
					1980
					Zugang: **Stellen**
					VergGr II a — 1 Hebung von VergGr III
					VergGr III — 1 Hebung von VergGr IV a
					Zusammen 2
					Abgang:
					VergGr III — 1 Hebung nach VergGr II a
					VergGr IV a — 1 Hebung nach VergGr III
					Zusammen 2
					Zugang/Abgang –

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978	Erläuterungen
Zu Titel 425 11					
Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		–	–	–	Eine Angabe der Zahl der Angestellten für sonstige Hilfsleistungen ist nicht möglich, da es sich um gelegentliche Aushilfen handelt.
Zu Titel 426 11					
Betriebsarbeiter					
Betriebsarbeiter		518	529	500	
Auszubildende		10	10	7	
Zusammen		**528**	**539**	**507**	
Zugang		21	11		
Zu Titel 426 21					
Arbeiter	IV	1	1	1	
	III	2	2	2	
Zusammen		**3**	**3**	**3**	
Zu Titel 427 01					
Volontär		**1**	**1**	**1**	
Zu Titel 427 51					
Praktikanten		–	–	–	Für Praktikanten ist nur eine betragsmäßige Veranschlagung des Bedarfs möglich.
Zu TG 73					
Angestellte		2	2	2	
Stammarbeiter		5	5	5	
Saisonarbeitskräfte		6	6	6	
Zusammen		**13**	**13**	**13**	
Gesamtübersicht					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		227	229	225	
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		5	5	6	
Titel 422 21 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		1	1	1	
Titel 425 01 Angestellte		128	128	134	
darunter Schreibkräfte		(15)	(15)	(15)	
Titel 426 21 Arbeiter		3	3	3	
Personalsoll A ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen		**364**	**366**	**369**	
Ferner:					
Titel 426 11 Betriebsarbeiter		528	539	507	
Titel 425 73 Angestellte		2	2	2	
Titel 426 73 Betriebsarbeiter		11	11	11	
Titel 427 01 Volontär		1	1	1	
Summe B		542	553	521	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978	Erläuterungen
Zu Titel 422 01					
Planmäßige Beamte					
Feste Gehälter					
Präsident der Staatsschuldenverwaltung	B 4	1	1	1	
Aufsteigende Gehälter					
Leitender Regierungsdirektor	A 16	1	1	1	
Regierungsdirektor	A 15	1	1	1	
Oberregierungsrat	A 14	1	1	1	
Oberamtsrat	A 13	1	1	1	
Regierungsamtsräte	A 12	4	4	4	
Regierungsamtmänner	A 11	14	14	14	
Regierungsoberinspektoren	A 10	6	6	6	
Regierungsinspektoren	A 9	5	5	5	
Amtsinspektoren	A 9	4	4	4	
davon 2 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.					
Regierungshauptsekretäre	A 8	10	10	10	
Regierungsobersekretäre	A 7	12	12	12	
Regierungssekretäre	A 6	4	4	4	
Regierungsassistent	A 5	1	1	1	
Oberamtsmeister	A 5	1	1	1	
Zusammen		**66**	**66**	**66**	
Leerstellen					**1979**
Amtsrat kw	A 12	1	1	1	**Zugang:** **Leerstellen**
Regierungsoberinspektor kw	A 10	1	1	–	BesGr A 10 1 } für ohne Bezüge beurlaubte
Regierungsinspektor kw	A 9	1	1	–	BesGr A 9 1 } für ohne Bezüge beurlaubte
Regierungshauptsekretär kw	A 8	1	1	–	BesGr A 8 1 } für ohne Bezüge beurlaubte Beamtinnen
Zusammen		**4**	**4**	**1**	Zusammen 3
Zugang		3			
Zu Titel 425 01					**1979**
Angestellte					**Abgang:** **Stellen**
Tarifliche Angestellte	IV a	1	1	1	VergGr VIII 1 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
	IV b	1	1	1	
	V b	3	3	3	
	V c	5	5	5	
	VI b	5	5	5	
	VII	10	10	10	
darunter Schreibkräfte		(3)	(3)	(3)	
	VIII	15	15	16	
darunter Schreibkräfte		(8)	(8)	(8)	
	IX b	1	1	1	
Zusammen		**41**	**41**	**42**	
Abgang		1			
Zu Titel 425 11					
Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		–	–	–	Eine Angabe der Zahl der Angestellten für sonstige Hilfsleistungen ist nicht möglich, da es sich um gelegentliche Aushilfen handelt (Werkstudenten während der Ferien).
Gesamtübersicht					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		66	66	66	
Titel 425 01 Angestellte		41	41	42	
darunter Schreibkräfte		(11)	(11)	(11)	
Personalsoll A ohne Leerstellen		**107**	**107**	**108**	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978	Erläuterungen
Zu Titel 422 01					**1979**
Planmäßige Beamte					**Zugang:** **Stellen**
Aufsteigende Gehälter					BesGr A 9 — 1 Betriebsinspektor – Umwandlung von Amtsinspektor (BesGr A 9)
Regierungsdirektor	A 15	1	1	1	BesGr A 8 — 2 Hauptwerkmeister – Hebung von BesGr A 7 (Oberwerkmeister)
Oberamtsrat	A 13	1	1	1	Zusammen 3
Regierungsamtmann	A 11	1	1	1	**Abgang:**
Regierungsoberinspektor	A 10	1	1	1	BesGr A 9 — 1 Amtsinspektor – Umwandlung in Betriebsinspektor (BesGr A 9)
Amtsinspektoren gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.	A 9	1	1	2	BesGr A 7 — 2 Oberwerkmeister – Hebung in BesGr A 8 (Hauptwerkmeister)
Betriebsinspektor		1	1	–	Zusammen 3
Hauptwerkmeister	A 8	3	3	1	Zugang/Abgang –
Regierungshauptsekretär		1	1	1	
Oberwerkmeister	A 7	–	–	2	
Betriebshauptwarte	A 5	3	3	3	
Betriebsoberwarte	A 4	4	4	4	
Zusammen		**17**	**17**	**17**	
Zu Titel 425 01					**1979**
Angestellte					**Zugang:** **Stellen**
Tarifliche Angestellte	V c	1	1	1	VergGr VII — 1 neu – für eine Chemielaborantin
	VII	1	1	–	
	VIII	3	3	3	
darunter Schreibkräfte		(2)	(2)	(2)	
Zusammen		**5**	**5**	**4**	
Zugang		1			
Zu Titel 426 71					
Betriebsarbeiter		**60**	**60**	**60**	
Gesamtübersicht					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		17	17	17	
Titel 425 01 Angestellte		5	5	4	
darunter Schreibkräfte		(2)	(2)	(2)	
Personalsoll A		**22**	**22**	**21**	
Ferner:					
Titel 426 71 Betriebsarbeiter		60	60	60	
Zugleich Summe B					

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978
Zu Titel 422 01				
Planmäßige Beamte				
Feste Gehälter				
Präsident des Landesentschädigungsamts	B 4	1	1	–
Aufsteigende Gehälter				
Leitender Regierungsdirektor	A 16	1	1	1
Leitender Medizinaldirektor ku in BesGr A 15		1	1	1
Regierungsdirektoren davon 3 Stellen ku in BesGr A 14	A 15	5	5	5
Medizinaldirektoren ku in BesGr A 14		2	2	3
Oberregierungsräte davon 2 Stellen ku in BesGr A 13 (RR) gemäß § 26 Abs. 6 BBesG	A 14	5	5	7
Medizinaloberräte		2	2	1
Regierungsrat	A 13	1	1	–
Oberamtsrat	A 13	1	1	1
Regierungsamtsräte davon 2 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.	A 12	7	7	8
Regierungsamtmänner davon 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.	A 11	7	7	9
Amtsinspektoren davon 1 Stelle kw mit Ausscheiden des Stelleninhabers 1 Stelle ku nach VergGr V c	A 9	4	4	5
Regierungshauptsekretäre	A 8	2	2	2
Regierungsobersekretäre	A 7	6	6	4
Regierungssekretäre	A 6	2	2	–
Regierungsassistent	A 5	1	1	–
Oberamtsmeister	A 5	1	1	1
Oberamtsgehilfe	A 2	1	1	1
Zusammen		**50**	**50**	**49**
Zugang		1		
Zu Titel 425 01				
Angestellte				
Außertarifliche Angestellte (Präsident)		–	–	1
Tarifliche Angestellte	I b	–	–	1
	IV a	1	1	2
	IV b	1	1	1
	V b	47	45	52
	V c	3	3	2
	VI b	4	4	6
	VII	37	37	48
darunter Schreibkräfte		(9)	(9)	(9)
	VIII	38	35	43
darunter Schreibkräfte		(11)	(11)	(11)
	IX b	6	6	6
	X	3	3	4
Zusammen		**140**	**135**	**166**
Abgang		26	5	
Zu Titel 426 21				
Arbeiter				
	VII	1	2	1
	VI	1	–	1
	III	1	1	1
	II	20	20	20
Zusammen		**23**	**23**	**23**
Gesamtübersicht				
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		50	50	49
Titel 425 01 Angestellte		140	135	166
darunter Schreibkräfte		(20)	(20)	(20)
Titel 426 21 Arbeiter		23	23	23
Personalsoll A		**213**	**208**	**238**

1979
Zugang: **Stellen**

BesGr B 4	1	Umwandlung von Titel 425 01 (Außertariflicher Angestellter) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
BesGr A 14	1	Medizinaloberrat – Umwandlung von BesGr A 15 im Vollzug des ku-Vermerks
BesGr A 13	1	Regierungsrat – Umwandlung von BesGr A 14 im Vollzug des ku-Vermerks
BesGr A 7	2	Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr VII) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
BesGr A 6	2	Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr VII) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
BesGr A 5	1	Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr VII) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
Zusammen	8	

Abgang:

BesGr A 15	1	Medizinaldirektor – Umwandlung in BesGr A 14 im Vollzug des ku-Vermerks
BesGr A 14	2	Oberregierungsräte – und zwar 1 Umwandlung in BesGr A 13 im Vollzug des ku-Vermerks 1 Umsetzung nach Kap. 06 15
BesGr A 12	1	Umsetzung nach Kap. 06 15
BesGr A 11	2	Umsetzung nach Kap. 06 15
BesGr A 9	1	Umsetzung nach Kap. 06 15
Zusammen	7	
Bleiben Zugang	1	

1979
Zugang: **Stellen**

VergGr V c	1	Umwandlung von VergGr V b

Abgang:

Außertarifliche Angestellte	1	Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr B 4) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
VergGr I b	1	Umsetzung nach Kap. 06 15 unter gleichzeitiger Umwandlung
VergGr IV a	1	Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
VergGr V b	5	und zwar 3 Umsetzung nach Kap. 06 01 unter gleichzeitiger Umwandlung 1 Umsetzung nach Kap. 06 15 1 Umwandlung in VergGr V c
VergGr VI b	2	Umsetzung nach Kap. 06 15
VergGr VII	11	und zwar 6 Umsetzung nach Kap. 06 15 5 Umwandlung nach Titel 422 01 im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
VergGr VIII	5	und zwar 2 Umsetzung nach Kap. 06 15 3 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
VergGr X	1	Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
Zusammen	27	
Bleiben Abgang	26	

1980
Abgang: **Stellen**

VergGr V b	2	Umsetzung nach Kap. 06 01 unter gleichzeitiger Umwandlung
VergGr VIII	3	Umsetzung nach Kap 06 01 unter gleichzeitiger Umwandlung
Zusammen	5	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978	Erläuterungen
Zu Titel 422 01					**1979**
Planmäßige Beamte					**Zugang:** **Stellen**
Feste Gehälter					BesGr A 16 — 1 Hebung von BesGr A 15
Präsident des Landesvermessungsamts	B 4	1	1	1	BesGr A 15 — 1 Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr I b) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
Vizepräsident des Landesvermessungsamts	B 2	1	1	1	BesGr A 13 — 3 Vermessungsräte – und zwar
Abteilungsdirektoren		2	2	2	2 Umsetzung von Kap. 06 08 Titel 425 01 unter gleichzeitiger Umwandlung
Aufsteigende Gehälter					1 Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 13 z. A.)
Leitende Vermessungsdirektoren	A 16	6	6	5	
Vermessungsdirektoren	A 15	10	10	10	
Vermessungsoberräte	A 14	20	20	20	BesGr A 9 — 2 Technische Amtsinspektoren – Hebung von BesGr A 5
Vermessungsräte	A 13	14	14	11	BesGr A 8 — 2 Technische Hauptsekretäre – und zwar
Technische Oberamtsräte	A 13	11	11	11	1 neu – infolge Aufgabenmehrung
davon 9 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.					1 Hebung von BesGr A 5
Oberamtsrat		1	1	1	BesGr A 7 — 2 Technische Obersekretäre – und zwar
Technische Amtsräte	A 12	22	22	22	1 neu – infolge Aufgabenmehrung
davon 19 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a. F.					1 Hebung von BesGr A 5
Regierungsamtsrat		1	1	1	BesGr A 6 — 1 Technische Sekretäre – Hebung von BesGr A 5
Technische Amtmänner	A 11	43	43	43	BesGr A 5 — 6 Technische Assistenten – Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 5 z. A.)
davon 38 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 2 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.					BesGr A 5 — 1 Vermessungshauptwart – Hebung von BesGr A 3
Regierungsamtmann		1	1	1	BesGr A 3 — 2 Umsetzung von Kap. 06 08 Titel 425 01 unter gleichzeitiger Umwandlung
Technische Oberinspektoren	A 10	34	34	34	Zusammen 21
davon 28 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.					**Abgang:**
Regierungsoberinspektor		1	1	1	BesGr A 15 — 1 Hebung nach BesGr A 16
Regierungsinspektor	A 9	1	1	1	BesGr A 5 — 6 Technische Assistenten – und zwar
Technische Amtsinspektoren	A 9	14	15	12	1 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
davon 9 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.					5 Hebung nach BesGr A 6–A 9
Betriebsinspektoren		2	2	2	BesGr A 3 — 1 Vermessungswart – Hebung nach BesGr A 5
Amtsinspektor		1	1	1	Zusammen 8
Technische Hauptsekretäre	A 8	24	26	22	Bleiben Zugang 13
davon 2 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.					**1980**
Hauptwerkmeister		6	6	6	**Zugang:** **Stellen**
Regierungshauptsekretär		1	1	1	BesGr A 9 — 1 Technischer Amtsinspektor – Hebung von BesGr A 5
Technische Obersekretäre	A 7	32	36	30	BesGr A 8 — 2 Technische Hauptsekretäre – Hebung von BesGr A 5
Oberwerkmeister		4	4	4	BesGr A 7 — 4 Technische Obersekretäre – Hebung von BesGr A 5
Regierungsobersekretär		1	1	1	BesGr A 6 — 1 Technische Sekretäre – Hebung von BesGr A 5
Technische Sekretäre	A 6	13	14	12	BesGr A 5 — 8 Technische Assistenten – Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 5 z. A.)
Regierungssekretär		1	1	1	Zusammen 16
Technische Assistenten	A 5	6	6	6	**Abgang:**
Werkführer		1	1	1	BesGr A 5 — 8 Technische Assistenten – Hebung nach BesGr A 6–A 9
Vermessungshauptwarte	A 5	27	27	26	Zusammen 8
Vermessungsoberwarte	A 4	20	20	20	Bleiben Zugang 8
Betriebsoberwart		1	1	1	
Vermessungswarte	A 3	4	4	3	
Betriebswart		1	1	1	
Zusammen		**328**	**336**	**315**	
Zugang		13	8		
Leerstellen					
Vermessungsdirektor	A 15	1	1	1	
Vermessungsräte	A 13	4	4	4	
Zusammen		**5**	**5**	**5**	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978	Erläuterungen
Zu Titel 422 11					**1979**
Beamte zur Anstellung					**Zugang:** **Stellen**
	A 13	1	1	3	BesGr A 5 z. A. 8 Umwandlung von Titel 422 21 (Anwärter des mittleren Dienstes)
	A 10	2	2	2	
	A 5	18	10	16	**Abgang:**
Zusammen		**21**	**13**	**21**	BesGr A 13 z. A. 2 und zwar 1 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976 1 Umwandlung nach 422 01 (BesGr A 13 – Vermessungsrat)
Abgang			8		BesGr A 5 z. A. 6 Umwandlung nach 422 01 (BesGr A 5 – Technische Assistenten)
Leerstellen	A 5	**3**	**3**	**3**	Zusammen 8
					Zugang/Abgang –
					1980
					Abgang: **Stellen**
					BesGr A 5 z. A. 8 Umwandlung nach 422 01 (BesGr A 5 – Technische Assistenten)
Zu Titel 422 21					**1979**
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst					**Abgang:** **Stellen** Anwärter des mittleren Dienstes 8 Umwandlung nach Titel 422 11 (BesGr A 5 z. A.)
Gehobener Dienst					**Zu Titel 422 26**
Anwärter		2	2	2	Das Landesvermessungsamt ist für den höheren Dienst im Bereich der Vermessung und Flurbereinigung allgemeine Ausbildungsstelle. In den Vorbereitungsdienst müssen daher alle Bewerber ohne Rücksicht auf den Nachwuchsbedarf der eigenen Verwaltung aufgenommen werden.
Mittlerer Dienst					
Anwärter		7	7	15	
Dienstanfänger		7	7	7	
Zusammen		**16**	**16**	**24**	
Abgang		8			
Zu Titel 422 26					**Zu Titel 425 01**
Referendare		**80**	**80**	**80**	**1979**
					Zugang: **Stellen**
Zu Titel 422 31					VergGr III 1 Hebung von VergGr IV a
Abgeordnete Beamte					VergGr V c 1 Hebung von VergGr VI b
					VergGr VI b 1 Hebung von VergGr VII
Vermessungsdirektor	A 15	1	1	1	VergGr VII 3 Hebung von VergGr VIII
Technische Amtmänner	A 11	5	5	5	Zusammen 6
Technische Hauptsekretäre	A 8	6	6	6	**Abgang:**
Zusammen		**12**	**12**	**12**	VergGr I b 2 und zwar 1 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976 1 Umwandlung nach 422 01 (BesGr A 15) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
Zu Titel 425 01					VergGr IV a 1 Hebung nach VergGr III
Angestellte					VergGr V a 3 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
Tarifliche Angestellte	I b	–	–	2	VergGr VI b 2 und zwar 1 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976 1 Hebung nach VergGr V c
	II a	2	2	2	
	III	15	15	14	
	IV a	29	30	30	
	IV b	5	4	5	VergGr VII 3 und zwar 2 Einsparung nach Art 6 c HG 1975/1976 1 Hebung nach VergGr VI b
	V a	58	58	61	
	V b	6	6	6	
	V c	61	62	60	
	VI b	39	39	40	VergGr VIII 5 und zwar 2 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976 3 Hebung nach VergGr VII
	VII	74	76	74	
darunter Schreibkräfte		(4)	(4)	(4)	
	VIII	64	61	69	
	IX b	1	1	1	
Zusammen		**354**	**354**	**364**	Zusammen 16
Abgang		10			Bleiben Abgang 10

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978	Erläuterungen
(Noch zu Titel 425 01)					**1980** **Zugang:** **Stellen** VergGr IV a 1 Hebung von VergGr IV b VergGr V c 1 Hebung von VergGr VI b VergGr VI b 1 Hebung von VergGr VII VergGr VII 3 Hebung von VergGr VIII Zusammen 6 **Abgang:** VergGr IV b 1 Hebung nach VergGr IV a VergGr VI b 1 Hebung nach VergGr V c VergGr VII 1 Hebung nach VergGr VI b VergGr VIII 3 Hebung nach VergGr VII Zusammen 6 Zugang/Abgang –
Zu Titel 425 11					
Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte					
Kurzfristige Angestellte		**5**	**5**	**5**	
Zu Titel 426 01					
Auszubildende		7	7	7	Die Vermessungsgehilfen auf Zeit können wegen der unterschiedlichen Zahl und der vorübergehenden Beschäftigung nur betragsmäßig veranschlagt werden.
Vermessungsgehilfen auf Zeit		–	–	–	
Zusammen		**7**	**7**	**7**	
Zu Titel 426 21					
Arbeiter					**1979** **Zugang:** **Stellen** LohnGr VIII 1 Umsetzung von Kap. 06 01
Tarifliche Arbeiter	IX	9	9	9	
	VIII a	4	4	4	
	VIII	3	3	2	
	VII	6	6	6	
	VI	11	11	11	
	V	2	2	2	
	II	4	4	4	
Zusammen		**39**	**39**	**38**	
Zugang		1			
Zu Titel 427 51					
Praktikanten		–	–	–	Für die Praktikanten ist nur eine betragsmäßige Veranschlagung des Bedarfs möglich.
Gesamtübersicht					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		328	336	315	
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		21	13	21	
Titel 422 21 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		16	16	24	
Titel 425 01 Angestellte		354	354	364	
darunter Schreibkräfte		(4)	(4)	(4)	
Titel 426 21 Arbeiter		39	39	38	
Personalsoll A ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen		**758**	**758**	**762**	
Ferner:					
Titel 422 26 Referendare		80	80	80	
Titel 425 11 Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		5	5	5	
Titel 426 01 Arbeiter		7	7	7	
Titel 427 51 Praktikanten		–	–	–	
Summe B		92	92	92	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978
Zu Titel 422 01				
Planmäßige Beamte				
Feste Gehälter				
Abteilungsdirektoren	B 2	3	3	3
Aufsteigende Gehälter				
Abteilungsdirektoren	A 16	2	2	–
Leitende Vermessungsdirektoren		12	12	14
Vermessungsdirektoren	A 15	83	83	81
Vermessungsoberräte	A 14	97	97	99
Vermessungsräte	A 13	52	52	52
Technische Oberamtsräte	A 13	45	45	40
davon 44 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.				
Technische Amtsräte	A 12	93	93	81
davon 87 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 2a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.				
Technische Amtmänner	A 11	191	191	173
davon 174 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 2 Stellen gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.				
Technische Oberinspektoren	A 10	159	159	168
davon 131 Stellen gemäß § 2 Nr. 4 Buchst. a, 1 Stelle gemäß § 3 Nr. 2 Buchst. a der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.				
Technische Amtsinspektoren	A 9	146	153	127
davon 82 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.				
Technische Hauptsekretäre	A 8	259	288	246
davon 21 Stellen gemäß § 3 Nr. 4 der V zu § 5 Abs. 6 Satz 3 BBesG a.F.				
Technische Obersekretäre	A 7	318	356	306
Technische Sekretäre	A 6	114	128	109
Technische Assistenten	A 5	65	73	97
davon 4 Stellen ku 1. September 1981 in Stellen für Dienstanfänger				
Vermessungshauptwarte	A 5	505	505	501
Vermessungsoberwarte	A 4	404	404	403
Vermessungswarte	A 3	102	102	108
Zusammen		**2 650**	**2 746**	**2 608**
davon 10 DW				
Zugang		42	96	

1979

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 16	2	Abteilungsdirektoren – Umwandlung von BesGr A 16 (Leitende Vermessungsdirektoren)
BesGr A 15	2	Hebung von BesGr A 14
BesGr A 13	5	Technische Oberamtsräte – und zwar
	1	neu – infolge Aufgabenmehrung
	4	Hebung von BesGr A 10
BesGr A 12	12	und zwar
	1	neu – infolge Aufgabenmehrung
	11	Hebung von BesGr A 10
BesGr A 11	18	und zwar
	2	neu – infolge Aufgabenmehrung
	16	Hebung von BesGr A 10
BesGr A 10	22	und zwar
	2	neu – infolge Aufgabenmehrung
	20	Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 10 z. A.)
BesGr A 9	19	Technische Amtsinspektoren – Hebung von BesGr A 5
BesGr A 8	13	Hebung von BesGr A 5
BesGr A 7	12	und zwar
	1	neu – infolge Aufgabenmehrung
	11	Hebung von BesGr A 5
BesGr A 6	5	und zwar
	1	neu – infolge Aufgabenmehrung
	4	Hebung von BesGr A 5
BesGr A 5	15	Technische Assistenten – und zwar
	10	Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 5 z. A.)
	4	Umwandlung von Titel 422 21 (Dienstanfänger)
	1	Umwandlung von Titel 425 01 (VergGr V c) im Vollzug des Landtagsbeschlusses vom 15. Dezember 1977
BesGr A 5	4	Vermessungshauptwarte – Hebung von BesGr A 3
BesGr A 4	1	Hebung von BesGr A 3
Zusammen	130	

Abgang:		
BesGr A 16	2	Leitende Vermessungsdirektoren – Umwandlung in BesGr A 16 (Abteilungsdirektoren)
BesGr A 14	2	Hebung nach BesGr A 15
BesGr A 10	31	Hebung nach BesGr A 11–A 13
BesGr A 5	47	Technische Assistenten – Hebung nach BesGr A 6–A 9
BesGr A 3	6	und zwar
	1	Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
	5	Hebung nach BesGr A 4–A 5
Zusammen	88	
Bleiben Zugang	42	

1980

Zugang:	**Stellen**	
BesGr A 9	7	Technische Amtsinspektoren – Hebung von BesGr A 5
BesGr A 8	29	Hebung von BesGr A 5
BesGr A 7	38	Hebung von BesGr A 5
BesGr A 6	14	Hebung von BesGr A 5
BesGr A 5	96	Technische Assistenten – Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 5 z. A.)
Zusammen	184	

Abgang:		
BesGr A 5	88	Technische Assistenten – Hebung nach BesGr A 6–A 9
Bleiben Zugang	96	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978	Erläuterungen
(Noch zu Titel 422 01)					**1979**
Leerstellen					**Zugang** **Leerstellen**
					BesGr A 10 — 5 Umwandlung von Titel 422 21 (Anwärter des gehobenen Dienstes)
Technischer Amtmann	A 11	–	–	1	BesGr A 7 — 3 neu – für ohne Dienstbezüge beurlaubte Beamte
Technische Oberinspektoren	A 10	6	5	1	BesGr A 5 — 23 und zwar
davon 1 kw 1. Januar 1980					20 Umwandlung von Titel 422 11 (BesGr A 5 z. A.)
Technische Obersekretäre	A 7	3	3	–	3 Umwandlung von Titel 422 21 (Anwärter des mittleren Dienstes)
Technische Assistenten	A 5	28	28	5	
Zusammen		**37**	**36**	**7**	Zusammen 31
Zugang		30			
Abgang			1		**Abgang:**
					BesGr A 11 — 1 Vollzug des kw-Vermerks
					Bleiben Zugang 30
					1980
					Abgang: **Leerstellen**
					BesGr A 10 — 1 Vollzug des kw-Vermerks
Zu Titel 422 11					**1979**
Beamte zur Anstellung	A 13	15	15	20	**Zugang:** **Stellen**
	A 10	10	10	30	BesGr A 5 z. A. — 22 Umwandlung von Titel 422 21 (Anwärter des mittleren Dienstes)
	A 5	118	22	106	
davon ku ab 1. September 1981					**Abgang:**
in Anwärter des mittleren Dienstes		(22)	(22)		BesGr A 13 z. A. — 5 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
Zusammen		**143**	**47**	**156**	BesGr A 10 z. A. — 20 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 10)
Abgang		13	96		BesGr A 5 z. A. — 10 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 5)
					Zusammen 35
					Bleiben Abgang 13
					1980
					Abgang: **Stellen**
					BesGr A 5 z. A. — 96 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 5)
Leerstellen	A 5	–	–	**20**	**1979**
Abgang		20			**Abgang:** **Leerstellen**
					BesGr A 5 z. A. — 20 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 5) Leerstellen
Zu Titel 422 21					**1979**
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst					**Abgang:** **Stellen**
					Anwärter des mittleren Dienstes — 22 Umwandlung nach Titel 422 11 (BesGr A 5 z. A.)
Gehobener Dienst					Dienstanfänger — 4 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 5)
Anwärter		5	5	5	Zusammen 26
Mittlerer Dienst					
Anwärter		3	3	25	
Dienstanfänger		3	3	7	
Zusammen		**11**	**11**	**37**	
Abgang		26			
Leerstellen					**1979**
					Abgang: **Leerstellen**
Gehobener Dienst					Anwärter des gehobenen Dienstes — 15 und zwar
Anwärter		–	–	15	10 Einsparung
Mittlerer Dienst					5 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 10)
Anwärter		–	–	20	Anwärter des mittleren Dienstes — 20 und zwar
Zusammen		–	–	**35**	17 Einsparung
Abgang		35			3 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 5)
					Zusammen 35

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	1980	1978	Erläuterungen
Zu Titel 425 01					**1979**
Angestellte					**Abgang:** **Stellen**
Tarifliche Angestellte	II a	–	–	3	VergGr II a 3 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
	IV b	1	1	4	VergGr IV b 3 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
	V a	–	–	1	VergGr V a 1 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
davon 13 Stellen ku in BesGr A 5	V c	34	34	35	VergGr V c 1 Umwandlung nach Titel 422 01 (BesGr A 5)
	VI b	68	68	68	VergGr VIII 34 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
	VII	300	300	300	Zusammen 42
darunter Schreibkräfte		(–)	(–)	(–)	
	VIII	205	205	239	
darunter Schreibkräfte		(–)	(–)	(–)	
	IX b	30	30	30	
Zusammen		**638**	**638**	**680**	
Abgang		42			
Zu Titel 425 11					
Sonstige Hifsleistungen durch Angestellte					
Kurzfristige Angestellte		**10**	**10**	**10**	
Zu Titel 426 01					
Arbeiter					Der Bedarf für Vermessungsgehilfen auf Zeit kann wegen der unterschiedlichen Zahl und der vorübergehenden Beschäftigung nur betragsmäßig veranschlagt werden.
Ständige Vermessungsgehilfen		13	13	13	
Vermessungsgehilfen auf Zeit		–	–	–	
Zusammen		**13**	**13**	**13**	
Zu Titel 426 21					**1979**
Arbeiter					**Abgang:** **Stellen**
Tarifliche Arbeiter	V	7	7	7	LohnGr II 12 und zwar
	II	79	79	91	7 Einsparung gemäß Art. 6 c HG 1975/1976
Zusammen		**86**	**86**	**98**	3 Umsetzung nach Kap. 03 74
Abgang		12			2 Umsetzung nach Kap. 03 76
Zu Titel 427 51					
Praktikanten		–	–	–	Für die Praktikanten ist nur eine betragsmäßige Veranschlagung des Bedarfs möglich.
Gesamtübersicht					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		2 650	2 746	2 608	
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		143	47	156	
Titel 422 21 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		11	11	37	
Titel 425 01 Angestellte		638	638	680	
darunter Schreibkräfte		(–)	(–)	(–)	
Titel 426 21 Arbeiter		86	86	98	
Personalsoll A		**3 528**	**3 528**	**3 579**	
ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen					
Ferner:					
Titel 425 11 Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		10	10	10	
Titel 426 01 Arbeiter		13	13	13	
Titel 427 51 Praktikanten		–	–	–	
Summe B		23	23	23	

Stellenplan

Bezeichnung	BesGr / VergGr / LohnGr	Stellenzahl 1979	Stellenzahl 1980	Stellenzahl 1978	Erläuterungen
Einzelplan 06					
Gesamtübersicht					
Titel 422 01 Planmäßige Beamte		20 024	20 635	19 264	
Titel 422 11 Beamte zur Anstellung		1 867	1 600	2 166	
Titel 422 21 Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst		1 122	1 044	1 179	
Titel 425 01 Angestellte		5 481	5 470	5 642	
darunter Schreibkräfte		(1 312)	(1 313)	(1 279)	
Titel 426 21 Arbeiter		847	846	846	
Personalsoll A		**29 341**	**29 595**	**29 097**	
ohne Stellen für abgeordnete Beamte Titel 422 31 und ohne Leerstellen					
Ferner:					
Titel 422 26 Referendare		80	80	80	
Titel 425 11 Sonstige Hilfsleistungen durch Angestellte		17	17	17	
Titel 426 01 Arbeiter		20	20	20	
Titel 427 01 Nebenamtlich Tätige		16	16	16	
Titel 427 51 Praktikanten, Volontäre		1	1	1	
Angestellte und Arbeiter in Titelgruppen und Betriebsarbeiter:					
Titel 425 73 Angestellte		2	2	2	
Bauleitungsangestellte		514	514	557	
darunter Schreibkräfte		(37)	(37)	(37)	
Bauleitungsarbeiter		30	30	33	
Betriebsarbeiter		599	610	578	
Summe B		1 279	1 290	1 304	

Epl. 06 Staatsministerium der Finanzen
Anlage A

Nachweisung der Sondervermögen

Fonds für die Wiederherstellung der Wasserspiele in Herrenchiemsee

A. Vermögenswert am 1. Januar 1978:	
a) Bargeld	–,– DM
b) Bankguthaben	964 896,92 DM
c) Wertpapiere (Nennwert)	–,– DM
B. Voraussichtliche Einnahmen:	
a) im Haushaltsjahr 1978	530 000,– DM
b) im Haushaltsjahr 1979	530 000,– DM
c) im Haushaltsjahr 1980	530 000,– DM
C. Voraussichtliche Ausgaben:	
a) im Haushaltsjahr 1978	1 000 000,– DM
b) im Haushaltsjahr 1979	1 000 000,– DM
c) im Haushaltsjahr 1980	550 000,– DM

Erläuterung

Auf die Eintrittspreise für Schloß Herrenchiemsee wird seit August 1965 ein Zuschlag in Höhe von -,50 DM und seit 1. Januar 1972 ein Zuschlag von 1 DM je Karte erhoben. Mit den dadurch aufkommenden Beträgen soll die Wiedererrichtung der Wasserspiele in Herrenchiemsee finanziert werden. Geplant ist der Ausbau in Teilabschnitten im Rahmen der jeweils durch die Zuschläge aufgekommenen Beträge.

Die Erhebung des Zuschlags wurde mit FM-Schreiben vom 11. August 1965 Nr. C 2770 - 43 199, ergänzt durch FM-Schreiben vom 16. August 1971 Nr. B 2106/16 - 15/6 - 42 762, die Einrichtung eines Sondervermögens mit FM-Schreiben vom 9. Juli 1968 Nr. G 8678II - H - 60 angeordnet.

Sonderausweis
der staatlichen Hochbaumaßnahmen

mit mehr als 250 000 DM Gesamtkosten im Einzelfall

für den Bereich des

Epl. 06

Die Anlage S enthält 125 Baumaßnahmen mit voraussichtlichen Gesamtbaukosten von 1 019 953,0 Tsd. DM. Davon wurden bis einschließlich 1977 264 215,6 Tsd. DM verausgabt. 1978 stehen - abzüglich gesperrter Beträge - 46 072,0 Tsd. DM zur Verfügung. Ab 1981 werden noch 514 998,0 Tsd. DM benötigt.

N e u in den Haushalt 1979/1980 wurden 17 Baumaßnahmen mit voraussichtlichen Gesamtbaukosten von 34 020,0 Tsd. DM eingestellt.

Bei Baumaßnahmen mit geschätzten Gesamtbaukosten über 1 000,0 Tsd. DM werden die Höhe der künftigen jährlichen Haushaltsmehrbelastungen und - soweit nicht bereits in den Erläuterungen angegeben - die Höhe der Kosten der Ersteinrichtung gemäß Abschnitt F Nr. 2.1.3., 5.5. und 5.6. RLBau bei der Aufstellung der Haushaltsunterlage -Bau- ermittelt und mit dieser dem Ausschuß für den Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags anläßlich des Antrags auf Aufhebung des Sperrvermerkes zur Kenntnis gebracht.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 04		OBERFINANZDIREKTIONEN ALLGEMEINE VERWALTUNG			
710 01-9	016	OBERFINANZDIREKTION MUENCHEN ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES AN DER KARL-, BARER-, ARCOSTRASSE GESPERRT KREDITFINANZIERT	-	-	A - B C
730 01-5	016	OBERFINANZDIREKTION NUERNBERG ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES KREDITFINANZIERT	48,0	-	A 550,0 B C 1,0
		SUMME KAPITEL 06 04	48,0	-	A 550,0 B - C 1,0
06 05		FINANZAEMTER OBERFINANZDIREKTION MUENCHEN			
710 21-2	016	FINANZAMT MUENCHEN IV (BISHER OST) ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES AN DER ARNULF-/DEROYSTRASSE, GLEICHZEITIG FUER DIE UNTERBRINGUNG DES FINANZAMTS MUENCHEN V (BISHER WEST) ZU TIT. 710 21 - 747 21: KREDITFINANZIERT	-	-	A 500,0 B 3.956,7 C 7.449,6
710 22-1	016	AEMTERGEBAEUDE DER FINANZVERWALTUNG IN MUENCHEN AN DER ARNULF-/DEROYSTRASSE ERRICHTUNG EINER TIEFGARAGE VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 1.000.000	3.500,0	2.000,0	A 1.000,0 B C 64,4
710 41-8	016	FINANZAMT MUENCHEN I (BISHER LAND) ERWEITERUNG DES DIENSTGEBAEUDES KARLSTRASSE 9/11 GLEICHZEITIG FUER DAS FINANZAMT FUER KOERPERSCHAFTEN	200,0	-	A 3.550,0 B 3.042,4 C 1.802,7
712 11-2	016	FINANZAMT STARNBERG GENERALINSTANDSETZUNG UND UMBAU DES SCHLOSSGEBAEUDES (DIENSTGEBAEUDE DES FINANZAMTS) SOWIE INSTANDSETZUNG DER ZUFAHRTSBRUECKE	182,0	-	A - B ,5 C 91,8
712 21-0	016	FINANZAMT WEILHEIM UMBAU UND ERWEITERUNG DES DIENSTGEBAEUDES GESPERRT	-	-	A - B C
712 31-8	016	FINANZAMT WOLFRATSHAUSEN UMBAU UND INSTANDSETZUNG DER EHEMALIGEN LANDRATSAMTSGEBAEUDE FUER ZWECKE DES FINANZAMTS UND DES AMTSGERICHTS (GRUNDBUCHAMT)	-	-	A 500,0 B 205,0 C

Erläuterungen

Zu Kapitel 06 04 Titel 710 01
Auf dem Ruinengrundstück an der Karl-Barer-Arco-Straße ist eine Erweiterung des Dienstgebäudes der Oberfinanzdirektion München vorgesehen.
Das Vorhaben wurde zurückgestellt.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	14 500,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	100,0
(verausgabt: 8,7 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	-
Ab 1981 noch benötigt	14 400,0

Zu 730 01
Mit dem veranschlagten Betrag und einem Ausgaberest wird die Baumaßnahme abgeschlossen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 15.6.1977	1 098,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	500,0
(verausgabt: 1,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge)	550,0
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu Kapitel 06 05 Titel 710 21
Die Baumaßnahme wird abgerechnet.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 11.12.1972	27 578,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	21 955,0
(verausgabt: 19 047,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	500,0
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu 710 22
Mit den veranschlagten Beträgen wird die Baumaßnahme durchgeführt.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 11.8.1977	7 511,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	300,0
(verausgabt: 64,4 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	1 000,0
Ab 1981 noch benötigt	711,0

Zu 710 41
Mit dem veranschlagten Betrag wird die Baumaßnahme abgeschlossen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 6.5.1975	9 850,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	6 300,0
(verausgabt: 4 968,4 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge)	3 350,0
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu 712 11
Mit dem veranschlagten Betrag wird die Baumaßnahme abgeschlossen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 25.11.1977	7 900,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	7 718,0
(verausgabt: 7 149,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	-
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu 712 21
Zur Verbesserung der Unterbringungsverhältnisse des Finanzamtes Weilheim sollen in einem Um- und Erweiterungsbau des Vermessungsamtes Räume für die im Zuge der Neugliederung der Finanzämter vom Finanzamt Garmisch zum Finanzamt Weilheim verlegte Betriebsprüfungsstelle geschaffen werden.
Die bisher geschätzten Gesamtbaukosten von 3 500 000 DM mindern sich auf voraussichtlich 1 500 000 DM; weil auf einen ursprünglich geplanten Neubau verzichtet wird.
Für die Durchführung der Planung steht ein Ausgaberest zur Verfügung.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	1 500,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	100,0
Ab 1981 noch benötigt	1 400,0

Zu 712 31
Im Zuge der Neugliederung der Finanzämter sind vom Finanzamt Wolfratshausen die Dienstkräfte des aufzulösenden Finanzamts Bad Tölz zu übernehmen. Zur ordnungsgemäßen Unterbringung sollen das benachbarte ehemalige Gebäude des Landratsamts für das Finanzamt hergerichtet und gleichzeitig die Erweiterungsbauten I und II des Landratsamtsgebäudes für die Unterbringung des Grundbuchamtes nutzbar gemacht werden.
Für den Beginn der Baumaßnahmen stehen Ausgabereste zur Verfügung.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 27.1.1977 und 25.8.1977	1 477,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	400,0
(verausgabt: 207,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	500,0
Ab 1981 noch benötigt	577,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 05					
713 11-1	016	FINANZAMT DACHAU ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 2.000.000	200,0	1.500,0	A 250,0 B C
713 41-5	016	FINANZAMT FUERSTENFELDBRUCK ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES GESPERRT	100,0	-	A 250,0 B C
715 01-1	016	FINANZAMT INGOLSTADT UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES STAATSEIGENEN ANWESENS INGOLSTADT, ESPLANADE 38 FUER ZWECKE DES FINANZAMTS GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 4.000.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 4.000.000	1.000,0	3.000,0	A 1.000,0 B C
715 21-7	016	FINANZAMT SCHROBENHAUSEN UM- UND AUSBAU DES EHEMALIGEN AMTSGERICHTSGEBAEUDES SOWIE DES GESUNDHEITSAMTSGEBAEUDES FUER ZWECKE DES FINANZAMTS, FERNER UMBAUARBEITEN IM FINANZAMTSDIENSTGEBAEUDE	427,0	-	A 609,0 B 1,3 C
715 31-5	016	FINANZAMT EICHSTAETT UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES EHEMALIGEN FORSTAMTSGEBAEUDES FUER ZWECKE DES FINANZAMTS. FERNER UMBAU UND INSTANDSETZUNGSARBEITEN IM FINANZAMTSDIENSTGEBAEUDE	1.500,0	310,0	A 600,0 B 64,6 C
717 01-9	016	FINANZAMT BERCHTESGADEN UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES EHEMALIGEN AMTSGERICHTSGEBAEUDES FUER ZWECKE DES FINANZAMTS	400,0	395,0	A 150,0 B ,4 C
717 41-1	016	FINANZAMT MIESBACH ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES GESPERRT	-	-	A - B - C -
717 61-6	016	FINANZAMT ROSENHEIM ERRICHTUNG EINES NEUBAUES GESPERRT	250,0	-	A - B 11,9 C

Erläuterungen

Zu 713 11
Mit den veranschlagten Beträgen und einem Ausgaberest sollen die Planung durchgeführt und die Baumaßnahme begonnen werden.
Kosten der Ersteinrichtung: 140 000 DM.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	11 000,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	50,0
Ab 1981 noch benötigt	9 250,0

Zu 713 41
Die starke Bevölkerungszunahme im Amtsbereich hat zu einer erheblichen Mehrung des Aufgabenumfanges geführt, so daß mehrere Aufgabengebiete in angemieteten Räumen untergebracht werden mußten. Eine Erweiterung des Dienstgebäudes ist nicht möglich.
Ein geeignetes Baugrundstück steht zur Verfügung.
Kosten der Ersteinrichtung: 130 000 DM.
Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest soll die Planung durchgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	9 500,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	50,0
Ab 1981 noch benötigt	9 350,0

Zu 715 01
Zur Verbesserung der Unterbringungsverhältnisse beim Finanzamt Ingolstadt ist der Um- und Ausbau der Friedenskaserne B vorgesehen. Hierzu ist die Generalinstandsetzung einschließlich Entkernung des Gebäudes erforderlich.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	20 000,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	-
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge)	250,0
Ab 1981 noch benötigt	15 750,0

Zu 715 21
Der im Zuge der Neugliederung der Finanzämter beim Finanzamt Schrobenhausen sich ergebende zusätzliche Raumbedarf soll durch Um- und Ausbau des ehemaligen Amtsgerichtsgebäudes gedeckt werden. Im Dienstgebäude des Finanzamts selbst sind verschiedene Umbauarbeiten vorgesehen.
Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest wird die Maßnahme abgeschlossen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstechnischer Prüfung vom 2.2.1977	1 709,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	1 000,0
(verausgabt: 4,9 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	282,0
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu 715 31
Mit den veranschlagten Mitteln wird die Baumaßnahme fortgeführt.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstechnischer Prüfung vom 17.11.1978	3 110,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	490,0
(verausgabt: 70,7 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	600,0
Ab 1981 noch benötigt	210,0

Zu 717 01
Die Unterbringung des Finanzamts Berchtesgaden ist unzureichend. Die im Zuge der Gebietsreform zu übernehmenden Dienstkräfte des Finanzamts Laufen können nicht untergebracht werden. Abhilfe soll durch den Umbau und die Instandsetzung des ehemaligen Amtsgerichtsgebäudes geschaffen werden.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Arbeiten begonnen werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstechnischer Prüfung vom 20.9.1977	1 045,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	100,0
(verausgabt: 0,4 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	150,0
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu 717 41
Das vorhandene Grundstück reicht für einen Erweiterungsbau in der erforderlichen Größe nicht mehr aus. Es soll daher ein Neubau auf einem noch zu erwerbenden Grundstück errichtet werden.
Kosten der Ersteinrichtung: 170 000 DM.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	8 000,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	50,0
Ab 1981 noch benötigt	7 950,0

Zu 717 61
Der ständig wachsende Aufgabenumfang zwang dazu, die Betriebsprüfungsstelle, die Bewertungsstelle und andere Arbeitsgebiete in Mieträumen unterzubringen. Baufachliche Untersuchungen haben ergeben, daß auf lange Sicht keine befriedigende Verbesserung der Unterbringungsverhältnisse durch einen Erweiterungsbau geschaffen würde. Aus diesem Grunde soll nunmehr ein neues Dienstgebäude errichtet werden. Ein geeignetes Grundstück steht zur Verfügung.
Das derzeitige Dienstgebäude wird dem Amtsgericht Rosenheim zur Deckung seines zusätzlichen Raumbedarfs dienen.
Kosten der Ersteinrichtung: 200 000 DM.
Für die Fortführung der Planung stehen die veranschlagten Mittel zur Verfügung.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	15 000,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	650,0
(verausgabt: 11,9 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	-
Ab 1981 noch benötigt	14 100,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 05					
721 12-0016		FINANZAMT LANDSHUT ERRICHTUNG EINES KANTINENGEBAEUDES	50,0	-	A - B 80,0 C 1.026,4
721 41-5016		FINANZAMT PASSAU ERWEITERUNG DES DIENSTGEBAEUDES DURCH ERRICHTUNG EINES VERBINDUNGSBAUES ZUM ARBEITSAMTSGEBAEUDE	-	-	A - B ,1 C
722 11-0016		FINANZAMT STRAUBING ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES	1.151,0	-	A 3.000,0 B 838,8 C 14,3
723 01-1016		FINANZAMT DEGGENDORF UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES EHEM.LANDRATSAMTSGEBAEUDES FUER ZWECKE DES FINANZAMTS GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1980 DM 600.000	100,0	800,0	A B C
725 11-7016		FINANZAMT AUGSBURG-STADT ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES GESPERRT	-	-	A 300,0 B C
728 31-0016		FINANZAMT KEMPTEN ERWEITERUNG DES DIENSTGEBAEUDES DURCH ERRICHTUNG VON ANBAUTEN SOWIE UMBAU- UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN IM ALTBAU UND DEN ERWORBENEN GEBAEUDEN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 5.000.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 4.000.000	4.000,0	4.000,0	A 500,0 B 61,2 C 13,6
728 61-3016		FINANZAMT MEMMINGEN ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES GESPERRT	-	100,0	A - B C
		OBERFINANZDIREKTION NUERNBERG			
730 01-2016		FINANZAMT ANSBACH ERRICHTUNG EINES DIENSTGEBAEUDES GLEICHZEITIG FUER DIE UNTERBRINGUNG DES VERMESSUNGSAMTES	2.935,0	-	A 5.000,0 B 4.983,5 C 842,8

Erläuterungen

Zu 721 12
Für den Abschluß der Baumaßnahme steht neben dem veranschlagten Betrag ein Ausgaberest zur Verfügung.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstechnischer Prüfung vom 4.9.1974	2 290,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	2 240,0
(verausgabt: 2 080,5 Tsd. DM)	
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu 721 41
Für den Abschluß der Baumaßnahme steht ein Ausgaberest zur Verfügung.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstechnischer Prüfung vom 18.2.1976	500,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	500,0
(verausgabt: 0,16 Tsd. DM)	
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu 722 11
Mit dem veranschlagten Betrag wird die Baumaßnahme fortgeführt.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstechnischer Prüfung vom 8.4.1976 und 18.10.1977	6 843,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	2 692,0
(verausgabt: 853,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	3 000,0
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu 723 01
Das Amt ist derzeit in vier verschiedenen Objekten teilweise zur Miete untergebracht. Für die Verbesserung der künftigen Unterbringungsverhältnisse des Amts ist der Erwerb des Landratsamtsgebäudes vorgesehen und dort verschiedene Umbau- und Instandsetzungsarbeiten durchzuführen.
Mit den veranschlagten Beträgen soll die Planung durchgeführt und die Maßnahme begonnen werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	1 500,0
Ab 1981 noch benötigt	600,0

Zu 725 11
Die Unterbringung des Finanzamts Augsburg-Stadt ist unzureichend. Verschiedene Arbeitsgebiete mußten in angemieteten Räumen untergebracht werden. Die im Zuge der Neugliederung der Finanzämter erforderlichen weiteren Diensträume sowie die notwendigen Räume zur Vergrößerung der Betriebsprüfungsstelle stehen nicht zur Verfügung. Mit Errichtung eines Erweiterungsbaues auf dem staatseigenen Nachbargrundstück sollen nunmehr zusätzliche Räume für die ordnungsgemäße Unterbringung geschaffen werden. Mit einem Ausgaberest kann die Planung des Bauvorhabens durchgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	11 000,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	100,0
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge)	-
Ab 1981 noch benötigt	10 900,0

Zu 728 31
Zur Verbesserung der Unterbringungsverhältnisse sind neben der Errichtung von Anbauten auch umfangreiche Instandsetzungsmaßnahmen in erworbenen Nachbargebäuden sowie im derzeitigen Dienstgebäude notwendig.
Gleichzeitig ergeben sich schwierige Unterfangungsarbeiten bei der Errichtung der Tiefgarage. Desweiteren sind bei den erworbenen Gebäuden denkmalpflegerische Erfordernisse zu beachten.
Mit den veranschlagten Mitteln werden die Arbeiten begonnen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstechnischer Prüfung vom 10.3.1978	14 978,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	1 530,0
(verausgabt: 75,9 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	500,0
Ab 1981 noch benötigt	4 948,0

Zu 728 61
Das Amt ist derzeit in vier verschiedenen Gebäuden untergebracht. Die auf Grund der Gebietsreform von der Außenstelle Mindelheim zu übernehmenden Dienstkräfte können nicht untergebracht werden. Das derzeitige Grundstück ist für die Errichtung eines Erweiterungsbaues zu klein. Es soll daher ein neues Dienstgebäude errichtet werden.
Ein staatliches Grundstück ist vorhanden.
Für die Planung stehen die veranschlagten Mittel und ein Ausgaberest zur Verfügung.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	12 000,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	100,0
Verfügungsbetrag 1978	-
Ab 1981 noch benötigt	11 800,0

Zu 730 01
Mit dem veranschlagten Betrag und einem Ausgaberest wird die Baumaßnahme abgeschlossen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstechnischer Prüfung vom 1.10.1975	18 710,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	10 775,0
(verausgabt: 6 280,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag (Soll) 1978	5 000,0
Ab 1981 noch benötigt	-

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 05					
730 31-6	016	FINANZAMT FUERTH UMBAU UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN IM DIENSTGE- BAEUDE	350,0	-	A B C
731 63-6	016	ZENTRALFINANZAMT NUERNBERG, UMBAU UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN IN DEN DIENST- GEBAEUDEN VOIGTLAENDERSTRASSE 7-9 Z.T. GESPERRT	-	-	A - B - C -
731 64-5	016	FINANZAMT NUERNBERG-OST UMBAU UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN IM AEMTERGE- BAEUDE SANDSTR.20 UND CAMERARIUSSTR.5 GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 400.000	800,0	400,0	A B C
735 21-3	016	FINANZAMT COBURG ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 4.000.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 4.000.000	5.000,0	5.000,0	A - B - C -
735 31-1	016	FINANZAMT HOF ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 1.000.000	-	100,0	A - B - C -
736 41-8	016	FINANZAMT WUNSIEDEL ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES GESPERRT	-	-	A 200,0 B - C -
742 11-6	016	FINANZAMT ASCHAFFENBURG ERRICHTUNG EINES NEUEEN DIENSTGEBAEUDES GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 2.000.000	-	200,0	A - B - C 19,9
742 21-4	016	FINANZAMT KITZINGEN ERWEITERUNG DES DIENSTGEBAEUDES GESPERRT	50,0	300,0	A B C

Erläuterungen

Zu 730 31
Die Finanzkasse Fürth wird auf das integrierte Erhebungsverfahren umgestellt. Dies bedingt Umbaumaßnahmen zur Schaffung von getrennten Dienstzimmern. Ferner muß aufgrund von Beanstandungen des Gewerbeaufsichtsamtes in die Küche eine Lüftungsanlage eingebaut werden. Die Fenster sind erneuerungsbedürftig.

Mit dem veranschlagten Betrag werden die Arbeiten durchgeführt.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 1.3.1979	560,0
Ab 1981 noch benötigt	210,0

Zu 731 63
Das ZFA ist in den staatseigenen Dienstgebäuden Voigtländerstraße 7/9 und in Mieträumen unzureichend untergebracht.

Falls ein Neubau für die EDV errichtet wird, können die ausgelagerten Arbeitsgebiete des ZFA nach Umbaumaßnahmen wieder aufgenommen werden. Der bisher vorgesehene Erweiterungsbau ist dann nicht mehr erforderlich. Für die Erstellung der Projektunterlagen steht ein Ausgaberest zur Verfügung.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	3 500,0
davon festgesetzt lt. obersttechnischer Prüfung vom 30.10.1978	408,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	400,0
Ab 1981 noch benötigt	3 100,0

Zu 731 64
Durch die Umstellung der Finanzkassen auf das automatisierte Erhebungsverfahren und wegen der unzureichenden Unterbringung der FÄ Nürnberg-Ost und -West sind in den Ämtergebäuden Sandstraße 20 und Camerariusstraße 5 Umbauarbeiten zur Schaffung von ausreichenden Büroräumen erforderlich.

Mit den veranschlagten Beträgen soll die Baumaßnahme durchgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	1 200,0
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu 735 21
Mit den veranschlagten Beträgen kann der Rohbau errichtet und mit dem Innenausbau begonnen werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 29.5. und 14.6.1978	16 120,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	200,0
Ab 1981 noch benötigt	5 920,0

Zu 735 31
Eingehende Untersuchungen haben ergeben, daß mit den ursprünglich vorgesehenen Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen der notwendige Raumbedarf des Finanzamtes, insbesondere nach der Auflösung der Außenstellen Münchberg und Naila, nicht gedeckt werden kann. Das neue Veranlagungsmodell kann wegen der unzureichenden Tragkraft der Decken im bisherigen Gebäude nicht eingeführt werden. Für ein neues Dienstgebäude steht ein Baugrundstück zur Verfügung. Das derzeitige Finanzamts-Dienstgebäude wird voraussichtlich bei anderen Verwaltungen Verwendung finden.

Mit einem Ausgaberest und dem veranschlagten Betrag können die Planungsarbeiten durchgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	16 000,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt (verausgabt: 17,4 Tsd. DM)	250,0
Ab 1981 noch benötigt	15 650,0

Zu 736 41
Im Zuge der Neugliederung der Finanzämter muß das Finanzamt Wunsiedel die Dienstkräfte der Außenstelle Selb übernehmen. Zur ordnungsgemäßen Unterbringung ist die Errichtung eines Erweiterungsbaus auf dem angrenzenden staatseigenen Grundstück vorgesehen.

Für die Durchführung der Planung steht ein Ausgaberest zur Verfügung.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	4 500,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	50,0
Verfügungsbetrag (Soll) 1978	100,0
Ab 1981 noch benötigt	4 250,0

Zu 742 11
Die Dienstgebäude Schloßgasse 30, Schloßplatz 3 und 5 mußten wegen Einsturzgefahr der Zwischendecken unter Inkaufnahme hoher Mietkosten z.T. geräumt werden. Das Raumprogramm des FA Aschaffenburg kann auf dem vorhandenen Gelände nicht verwirklicht werden, weil die Gebäude unter Denkmalschutz stehen und ein Anbau in der erforderlichen Größe nicht möglich ist.
Für das FA muß daher ein Neubau auf einem noch zu erwerbenden Grundstück errichtet werden. Der bisher vorgesehene Umbau der Dienstgebäude mit (geschätzten) Gesamtkosten von 6 Mio DM entfällt.
Mit dem veranschlagten Betrag und einem Ausgaberest kann die Planung durchgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	22 000,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt (verausgabt: 65,2 Tsd. DM)	350,0
Verfügungsbetrag (Soll) 1978	-
Ab 1981 noch benötigt	21 450,0

Zu 742 21
Die Diensträume im Ämtergebäude Kitzingen, Moltkestraße 24, reichen auch nach Auslagerung von Dienststellen in Mieträume nicht aus, um das Finanzamt zufriedenstellend unterzubringen. Neue Arbeitsgebiete können nicht mehr eingerichtet werden.
Es soll deshalb ein Erweiterungsbau auf dem FA-Grundstück errichtet werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	3 300,0
Ab 1981 noch benötigt	2 950,0

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 05					
742 31-2	016	FINANZAMT LOHR A.MAIN NEUBAU EINES DIENSTGEBAEUDES ZUGLEICH FUER DIE UNTERBRINGUNG DES STAATL.VERMESSUNGSAMTES GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 2.000.000	200,0	-	A B C
743 31-1	016	FINANZAMT ZEIL UM- UND AUSBAU DER SEITENFLUEGEL DES DIENSTGEBAEUDES SOWIE ERWEITERUNG DURCH ERRICHTUNG EINES ANBAUES GESPERRT	-	50,0	A - B - C -
743 41-9	016	FINANZAMT OBERNBURG ERRICHTUNG EINES DIENSTGEBAEUDES GESPERRT	-	-	A - B - C -
743 51-6	016	FINANZAMT WUERZBURG BRANDSCHUTZMASSNAHMEN SOWIE KLEINERE UMBAUTEN IM DIENSTGEBAEUDE GESPERRT	320,0	-	A B C
745 01-5	016	FINANZAMT AMBERG ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 2.000.000	100,0	1.000,0	A 150,0 B - C -
745 31-9	016	FINANZAMT WALDSASSEN UMBAU DES EHEMALIGEN AMTSGERICHTSGEBAEUDES FUER ZWECKE DES FINANZAMTS SOWIE ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES	-	-	A 140,0 B 1.331,5 C 603,0
745 41-7	016	FINANZAMT WEIDEN UMBAU DES DIENSTGEBAEUDES, UM- UND AUSBAU DES EHEMALIGEN AMTSGERICHTSGEBAEUDES FUER ZWECKE DES FINANZAMTS, VERBINDUNG BEIDER DIENSTGEBAEUDE DURCH EINEN ZWISCHENBAU SOWIE ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES	-	-	A 472,0 B 1.662,1 C 447,7
745 42-6	016	FINANZAMT WEIDEN UMBAU UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN IM DIENSTGEBAEUDE SCHLOERPLATZ 7 GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 150.000	600,0	150,0	A B C

Erläuterungen

Zu 742 31
Das Finanzamt Lohr ist zusammen mit dem Vermessungsamt und der Nebenstelle des Staatl. Gesundheitsamtes Karlstadt in dem Ämtergebäude Lohr, Erthalstraße 1, unzureichend untergebracht. Für die Aufnahme der Außenstellen Karlstadt und Marktheidenfeld fehlen entsprechende Diensträume. Aus organisatorischen Gründen können Teile des Finanzamts nicht in andere Gebäude ausgelagert werden.
Die Unterbringung des Finanzamts Lohr ist auf Dauer am wirtschaftlichsten in einem Neubau, in dem auch das Vermessungsamt unterzubringen ist, gewährleistet.
Mit dem veranschlagten Betrag kann die Planung durchgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	10 000,0
Ab 1981 werden noch benötigt	9 800,0

Zu 743 31
Nach der Neugliederung der Finanzamtsbezirke auf Grund der Gebietsreform ist das Finanzamt Zeil für den Haßberg-Kreis zuständig. Zur Unterbringung der Bediensteten der Außenstellen Ebern und Hofheim müssen die beiden Seitenflügel des Dienstgebäudes ausgebaut werden; zusätzlich ist die Errichtung eines Anbaues erforderlich.

Mit dem veranschlagten Betrag und einem Ausgaberest kann die Planung durchgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	1 000,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	50,0
Ab 1981 noch benötigt	900,0

Zu 743 41
Der Zuständigkeitsbereich des bisherigen Finanzamtes Amorbach sowie ein Teil des Zuständigkeitsbereichs des Finanzamtes Aschaffenburg ist auf das neue Finanzamt Obernburg übertragen worden. Für die Unterbringung dieses Amtes ist die Errichtung eines Dienstgebäudes notwendig.
Ein staatseigenes Grundstück ist vorhanden.
Für die Planung steht ein Ausgaberest zur Verfügung.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	10 200,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	50,0
Ab 1981 noch benötigt	10 150,0

Zu 743 51
Nach der von der Stadt durchgeführten Feuerbeschau sind im Dienstgebäude aus Feuersicherheitsgründen umfangreiche bauliche Maßnahmen und eine Notbeleuchtungsanlage für den gesamten Gebäudekomplex neben kleineren Umbauarbeiten erforderlich.

Mit dem veranschlagten Betrag werden die Arbeiten durchgeführt.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	320,0
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu 745 01
Das Finanzamt Amberg ist in dem um 1500 errichteten ehemaligen kurfürstlichen Zeughaus unzureichend untergebracht. Für das unter Denkmalschutz stehende Gebäude besteht keine Erweiterungsmöglichkeit. Inzwischen mußten Räume angemietet werden.
Zur ordnungsgemäßen Unterbringung des Amtes ist die Errichtung eines neuen Dienstgebäudes vorgesehen. Das hierfür erforderliche Grundstück steht zur Verfügung.
Mit dem veranschlagten Betrag und einem Ausgaberest kann die Planung durchgeführt und mit der Baumaßnahme begonnen werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	9 500,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	120,0
(verausgabt: - Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag (Soll) 1978	150,0
Ab 1981 noch benötigt	8 130,0

Zu 745 31
Die Baumaßnahme ist im wesentlichen abgeschlossen. Der Vortrag dient zur Abwicklung eines Ausgaberestes und von Gewährleistungen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 24.6.1975, 16.1.1978	2 488,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	2 070,0
(verausgabt: 1 934,5 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag (Soll 1978 zuzüglich Verstärkung)	418,0
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu 745 41
Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient zur Abwicklung eines Ausgaberestes und von Gewährleistungen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 8.10.1974	5 650,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	5 128,0
(verausgabt: 3 907,2 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag (Soll) 1978	472,0
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu 745 42
Die Datenerfassungsstelle des Amtes kann in den Dienstgebäuden Schlörplatz 2 und 4 nicht untergebracht werden. Um eine auf lange Sicht ausreichende und zweckmäßige Unterkunft zu schaffen, ist das Gebäude Schlörplatz 7 erworben worden.

Mit den veranschlagten Beträgen sollen die erforderlichen Umbauarbeiten durchgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	750,0
Ab 1981 noch benötigt	-

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 05					
747 21-9	016	FINANZAMT NEUMARKT UMBAU UND INSTANDSETZUNG DER STAATSEIGENEN ANWESEN INGOLSTAEDTER STR. 3 UND FELDSTR. 14 SOWIE ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES Z.T.GESPERRT	-	500,0	A 1.700,0 B 1,1 C
		SUMME KAPITEL 06 05	23.415,0	19.805,0	A 19.871,0 B 16.241,7 C 12.376,9
		VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 14.550.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 21.600.000			
06 06		AUS- UND FORTBILDUNGSSTAETTEN DER FINANZVERWALTUNG			
730 01-0	016	LANDESFINANZSCHULE NORDBAYERN IN ANSBACH ERRICHTUNG DER SCHULANLAGE GESPERRT KREDITFINANZIERT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 4.000.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 4.000.000	1.000,0	6.000,0	A 3.000,0 B 175,1 C 2,8
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 06 06			
06 11		FINANZBAUAEMTER			
715 01-9	016	FINANZBAUAMT INGOLSTADT UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES CAVALIER ELBRACHT GESPERRT ZU TIT. 71501 - 74801: KREDITFIANZIERT VERPFLICHTUNGSERMAECHT.1980 DM 2.000.000	200,0	2.000,0	A B C
720 01-2	018	FINANZBAUAMT PASSAU ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 2.000.000	100,0	1.000,0	A 100,0 B C
745 01-3	018	FINANZBAUAMT AMBERG ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES GLEICHZEITIG FUER DIE UNTERBRINGUNG DES VERMESSUNGSAMTS GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 2.000.000	-	700,0	A 150,0 B C
747 01-1	018	FINANZBAUAMT REGENSBURG UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES STAATSEIGENEN ANWESENS REGENSBURG, BAHNHOFSTR. 7 FUER DIE BFD UND DAS FBA REGENSBURG Z.T. GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 2.000.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 1.200.000	3.000,0	4.000,0	A - B C

Erläuterungen

Zu 747 21

Die beengte Unterbringung des Finanzamtes Neumarkt im staatseigenen Dienstgebäude Ingolstädter Straße 3 läßt die Schaffung weiterer Arbeitsgebiete nicht zu. Die Bewertungsstelle ist bereits in Mieträumen untergebracht. Ein geeigneter Sitzungssaal fehlt.
Für die Bewertungsstelle soll das erworbene Gebäude Feldstraße 14 umgebaut werden. Gleichzeitig sollen im Altbau entsprechende Umbaumaßnahmen durchgeführt und ein Erweiterungsbau errichtet werden.
Mit dem veranschlagten Betrag und einem Ausgaberest können die Baumaßnahmen durchgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	3850,0
davon festgesetzt lt. oberstttechnischer Prüfung vom 1.3.1978	925,0
(verausgabt: 1,1 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag (Soll) 1978	1 700,0
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu Kapitel 06 06 Titel 730 01

Die bisherige Landesfinanzschule Herrsching wird voll für die Beamtenfachhochschule (Fachbereich Finanzwesen) benötigt. Für die Ausbildung der Beamten des mittleren Dienstes ist die Errichtung einer neuen Landesfinanzschule vorgesehen.

Mit den veranschlagten Beträgen kann die Planung abgeschlossen und mit den Bauarbeiten begonnen werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	27 000,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	400,0
(verausgabt: 244,6 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge)	700,0
Ab 1981 noch benötigt	18 900,0

Zu Kapitel 06 11 Titel 715 01

Zur Verbesserung der Unterbringungsmöglichkeiten beim Finanzamt Ingolstadt und im Interesse der Erhaltung denkmalgeschützter staatseigener Anwesen soll das Festungsbauwerk „Cavalier Elbracht" instandgesetzt werden.
Mit den veranschlagten Mitteln kann die Planung durchgeführt und die Maßnahme begonnen werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	6 800,0
Ab 1981 noch benötigt	4 600,0

Zu 720 01

Das Finanzbauamt ist derzeit mit Finanzamt und Gesundheitsamt in einem gemeinsamen Dienstgebäude untergebracht, das künftig ausschließlich dem infolge der Gebietsreform wesentlich vergrößerten Finanzamt dienen soll. Für das Finanzbauamt ist daher die Errichtung eines neuen Dienstgebäudes vorgesehen. Ein geeignetes Grundstück kann voraussichtlich von der Bundesrepublik Deutschland 1979 erworben werden.
Mit den veranschlagten Beträgen und einem Ausgaberest soll die Planung durchgeführt und die Baumaßnahme begonnen werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	6 000,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	50,0
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge)	-
Ab 1981 noch benötigt	4 850,0

Zu 745 01

Das Finanzbauamt Amberg ist bis auf ein Sachgebiet in zwei angemieteten Gebäuden untergebracht. Neue notwendige Arbeitsgebiete können wegen Fehlens der erforderlichen Räume nicht eingerichtet werden. Mit einem Neubau soll es eine ausreichende und zweckmäßige Unterkunft erhalten.
In diesem Neubau soll auch das Vermessungsamt untergebracht werden, das derzeit unzureichend, in einem den Erfordernissen eines modernen technischen Betriebs nicht mehr entsprechenden Gebäude untergebracht ist.
Ein staatseigenes Grundstück steht zur Verfügung.
Mit dem veranschlagten Betrag und einem Ausgaberest soll die Planung durchgeführt und die Baumaßnahme begonnen werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	8 500,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	50,0
Verfügungsbetrag 1978 (Soll)	150,0
Ab 1981 noch benötigt	7 600,0

Zu 747 01

Das Finanzbauamt Regensburg ist in drei angemieteten Gebäuden untergebracht. Neue notwendige Arbeitsgebiete können wegen Raummangels nicht eingerichtet werden.
Auch die Bezirksfinanzdirektion ist in verschiedenen z.T. angemieteten Gebäuden unbefriedigend untergebracht. Um den beiden Behörden eine auf lange Sicht ausreichende und zweckmäßige Unterkunft zu schaffen, wurde das ehemalige Dienstgebäude der Bundesbahndirektion Regensburg erworben.
Der zunächst vorgesehene Neubau eines gemeinsamen Dienstgebäudes mit geschätzten Gesamtbaukosten von 21 000 000 DM entfällt. Mit den veranschlagten Beträgen werden die Planung abgeschlossen und die notwendigen Umbauten durchgeführt.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstttechnischer Prüfung vom 6.3.1979	14 100,0
davon gesperrt	1 000,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	300,0
(verausgabt: 10,0 Tsd. DM)	
Ab 1981 noch benötigt	6 900,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 11					
748 01-0018		AUSARBEITUNG VON UNTERLAGEN FUER STAATLICHE HOCHBAUVORHABEN DIE AUSGABEBFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI 281 11	-	-	A B C
		SUMME KAPITEL 06 11	3.300,0	7.700,0	A 250,0 B - C -
		VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 2.000.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 7.200.000			
06 13		FINANZGERICHTE			
730 01-6055		FINANZGERICHT NUERNBERG ERRICHTUNG EINES DIENSTGEBAEUDES	***	***	A 70,0 B 2.260,2 C 1.169,3
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 06 13			
06 14		BEAMTENFACHHOCHSCHULE			
710 01-8137		NEUBAU EINER SCHULANLAGE FUER DEN FACHBEREICH ALLGEMEINE INNERE VERWALTUNG IN HOF GESPERRT ZU TIT. 710 01 - 718 01: KREDITFINANZIERT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 3.500.000	200,0	1.000,0	A 200,0 B C
712 01-6137		ERWEITERUNG DER SCHULANLAGE FUER DEN FACHBEREICH POLIZEI IN FUERSTENFELDBRUCK GESPERRT	-	100,0	A - B C
716 01-2137		UMBAU UND ERWEITERUNG DES LEHRSAALGEBAEUDES BEI DER BESTEHENDEN SCHULANLAGE FUER DEN FACHBEREICH RECHTSPFLEGE IN STARNBERG	-	-	A 1.500,0 B 14,3 C
718 01-0137		ERRICHTUNG WEITERER GEBAEUDE BEI DER BESTEHENDEN SCHULANLAGE FUER DEN FACHBEREICH FINANZWESEN IN HERRSCHING	-	-	A - B 1.039,3 C 3.083,8
		SUMME KAPITEL 06 14	200,0	1.100,0	A 1.700,0 B 1.053,7 C 3.083,8
		VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 3.500.000			
06 15		BEZIRKSFINANZDIREKTIONEN			
711 02-3017		LANDESBESOLDUNGSSTELLE MUENCHEN ERRICHTUNG EINES ERWEITERUNGSBAUES SOWIE SICHERUNGS- UND ANPASSUNGSMASSNAHMEN IM ALTBAU KREDITFINANZIERT	660,0	-	A 3.300,0 B 2.640,9 C 95,7

Erläuterungen

Zu 748 01
Die für Hochbaumaßnahmen erforderlichen Planungsmittel sind grundsätzlich bei Einzelmaßnahmen der Anlage S mit veranschlagt. Soweit für Baumaßnahmen keine Einzeltitel vorgetragen sind, können die erforderlichen Mittel für die Ausarbeitung von Projekten einschließlich der Durchführung von Wettbewerben für staatliche Hochbauten den Bauämtern aus diesem Ansatz zur Verfügung gestellt werden. Nach der ersten Bewilligung von Haushaltsmitteln für die betreffende Hochbaumaßnahme werden die so bereitgestellten Planungsmittel diesem Ansatz über Titel 281 11 wieder zugeführt.
In begründeten Einzelfällen können aus diesem Ansatz auch Planungsmittel für die Erstellung von Detailprojekten (Art. 54 BayHO) bereitgestellt werden.

Zu Kapitel 06 13 Titel 730 01
Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
Der Vortrag dient zur haushaltstechnischen Abwicklung.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 5.9.1975	5 970,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	5 900,0
(verausgabt: 4 317,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll)	70,0
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu Kapitel 06 14 Titel 710 01
Für den Fachbereich ist eine Schulanlage mit 900 Studienplätzen vorgesehen.
Mit den veranschlagten Beträgen kann die Planung abgeschlossen und die Baumaßnahme begonnen werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	51 500,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	275,0
Verfügungsbetrag 1978	200,0
Ab 1981 noch benötigt	49 825,0

Zu 712 01
Die Schulanlage des Führungsbereichs Polizei in Fürstenfeldbruck soll erweitert werden.
Die veranschlagten Mittel stehen für die Planung zur Verfügung.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	8 000,0
Ab 1981 noch benötigt	7 900,0

Zu 716 01
Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
Der Vortrag dient der Abwicklung eines Ausgaberestes.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 30.11.1977	1 900,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	400,0
Verfügungsbetrag 1978	1 500,0
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu 718 01
Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.
Der Vortrag dient zur Abwicklung eines Ausgaberestes.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 4.4.1974	8 697,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	8 697,0
(verausgabt: 6 917,0 Tsd. DM)	
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu Kapitel 06 15 Titel 711 02
Mit dem Ansatz für 1979 wird die Baumaßnahme abgeschlossen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 13.10.1978	8 410,0
davon bis einschließlich 1977 bewilligt	4 400,0
(verausgabt: 2 988,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Soll)	3 300,0
Ab 1981 noch benötigt	(50,0)

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 15					
725 01-8	017	BEZIRKSFINANZDIREKTION AUGSBURG UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES STAATSEIGENEN ANWESENS AUGSBURG, LUDWIGSTR. 36 FUER ZWECKE DER BFD KREDITFINANZIERT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 1.500.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 600.000	1.000,0	1.500,0	A B C
		SUMME KAPITEL 06 15	1.660,0	1.500,0	A 3.300,0 B 2.640,9 C 95,7
		VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 1.500.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 600.000			
06 16		VERWALTUNG DER STAATLICHEN SCHLOESSER, GAERTEN UND SEEN			
710 01-3	184	RESIDENZ MUENCHEN FORTSETZUNG ALLGEMEINER SICHERUNGS- UND WIEDERAUFBAUMASSNAHMEN ZU TIT. 710 01 - 748 01: KREDITFINANZIERT.	800,0	450,0	A 650,0 B 206,1 C 861,3
710 12-0	184	RESIDENZ MUENCHEN AUSBAU VON DACHGESCHOSSRAEUMEN FUER DIE AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 400.000	-	100,0	A B C
710 13-9	184	RESIDENZ MUENCHEN EINBAU EINES ORCHESTERPODIUMS IM HERKULESSAAL GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 550.000	-	50,0	A B C
710 23-7	184	RESIDENZ MUENCHEN AUSBAU DER RAEUME UM DEN KAISERHOF	900,0	100,0	A 1.000,0 B 654,2 C 108,6
710 24-6	184	RESIDENZ MUENCHEN AUSBAU DER RAEUME IM KOENIGSBAU	350,0	100,0	A 300,0 B 204,8 C 209,6
712 06-6	184	ERNEUERUNG VON MASSIVBRUECKEN IM BEREICH DES SCHLOSSES NYMPHENBURG Z. T. GESPERRT	350,0	-	A - B C
712 08-4	184	BAULICHE MASSNAHMEN ZUR HEBUNG DER FEUERSICHERHEIT SOWIE SANIERUNGS- UND AUSBAUMASSNAHMEN IM BEREICH DES SCHLOSSES NYMPHENBURG	1.400,0	1.300,0	A 600,0 B 1.078,6 C 1.175,5

Erläuterungen

Zu 725 01
Zur Verbesserung der Unterbringungsverhältnisse bei der Bezirksfinanzdirektion Augsburg wird das staatseigene, zum Preis vom 1 987 500 DM erworbene Anwesen Augsburg, Ludwigstraße 36 instandgesetzt und ausgebaut.
Mit den Ansätzen wird die Baumaßnahme begonnen und weitgehend durchgeführt.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstttechnischer Prüfung vom 18.9.1978	3 400,0
Ab 1981 noch benötigt	900,0

Zu Kapitel 06 16 Titel 710 01
Die Gesamtbaukosten erhöhen sich wegen Lohn- und Materialpreissteigerungen um 2 670 000 DM.
Mit den veranschlagten Beträgen sollen ausgeführt werden: Denkmalpflegerische Restaurierungsarbeiten, Ausbau der Sakristeiräume der Allerheiligenhofkirche, Erstanstrich der Arkaden im Apothekenhof und Restaurierung von ortsfesten Bronzefiguren.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstttechnischer Prüfung vom 4.2.1976, 12.1.1977 und 19.6.1978	36 105,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	29 016,0
(verausgabt: 28 757,4 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	350,0
Ab 1981 noch benötigt	5 489,0

Zu 710 12
Die im nordöstlichen Teil der Residenz untergebrachte Bayerische Akademie der Wissenschaften benötigt weitere Büroräume. Hierzu ist der Ausbau des Dachgeschosses zwischen Schlachtensaalflügel und Apothekenstock vorgesehen.
Mit den veranschlagten Beträgen wird die Baumaßnahme begonnen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	700,0
Ab 1981 noch benötigt	600,0

Zu 710 13
Das derzeit vorhandene Orchesterpodium ist in Konstruktion und Ausführung ein Provisorium. Es entspricht in keiner Weise den betrieblichen und wirtschaftlichen Erfordernissen. Ein neues Podium ist in Stahlkonstruktion mit hydraulisch verstellbaren Einzelteilen vorgesehen.
Mit dem veranschlagten Betrag wird die Maßnahme begonnen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	600,0
Ab 1981 noch benötigt	550,0

Zu 710 23
Mit den veranschlagten Beträgen werden die Ausbauarbeiten im Kaiser- und Vierschimmelsaal fortgeführt.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstttechnischer Prüfung vom 19.11.1975	13 114,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	7 990,0
(verausgabt: 7 513,9 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	1 000,0
Ab 1981 noch benötigt	3 124,0

Zu 710 24
Mit den veranschlagten Beträgen werden die Räume im 1. Obergeschoß fertiggestellt.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstttechnischer Prüfung vom 26.10.1977	7 330,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	6 266,0
(verausgabt: 6 264,2 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	250,0
Ab 1981 noch benötigt	364,0

Zu 712 06
Die Gesamtbaukosten erhöhen sich infolge Einbeziehung weiterer Brücken im Schloßbereich und Lohn- und Materialpreissteigerungen auf voraussichtlich 2,3 Mio DM.
Mit dem veranschlagten Betrag soll die Brücke vor dem Marstallmuseum instandgesetzt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	2 300,0
davon festgesetzt lt. oberstttechnischer Prüfung vom 1.7.1964	441,5
bis einschließlich 1977 bewilligt	324,0
(verausgabt: 324,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	-
Ab 1981 noch benötigt	1 626,0

Zu 712 08
Mit den veranschlagten Beträgen sollen vordringliche Dachsanierungsarbeiten im östlichen Kavalierbau mit Bauschreiberturm und Poststallbau durchgeführt werden. Ferner sollen bauliche Feuerschutzmaßnahmen im Königsbau und im westl. Teil des Orangeriegebäudes begonnen werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstttechnischer Prüfung vom 30.6.1976 und 6.7.1978	16 620,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	5 024,0
(verausgabt: 4 777,6 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	600,0
Ab 1981 noch benötigt	8 296,0

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
712 11-9	184	INSTANDSETZUNG DER FASSADEN UND DAMIT ZUSAMMENHAENGENDE SANIERUNGSARBEITEN Z.T. GESPERRT	500,0	500,0	A 200,0 B 495,8 C 244,7
712 31-5	184	INSTANDSETZUNGS- UND WIEDERHERSTELLUNGSARBEITEN IN DER BADENBURG Z.T. GESPERRT	500,0	700,0	A 350,0 B 80,6 C
712 41-3	184	SCHLOSSBESITZ NYMPHENBURG INSTANDSETZUNGSARBEITEN AN DEN PRUNKRAEUMEN EINSCHL. WIEDERHERSTELLUNG DER SCHLOSSKIRCHE GESPERRT	50,0	250,0	A B C
713 01-0	184	ENGLISCHER GARTEN, MUENCHEN ERNEUERUNG UND ERWEITERUNG DES SEEHAUSES KLEINHESSELOHE	-	-	A - B C 4,4
713 41-2	184	SCHLOSS BLUTENBURG INSTANDSETZUNGS- UND KONSTRUKTIVE SANIERUNGSARBEITEN EINSCHLIESSLICH MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DER BAULICHEN FEUERSICHERHEIT IM SCHLOSSBEREICH Z.T. GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 400.000	150,0	500,0	A 200,0 B 1,8 C 28,1
713 51-9	184	SEEVERWALTUNG STARNBERG ERRICHTUNG EINES TOILETTENGEBAEUDES SOWIE SCHAFFUNG EINER WASSERVERSORGUNGS- UND ABWASSERBESEITIGUNGSANLAGE AUF DER ROSENINSEL GESPERRT	-	-	A 500,0 B C
714 01-9	184	NEUES SCHLOSS SCHLEISSHEIM FORTSETZUNG DER WIEDERAUFBAU- UND WIEDERHERSTELLUNGSARBEITEN EINSCHLIESSLICH FEUERSCHUTZMASSNAHMEN Z.T. GESPERRT	500,0	1.000,0	A 400,0 B 303,2 C 929,2
714 41-1	184	SCHLOSSBESITZ SCHLEISSHEIM BAULICHE FEUERSCHUTZMASSNAHMEN UND KONSTRUKTIVE SICHERUNGSARBEITEN IM UEBRIGEN SCHLOSSBEREICH GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 800.000	-	1.000,0	A 400,0 B C

Erläuterungen

Zu 712 11
Mit den veranschlagten Beträgen sollen folgende Fassaden instandgesetzt werden: Südseite des nördl. Kavalierbaus, Hoffassade im Nordtrakt und Ostseite des östl. Kavalierbaus. Die Erhöhung der Gesamtbaukosten ergibt sich aus der Einbeziehung der Fassaden der Amalienburg.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	6 800,0
davon festgesetzt lt. obersttechnischer Prüfung vom 6.5.1976	6 350,0
bis einschließlich 1977 bewilligt (verausgabt: 4 335,9 Tsd. DM)	4 490,0
Verfügungsbetrag 1978	200,0
Ab 1981 noch benötigt	1 110,0

Zu 712 31
Mit den veranschlagten Beträgen sollen die konstruktiven Sanierungsmaßnahmen abgeschlossen und mit den Restaurierungsarbeiten im Inneren (Fliesen, Deckengemälde) begonnen werden. Die Erhöhung der Gesamtbaukosten folgt aus der Einbeziehung der Instandsetzung von Nebengebäuden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	3 000,0
davon festgesetzt lt. obersttechnischer Prüfung vom 5.5.1976	2 250,0
bis einschließlich 1977 bewilligt (verausgabt: 269,3 Tsd. DM)	350,0
Verfügungsbetrag 1978	350,0
Ab 1981 noch benötigt	1 100,0

Zu 712 41
Die vielbesuchten Prunkräume sind noch nie im Zusammenhang instandgesetzt worden; die Schloßkirche ist wegen ihres schadhaften Zustandes geschlossen. Mit den veranschlagten Beträgen wird die Maßnahme begonnen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	2 000,0
Ab 1981 noch benötigt	1 700,0

Zu 713 01
Der Wiederaufbau der Gaststätte Seehaus bleibt zurückgestellt.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 24.9.1970	4 250,0
bis einschließlich 1977 bewilligt (verausgabt: 550,0 Tsd. DM)	550,0
Verfügungsbetrag 1978	-
Ab 1981 noch benötigt	3 700,0

Zu 713 41
Mit den veranschlagten Beträgen werden die Fassaden instandgesetzt. Die Gesamtbaukosten werden sich voraussichtlich wegen Lohn- und Materialpreissteigerungen erhöhen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	2 200,0
davon festgesetzt lt. obersttechnischer Prüfung vom 18.12.1972	1 660,0
bis einschließlich 1977 bewilligt (verausgabt: 372,4 Tsd. DM)	410,0
Verfügungsbetrag 1978	-
Ab 1981 noch benötigt	1 140,0

Zu 713 51
Die Baumaßnahme bleibt zurückgestellt.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 27.9.1976	647,0
bis einschließlich 1977 bewilligt (verausgabt: 19,6 Tsd. DM)	30,0
Ab 1981 noch benötigt	617,0

Zu 714 01
Mit den veranschlagten Beträgen sollen Restaurierungsarbeiten im Vestibül, in den Gartensälen und im Treppenhaus durchgeführt werden. Ferner sollen die Fenster an der Westseite erneuert werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	16 000,0
davon festgesetzt lt. obersttechnischer Prüfung vom 2.11.1972	12 480,0
bis einschließlich 1977 bewilligt (verausgabt: 12 283,7 Tsd. DM)	12 480,0
Verfügungsbetrag 1978	-
Ab 1981 noch benötigt	2 020,0

Zu 714 41
Nach Abschluß der baulichen Feuerschutzmaßnahmen im Neuen Schloß und im Hauptgebäude des Alten Schlosses müssen auch in den übrigen Gebäuden wie Schloßgaststätte, Verwaltungsgebäude und den beiden in Lustheim gelegenen Pavillons Maßnahmen zur Verbesserung der baulichen Feuersicherheit und konstruktive Sanierungsmaßnahmen durchgeführt werden. Mit dem veranschlagten Betrag sollen die Arbeiten begonnen werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	5 900,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	50,0
Verfügungsbetrag 1978	-
Ab 1981 noch benötigt	4 850,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
714 51-8	184	SCHLOSSBESITZ DACHAU WIEDERHERSTELLUNG UND EINBAU DER "DACHAUER DECKE" IN DEN SCHLOSS-SAAL	-	-	A - B 969,5 C 604,6
714 52-7	184	SCHLOSSBESITZ DACHAU SICHERUNG DER HOFGARTENMAUER UND DER HANGSTUETZ-MAUER AN DER SUEDSEITE DES SCHLOSSBERGES	800,0	1.000,0	A 500,0 B 121,1 C
715 01-8	184	NEUES SCHLOSS HERRENCHIEMSEE ENTFEUCHTUNG DES MAUERWERKS EINSCHLIESSLICH ENTWAESSERUNG, ISOLIERUNG UND BEHEBUNG VON FEUCHTIGKEITSSCHAEDEN SOWIE DURCHFUEHRUNG VON BAULICHEN FEUERSCHUTZ- UND INSTANDSETZUNGS-MASSNAHMEN	300,0	200,0	A 500,0 B 287,1 C 1,6
715 11-6	184	SCHLOSSBESITZ HERRENCHIEMSEE BAULICHE FEUERSCHUTZ- UND SANIERUNGSMASSNAHMEN IM BEREICH DES ALTEN SCHLOSSES	300,0	200,0	A - B 162,0 C 7,8
715 31-2	184	SCHLOSSBESITZ HERRENCHIEMSEE ERRICHTUNG DER WASSERSPIELE BEIM NEUEN SCHLOSS DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEINNAHME BEI TITEL 342 01	-	-	A - B 1.171,5 C
715 61-5	184	STAATSBESITZ FRAUENCHIEMSEE SICHERUNGS- UND BAULICHE FEUERSCHUTZMASSNAHMEN IN DEN STAATLICHEN GEBAEUDEN AUF DER FRAUENINSEL Z.T. GESPERRT	800,0	458,0	A 300,0 B 246,4 C 228,2
716 01-7	184	BURG IN BURGHAUSEN INSTANDSETZUNGSARBEITEN UND MASSNAHMEN ZUR HEBUNG DER FEUERSICHERHEIT	300,0	400,0	A 300,0 B 151,4 C
716 21-3	184	BURG IN BURGHAUSEN SICHERUNG UND INSTANDSETZUNG DER BURGMAUERN UND MAUERTUERME	300,0	200,0	A 200,0 B 350,9 C 45,8

Erläuterungen

Zu 714 51
Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient zur Abwicklung eines Ausgaberestes.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstttechnischer Prüfung vom 29.9.1977	2 390,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	2 013,0
(verausgabt: 1 641,1 Tsd. DM)	
Ab 1981 noch benötigt	377,0

Zu 714 52
Mit den veranschlagten Beträgen sollen die Instandsetzungsarbeiten an den mittleren und an den oberen Stützmauern durchgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstttechnischer Prüfung vom 14.1.1977	4 040,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	500,0
(verausgabt: 121,2 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	500,0
Ab 1981 noch benötigt	1 240,0

Zu 715 01
Mit den veranschlagten Beträgen sollen der Dachstuhl über dem Spiegelsaal saniert und imprägniert, kleinere bauliche Feuerschutzmaßnahmen und Baumaßnahmen für das Ludwig II-Museum durchgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstttechnischer Prüfung vom 13.8.1976	16 400,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	1 505,0
(verausgabt: 1 099,8 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	200,0
Ab 1981 noch benötigt	14 195,0

Zu 715 11
Mit den veranschlagten Beträgen soll der Dachstuhl über dem Bräuhaus- und Prälatenstock saniert werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstttechnischer Prüfung vom 15.11.1976	11 400,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	565,0
(verausgabt: 487,4 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	-
Ab 1981 noch benötigt	10 335,0

Zu 715 31
Die Gesamtbaukosten erhöhen sich von 10 060 000 DM auf 10 500 000 DM wegen der bisher nicht veranschlagten Kosten für die Wasserversorgung der Brunnen.
Die Kosten werden ausschließlich durch Zuschläge auf Eintrittskarten sowie Zuwendungen Dritter bestritten, so daß Haushaltsmittel hierfür nicht zu veranschlagen sind.
Sobald entsprechende Mittel angespart sind, wird die Baumaßnahme mit der Herrichtung der Pegasus- und Fortunabrunnen fortgesetzt.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstttechnischer Prüfung vom 28.6.1976 und 25.11.1977	10 500,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	3 276,1
(verausgabt: 3 276,1 Tsd. DM)	
Ab 1981 noch benötigt ca.	6 700,0

Zu 715 61
Mit den veranschlagten Beträgen sollen die Restaurierungsarbeiten in der Klosterkirche abgeschlossen und mit der Modernisierung des Gasthof zur Linde begonnen werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	3 800,0
davon festgesetzt lt. oberstttechnischer Prüfung vom 4.10.1974	3 153,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	1 695,0
(verausgabt: 1 444,3 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	200,0
Ab 1981 noch benötigt	647,0

Zu 716 01
Mit den veranschlagten Beträgen sollen weitere vordringliche Dachinstandsetzungsarbeiten durchgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstttechnischer Prüfung vom 6.4.1977	11 300,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	811,0
(verausgabt: 734,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	300,0
Ab 1981 noch benötigt	9 489,0

Zu 716 21
Mit den veranschlagten Beträgen sollen weitere vordringliche Mauerwerkinstandsetzungen im Burgbereich durchgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstttechnischer Prüfung vom 13.10.1977	3 125,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	1 200,0
(verausgabt: 1 197,7 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	200,0
Ab 1981 noch benötigt	1 225,0

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
717 01-6	184	NEUES SCHLOSS IN INGOLSTADT INSTANDSETZUNG EINSCHLIESSLICH FEUERSCHUTZMASSNAHMEN UND UMBAUARBEITEN FUER ZWECKE DES ARMEEMUSEUMS Z.T. GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 200.000	800,0	1.000,0	A 300,0 B 150,0 C 799,9
717 11-4	184	WILLIBALDSBURG EICHSTAETT SICHERUNGSMASSNAHMEN UND AUSBESSERUNG DES NATURSTEINMAUERWERKES	300,0	300,0	A 300,0 B 100,6 C 29,5
717 12-3	184	WILLIBALDSBURG EICHSTAETT SICHERUNGS- UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN SOWIE AUSBAUARBEITEN IM INNEREN DER BURG	300,0	700,0	A 600,0 B 608,1 C 789,5
717 31-0	184	SCHLOSSBESITZ NEUBURG INSTANDSETZUNGS-, UMBAU- UND BAULICHE FEUERSCHUTZMASSNAHMEN GESPERRT	600,0	1.300,0	A 100,0 B C
717 41-8	184	SCHLOSS HOECHSTAEDT AN DER DONAU BRANDSCHUTZMASSNAHMEN UND GESAMTPLANUNG GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 500.000	300,0	300,0	A B C
718 11-3	184	SCHLOSSBESITZ LINDERHOF BAULICHE FEUERSCHUTZMASSNAHMEN IM SCHLOSSBEREICH	-	-	A 50,0 B C 7,9
718 21-1	184	SCHLOSSBESITZ LINDERHOF INSTANDSETZUNG, UMBAU UND TEILWEISE ERNEUERUNG DER EINSTURZGEFAEHRDETEN STUETZMAUERN UND TREPPENANLAGEN VOR DEM SCHLOSS SOWIE ANDERER FREIANLAGEN IM PARKBEREICH	1.000,0	870,0	A 1.300,0 B 407,7 C 8,9
718 32-8	184	SCHLOSSBESITZ LINDERHOF AUSBAU UND ERWEITERUNG DER KLAERANLAGE GESPERRT	300,0		A B C

Erläuterungen

Zu 717 01
Mit den veranschlagten Beträgen sollen im Zeughaus bauliche Sanierungs- und Ausbaumaßnahmen für das Armeemuseum durchgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstttechnischer Prüfung vom 4.9.1970 und 25.7.1978	16 500,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	10 795,0
(verausgabt: 10 795,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	100,0
Ab 1981 noch benötigt	3 805,0

Zu 717 11
Mit den veranschlagten Beträgen sollen die Mauern der Nordwestbastion, der Südkurtine, der Schellenberg- und Schmiedebastion instandgesetzt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstttechnischer Prüfung vom 31.10.1974	6 130,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	3 699,5
(verausgabt 3 474,4 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	300,0
Ab 1981 noch benötigt	1 530,5

Zu 717 12
Mit den veranschlagten Beträgen sollen die baulichen Sanierungsarbeiten und der Ausbau des Spitalhofes für Verwaltungs- und Wohnzwecke fortgesetzt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstttechnischer Prüfung vom 27.8.1976	5 200,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	2 858,2
(verausgabt 2 858,1 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	600,0
Ab 1981 noch benötigt	741,8

Zu 717 31
Mit den veranschlagten Beträgen sollen die Arbeiten im Philipp-Wilhelm-Bau begonnen werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	27 500,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	-
(verausgabt: - Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	50,0
Ab 1981 noch benötigt	25 550,0

Zu 717 41
Das Schloß soll einer musealen Nutzung zugänglich gemacht werden. Hierfür ist neben der Durchführung von vordringlichen Brandschutzmaßnahmen eine Ausbauplanung zu erstellen, der die zukünftige Nutzung zugrunde liegt. Mit den veranschlagten Beträgen können die Planung und Brandschutzmaßnahmen mit geschätzten Baukosten von 485,0 Tsd. DM durchgeführt werden.
Die Gesamtbaukosten für den Ausbau des Schlosses werden im Zuge der Planung ermittelt.

Zu 718 11
Der noch ausstehende Umbau der Obergeschosse des Schloßhotels wird vorerst zurückgestellt.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstttechnischer Prüfung vom 19.6.1970	1 617,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	725,0
(verausgabt 655,4 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	-
Ab 1981 noch benötigt	892,0

Zu 718 21
Mit den veranschlagten Beträgen werden die Instandsetzungsarbeiten an der Treppenanlage und den Stützmauern abgeschlossen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. oberstttechnischer Prüfung vom 25.1.1977	4 040,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	870,0
(verausgabt 448,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	1 300,0
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu 718 32
Die Kläranlage funktioniert wegen der großen Belastung nicht mehr einwandfrei. Es gelangen nicht ausreichend geklärte Abwässer in das Lindergries, was besonders bei Trockenheit zu erheblichen Geruchsbelästigungen führt. Das Wasserwirtschaftsamt hat aus diesem Grunde den Vollausbau der Kläranlage gefordert.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	300,0
Ab 1981 noch benötigt	-

TITEL	RKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
720 01-1	184	BURG TRAUSNITZ, LANDSHUT WIEDERAUFBAU DES DURCH BRAND ZERSTOERTEN TEILES UND AUSBAU FUER ZWECKE DES STAATSARCHIVES	***	***	A 118,0 B 377,5 C 127,4
721 01-0	184	SCHLOSS OBERNZELL UMBAU UND BAULICHE FEUERSCHUTZMASSNAHMEN	300,0	300,0	A 300,0 B 310,9 C 133,4
725 02-5	184	SCHLOSSBESITZ NEUSCHWANSTEIN BAULICHE FEUERSCHUTZMASSNAHMEN UND VERBESSERUNG DES PERSONENSCHUTZES IM FUEHRUNGSBETRIEB	300,0	300,0	A 700,0 B 157,3 C 5,1
725 11-4	184	SCHLOSSBESITZ NEUSCHWANSTEIN ERRICHTUNG EINER STUETZMAUER BEI DER POELLAT-SCHLUCHT UNTERHALB DER KEMENATE SOWIE ERNEUERUNG DER MARIENBRUECKE	-	-	A - B 489,3 C
730 01-9	184	SCHLOSS ANSBACH INSTANDSETZUNGSARBEITEN EINSCHLIESSLICH FEUER-SCHUTZMASSNAHMEN	-	-	A - B 2,3 C 16,3
731 01-8	184	KAISERBURG ZU NUERNBERG FORTSETZUNG DER SICHERUNGS- UND WIEDERAUFBAU-MASSNAHMEN EINSCHLIESSLICH FEUERSCHUTZMASSNAHMEN Z.T. GESPERRT	600,0	160,0	A 300,0 B 17,1 C 74,5

Erläuterungen

Zu 720 01
Der Vortrag dient der haushaltstechnischen Abwicklung; die Baumaßnahme ist abgeschlossen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 13.11.1978	5 579,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	5 410,9
(verausgabt: 5 410,9 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	118,1

Zu 721 01
Mit den veranschlagten Beträgen sollen im Schloß Arbeiten zur Einrichtung eines Zweigmuseums des Bayerischen Nationalmuseums (Keramik) durchgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 31.5.1976	2 890,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	1 790,0
(verausgabt 1 784,7 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	300,0
Ab 1981 noch benötigt	200,0

Zu 725 02
Mit den veranschlagten Beträgen sollen die Verlegung des Besucherausganges an der Westseite des Palas, die Verbesserung der Löschwasserversorgung und der Einbau einer Feuermeldeanlage im Palas ausgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 1.4.1977	2 235,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	450,0
(verausgabt 264,1 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	300,0
Ab 1981 noch benötigt	885,0

Zu 725 11
Die Baumaßnahme ist weitgehend abgeschlossen. Der Vortrag dient zur Abrechnung. Über die erwartete Erhöhung der Baukosten wurde der Haushaltsausschuß am 13.9.1978 unterrichtet.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 6.12.1978	1 130,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	1 000,0
(verausgabt: 489,3 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978 (Verstärkung)	50,0
Ab 1981 noch benötigt	130,0

Zu 730 01
Die Baumaßnahme ist bis auf restliche Feuerschutzmaßnahmen abgeschlossen. Ein Ausgaberest steht zur Verfügung.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 13.6.1972	1 940,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	1 939,3
(verausgabt: 1 870,3 Tsd. DM)	
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu 731 01
Mit den veranschlagten Beträgen wird das Kastellansgebäude wiederaufgebaut.
Die Erhöhung der Gesamtbaukosten um 510,0 Tsd. DM ergibt sich aus der Einbeziehung der Instandsetzung des Burgamtmanngebäudes.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	3 600,0
davon festgesetzt lt. obersttechnischer Prüfung vom 19.7.1976	3 090,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	2 230,0
(verausgabt: 2 206,6 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	100,0
Bis 1981 noch benötigt	510,0

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
731 42-9	184	SCHLOSSBESITZ CADOLZBURG WIEDERAUFBAU DES SCHLOSSES GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 1.000.000	-	500,0	A 300,0 B 55,7 C
731 51-7	184	FESTUNGSRUINE ROTHENBERG DURCHFUEHRUNG VON SICHERUNGSARBEITEN	200,0	125,0	A 100,0 B C
733 01-6	184	SCHLOSSBESITZ ELLINGEN BAULICHE SICHERUNGS- UND FEUERSCHUTZMASSNAHMEN IM SCHLOSSGEBAEUDE	400,0	600,0	A 300,0 B 20,3 C 405,6
735 01-4	184	NEUES SCHLOSS BAYREUTH MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DER BAULICHEN FEUERSICHERHEIT UND AUSBAU FUER BUERO- UND MUSEUMSZWECKE	600,0	600,0	A 100,0 B C 10,5
735 12-1	184	MARKGRAEFLICHES OPERNHAUS UND REDOUTENHAUS IN BAYREUTH WEITERE MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DER BAULICHEN FEUERSICHERHEIT IM OPERNHAUS UND REDOUTENHAUS SOWIE KONSTRUKTIVE SICHERUNGSMASSNAHMEN AM DACH DES OPERNHAUSES Z.T. GESPERRT	300,0	300,0	A 301,0 B 77,4 C 33,0
735 51-3	184	ALTES SCHLOSS EREMITAGE BEI BAYREUTH BAULICHE MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DER FEUERSICHERHEIT IM ALTEN SCHLOSS UND UMBAUMASSNAHMEN IM WIRTSCHAFTSGEBAEUDE UND SCHLOESSCHEN MONPLAISIR	300,0	-	A 300,0 B 1.158,7 C 88,0
736 01-3	184	PLASSENBURG OB KULMBACH MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DER BAULICHEN FEUERSICHERHEIT AN DEN HAUPTGEBAEUDEN DER BURG SOWIE BAULICHE SANIERUNGSMASSNAHMEN	600,0	600,0	A 600,0 B 108,5 C 81,9
736 11-1	184	PLASSENBURG OB KULMBACH SICHERUNGS- UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN AM NATURSTEINMAUERWERK VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 300.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 300.000	1.000,0	1.000,0	A 1.000,0 B 1.126,6 C 1.313,4

Erläuterungen

Zu 731 42
Mit den veranschlagten Beträgen soll mit dem Wiederaufbau zunächst des Alten Schlosses begonnen werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	20 000,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	60,0
(verausgabt: 55,7 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	300,0
Ab 1981 noch benötigt	19 140,0

Zu 731 51
Mit den veranschlagten Beträgen sollen weitere Instandsetzungsmaßnahmen an den Festungsmauern und Kasematten durchgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 14.6.1967	2 300,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	1 875,0
(verausgabt: 1 874,9 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	100,0
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu 733 01
Mit den veranschlagten Beträgen sollen die baulichen Sicherungs- und Instandsetzungsmaßnahmen an den Fundamenten und am Mauerwerk des Ostflügels fortgeführt werden. Außerdem werden dringliche Dachinstandsetzungen im übrigen Schloßbereich ausgeführt.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 12.7.1977	5 180,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	1 255,0
(verausgabt: 1 197,3 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	300,0
Ab 1981 noch benötigt	2 625,0

Zu 735 01
Die Gesamtbaukosten werden sich infolge Lohn- und Materialpreissteigerungen und Einbeziehung der Ausbauarbeiten im Damenflügel in die Baumaßnahme auf voraussichtlich 2 000 000 DM erhöhen.
Mit den veranschlagten Beträgen sollen im Damenflügel Büroräume für die Regierung von Oberfranken und im Anschluß daran einige Museumsräume der Schlösserverwaltung (Bayreuther Fayencen) eingerichtet werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	2 000,0
davon festgesetzt lt. obersttechnischer Prüfung vom 27.5.1974 und 16.5.1978	1 635,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	675,0
(verausgabt: 674,6 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	50,0
Ab 1981 noch benötigt	75,0

Zu 735 12
Die erhöhten Gesamtbaukosten beruhen auf umfangreicheren Restaurierungsarbeiten im Zuschauerhaus und zusätzlichen bisher nicht veranschlagten Sicherheitsmaßnahmen im bühnentechnischen Bereich.
Mit den veranschlagten Beträgen soll die Baumaßnahme abgeschlossen werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 12.8.1974 und 13.9.1978	6 150,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	4 729,2
(verausgabt: 4 687,1 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	301,0
Ab 1981 noch benötigt	519,2

Zu 735 51
Mit den veranschlagten Beträgen soll das Schlößchen Monplaisir instandgesetzt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 28.6.1976 und 10.8.1978	3 600,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	1 770,0
(verausgabt: 1 681,7 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	300,0
Ab 1981 noch benötigt	1 230,0

Zu 736 01
Die Gesamtbaukosten erhöhen sich von 980 000 DM auf 5 780 000 DM und bleiben damit unter dem Schätzbetrag von 7 000 000 DM. Die Mehrkosten von 4 800 000 DM beruhen in der Hauptsache auf der technischen Notwendigkeit, mit den Feuerschutzmaßnahmen zugleich bauliche Sanierungsarbeiten durchzuführen.
Mit den veranschlagten Beträgen sollen im Nord- und Ostflügel weitere Räume für Museumszwecke instandgesetzt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 6.4.1972 und 29.3.1978	5 780,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	950,0
(verausgabt: 944,9 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	200,0
Ab 1981 noch benötigt	3 430,0

Zu 736 11
Mit den veranschlagten Beträgen sollen weitere vordringliche Instandsetzungsarbeiten am Natursteinmauerwerk der Hochburg und an den Wallmauern durchgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 9.1.1974	15 800,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	3 525,0
(verausgabt: 3 451,7 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	1 000,0
Ab 1981 noch benötigt	9 275,0

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
737 11-0	184	ALTE HOFHALTUNG BAMBERG MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DES BAULICHEN FEUER- SCHUTZES UND AUSBAU FUER MUSEUMSZWECKE	300,0	300,0	A 350,0 B 328,6 C 21,3
737 21-8	184	NEUE RESIDENZ BAMBERG AUSBAU VON MAGAZINRAEUMEN FUER BIBLIOTHEKSZWECKE	-	-	A - B 187,6 C 3,9
738 11-9	184	VESTE COBURG WEITERER AUSBAU FUER MUSEUMSZWECKE DER COBURGER LANDESSTIFTUNG VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 200.000	50,0	200,0	A 200,0 B 13,9 C 17,4
738 21-7	184	VESTE COBURG INSTANDSETZUNGSARBEITEN AN DEN WAELLEN UND STUETZMAUERN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 300.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 300.000	900,0	1.000,0	A 900,0 B 878,9 C 798,2
738 41-3	184	SCHLOSS EHRENBURG BEI COBURG WIEDERHERSTELLUNGSARBEITEN EINSCHLIESSLICH FEUER- SCHUTZMASSNAHMEN UND AUSBAU FUER DIE UNTERBRINGUNG DER COBURGER LANDESBIBLIOTHEK VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 400.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 400.000	900,0	1.000,0	A 900,0 B 1.223,8 C 786,8
738 51-0	184	SCHLOSS ROSENAU BEI COBURG INSTANDSETZUNGS- UND UMBAUARBEITEN IM SCHLOSSBEREICH Z.T. GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 200.000	300,0	600,0	A 100,0 B 11,6 C 168,1
740 01-7	184	RESIDENZ WUERZBURG FORTSETZUNG DER WIEDERAUFBAU- UND WIEDERHER- STELLUNGSARBEITEN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 500.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 200.000	1.000,0	800,0	A 1.200,0 B 1.498,9 C 1.797,2
741 11-4	184	FESTUNG MARIENBERG, WUERZBURG WIEDERAUFBAU UND WIEDERHERSTELLUNGSARBEITEN EINSCHLIESSLICH FEUERSCHUTZMASSNAHMEN VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 800.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 500.000	2.500,0	3.000,0	A 1.500,0 B 1.999,9 C 1.550,0

Erläuterungen

Zu 737 11
Mit den veranschlagten Beträgen sollen die Feuerschutzmaßnahmen und die Ausbauarbeiten für das Städt. Museum im südwestlichen und westlichen Teil der Alten Hofhaltung fortgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 20.1.1975	3 780,0
bis einschließlich 1977 bewilligt (verausgabt: 1 363,0 Tsd. DM)	1 363,0
Verfügungsbetrag 1978	350,0
Ab 1981 noch benötigt	1 467,0

Zu 737 21
Die Baumaßnahme ist abgeschlossen. Der Vortrag dient zur Abwicklung eines Ausgaberestes.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 27.10.1976	1 050,0
bis einschließlich 1977 bewilligt (verausgabt: 191,6 Tsd. DM)	1 050,0
Verfügungsbetrag 1978	-
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu 738 11
Mit den veranschlagten Beträgen soll mit dem Ausbau des Herzoginbaues begonnen werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 7.7.1972	3 180,0
bis einschließlich 1977 bewilligt (verausgabt: 1 010,9 Tsd. DM)	1 020,0
Verfügungsbetrag 1978	-
Ab 1981 noch benötigt	1 910,0

Zu 738 21
Mit den veranschlagten Beträgen sollen die Instandsetzungsarbeiten an den Wallmauern fortgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 19.5.1976	11 630,0
bis einschließlich 1977 bewilligt (verausgabt: 7 026,3 Tsd. DM)	7 100,0
Verfügungsbetrag 1978	900,0
Ab 1981 noch benötigt	1 730,0

Zu 738 41
Die geschätzte Erhöhung der Gesamtbaukosten um 2 090 000 DM beruht auf Lohn- und Materialpreissteigerungen und bisher nicht veranschlagten Restaurierungsarbeiten in den Museumsräumen und in der Kirche.
Mit den veranschlagten Beträgen sollen der Mittelbau fertiggestellt und mit dem Ausbau des Ostpavillons begonnen werden. Gleichzeitig sollen Fassadeninstandsetzungsarbeiten am Ostflügel, Silbertrakt, Backsteinbau und Kastellansanbau durchgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 9.1.1979	13 230,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	7 510,0
Verfügungsbetrag 1978	900,0
Ab 1981 noch benötigt	2 920,0

Zu 738 51
Mit den veranschlagten Beträgen sollen die Wirtschaftsgebäude saniert werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	4 000,0
davon festgesetzt lt. obersttechnischer Prüfung vom 23.4.1975	300,0
bis einschließlich 1977 bewilligt (verausgabt: 229,7 Tsd. DM)	250,0
Verfügungsbetrag 1978	-
Ab 1981 noch benötigt	2 850,0

Zu 740 01
Mit den veranschlagten Beträgen soll mit dem Ausbau des Spiegelkabinetts begonnen werden.
Ferner sollen Sicherungsarbeiten an der Attika-Balustrade und Sandsteinarbeiten an der Fassade ausgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 28.6.1976	27 075,0
bis einschließlich 1977 bewilligt (verausgabt: 19 214,2 Tsd. DM)	19 218,0
Verfügungsbetrag 1978	1 200,0
Ab 1981 noch benötigt	4 857,0

Zu 741 11
Die erhöhten Gesamtbaukosten beruhen neben Lohn- und Materialpreissteigerungen auf dem nunmehr vorgesehenen intensiveren Ausbau von Festungsräumen für Veranstaltungszwecke. Hierfür trägt die Stadt Würzburg die Mehrkosten, die bei Titel 342 01 vereinnahmt werden.
Mit den veranschlagten Beträgen sollen die Ausbauarbeiten in den Gebäuden 240, 241 und 242 fortgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 3.12.1975 und 25.7.1978	31 867,0
bis einschließlich 1977 bewilligt (verausgabt: 12 482,4 Tsd. DM)	12 482,5
Verfügungsbetrag 1978	1 500,0
Ab 1981 noch benötigt	12 384,5

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 16					
741 12-3	184	FESTUNG MARIENBERG, WUERZBURG INSTANDSETZUNG DER FESTUNGSMAUERN UND WAELLE WEGEN EINSTURZGEFAHR VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 200.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 200.000	1.000,0	1.000,0	A 1.000,0 B 999,9 C 799,9
743 01-4	184	SCHLOSS JOHANNISBURG IN ASCHAFFENBURG WEITERFUEHRUNG DER WIEDERAUFBAUMASSNAHMEN	400,0	400,0	A 750,0 B 625,1 C 500,0
743 11-2	184	POMPEJANUM ZU ASCHAFFENBURG WIEDERAUFBAU Z.T. GESPERRT	50,0	50,0	A 20,0 B 23,4 C 13,7
743 41-6	184	SCHLOSSBESITZ SCHOENBUSCH BAULICHE VERBESSERUNG AN DEN BETRIEBS- UND WIRTSCHAFTSGEBAEUDEN UND INSTANDSETZUNGS-MASSNAHMEN AM SCHLOESSCHEN SCHOENBUSCH UND ANDEREN BAUTEN IM SCHLOSSPARK Z.T. GESPERRT	900,0	250,0	A 800,0 B 493,6 C 600,0
745 01-2	184	ROSENBURG BEI RIEDENBURG INSTANDSETZUNGS- UND UMBAUMASSNAHMEN EINSCHL. MASSNAHMEN ZUR VERBESSERUNG DER BAULICHEN FEUERSICHERHEIT	200,0	150,0	A 200,0 B 10,4 C 232,9
745 11-0	184	SCHLOSSBESITZ PRUNN INSTANDSETZUNGEN AM FELS- UND MAUERWERK DER BURGGRABENMAUER VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 200.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 200.000	300,0	300,0	A 200,0 B 14,0 C
748 01-9	184	AUSARBEITUNG VON UNTERLAGEN FUER STAATLICHE HOCH-BAUVORHABEN DIE AUSGABEBEFUGNIS BEMISST SICH NACH DER ISTEIN NAHME BEI 281 11	-	-	A B C
		SUMME KAPITEL 06 16	25.300,0	26.513,0	A 21.589,0 B 19.964,6 C 15.665,5
		VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 3.500.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 5.550.000			

Erläuterungen

Zu 741 12
Mit den veranschlagten Beträgen sollen die Festungsmauern an der Leiste, im Hirschgraben und am Reichsravellin instandgesetzt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 23.10.1975	16 350,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	5 040,0
Verfügungsbetrag 1978	1 000,0
Ab 1981 noch benötigt	8 310,0

Zu 743 01
Mit den veranschlagten Beträgen sollen die Arkaden des Mainflügels wiederhergestellt werden. Ferner sollen an der Außenfassade des Mainflügels Instandsetzungsarbeiten durchgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 4.12.1974	17 860,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	15 074,0
(verausgabt: 14 989,1 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	600,0
Ab 1981 noch benötigt	1 386,0

Zu 743 11
Mit den veranschlagten Beträgen soll mit dem endgültigen Wiederaufbau begonnen werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	2 200,0
davon festgesetzt lt. obersttechnischer Prüfung	820,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	820,0
(verausgabt: 820,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	-
Ab 1981 noch benötigt	1 280,0

Zu 743 41
Die Gesamtbaukosten erhöhen sich von 3 250 000 DM auf voraussichtlich 4 500 000 DM. Die Mehrkosten von 1 250 000 DM beruhen auf Baukostenerhöhungen beim Betriebsgebäude und bei der Gaststätte sowie der Veranschlagung bisher noch nicht erfaßter Gebäude.
Mit den veranschlagten Beträgen sollen die Gaststätte fertiggestellt, die restlichen Fassaden am Schlößchen und das Gärtnerwohngebäude instandgesetzt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	4 500,0
davon festgesetzt lt. obersttechnischer Prüfung vom 12.9.1975	3 250,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	1 700,0
(verausgabt: 1 393,7 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	800,0
Ab 1981 noch benötigt	850,0

Zu 745 01
Mit den veranschlagten Beträgen sollen weitere Instandsetzungs- und Feuerschutzmaßnahmen durchgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 26.10.1970	1 215,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	650,0
(verausgabt: 591,4 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	150,0
Ab 1981 noch benötigt	65,0

Zu 745 11
Mit den veranschlagten Beträgen sollen die vordringlichsten Instandsetzungsarbeiten begonnen werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 26.7.1978	650,0
bis einschließlich 1977 bewilligt	-
(Planungskosten)	50,0
(verausgabt: 14,0 Tsd. DM)	
Verfügungsbetrag 1978	-
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu 748 01
Die für Hochbaumaßnahmen erforderlichen Planungsmittel sind grundsätzlich bei Einzelmaßnahmen der Anlage S mit veranschlagt. Soweit für Baumaßnahmen keine Einzeltitel vorgetragen sind, können die erforderlichen Mittel für die Ausarbeitung von Projekten für staatliche Hochbauten den Bauämtern aus diesem Ansatz zur Verfügung gestellt werden. Nach der Bewilligung von Haushaltsmitteln für die betreffende Hochbaumaßnahme werden die so bereitgestellten Planungsmittel diesem Ansatz über Titel 281 11 wieder zugeführt.
In begründeten Einzelfällen können aus diesem Ansatz auch Planungsmittel für die Erstellung von Detailprojekten (Art. 54 BayHO) bereitgestellt werden.

TITEL	FKZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
06 17		STAATSSCHULDENVERWALTUNG			
710 01-1017		ERRICHTUNG EINES DIENSTGEBAEUDES IN MUENCHEN, KARDINAL-DOEPFNER-STRASSE KREDITFINANZIERT	6.070,0	-	A - B 6.512,9 C 5.659,2
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 06 17			
06 18		HAUPTMUENZAMT			
710 01-9854		ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES GESPERRT KREDITFINANZIERT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 4.000.000	-	4.000,0	A 4.000,0 B 8,0 C 2,5
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 06 18			
06 21		LANDESVERMESSUNGSAMT			
710 01-3421		UMBAU- UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN IN DEN STAATLICHEN DIENSTANWESEN MUENCHEN, ALEXANDRASTR.4, OETTINGENSTR. 1 UND LIEBIGSTR.25 Z.T. GESPERRT KREDITFINANZIERT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 500.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 1.000.000	800,0	1.000,0	A 150,0 B 242,6 C 193,7
		ZUGLEICH SUMME KAPITEL 06 21			
06 22		FORTFUEHRUNGSVERMESSUNGSDIENST			
710 21-7421		VERMESSUNGSAMT BURGHAUSEN ERRICHTUNG EINES DIENSTGEBAEUDES ZU TIT. 71021 - 73501: KREDITFINANZIERT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 400.000	1.000,0	430,0	A 1.000,0 B 14,0 C 2,4
710 41-3421		VERMESSUNGSAMT EBERSBERG ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES GESPERRT	-	100,0	A - B C
710 51-0421		VERMESSUNGSAMT WASSERBURG A.INN UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES STAATSEIGENEN ANWESENS WASSERBURG,AUF DER BURG 6 - PLANUNG -	100,0		A B C
712 31-3421		VERMESSUNGSAMT TRAUNSTEIN ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES GLEICHZEITIG FUER DIE UNTERBRINGUNG DER ZWEIGSTELLE DES ARBEITSGERICHTS ROSENHEIM VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 1.600.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 1.000.000	1.500,0	1.600,0	A 1.200,0 B 53,2 C 84,9
720 41-1421		VERMESSUNGSAMT LANDSHUT ERRICHTUNG EINES AEMTERGEBAEUDES AN DER GESTUETSSTRASSE GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 1.500.000	-	500,0	A 150,0 B C

Erläuterungen

Zu Kapitel 06 17 Titel 710 01
Mit dem veranschlagten Betrag wird die Baumaßnahme abgeschlossen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 3.9.1974	27 000,0
davon bis einschließlich 1977 bewilligt (verausgabt: 15 147,0 Tsd. DM)	20 930,0
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu Kapitel 06 18 Titel 710 01
Das Bayerische Hauptmünzamt ist seit 1809 in dem im 16. Jahrhundert erbauten ehemaligen Marstallgebäude am Hofgraben untergebracht. Sowohl aus Gründen der Denkmalpflege als auch wegen der gegebenen Örtlichkeiten sind die seit langem aus produktionstechnischen und verkehrsmäßigen Gründen notwendigen Um- und Erweiterungsbaumaßnahmen nicht möglich; verschiedene betriebstechnische Umbauten sind inzwischen fast unaufschiebbar geworden. Abhilfe soll durch die Errichtung eines neuen Münzgebäudes geschaffen werden, das allen modernen technischen Erfordernissen gerecht wird.
Das freiwerdende Münzgebäude wird künftig dem Landesamt für Denkmalpflege als Dienstgebäude dienen; ein ursprünglich für das Landesamt vorgesehener Neubau mit einem Kostenaufwand von rd. 12 Mio DM kann unterbleiben. Für den Neubau des Hauptmünzamtes steht ein staatseigenes Grundstück an der Töginger Straße zur Verfügung.
Mit dem veranschlagten Betrag und einem Ausgaberest kann die Planung durchgeführt und die Baumaßnahme begonnen werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	15 000,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt (verausgabt: 11,0 Tsd. DM)	197,0
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge)	3 803,0
Ab 1981 noch benötigt	7 000,0

Zu Kapitel 06 21 Titel 710 01
Im Interesse einer ordnungsgemäßen Unterbringung des Landesvermessungsamtes und des Vermessungsamts München sind Umbau- und Instandsetzungsmaßnahmen erforderlich. Mit den Ansätzen soll die Instandsetzung des staatseigenen Anwesens München, Liebigstraße 25 begonnen werden, das 1979 von der Flurbereinigungsdirektion freigemacht wird.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	13 000,0
davon festgesetzt lt. obersttechnischer Prüfung vom 28.4.1975	740,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt (verausgabt: 599,1 Tsd. DM)	1 550,0
Verfügungsbetrag 1978	150,0
Ab 1981 noch benötigt	9 500,0

Zu Kapitel 06 22 Titel 710 21
Mit den veranschlagten Beträgen wird die Baumaßnahme abgeschlossen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 19.11.1976	3 620,0
davon bis einschließlich 1977 bewilligt (verausgabt: 26,4 Tsd. DM)	2 190,0
Verfügungsbetrag 1978 (Soll)	1 000,0
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu 710 41
Das Vermessungsamt Ebersberg ist derzeit in angemieteten Räumen unzureichend untergebracht. Ein Neubau ist dringend erforderlich. Verhandlungen über den Erwerb eines geeigneten Grundstücks sind eingeleitet. Mit dem veranschlagten Betrag soll die Planung durchgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	3 500,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt (verausgabt: - Tsd. DM)	100,0
Verfügungsbetrag 1978 (Soll)	-
Ab 1981 noch benötigt	3 300,0

Zu 710 51
Das Vermessungsamt, das gegenwärtig in drei verschiedenen Gebäuden „Auf der Burg" untergebracht ist, soll im ehemaligen Landratsamt Auf der Burg 6 den Anforderungen eines geregelten Dienstbetriebs entsprechende neue Diensträume erhalten. Die Höhe der Kosten für notwendige Umbau- und Instandsetzungsmaßnahmen wird durch die Staatsbauverwaltung im Rahmen einer detaillierten Bauplanung noch ermittelt.

Zu 712 31
Mit der Errichtung eines neuen Dienstgebäudes für das Vermessungsamt und der Überlassung der hierdurch freiwerdenden Räume an das Finanzamt sollen die Raumprobleme nunmehr auf lange Sicht zufriedenstellend gelöst werden. In diesem Neubau sollen auch für die Zweigstelle Traunstein des Arbeitsgerichts Rosenheim entsprechende Diensträume geschaffen werden.
Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest wird die Baumaßnahme weitgehend durchgeführt.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten lt. obersttechnischer Prüfung vom 15.12.1977	5 970,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt (verausgabt: 138,1 Tsd. DM)	860,0
Verfügungsbetrag 1978 (Soll)	1 200,0
Ab 1981 noch benötigt	410,0

Zu 720 41
Das Vermessungsamt Landshut ist im ehemaligen Jesuitenkloster seit langem unzureichend untergebracht. Es ist daher nunmehr vorgesehen, ein neues, den Erfordernissen einer modernen technischen Dienststelle entsprechendes Gebäude zu errichten. Die freiwerdenden Räume werden von anderen Dienststellen dringend benötigt.
In dem Neubau soll auch das Staatliche Gesundheitsamt untergebracht werden, das als Folge der Gebietsreform das Personal der aufzulösenden Gesundheitsämter Vilsbiburg, Mallersdorf, Mainburg und Rottenburg zu übernehmen hat, wofür im derzeitigen Dienstgebäude die erforderlichen Räume fehlen.
Des weiteren sollen in dem Neubau Diensträume für die Regierung von Niederbayern geschaffen werden, so daß auf einen bereits genehmigten Erweiterungsbau mit 7,2 Mio DM geschätzten Gesamtbaukosten verzichtet werden kann. Insgesamt sollen im Ämtergebäude rund 5800 qm HNF geschaffen werden.
Mit den veranschlagten Mitteln und einem Ausgaberest soll die Planung durchgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	14 500,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt (verausgabt: - Tsd. DM)	435,0
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge)	120,0
Ab 1981 noch benötigt	13 445,0

TITEL	RZ	ZWECKBESTIMMUNG	1979 TSD.DM	1980 TSD.DM	A SOLL 1978 B IST 1977 C IST 1976 TSD.DM
1	2	3	4	5	6
720 51-8421		VERMESSUNGSAMT ABENSBERG UMBAU UND ERWEITERUNG DES EHEM. AMTSGERICHTSGEBAEUDES IN ABENSBERG FUER ZWECKE DES VERMESSUNGSAMTES GESPERRT. VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 1.000.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 500.000	400,0	1.500,0	A B C
721 11-6421		VERMESSUNGSAMT STRAUBING ERRICHTUNG EINES NEUEN DIENSTGEBAEUDES GLEICHZEITIG FUER DIE UNTERBRINGUNG DER ZWEIGSTELLE DES ARBEITSGERICHTS REGENSBURG SOWIE DES SOZIALGERICHTS LANDSHUT GESPERRT VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 1.000.000	-	1.000,0	A 500,0 B C
06 22					
730 41-9421		VERMESSUNGSAMT HERSBRUCK UMBAU UND INSTANDSETZUNG DES EHEMALIGEN AMTSGERICHTSGEBAEUDES FUER DIE UNTERBRINGUNG DES VERMESSUNGSAMTS GESPERRT	-	-	A 260,0 B C
731 11-4421		VERMESSUNGSAMT WEISSENBURG IN BAYERN SANIERUNGS- UND SICHERUNGSMASSNAHMEN AM DIENSTGEBAEUDE Z.T. GESPERRT	-	-	A - B C
735 01-2421		VERMESSUNGSAMT COBURG UMBAU- UND INSTANDSETZUNGSMASSNAHMEN IM EHEM. MARSTALLGEBAEUDE IN COBURG, SCHLOSSPLATZ 2 FUER ZWECKE DES VERMESSUNGSAMTES GESPERRT. VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 450.000	50,0	500,0	A B C
		SUMME KAPITEL 06 22	3.050,0	5.630,0	A 3.110,0 B 67,2 C 87,3
		VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 3.000.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 4.450.000			
		SUMME ANLAGE S EPL. 06	64.843,0	73.248,0	A 57.590,0 B 49.167,3 C 38.338,0
		VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1979 DM 29.050.000 VERPFLICHTUNGSERMAECHT. 1980 DM 51.900.000			

Erläuterungen

Zu 720 51
Das Vermessungsamt Abensberg ist in zwei angemieteten Gebäuden sehr beengt untergebracht. Es ist deshalb beabsichtigt, für das Vermessungsamt das Gebäude des ehemaligen Amtsgerichts nach Durchführung der Sanierungsarbeiten zu nutzen.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	2 500,0
Ab 1981 noch benötigt	500,0

Zu 721 11
Im staatlichen Dienstgebäude in Straubing, Theresienstraße 1, sollen künftig alle Dienststellen der Bayerischen Landespolizei in Straubing zentral untergebracht werden. Um dies zu ermöglichen, ist für das auszuquartierende Vermessungsamt die Errichtung eines neuen Dienstgebäudes erforderlich. In diesem Neubau sollen gleichzeitig das Arbeitsgericht Regensburg und das Sozialgericht Landshut Diensträume erhalten.
Ein staatseigenes Baugrundstück steht zur Verfügung (Gelände der ehemaligen Panzerkaserne).
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die Planung durchgeführt und die Arbeiten in Angriff genommen werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	4 900,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	-
Verfügungsbetrag 1978 (Soll 1978 abzüglich gesperrter Beträge)	500,0
Ab 1981 noch benötigt	3 400,0

Zu 730 41
Zur Verbesserung der Unterbringungsverhältnisse beim Vermessungsamt Hersbruck, das derzeit nur unzureichend zusammen mit dem Amtsgericht Hersbruck im Schloßgebäude untergebracht ist, soll das freiwerdende Amtsgerichtsgebäude Kirchgasse 19 umgebaut und instandgesetzt werden. Dem Amtsgericht wird das Schloß als neues Dienstgebäude zur Verfügung stehen.
Mit den veranschlagten Mitteln sollen die notwendigen Arbeiten durchgeführt werden.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	260,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	-
Verfügungsbetrag 1978 (Soll)	260,0
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu 731 11
Am Dienstgebäude des Vermessungsamtes Weißenburg führten Setzungen des Fundaments zu starker Rißbildung in den Außenmauern. Zur Sicherung und Erhaltung des Gebäudes sollten umfassende, statisch-konstruktive Sanierungsmaßnahmen und gleichzeitig andere anstehende Instandsetzungs- und Verbesserungsmaßnahmen durchgeführt werden.
Eingehende Untersuchungen haben jedoch ergeben, daß die vorgesehenen Maßnahmen nur mit einem unwirtschaftlichen Aufwand durchgeführt werden könnten.
Für das Vermessungsamt ist deshalb eine anderweitige Unterbringung in Aussicht genommen. Für dort evtl. erforderliche Umbau- und Instandsetzungsmaßnahmen steht ein Ausgaberest zur Verfügung.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	260,0
davon festgesetzt lt. oberstechnischer Prüfung vom 6.12.1978	53,0
Bis einschließlich 1977 bewilligt	260,0
Ab 1981 noch benötigt	-

Zu 735 01
Das Vermessungsamt Coburg benötigt dringend die 1980 freiwerdenden Räume des Landbauamts Hof, Dienststelle Coburg, im ehemaligen Marstallgebäude.

	Tsd. DM
Gesamtbaukosten (geschätzt)	1 000,0
Ab 1981 noch benötigt	450,0